

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN UND DER LITERATUR
KOMMISSION FÜR DEN ALTEN ORIENT

KEILSCHRIFTTEXTE

AUS

BOGHAZKÖI

ZWEIUNDDREISSIGSTES HEFT

DIE HURRITISCH-HETHITISCHE BILINGUE
UND WEITERE TEXTE AUS DER OBERSTADT

VON

HEINRICH OTTEN

UND

CHRISTEL RÜSTER

KBo 32



GEBR. MANN VERLAG · BERLIN 1990

VORWORT

Das vorliegende Heft bringt die Textfunde der Jahre 1980–1986 aus den Grabungen in der Oberstadt von Boğazköy¹. Die Druckvorlagen waren 1985 zusammengestellt, als überraschende Funde des gleichen Jahres bei Nachgrabungen und in Erweiterung des Grabungsareals² es wünschenswert erscheinen ließen, auch diese Neufunde einzubeziehen.

Alle Textautographien konnten während der Grabungskampagnen in Boğazköy angefertigt werden. Für die Weiterarbeit standen uns dann hervorragende Photographien von Frau Dr. G. Krien zur Verfügung. Einige Kollationen konnten auch in Boğazköy selbst noch an den Originalen erfolgen, wo die Funde im dortigen Museum aufbewahrt sind.

Die Publikation bietet im wesentlichen aus den mehr oder weniger in sich geschlossenen Fundkomplexen in Tempel 15 und 16 die hurritisch-hethitische Bilingue (Nrn. 10–104 sowie 208ff. aus den Nachgrabungen), die in einigen gut erhaltenen Tafeln, ansonsten allerdings in z. T. kleinen Fragmenten auf uns gekommen ist. Deren genauere Zuordnung ist augenblicklich unmöglich; ihre Anordnung in der Edition: links hurritischer – rechts hethitischer Wortlaut bedeutet demnach keine Zugehörigkeit zur gleichen Tafel.

Aus Tempel 16 stammen auch mehrere akkadische Fragmente einer älteren Fassung des Gilgameš-Epos (Nrn. 128–133), aus dem benachbarten Areal des Tempels 8 eine Anzahl von Landschenkungsurkunden, davon zwei gut erhaltene Tafeln, das übrige sehr fragmentarisch (Nrn. 184–195 sowie Nrn. 135–136 aus anderem Fundzusammenhang).

Zu den Textfunden aus Tempel 8 gehören auch einige mittelhethitische Texte (Nrn. 201–203), die inhaltlich etwa unter E. Laroche, *Catalogue des textes hittites* Nrn. 251, 271, 275 einzuordnen wären. Die wissenschaftliche Auswertung der reichen Funde aus der Oberstadt-Grabung wird erst jetzt beginnen können. Einzelne Texte konnten wir mit E. Neu und S. Košak besprechen. Die Gestaltung des Heftes mit Listen und Indices hat wie immer Chr. Rüster übernommen, von ihr stammt auch ein Großteil der Autographien³. Der Gebäudeplan wurde mit freundlicher Genehmigung des Verfassers dem Grabungsbericht von P. Neve, *Archäologischer Anzeiger* 1987, Abb. 3 entnommen.

Mainz, Januar 1990

H. OTTEN

¹ P. Neve, *Arch. Anz.* 1984, 329 ff.; vgl. insbesondere die tabellarische Fundzusammenstellung S. 370 ff.

² P. Neve, *Arch. Anz.* 1986, 365 ff.

³ Nrn. 1–2, 6–7, 11–13, 15–18, 21–26, 28–36, 38–41, 44, 46–47, 49, 58, 61, 63–64, 68, 73, 80, 88, 107, 110, 113–114, 117, 125, 134, 138, 140, 143, 146–149, 152–154, 159–165, 167–168, 175–180, 182 a, 184 Vs. – 185 Vs., 190, 192, 197, 199, 204–207, 214, 216, 219, 223–224.

VORWORT

Das vorliegende Heft bringt die Textfunde der Jahre 1980–1986 aus den Grabungen in der Oberstadt von Boğazköy¹. Die Druckvorlagen waren 1985 zusammengestellt, als überraschende Funde des gleichen Jahres bei Nachgrabungen und in Erweiterung des Grabungsareals² es wünschenswert erscheinen ließen, auch diese Neufunde einzubeziehen.

Alle Textautographien konnten während der Grabungskampagnen in Boğazköy angefertigt werden. Für die Weiterarbeit standen uns dann hervorragende Photographien von Frau Dr. G. Krien zur Verfügung. Einige Kollationen konnten auch in Boğazköy selbst noch an den Originalen erfolgen, wo die Funde im dortigen Museum aufbewahrt sind.

Die Publikation bietet im wesentlichen aus den mehr oder weniger in sich geschlossenen Fundkomplexen in Tempel 15 und 16 die hurritisch-hethitische Bilingue (Nrn. 10–104 sowie 208ff. aus den Nachgrabungen), die in einigen gut erhaltenen Tafeln, ansonsten allerdings in z. T. kleinen Fragmenten auf uns gekommen ist. Deren genauere Zuordnung ist augenblicklich unmöglich; ihre Anordnung in der Edition: links hurritischer – rechts hethitischer Wortlaut bedeutet demnach keine Zugehörigkeit zur gleichen Tafel.

Aus Tempel 16 stammen auch mehrere akkadische Fragmente einer älteren Fassung des Gilgameš-Epos (Nrn. 128–133), aus dem benachbarten Areal des Tempels 8 eine Anzahl von Landschenkungsurkunden, davon zwei gut erhaltene Tafeln, das übrige sehr fragmentarisch (Nrn. 184–195 sowie Nrn. 135–136 aus anderem Fundzusammenhang).

Zu den Textfunden aus Tempel 8 gehören auch einige mittelhethitische Texte (Nrn. 201–203), die inhaltlich etwa unter E. Laroche, *Catalogue des textes hittites* Nrn. 251, 271, 275 einzuordnen wären. Die wissenschaftliche Auswertung der reichen Funde aus der Oberstadt-Grabung wird erst jetzt beginnen können. Einzelne Texte konnten wir mit E. Neu und S. Košak besprechen. Die Gestaltung des Heftes mit Listen und Indices hat wie immer Chr. Rüster übernommen, von ihr stammt auch ein Großteil der Autographien³. Der Gebäudeplan wurde mit freundlicher Genehmigung des Verfassers dem Grabungsbericht von P. Neve, *Archäologischer Anzeiger* 1987, Abb. 3 entnommen.

Mainz, Januar 1990

H. OTTEN

¹ P. Neve, *Arch. Anz.* 1984, 329 ff.; vgl. insbesondere die tabellarische Fundzusammenstellung S. 370 ff.

² P. Neve, *Arch. Anz.* 1986, 365 ff.

³ Nrn. 1–2, 6–7, 11–13, 15–18, 21–26, 28–36, 38–41, 44, 46–47, 49, 58, 61, 63–64, 68, 73, 80, 88, 107, 110, 113–114, 117, 125, 134, 138, 140, 143, 146–149, 152–154, 159–165, 167–168, 175–180, 182 a, 184 Vs. – 185 Vs., 190, 192, 197, 199, 204–207, 214, 216, 219, 223–224.

INHALTSÜBERSICHT

- Nr. 1 Randstück eines großen Tüfelchens mit sehr kleiner Schrift, mittelhethitisch¹. Durch die Personennamen Hašam[mili] – vgl. KBo XVI 59 Vs. 3', Mašat 75/15 Rs. 26 – und Tarḫuḫašu² – vgl. KBo V 7 Rs. 4, KBo XV 28 Vs. 2' – wohl auf die Periode Arnūanda-Ašmunikal zu datieren. Fundort: Yerkapi, Fallschutt östlich Turm 24.
- Nr. 2 Tafel-Randstück eines Rituals; hellrot-brauner, schwach gebrannter Ton, älterer Duktus³. Streufund aus der südlichen Oberstadt wie auch die folgenden Nummern.
- Nr. 3 Randstück einer dickeren Tafel: Wechselgesänge (CTH 773); insbesondere Rückseite stark verwaschen. Kopie des 13. Jh. v. Chr. ISTANBUL
- Nr. 4 Ritualbruchstück. ^{2. 10. 1966} ^{18. 6. 1966}
- Nr. 5
- Nr. 6
- Nr. 7 Nur einseitig erhaltenes Randstück; Ritualvorbereitung und Mythos vom verschwundenen Gott (CTH 324 ff.). Duplikat mit älteren Zeichenformen ist KUB LIV 85; s. demnächst Chr. Rüster in einem Festschriftbeitrag. – Fundort: Tempel 15. ^{324. 1} ^{ed. Rüster 1964}

Nrn. 10–104 Texte der hurritisch-hethitischen Bilingue. Fundorte Tempel 16 und 15⁴. Bearbeitung der wesent-

+ 133? 122?, 208+31, 209, 210, 212, 214 (= 19), 216+24, 217??
Fragment einer rechten bethitischen Tafelhälfte

Nr. 10 Fragment einer rechten, hethitischen Tafelhälfte. Der Kolophon: [„x-te Tafel . . .] vollendet“⁵ ist am Ende der Rs. über die gesamte Tafelbreite geschrieben. – Wie Nr. 11 von hellbrauner Tonfarbe und deshalb ursprünglich unter gleicher Grabungsnummer zusammengefaßt.

Nrn. 11, 12 „Erste“ und „zweite“ Tafel der Serie, jeweils nur linke Kolumnen mit hurritischem Text erhalten.

Nr. 13 Obere Tafelhälfte mit mythologischem Text⁶. Rs. im Brand fast völlig zerstört; am Schluß dreizeiliger Kolophon: „...te Tafel betr. die] Freilassung [...t, der Sänge[r...ni]cht vollendet.“ – Vgl. dazu den Kolophon von Nr. 66.

Nr. 14 Vollständig erhaltene zweikolumnige Tafel; Rs. nach Z. 22 aus Raumgründen einkolumnig angelegt mit Wechsel von hurritischem und hethitischem Text. Ohne Kolophon, aber die Weisheitssprüche verbinden den Text mit Nr. 12: also vielleicht Tafel 3?

Nr. 15 Etwa zur Hälfte erhaltene Tafel mit Kolophon auf dem linken Rand: DUB^VKAM *pa-ra-a tar-nu-ma-aš*
U-U[L QA-TI]. – Vielleicht zugehörige Fragmente Nrn. 54 – 57.

Nr. 16 Rechtes Tafelstück, stammend aus Tempel 15; Kolophon nicht erhalten, aber Duplikat zu Nr. 15

Nr. 17 (II 3' ff. = Nr. 15 II 16 ff.). Nr. 18 ^{un}EBLuni-(Ked. y. N16II)

Nr. 19 Stark zerstörtes Exemplar der Bilingue; Kolophon auf unterem Tafelrand:
[DUB x^{KAM} ...] tar-nu-ma[-aš Ū-UL Q] A-TI.

Nr. 20 Größeres Tafelstück der linken Kolumnen Vs. I und Rs. IV; zur Rs. 5' ff. ist linke Kol. von Nr. 26 (Fundort Tempel 15), zu 15' ff. ist Nr. 19 I 1 ff. Duplikat.

Nrn. 21, 22 Könnten Fragmente der gleichen Tafel sein, Dupl. zu Nr. 19 I 1–4 und II 1–8; aber Fundort (Nr. 22 aus Tempel 15)⁷ und Tonfarbe stellen einen solchen Ansatz infrage.

¹ Zu beachten Schreibung von DA lk. Rd. lf.

² Vielleicht ist auch der Personenname auf dem mh. Stempelsiegel aus Eskiyaşar (esy 73–82) *Tarhu-asu* zu lesen, vgl. A. und B. Dincöl, *FsOtt* (1988) 90 f.

³ Vgl. Zeichenform *gīr* (Rs. 6'), Ligatur *kat-ta* (Rs. 11') sowie die Komplementierung *kat^{at}*- (Rs. 9').

⁴ Letztere werden im folgenden besonders bezeichnet.

⁵ *QA-Ti*; Zeichen *QA* mit eingeschriebenem schrägen Keil, was in mh. Kontext nicht zu erwarten wäre (Sonderformen in Kolophonen sind häufiger belegt).

⁶ Für eine Farbaufnahme vgl. Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz 1949–1989 (Festschrift) S. 253: links Nr. 19, Mitte Nrn. 13 und 15, rechts Nr. 14 (jeweils Vs.).

⁷ Nach Fundkartei: Planquadrat L/9 – e/4, aus lehmziegelhaltigem Schutt neben nachhethitischem Grubenhaus.

INHALTSÜBERSICHT

- Nr. 1 Randstück eines grauen Täfelchens mit sehr kleiner Schrift, mittelhethitisch¹. Durch die Personennamen Ḫašam[mili] – vgl. KBo XVI 59 Vs. 3', Mašat 75/15 Rs. 26 – und Tarḫuḫašu² – vgl. KBo V 7 Rs. 4, KBo XV 28 Vs. 2' – wohl auf die Periode Arnuḫanda-Ašmunikal zu datieren. Fundort: Yerkapı, Fallschutt östlich Turm 24.
- Nr. 2 Tafel-Randstück eines Rituals; hellrot-brauner, schwach gebrannter Ton, älterer Duktus³. Streufund aus der südlichen Oberstadt wie auch die folgenden Nummern.
- Nr. 3 Randstück einer dickeren Tafel: Wechselgesänge (CTH 773); insbesondere Rückseite stark verwaschen. Kopie des 13. Jh. v. Chr.
- Nr. 6 Ritualbruchstück.
- Nr. 7 Nur einseitig erhaltenes Randstück; Ritualvorbereitung und Mythos vom verschwundenen Gott 324 (CTH 324 ff.). Duplikat mit älteren Zeichenformen ist KUB LIV 85; s. demnächst Chr. Rüster in einem Festschriftbeitrag. – Fundort: Tempel 15.
- Nrn. 10–104 Texte der hurritisch-hethitischen Bilingue. Fundorte Tempel 16 und 15⁴. Bearbeitung der wesentlichen Stücke von E. Neu, StBoT 32.
- Nr. 10 Fragment einer rechten, hethitischen Tafelhälfte. Der Kolophon: [„x-te Tafel . . .] vollendet“⁵ ist am Ende der Rs. über die gesamte Tafelbreite geschrieben. – Wie Nr. 11 von hellbrauner Tonfarbe und deshalb ursprünglich unter gleicher Grabungsnummer zusammengefaßt.
- Nrn. 11, 12 „Erste“ und „zweite“ Tafel der Serie, jeweils nur linke Kolumnen mit hurritischem Text erhalten.
- Nr. 13 Obere Tafelhälfte mit mythologischem Text⁶. Rs. im Brand fast völlig zerstört; am Schluß dreizeiliger Kolophon: [„...te Tafel betr. die] Freilassung [...t, der Sänge[r...ni]cht vollendet.“ – Vgl. dazu den Kolophon von Nr. 66.
- Nr. 14 Vollständig erhaltene zweikolumnige Tafel; Rs. nach Z. 22 aus Raumgründen einkolumnig angelegt mit Wechsel von hurritischem und hethitischem Text. Ohne Kolophon, aber die Weisheitssprüche verbinden den Text mit Nr. 12: also vielleicht Tafel 3?
- Nr. 15 Etwa zur Hälfte erhaltene Tafel mit Kolophon auf dem linken Rand: DUB v^{KAM} pa-ra-a tar-nu-ma-aš ū-ū[L QA-TI]. – Vielleicht zugehörige Fragmente Nrn. 54 – 57.
- Nr. 16 Rechtes Tafelstück, stammend aus Tempel 15; Kolophon nicht erhalten, aber Duplikat zu Nr. 15 (II 3' ff. = Nr. 15 II 16 ff.).
- Nr. 19 Stark zerstörtes Exemplar der Bilingue; Kolophon auf unterem Tafelrand: [DUB x^{KAM} ...] tar-nu-ma[-aš ū-ū[L QA-TI].
- Nr. 20 Größeres Tafelstück der linken Kolumnen Vs. I und Rs. IV; zur Rs. 5' ff. ist linke Kol. von Nr. 26 (Fundort Tempel 15), zu 15' ff. ist Nr. 19 I 1 ff. Duplikat.
- Nrn. 21, 22 Könnten Fragmente der gleichen Tafel sein, Dupl. zu Nr. 19 I 1–4 und II 1–8; aber Fundort (Nr. 22 aus Tempel 15)⁷ und Tonfarbe stellen einen solchen Ansatz infrage.

¹ Zu beachten Schreibung von DA lk. Rd. lf.

² Vielleicht ist auch der Personennamen auf dem mh. Stempelsiegel aus Eskiyaşar (esy 73–82) Tarḫu-asu zu lesen, vgl. A. und B. Dinçol, FsOtt (1988) 90 f.

³ Vgl. Zeichenform GIR (Rs. 6'), Ligatur kat-ta (Rs. 11') sowie die Komplementierung kat^{al}- (Rs. 9').

⁴ Letztere werden im folgenden besonders bezeichnet.

⁵ QA-TI; Zeichen QA mit eingeschriebenem schrägen Keil, was in mh. Kontext nicht zu erwarten wäre (Sonderformen in Kolophonen sind häufiger belegt).

⁶ Für eine Farbaufnahme vgl. Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz 1949–1989 (Festschrift) S. 253: links Nr. 19, Mitte Nrn. 13 und 15, rechts Nr. 14 (jeweils Vs.).

⁷ Nach Fundkartei: Planquadrat L/9 – e/4, aus lehmziegelhaltigem Schutt neben nachhethitischem Grubenhaus.

Nrn. 23, 25 Mit starken Parallelen zur Nr. 19 I 11 ff. Fundort jeweils Tempel 15. Vgl. auch Nrn. 20 IV, 26 IV und Nr. 53. ('MEKi)

Nr. 24 Dazu als „sandwich-join“ Nr. 216, L. de aus Tempel 15. Vs. II ist Dupl. zu Nr. 19 II 14 ff.; Nr. 216 böte dann die Rs. III, Dupl. dazu ab Z. 9' ff. ist Nr. 35.

Nr. 26 ^{IV: cf. N 23, 25, 20 ff. u. N 53 (1)} Dupl. zu Nr. 19 II 21 ff. bzw. III 46' ff.; inhaltlich zugehörig auch Nrn. 24 II, 29 und 30.

(82/492) = Nr. 27 (Hurri) ^{1-4' cf. Nr. 15 II 1-5'} Nr. 28 = 19 II 16-20' (cf. 27, 24 II). Nr. 30 = 19 II 16-20' ist zu joinen mit Nr. 208, beide aus Tempel 15; für die Vorderseite und Textfortsetzung s. dort. - Inhaltlich wohl in die Nähe von Nr. 15 zu stellen.

Nrn. 32-38 Fragmente der Bilingue aus Tempel 15.

Nr. 32 ^{cf. N 12, 11} Mit inhaltlichen Parallelen zu Nrn. 15 I 20 ff., 19 I 1 ff., 20 IV 9' ff., 21 I 1 f.

Nr. 34 Dupl. zu Nr. (24+) 216 III 9' ff.

Nr. 35 Gehört in den Textzusammenhang von Nr. 12, 14. (Weisheit)

Nr. 36 Hethitisches Fragment, nennt Wettergott, Šuwalijat und Išhara.

Nr. 37 Fragment mit Erwähnung von „Honig“ und „Biene“. (Weisheit?)

Nrn. 39, 40 Fragmente, Zugehörigkeit zur Bilingue fraglich.

Nr. 41 ^{cf. N 15 II 8' ff.} Rechte Kolumne der Bilingue; vgl. inhaltlich Nrn. 14 und 47. (Weisheit)

Nr. 42 ^{Nr. 42: 2 P2ALLA. cf. N 15, 16, 17; Nr. 43: cf. N 15 II? 29 f. kara?} Drei Textfragmente von rechten Kolumnen, wohl zur gleichen Tafel gehörig. = N 74 e 44

Nr. 43 ^{MEKi Nr. 43: + ? Nr. 15 - für 4 Vs II} Nach dem Erzählformular zu Nrn. [12.] 14, 36 sowie 47a, 47b und 51 zu stellen. (Weisheit)

Nrn. 48, 49 Vielleicht zu Nrn. 12, 14 gehörend. (Weisheit)

Nr. 50 Duplikat zu Nr. 15 II 14' ff. (Rs. II)

Nrn. 53-57 Fragmente, vielleicht zu Nrn. 15/16 gehörend. cf. N 26

Nr. 58 Vs. I Dupl. zu Nr. 15 I 10'-15'; die fortführende Rs. Dupl. zu 15 I 15'-20'.

Nrn. 59, 60 Duplikat zu Nr. 16 II 1 ff. und III 2' ff.

Nr. 61 Zuordnung zur Bilingue unsicher. (MEKi)

Nr. 62 Vs. I mit hurritischem Kontext, parallel Nr. 55. Kolophon nur mit Zeichenspur D[UB...] erhalten.

Nr. 63 ^{hurri} Mit Zeile 5 ff. eventuell parallel zu Nr. 54, 11 f.; Zwiegespräch Teššub - Išhara.

Nr. 64 ^{heth.} Kolophon, mit Nennung des LUNAR (Z. 2') wie bei Nr. 13.

Nr. 65 Linke Kolumne mit hurrit. erzählendem Text; inhaltlich etwa zu Nr. 11 gehörig. (ISHARA)

Nr. 66 Rechtes Randstück, anscheinend parallel zu Nrn. 216 und 19 III 14' ff.

Nrn. 70-86 Textfragmente zur Bilingue z. T. unsicher.

Nr. 75: 'MEKi ~~Nr. 75: 1 MEKi~~ Kolophonbruchstück, Tafelnummer nicht erhalten.

Nrn. 88-103 Kleine Textfragmente, meist wohl zur Bilingue gehörig; unter Nr. 103 sind mehrere, einseitig erhaltene kleinste Stücke aus verschiedenen Tafeln zusammengesetzt.

Nr. 104 Wohl Bruchstück eines Kolophons (und dann Zugehörigkeit zur Bilingue fraglich).

Nrn. 105-132 Texte aus Tempel 16, meist keine Verbindung zur Bilingue gegeben.

Nr. 105 Ritualtext in mittelhethitischer Niederschrift. Vgl. Z 4' [az-zi-ik-k]a-an-zi ak-ku-uš-k[a-an-zi] für die Wiedergabe der -šk-Bildung (in HW² S. 32 und 128) eine entsprechende Schreibung nicht bezeugt.

Nr. 106 Festbeschreibung(?), wobei neben König und dem L^UALAM.ZU⁹ der L^U GİR „Messerschlucker“ (?) genannt ist, vgl. KBo XIX 163, XXI 98 und insbesondere hier Nr. 114 (Vs. zum vorliegenden Stück?). Zu Z. 7' ki-nu-bu-uš vgl. S. Košak, THeth. 10, 37 f. (kinu^{biš} verbunden mit GİR).

Kešši-Epos Nr. 107 (361 II) Hurritischer Text, vielleicht Kešši-Epos, vgl. KUB XLVII 1 II 3, 5, IV 13: ú-ru-uk[-ka³]-a-al šī-(i-)ia-al-li šu-u-uk.

Heššaru? Nr. 108 (348) Etwa mythologisch-erzählender Text mit dem Vergleich „sein [Ko]pf dreht sich wie die Töpferscheibe“, vgl. KUB XXXIII 103 III 1'-6' (J. Siegelová, StBoT 14, 52 f.). Heššaru.

Nr. 109 Linke Kolumne mit hurritischem Text; kaum zur Bilingue gehörend.

⁸ Die zu 24 II 10' ff. gehörende hurritische Kolumne könnte Nr. 214 (aus Tempel 15) I 1'-6' bieten, dann abweichend (in kleinerer Schrift); Anschluß auch aus Raumgründen kaum zu erwägen. - Zur unklaren Überlieferung gerade dieser Passage vgl. E. Neu, Xenia 21 (1988) S. 95.

- Nrn. 23, 25 Mit starken Parallelen zur Nr. 19 I 11 ff. Fundort jeweils Tempel 15. Vgl. auch Nrn. 20 IV, 26 IV und Nr. 53.
- Nr. 24 Dazu als „sandwich-join“ Nr. 216, beide aus Tempel 15. Vs. II ist Dupl. zu Nr. 19 II 14 ff.; Nr. 216 ist dann die Rs. III. Dupl. dazu ab Z. 9 ist Nr. 35.
- Nr. 27 Dupl. zu Nr. 19 II 21 ff. bzw. III 46' ff.; inhaltlich zugehörig auch Nrn. 24 II, 29 und 30.
- Nr. 31 ist zu joinen mit Nr. 208, beide aus Tempel 15; für die Vorderseite und Textfortsetzung s. dort. – Inhaltlich wohl in die Nähe von Nr. 15 zu stellen.
- Nrn. 32–38 Fragmente der Bilingue aus Tempel 15.
- Nr. 34 Mit inhaltlichen Parallelen zu Nrn. 15 I 20 ff., 19 I 1 ff., 20 IV 9 ff., 21 I 1 ff.
- Nr. 35 Dupl. zu Nr. (24+) 216 III 9' ff.
- Nr. 36 Gehört in den Textzusammenhang von Nr. 12, 14.
- Nr. 37 Hethitisches Fragment, nennt Wettergott, Šuwalijat und Išhara.
- Nr. 38 Fragment mit Erwähnung von „Honig“ und „Biene“.
- Nrn. 39, 40 Fragmente, Zugehörigkeit zur Bilingue fraglich.
- Nr. 44 Rechte Kolumne der Bilingue; vgl. inhaltlich Nrn. 14 und 47.
- Nr. 47 Drei Textfragmente von rechten Kolumnen, wohl zur gleichen Tafel gehörig.
- Nrn. 48, 49 Nach dem Erzählformular zu Nrn. [12,] 14, 36 sowie 47a, 47b und 51 zu stellen.
- Nrn. 50, 51 Vielleicht zu Nrn. 12, 14 gehörend.
- Nr. 52 Duplikat zu Nr. 15 II 14' ff.
- Nrn. 53–57 Fragmente, vielleicht zu Nrn. 15/16 gehörend.
- Nr. 58 Vs. I Dupl. zu Nr. 15 I 10'–15'; die fortführende Rs. Dupl. zu 15 I 15'–20'.
- Nrn. 59, 60 Duplikat zu Nr. 16 II 1 ff. und III 2' ff.
- Nr. 61 Zuordnung zur Bilingue unsicher.
- Nr. 62 Vs. I mit hurritischem Kontext, parallel Nr. 55. Kolophon nur mit Zeichenspur D[UB...] erhalten.
- Nr. 64 Mit Zeile 5 ff. eventuell parallel zu Nr. 54, 11 f.; Zwiegespräch Teššub – Išhara.
- Nr. 66 Kolophon, mit Nennung des LÚ_{NAR} (Z. 2') wie bei Nr. 13.
- Nr. 67 Linke Kolumne mit hurrit. erzählendem Text; inhaltlich etwa zu Nr. 11 gehörig.
- Nr. 69 Rechtes Randstück, anscheinend parallel zu Nrn. 216 und 19 III 14' ff.
- Nrn. 70–86 Textfragmente zur Bilingue z.T. unsicher.
- Nr. 87 Kolophonbruchstück, Tafelnummer nicht erhalten.
- Nrn. 88–103 Kleine Textfragmente, meist wohl zur Bilingue gehörig; unter Nr. 103 sind mehrere, einseitig erhaltene kleinste Stücke aus verschiedenen Tafeln zusammengesetzt.
- Nr. 104 Wohl Bruchstück eines Kolophons (und dann Zugehörigkeit zur Bilingue fraglich).
- Nrn. 105–132 Texte aus Tempel 16, meist keine Verbindung zur Bilingue gegeben.
- Nr. 105 Ritualtext in mittelhethitischer Niederschrift. Vgl. Z 4' [az-zi-ik-k]a-an-zi ak-ku-uš-k[a-an-zi] für die Wiedergabe der -šk-Bildung (in HW² S. 32 und 128) eine entsprechende Schreibung nicht bezeugt.
- Nr. 106 Festbeschreibung(?), wobei neben König und dem LÚ_{ALAM.ZU} der LÚ GÍR „Messerschlucker“ (?) genannt ist, vgl. KBo XIX 163, XXI 98 und insbesondere hier Nr. 114 (Vs. zum vorliegenden Stück?). Zu Z. 7' ki-nu-hu-uš vgl. S. Košak, THeth. 10, 37 f. (kinuḫiš verbunden mit GÍR).
- Nr. 107 Hurritischer Text, vielleicht Kešši-Epos, vgl. KUB XLVII I II 3, 5, IV 13: ú-ru-uk[-ka']-a-al šī-(i-)i-a-al-li šu-u-u[k-].
- Nr. 108 Etwa mythologisch-erzählender Text mit dem Vergleich „sein [Ko]pf dreht sich wie die Töpferscheibe“, vgl. KUB XXXIII 103 III 1'–6' (J. Siegelová, StBoT 14, 52 f.).
- Nr. 109 Linke Kolumne mit hurritischem Text; kaum zur Bilingue gehörend.

* Die zu 24 II 10' ff. gehörende hurritische Kolumne könnte Nr. 214 (aus Tempel 15) I 1'–6' bieten, dann abweichend (in kleinerer Schrift); Anschluß auch aus Raumgründen kaum zu erwägen. – Zur unklaren Überlieferung gerade dieser Passage vgl. E. Neu, Xenia 21 (1988) S. 95.

Nr. 110 : 2' gi?] i t a r a a s 60-ur LU?] ?

Nrn. 111, 112 Textfragmente mit Schriftbeginn auf dem oberen Rand. Nr. 111 anscheinend Orakelanfrage.

Bil? Nr. 113 Erzählend, eventuell zur Bilingue gehörig. (Weiskert?)

Nr. 114 (+?) Wohl ohne Anschluß zu Nr. 106. (738)

Nr. 117 Kolophon, wonach „die zintubi-Frauen [auf protohattisch] singen“. (744?)

Nr. 118 3' *no karpur?*
Nr. 121 (674?) Tafel des Purulija-Festes mit protohattischen Partien (Vs. 5 ff.); große Schrift in mittelhethitischem Duktus (AL, UZ!).

Bil? Nr. 122 Möglicherweise zur Bilingue gehörig, hethitische Kolumne – vgl. Z. 4' [LUG]AL^{MEŠ} SES^{MEŠ}.IA iš-ta-ma-a[š-, 10' A]-NA DUMU-SU me-m[i-iš-ki-i]z-zi.

Nr. 123 Einkolumnige, stark gewölbte Tafel, Orakeltext mit Vogelnamen wie KUB L 1 (s. A. Archi, (582) Inhaltsübersicht). Angesprochen scheint DUTUŠI-IA/ia BE-LI^{NI} (Vs. 4'). Die Niederschrift – wie auch von KUB L 1 – ist vor dem 13 Jh. anzusetzen (Zeichenformen LI, TAR, AL, AK).

Nr. 124 Heth. Fragment in 1. Person Sg. Prs.; nennt Z. 6' einen „Toten(geist)“. (akkaat-
Nr. 125 *kalp-*

Nr. 126 Ritueller Text mit luwischen Partien (Gesängen); Bearbeitung von F. Starke, StBoT 30, 366 f. (Bo 83/617).

Nr. 127 Ritual in junger Schrift.

Nrn. 128–133 Stücke einer älteren Fassung des babylonischen Gilgamesch-Epos; Bearbeitung mit Beigabe der Fotos durch G. Wilhelm, ZA 78 (1988) 99–121. CTH 371 I.

Nr. 134 Fragment eines runden Täfelchens, Lieferungs-Etikett?

Nr. 135 (222) Bruchstück einer Landschenkungsurkunde, Siegelabdruck ausgebrochen.

Nr. 136 Landschenkungsurkunde des tabarna Al-lu-ua[-ma-na], aus Tempel 7 von Sarikale; vgl. P. Neve, (222) Arch. Anz. 1983, S. 447 mit Abb. 21.

Nr. 137 (833) Bruchstück eines altassyrischen Täfelchens, Oberflächenfund von Sarikale.

Nr. 138 Festritual, gehört wohl zu CTH 661 (KUB X 40, XXXVI 124); Niederschrift des 14. Jhs. – Einen jüngeren Paralleltext bietet unv. Bo 3338 Rs.

Nr. 139 Festritual, geschrieben von Tatigganna unter Anuwanza, also Zeit Tuthalijas IV. (Kolophon). – (669) Beide Textstücke stammen aus Tempel 7.

Nr. 140 *keiter frag. kput karites xl*
Nr. 142 Ritueller Text; vgl. zu I 1'–5' die Nummern 150 I, 151, 180 und 211.

Nrn. 144–183 Textfragmente – weitgehend Rituale – aus Tempel 12.

Nr. 144 Religiöser Text mit Nennung von DAMARUTU; anscheinend in hurritischer Sprache. (780?)

Nr. 145 Einkolumnige Tafel, vorgroßreichszeitliche Niederschrift; wohl brieflicher Bericht.

Nrn. 146, 147 Wohl Duplikattexte.

Nr. 149 Obere rechte Ecke einer vielleicht einkolumnigen Tafel; enthält eine Aufzählung von Frauen-

Nr. 150 1-4 *namen*
Nr. 151 12, 13, 180, 211 – c 131. ; Nr. 152 : UZU's. Nr. 153 : ritual ingredients (KAUBABA2A, ZAG.AH.LI,
Nr. 155 In relativ kleiner Schrift. Rite. (206) *LiDana* me.ka
Nr. 156 1 *no kistat*, 5 *no karspanta* & PALA?
Nr. 158 Vs. I wohl zu ergänzen nach Nr. 157 lk. Kol. 9' ff. Nr. 169 : atipariti?
Nr. 160 565A

Nr. 157 Vs. I wohl zu ergänzen nach Nr. 157 lk. Kol. 9' ff.

Nr. 158 Vs. I wohl zu ergänzen nach Nr. 157 lk. Kol. 9' ff.

Nr. 173 Ritual, ab Z. 7' anscheinend Duplikat zu Nr. 175 Rs. – Zu ši-im-pu-uk[-ki] wären die Schreibungen

Nr. 174 *BEL* ša(m)pukki, šanpukki in (hurritischen) Kizzuwatna-Ritualen zu vergleichen.

Nr. 176 „Eine Tafel des Walkui, Priesters der Gottheit der Nacht“. Beschwörungsritual in mh. Schrift, ed: Lebrun 11, ArOr 67/4, 33 513-514

Nr. 177 *BEL* šur² *WAT. 66* šipariti Nr. 180-4. Nr. 152, 1501, 151, 24

Nrn. 184, 185 Landschenkungsurkunden mit Siegel des Großkönigs tabarna Zidānza (184) bzw. NIR. GÁL (= Muwattalli). Fotos der beiden Urkunden s. P. Neve, Arch. Anz. 1985, S. 333, Abb. 11. (222)

Nrn. 186–195 Fragmente weiterer Landschenkungsurkunden; Nr. 187 verwertet bei H. Otten, ÖAW, Phil.-hist. (22) Kl. Jahrg. 123, 1986, 31 ff.

* Vgl. dazu Vermerk eines weiteren Beschwörungsrituals dieses Verfassers im Bibliothekskatalog KUB VIII 71 Rs. 24 f. INIM^m Ua-al-ku-i [mān andu^uabhaš] DINGIR.GE₆ zaš^hija aušzi (= E. Laroche, CTHS 487) und Dupl. KUB LV 24. Stellt man den Beleg KBo II 8 I 17 DINGIR^{LUM}.GE₆ŠI... daneben (vgl. O. Carruba, RIA III, 1968, 355), so ergibt sich nunmehr eindeutig, daß (zumindest in den genannten Fällen) die Interpretation „Schwarze Gottheit“ zugunsten einer Auffassung als „Gottheit der Nacht“ aufgegeben werden muß (s. bereits Rüster-Neu, HZL 8 m. Anm.).

- Nrn. 111, 112 Textfragmente mit Schriftbeginn auf dem oberen Rand. Nr. 111 anscheinend Orakelanfrage.
- Nr. 113 Erzählend, eventuell zur Bilingue gehörig.
- Nr. 114 Wohl ohne Anschluss zu Nr. 106.
- Nr. 117 Kolophon, wonach „die *zintuḫi*-Frauen [auf protohattisch] singen“.
- Nr. 121 Tafel des Purulija-Festes mit protohattischen Partien (Vs. 5 ff.); große Schrift in mittelhethitischem Duktus (AL, UZ!).
- Nr. 122 Möglicherweise zur Bilingue gehörig, hethitische Kolumne – vgl. Z. 4' [LUG]ALMES SESMES-IA *iš-ta-ma-a*[š-, 10' A]-NA DUMU-SU me-m[i-iš-ki-i]z-zi.
- Nr. 123 Einkolumnige, stark gewölbte Tafel, Orakeltext mit Vogelnamen wie KUB L 1 (s. A. Archi, Inhaltsübersicht). Angesprochen scheint DUTU^{SI}-IA/ia BE-LI'-NI (Vs. 4'). Die Niederschrift – wie auch von KUB L 1 – ist vor dem 13 Jh. anzusetzen (Zeichenformen LI, TAR, AL, AK).
- Nr. 124 Heth. Fragment in 1. Person Sg. Prs.; nennt Z. 6' einen „Toten(geist)“.
- Nr. 126 Rituelier Text mit luwischen Partien (Gesängen); Bearbeitung von F. Starke, StBoT 30, 366 f. (Bo 83/617).
- Nr. 127 Ritual in junger Schrift.
- Nrn. 128–133 Stücke einer älteren Fassung des babylonischen Gilgamesch-Epos; Bearbeitung mit Beigabe der Fotos durch G. Wilhelm, ZA 78 (1988) 99–121.
- Nr. 134 Fragment eines runden Täfelchens, Lieferungs-Etikett?
- Nr. 135 Bruchstück einer Landschenkungsurkunde, Siegelabdruck ausgebrochen.
- Nr. 136 Landschenkungsurkunde des *tabarna Al-lu-ua*[-ma-na], aus Tempel 7 von Sarikale; vgl. P. Neve, Arch. Anz. 1983, S. 447 mit Abb. 21.
- Nr. 137 Bruchstück eines altassyrischen Täfelchens, Oberflächenfund von Sarikale.
- Nr. 138 Festritual, gehört wohl zu CTH 661 (KUB X 40, XXXVI 124); Niederschrift des 14. Jhs. – Einen jüngeren Paralleltext bietet unv. Bo 3338 Rs.
- Nr. 139 Festritual, geschrieben von Tatigganna unter Anuwanza, also Zeit Tuthalijas IV. (Kolophon). – Beide Textstücke stammen aus Tempel 7.
- Nr. 142 Rituelier Text; vgl. zu I 1'–5' die Nummern 150 I, 151, 180 und 211.
- Nrn. 144–183 Textfragmente – weitgehend Rituale – aus Tempel 12.
- Nr. 144 Religiöser Text mit Nennung von DAMARUTU; anscheinend in hurritischer Sprache.
- Nr. 145 Einkolumnige Tafel, vorgroßreichszeitliche Niederschrift; wohl brieflicher Bericht.
- Nrn. 146, 147 Wohl Duplikattexte.
- Nr. 149 Obere rechte Ecke einer vielleicht einkolumnigen Tafel; enthält eine Aufzählung von Frauennamen.
- Nr. 155 In relativ kleiner Schrift.
- Nr. 158 Vs. I wohl zu ergänzen nach Nr. 157 lk. Kol. 9' ff.
- Nr. 173 Ritual, ab Z. 7' anscheinend Duplikat zu Nr. 175 Rs. – Zu *ši-im-pu-uk*[-ki] wären die Schreibungen *ša(m)pukki*, *šanpukki* in (hurritischen) Kizzuwatna-Ritualen zu vergleichen.
- Nr. 176 „Eine Tafel des Walkui, Priesters der Gottheit der Nacht“. Beschwörungsritual in mh. Schrift, einkolumnig.
- Nrn. 184, 185 Landschenkungsurkunden mit Siegel des Großkönigs *tabarna Zidanza* (184) bzw. NIR. GÁL (= Muwattalli). Fotos der beiden Urkunden s. P. Neve, Arch. Anz. 1985, S. 333, Abb. 11.
- Nrn. 186–195 Fragmente weiterer Landschenkungsurkunden; Nr. 187 verwertet bei H. Otten, ÖAW, Phil.-hist. Kl. Jahrg. 123, 1986, 31 ff.

⁹ Vgl. dazu Vermerk eines weiteren Beschwörungsrituals dieses Verfassers im Bibliothekskatalog KUB VIII 71 Rs. 24 f. INIM^mUa-al-ku-i [mān andu^aabbaš] DINGIR.GE₆ zašhija aušzi (= E. Laroche, CTH S. 187) und Dupl. KUB LV 24. Stellt man den Beleg KBo II 8 I 17 DINGIR^{LUM}.GE₆ŠI... daneben (vgl. O. Carruba, RIA III, 1968, 355), so ergibt sich nunmehr eindeutig, daß (zumindest in den genannten Fällen) die Interpretation „Schwarze Gottheit“ zugunsten einer Auffassung als „Gottheit der Nacht“ aufgegeben werden muß (s. bereits Rüster-Neu, HZL 8 m. Anm.).

- Nr. 196 Urkundenfragment, Siegelfläche im rechten Winkel gegenüber Schriftseite gedreht; vermittelt den Eindruck eines Würfels. – Zeichnung des hh. Siegelabdruckes verdanken wir Frau H. Eibl.
- Nr. 197 Einseitig erhaltene Urkunde mit Aufzählung von Personennamen und Nennung der Großkönigin Katteshapi; s. H. Otten, demnächst ZA 80.
- (222?)
- (Nr. 198) Kleines Täfelchen, bearbeitet von S. Košak, ZA 77, 1987, 136–141 als „Eine mittelhethitische Handwerkerliste“. (231/237?)
- Nr. 200 Brieffragment, Schreiben des Großkönigs.
- (Nr. 201–203) Mittelhethitische historische Texte, einkolumnige Tafeln, in teilweise sehr fragmentarischem Erhaltungszustand.
- Nr. 206 Ritual mit Rezitationen in „barbarischem“ Akkadisch. Niederschrift wohl des 14. Jhs.; gehört zu CTH 718.
- Nrn. 208–210, 212–218 Texte aus der Nachgrabung 1985 am Tempel 15¹⁰.
-
- ✓ Nr. 208 Hurritisch-hethitische Bilingue; zur Rs. IV bildet Nr. 31 ein Anschlußstück.
- ✓ Nrn. 209, 210, 212 Wohl Fragmente der Bilingue, jeweils linke Kolumnen.
- Nr. 211 – 142, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000

¹⁰ Vgl. die Zusammenstellung von H. Otten, Die Textfunde der Ausgrabungen in Boğazköy-Oberstadt, X. Türk Tarih Kongresi, Ankara 1990.

- Nr. 196 Urkundenfragment, Siegelfläche im rechten Winkel gegenüber Schriftseite gedreht; vermittelt den Eindruck eines Würfels. – Zeichnung des hh. Siegelabdruckes verdanken wir Frau H. Eibl.
- Nr. 197 Einseitig erhaltene Urkunde mit Aufzählung von Personennamen und Nennung der Großkönigin Kettešhapi; s. H. Otten, demnächst ZA 80.
- Nr. 198 Kleines Täfelchen, bearbeitet von S. Košak, ZA 77, 1987, 136–141 als „Eine mittelhethitische Handwerkerliste“.
- Nr. 200 Brieffragment, Schreiben des Großkönigs.
- Nrn. 201–203 Mittelhethitische historische Texte, einkolumnige Tafeln, in teilweise sehr fragmentarischem Erhaltungszustand.
- Nr. 206 Ritual mit Rezitationen in „barbarischem“ Akkadisch. Niederschrift wohl des 14. Jhs.; gehört zu CTH 718.
- Nrn. 208–210, 212–218 Texte aus der Nachgrabung 1985 am Tempel 15¹⁰.
- Nr. 208 Hurritisch-hethitische Bilingue; zur Rs. IV bildet Nr. 31 ein Anschlußstück.
- Nrn. 209, 210, 212 Wohl Fragmente der Bilingue, jeweils linke Kolumnen.
- Nr. 214 Linke Kolumne der Bilingue, Vs. I 1–6 weitgehend Duplikat zu (dem aus Tempel 16 stammenden Text) Nr. 19 I 24–30. – Z. 8' ff. in kleinerer Schrift.
- Nr. 216 Bildet Rs. III zu Nr. 24 und ist teilweise Duplikat zu Nr. 35 (ebenfalls aus Tempel 15).
- Nr. 218 Fragment eines (Beschwörungs-)Rituals.
- Nr. 221 Nennt die bisher unbekannte Šanaḥunnanni als MUNUS_{SUHUR.LA} in z.T. direkter Rede. – Vgl. für einen ähnlichen Kontext, mit anderen Namen, Nr. 224.
- Nr. 222 Ritual, nennt die [LÜ.MEŠ_{pa-ti-le}]-eš-ma(?) und die *katra*-Frauen; Z. 12' „[der...-te Tag] ist <damit> zu Ende“.
- Nr. 223 Gehört zu CTH 774; Bearbeitung mit Fotobeigabe von G. Wilhelm, ZA 77, 1987, 229 – 238: „Eine hurritische Sammlung von danānu-Omina aus Boğazköy“.
- Nr. 224 Rechtes Randstück eines mittelhethitischen Textes, Bericht über Vorfälle bei Hofe. Vs. II 2' etwa „[...] wir schliefen“, die (Frau) Pataḥuli aber blickte aus [dem Fenster, dort] saß aber ein *muli* (-Mann)“; für diese mh. Bezeichnung vgl. CHD III 328 a, für die angenommene Situation die Episode aus dem Hukkana-Vertrag § 32*** (J. Friedrich, Staatsverträge II = MVAeG 34,1 S. 128 f.).
- Nr. 225 Fragment eines fremdsprachigen Textes.
- Nr. 226 Täfelchen mit Orakelanfrage(?), nennt das Land Alašija.

¹⁰ Vgl. die Zusammenstellung von H. Otten, Die Textfunde der Ausgrabungen in Boğazköy-Oberstadt, X. Türk Tarih Kongresi, Ankara 1990.

Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.
Bo 80/93	1	Bo 83/605	19	Bo 83/643	120	Bo 83/685	96
Bo 82/81	5	Bo 83/606a	47a	Bo 83/644	29	Bo 83/686	79
Bo 82/83	2	Bo 83/606b	47b	Bo 83/645	73	Bo 83/687	80
Bo 82/150	137	Bo 83/606c	47c	Bo 83/646	110	Bo 83/688	51
Bo 82/162	136	Bo 83/607	64	Bo 83/647	118	Bo 83/689	99
Bo 82/201	4	Bo 83/608	20	Bo 83/648	60	Bo 83/690	19
Bo 82/223	3	Bo 83/609	44	Bo 83/649	55	Bo 83/691	92
Bo 83/26	16	Bo 83/610	67	Bo 83/651	24	Bo 83/692	91
Bo 83/49	36	Bo 83/611	49	Bo 83/653	56	Bo 83/693	93
Bo 83/50	22	Bo 83/612	18	Bo 83/654	50	Bo 83/694	104
Bo 83/54	24	Bo 83/613	108	Bo 83/655a	90a	Bo 83/695	119
Bo 83/75	139	Bo 83/614	131	Bo 83/655b	90b	Bo 83/696	116
Bo 83/76	38	Bo 83/615	130	Bo 83/656	88	Bo 83/697	101
Bo 83/77	8	Bo 83/616	70	Bo 83/657	17	Bo 83/698	57
Bo 83/93	7	Bo 83/617a	126	Bo 83/658	129	Bo 83/699	100
Bo 83/182	23	Bo 83/617b	126a	Bo 83/659	113	Bo 83/725	175
Bo 83/183	16	Bo 83/618	111	Bo 83/660	45	Bo 83/743	78
Bo 83/207	26	Bo 83/619	114	Bo 83/661	68	Bo 83/750	84
Bo 83/213	25	Bo 83/620	105	Bo 83/662	82	Bo 83/751	85
Bo 83/221	6	Bo 83/621	121	Bo 83/663	65	Bo 83/752	103
Bo 83/268	32	Bo 83/622	123	Bo 83/664	89	Bo 83/753	40
Bo 83/417	33	Bo 83/623	122	Bo 83/665	115	Bo 83/777	30
Bo 83/419	31	Bo 83/624	106	Bo 83/666	48	Bo 83/779	145
Bo 83/422	58	Bo 83/625	128	Bo 83/667	77	Bo 83/783	149
Bo 83/431	9	Bo 83/626	117	Bo 83/668	81	Bo 83/787	161
Bo 83/432	80	Bo 83/627	129	Bo 83/669	69	Bo 83/788	155
Bo 83/433	21	Bo 83/628	109	Bo 83/670	66	Bo 83/790	144
Bo 83/434	35	Bo 83/629	124	Bo 83/671	43	Bo 83/795	164
Bo 83/435	52	Bo 83/630	127	Bo 83/672	75	Bo 83/863	138
Bo 83/475	61	Bo 83/631	62	Bo 83/673	76	Bo 83/868	173
Bo 83/476	41	Bo 83/632	42	Bo 83/674	27	Bo 83/869	170
Bo 83/512	46	Bo 83/633	132	Bo 83/675	102	Bo 83/870	169
Bo 83/552	34	Bo 83/634	133	Bo 83/676	83	Bo 83/871	166
Bo 83/573	37	Bo 83/635	107	Bo 83/677	86	Bo 83/873	163
Bo 83/600a	11	Bo 83/636	63	Bo 83/678	97	Bo 83/874	162
Bo 83/600b	10	Bo 83/637	72	Bo 83/679	98	Bo 83/875	157
Bo 83/601	13	Bo 83/638	71	Bo 83/680	95	Bo 83/876	159
Bo 83/601a	13	Bo 83/639	59	Bo 83/681	87	Bo 83/877	147
Bo 83/602	12	Bo 83/640	53	Bo 83/682	74	Bo 83/878	179
Bo 83/603	14	Bo 83/641	129	Bo 83/683	112	Bo 83/881	160
Bo 83/604	15	Bo 83/642	54	Bo 83/684	94	Bo 83/882	148

Antar-Nr.	Hefte-Nr.	Inventar-Nr.	Hefte-Nr.	Inventar-Nr.	Hefte-Nr.	Inventar-Nr.	Hefte-Nr.
80/93	1	Bo 83/605	19	Bo 83/643	120	Bo 83/685	96
82/81	5	Bo 83/606a	47a	Bo 83/644	29	Bo 83/686	79
82/83	2	Bo 83/606b	47b	Bo 83/645	73	Bo 83/687	80
82/150	137	Bo 83/606c	47c	Bo 83/646	110	Bo 83/688	51
82/162	136	Bo 83/607	64	Bo 83/647	118	Bo 83/689	99
82/201	4	Bo 83/608	20	Bo 83/648	60	Bo 83/690	19
82/223	3	Bo 83/609	44	Bo 83/649	55	Bo 83/691	92
83/26	16	Bo 83/610	67	Bo 83/651	24	Bo 83/692	91
83/49	36	Bo 83/611	49	Bo 83/653	56	Bo 83/693	93
83/50	22	Bo 83/612	18	Bo 83/654	50	Bo 83/694	104
83/54	24	Bo 83/613	108	Bo 83/655a	90a	Bo 83/695	119
83/75	139	Bo 83/614	131	Bo 83/655b	90b	Bo 83/696	116
83/76	38	Bo 83/615	130	Bo 83/656	88	Bo 83/697	101
83/77	8	Bo 83/616	70	Bo 83/657	17	Bo 83/698	57
83/93	7	Bo 83/617a	126	Bo 83/658	129	Bo 83/699	100
83/182	23	Bo 83/617b	126a	Bo 83/659	113	Bo 83/725	175
83/183	16	Bo 83/618	111	Bo 83/660	45	Bo 83/743	78
83/207	26	Bo 83/619	114	Bo 83/661	68	Bo 83/750	84
83/213	25	Bo 83/620	105	Bo 83/662	82	Bo 83/751	85
83/221	6	Bo 83/621	121	Bo 83/663	65	Bo 83/752	103
83/268	32	Bo 83/622	123	Bo 83/664	89	Bo 83/753	40
83/417	33	Bo 83/623	122	Bo 83/665	115	Bo 83/777	30
83/419	31	Bo 83/624	106	Bo 83/666	48	Bo 83/779	145
83/422	58	Bo 83/625	128	Bo 83/667	77	Bo 83/783	149
83/431	9	Bo 83/626	117	Bo 83/668	81	Bo 83/787	161
83/432	80	Bo 83/627	129	Bo 83/669	69	Bo 83/788	155
83/433	21	Bo 83/628	109	Bo 83/670	66	Bo 83/790	144
83/434	35	Bo 83/629	124	Bo 83/671	43	Bo 83/795	164
83/435	52	Bo 83/630	127	Bo 83/672	75	Bo 83/863	138
83/475	61	Bo 83/631	62	Bo 83/673	76	Bo 83/868	173
83/476	41	Bo 83/632	42	Bo 83/674	27	Bo 83/869	170
83/512	46	Bo 83/633	132	Bo 83/675	102	Bo 83/870	169
83/552	34	Bo 83/634	133	Bo 83/676	83	Bo 83/871	166
83/573	37	Bo 83/635	107	Bo 83/677	86	Bo 83/873	163
83/600a	11	Bo 83/636	63	Bo 83/678	97	Bo 83/874	162
83/600b	10	Bo 83/637	72	Bo 83/679	98	Bo 83/875	157
83/601	13	Bo 83/638	71	Bo 83/680	95	Bo 83/876	159
83/601a	13	Bo 83/639	59	Bo 83/681	87	Bo 83/877	147
83/602	12	Bo 83/640	53	Bo 83/682	74	Bo 83/878	179
83/603	14	Bo 83/641	129	Bo 83/683	112	Bo 83/881	160
83/604	15	Bo 83/642	54	Bo 83/684	94	Bo 83/882	148

Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.
Bo 83/884	154	Bo 84/49	125	Bo 84/205	141	Bo 85/114	226
Bo 83/891	135	Bo 84/60	191	Bo 84/273	203a-c	Bo 85/140	194
Bo 83/902	176	Bo 84/71	189	Bo 84/296	206	Bo 85/220	222
Bo 83/920	153	Bo 84/85	198	Bo 84/377	193	Bo 85/356	221
Bo 83/921	168	Bo 84/91	211	Bo 84/392	207	Bo 85/379	220
Bo 83/922	150	Bo 84/123	182a	Bo 84/401	197	Bo 85/399	218
Bo 83/923	174	Bo 84/126	151	Bo 84/417	184	Bo 85/400	214
Bo 83/925	158	Bo 84/127	146	Bo 84/445	205	Bo 85/401	217
Bo 83/927	172	Bo 84/136	143	Bo 84/455	190	Bo 85/410	212
Bo 83/931	171	Bo 84/161	140	Bo 84/462a	188	Bo 85/414	209
Bo 83/935	178	Bo 84/164	182b	Bo 84/462b	186	Bo 85/417	210
Bo 83/938	192	Bo 84/165	156	Bo 84/463	199	Bo 85/419	216
Bo 83/948	219	Bo 84/166	152	Bo 84/465	185	Bo 85/430	208
Bo 83/960	134	Bo 84/167	165	Bo 84/473	195	Bo 85/431	215
Bo 83/992	28	Bo 84/168	167	Bo 84/478	201	Bo 85/432	213
Bo 83/995	177	Bo 84/170	183	Bo 84/479	187	Bo 85/535	225
Bo 83/998	142	Bo 84/171	181b	Bo 84/489	200	Bo 86/70	223
Bo 83/1007	180	Bo 84/184	181a	Bo 84/495	202	Bo 86/161	224
Bo 84/47	39	Bo 84/197	204	Bo 84/501	196		

Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.
Bo 83/884	144	Bo 84/49	125	Bo 84/205	141	Bo 85/114	196
Bo 83/891	135	Bo 84/60	191	Bo 84/273	203a-c	Bo 85/140	194
Bo 83/902	176	Bo 84/71	189	Bo 84/296	206	Bo 85/220	222
Bo 83/920	153	Bo 84/85	198	Bo 84/377	193	Bo 85/356	221
Bo 83/921	168	Bo 84/91	211	Bo 84/392	207	Bo 85/379	220
Bo 83/922	150	Bo 84/123	182a	Bo 84/401	197	Bo 85/399	218
Bo 83/923	174	Bo 84/126	151	Bo 84/417	184	Bo 85/400	214
Bo 83/925	158	Bo 84/127	146	Bo 84/445	205	Bo 85/401	217
Bo 83/927	172	Bo 84/136	143	Bo 84/455	190	Bo 85/410	212
Bo 83/931	171	Bo 84/161	140	Bo 84/462a	188	Bo 85/414	209
Bo 83/935	178	Bo 84/164	182b	Bo 84/462b	186	Bo 85/417	210
Bo 83/938	192	Bo 84/165	156	Bo 84/463	199	Bo 85/419	216
Bo 83/948	219	Bo 84/166	152	Bo 84/465	185	Bo 85/430	208
Bo 83/960	134	Bo 84/167	165	Bo 84/473	195	Bo 85/431	215
Bo 83/992	28	Bo 84/168	167	Bo 84/478	201	Bo 85/432	213
Bo 83/995	177	Bo 84/170	183	Bo 84/479	187	Bo 85/535	225
Bo 83/998	142	Bo 84/171	181b	Bo 84/489	200	Bo 86/70	223
Bo 83/1007	180	Bo 84/184	181a	Bo 84/495	202	Bo 86/161	224
Bo 84/47	39	Bo 84/197	204	Bo 84/501	196		

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort
1	Bo 80/93	L/3	38	Bo 83/76	Tempel 15
2	Bo 82/83	Tempel 9	39	Bo 84/47	16
3	Bo 82/223	9	40	Bo 83/753	westl. Tempel 15
4	Bo 82/201	9	41	Bo 83/476	Tempel 16
5	Bo 82/81	10	42	Bo 83/632	16
6	Bo 83/221	10	43	Bo 83/671	16
7	Bo 83/93	15	44	Bo 83/609	16
8	Bo 83/77	15	45	Bo 83/660	16
9	Bo 83/431	15	46	Bo 83/512	16
10	Bo 83/600b	16	47a	Bo 83/606a	16
11	Bo 83/600a	16	47b	Bo 83/606b	16
12	Bo 83/602	16	47c	Bo 83/606c	16
13	Bo 83/601	16	48	Bo 83/666	16
	(+ Bo 83/601a)	16	49	Bo 83/611	16
14	Bo 83/603	16	50	Bo 83/654	16
15	Bo 83/604	16	51	Bo 83/688	16
16	Bo 83/26	15	52	Bo 83/435	16
	+ Bo 83/183	15	53	Bo 83/640	16
17	Bo 83/657	16	54	Bo 83/642	16
18	Bo 83/612	16	55	Bo 83/649	16
19	Bo 83/605	16	56	Bo 83/653	16
	+ Bo 83/690	16	57	Bo 83/698	16
20	Bo 83/608	16	58	Bo 83/422	16
21	Bo 83/433	16	59	Bo 83/639	16
22	Bo 83/50	15	60	Bo 83/648	16
23	Bo 83/182	15	61	Bo 83/475	16
24	Bo 83/54	15	62	Bo 83/631	16
	+ Bo 83/651	15 ^{1a)}	63	Bo 83/636	16
25	Bo 83/213	15	64	Bo 83/607	16
26	Bo 83/207	15	65	Bo 83/663	16
27	Bo 83/674	16	66	Bo 83/670	16
28	Bo 83/992	L/9-f/6 Oberflächenschutt	67	Bo 83/610	16
29	Bo 83/644	Tempel 16	68	Bo 83/661	16
30	Bo 83/777	16	69	Bo 83/669	16
31	Bo 83/419	15	70	Bo 83/616	16
32	Bo 83/268	15	71	Bo 83/638	16
33	Bo 83/417	15	72	Bo 83/637	16
34	Bo 83/552	15	73	Bo 83/645	16
35	Bo 83/434	15	74	Bo 83/682	16
36	Bo 83/49	15	75	Bo 83/672	16
37	Bo 83/573	15	76	Bo 83/673	16

a) Dieses Anschlußstück stammt aus Schutterde L/9-d/5; die Angabe Arch. Anz. 1984 S. 372 „Haus 16“ ist daher irrig, vgl. die Planskizzen dort Abb. 20 und 22 sowie H. Otten, X. Türk Tarih Kongresi, Ankara 1990.

Hft.-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort
1	Bo 80/93	L/3	38	Bo 83/76	Tempel 15
2	Bo 82/83	Tempel 9	39	Bo 84/47	16
3	Bo 82/223	9	40	Bo 83/753	westl. Tempel 15
4	Bo 82/201	9	41	Bo 83/476	Tempel 16
5	Bo 82/81	10	42	Bo 83/632	16
6	Bo 83/221	10	43	Bo 83/671	16
7	Bo 83/93	15	44	Bo 83/609	16
8	Bo 83/77	15	45	Bo 83/660	16
9	Bo 83/431	15	46	Bo 83/512	16
10	Bo 83/600b	16	47a	Bo 83/606a	16
11	Bo 83/600a	16	47b	Bo 83/606b	16
12	Bo 83/602	16	47c	Bo 83/606c	16
13	Bo 83/601	16	48	Bo 83/666	16
	(+ Bo 83/601a)	16	49	Bo 83/611	16
14	Bo 83/603	16	50	Bo 83/654	16
15	Bo 83/604	16	51	Bo 83/688	16
16	Bo 83/26	15	52	Bo 83/435	16
	+ Bo 83/183	15	53	Bo 83/640	16
17	Bo 83/657	16	54	Bo 83/642	16
18	Bo 83/612	16	55	Bo 83/649	16
19	Bo 83/605	16	56	Bo 83/653	16
	+ Bo 83/690	16	57	Bo 83/698	16
20	Bo 83/608	16	58	Bo 83/422	16
21	Bo 83/433	16	59	Bo 83/639	16
22	Bo 83/50	15	60	Bo 83/648	16
23	Bo 83/182	15	61	Bo 83/475	16
24	Bo 83/54	15	62	Bo 83/631	16
	+ Bo 83/651	15 ^{1a)}	63	Bo 83/636	16
25	Bo 83/213	15	64	Bo 83/607	16
26	Bo 83/207	15	65	Bo 83/663	16
27	Bo 83/674	16	66	Bo 83/670	16
28	Bo 83/992	L/9-f/6 Oberflächenschutt	67	Bo 83/610	16
29	Bo 83/644	Tempel 16	68	Bo 83/661	16
30	Bo 83/777	16	69	Bo 83/669	16
31	Bo 83/419	15	70	Bo 83/616	16
32	Bo 83/268	15	71	Bo 83/638	16
33	Bo 83/417	15	72	Bo 83/637	16
34	Bo 83/552	15	73	Bo 83/645	16
35	Bo 83/434	15	74	Bo 83/682	16
36	Bo 83/49	15	75	Bo 83/672	16
37	Bo 83/573	15	76	Bo 83/673	16

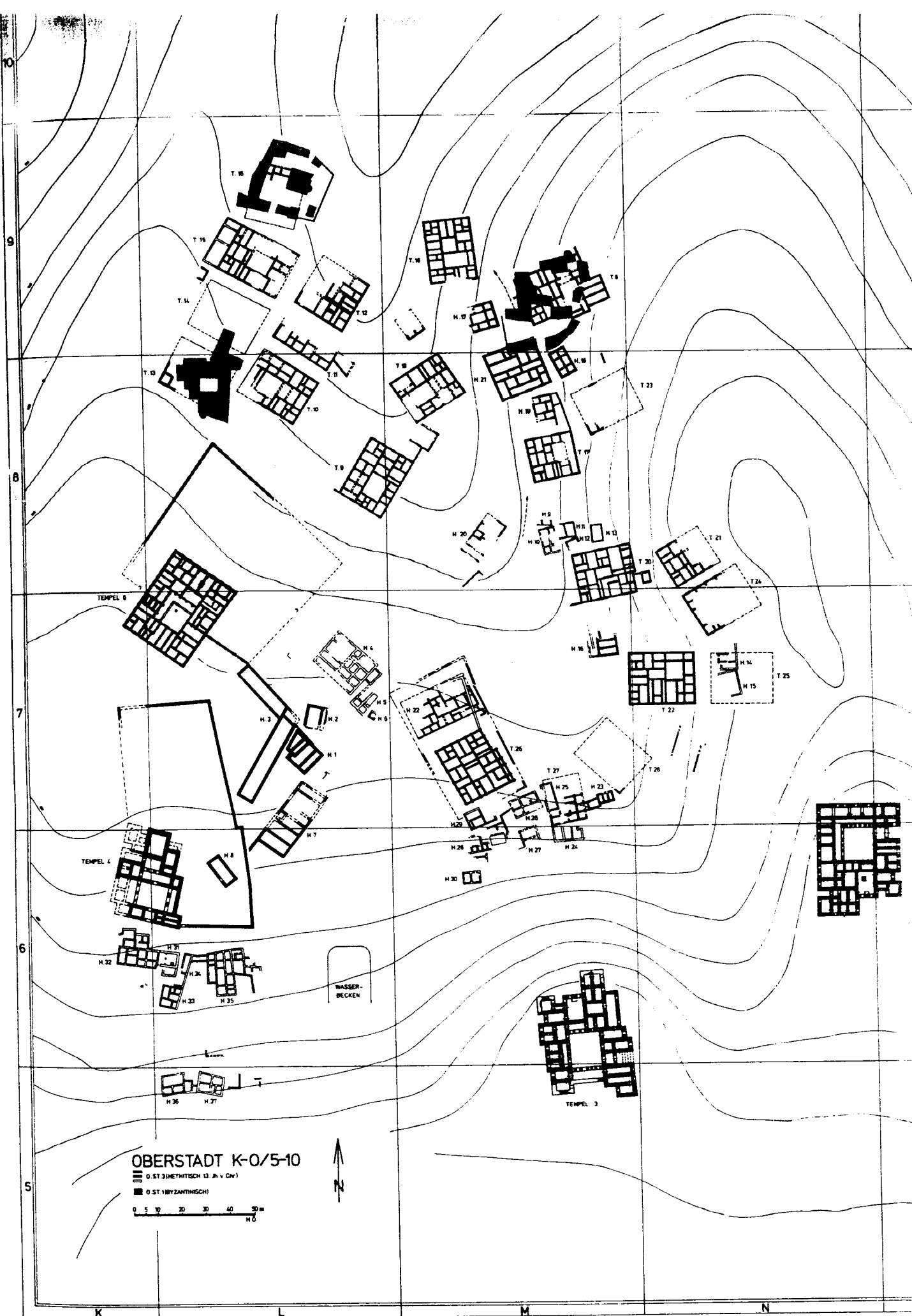
a) Dieses Anschlußstück stammt aus Schutterde L/9-d/5; die Angabe Arch. Anz. 1984 S. 372 „Haus 16“ ist daher irrig, vgl. die Planskizzen dort Abb. 20 und 22 sowie H. Otten, X. Türk Tarih Kongresi, Ankara 1990.

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort
77	Bo 83/667	Tempel 16	116	Bo 83/696	Tempel 16
78	Bo 83/743	16	117	Bo 83/626	16
79	Bo 83/686	16	118	Bo 83/647	16
80	Bo 83/432	16	119	Bo 83/695	16
	+ Bo 83/687	16	120	Bo 83/643	16
81	Bo 83/668	16	121	Bo 83/621	16
82	Bo 83/662	16	122	Bo 83/623	16
83	Bo 83/676	16	123	Bo 83/622	16
84	Bo 83/750	16	124	Bo 83/629	16
85	Bo 83/751	16	125	Bo 84/49	16
86	Bo 83/677	16	126	Bo 83/617a	16
87	Bo 83/681	16	126a	Bo 83/617b	16
88	Bo 83/656	16	127	Bo 83/630	16
89	Bo 83/664	16	128	Bo 83/625	16
90a	Bo 83/655a	16	129	Bo 83/627	16
90b	Bo 83/655b	16		+ Bo 83/641	16
91	Bo 83/692	16		+ Bo 83/658	16
92	Bo 83/691	16	130	Bo 83/615	16
93	Bo 83/693	16	131	Bo 83/614	16
94	Bo 83/684	16	132	Bo 83/633	16
95	Bo 83/680	16	133	Bo 83/634	16
96	Bo 83/685	16	134	Bo 83/960	12
97	Bo 83/678	16	135	Bo 83/891	westl. Tempel 15
98	Bo 83/679	16	136	Bo 82/162	Tempel 7
99	Bo 83/689	16	137	Bo 82/150	Sankale
100	Bo 83/699	16	138	Bo 83/863	Tempel 7
101	Bo 83/697	16	139	Bo 83/75	7
102	Bo 83/675	16	140	Bo 84/161	18
103	Bo 83/752	16	141	Bo 84/205	18
104	Bo 83/694	16	142	Bo 83/998	19
105	Bo 83/620	16	143	Bo 84/136	nördl. Tempel 20
106	Bo 83/624	16	144	Bo 83/790	Tempel 12
107	Bo 83/635	16	145	Bo 83/779	12
108	Bo 83/613	16	146	Bo 84/127	12
109	Bo 83/628	16	147	Bo 83/877	12
110	Bo 83/646	16	148	Bo 83/882	12
111	Bo 83/618	16	149	Bo 83/783	12
112	Bo 83/683	16	150	Bo 83/922	12
113	Bo 83/659	16	151	Bo 84/126	12
114	Bo 83/619	16	152	Bo 84/166	12
115	Bo 83/665	16	153	Bo 83/920	12

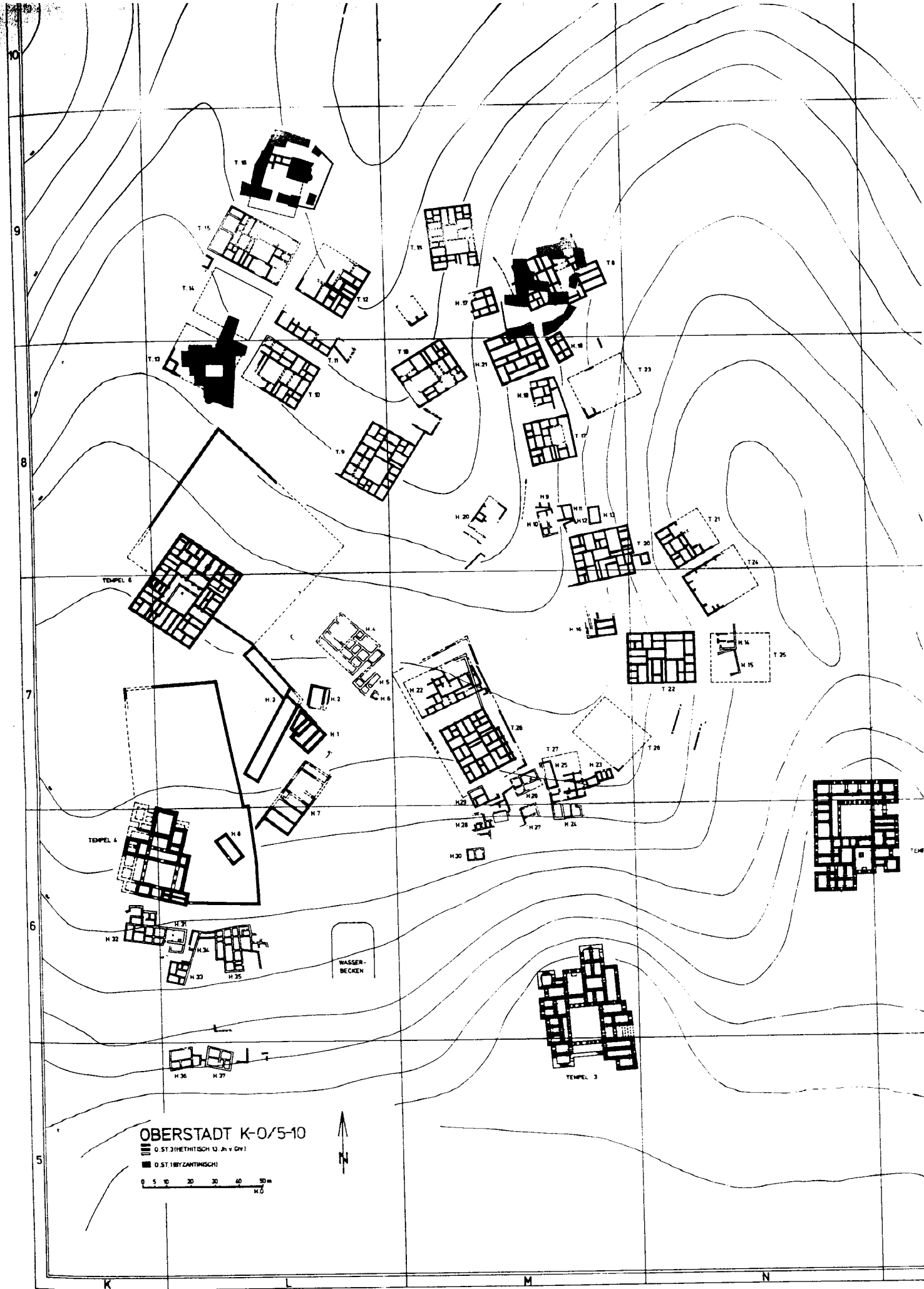
Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort
77	Bo 83/667	Tempel 16	116	Bo 83/696	Tempel 16
78	Bo 83/743	16	117	Bo 83/626	16
79	Bo 83/686	16	118	Bo 83/647	16
80	Bo 83/432	16	119	Bo 83/695	16
	+ Bo 83/687	16	120	Bo 83/643	16
81	Bo 83/668	16	121	Bo 83/621	16
82	Bo 83/662	16	122	Bo 83/623	16
83	Bo 83/676	16	123	Bo 83/622	16
84	Bo 83/750	16	124	Bo 83/629	16
85	Bo 83/751	16	125	Bo 84/49	16
86	Bo 83/677	16	126	Bo 83/617a	16
87	Bo 83/681	16	126a	Bo 83/617b	16
88	Bo 83/656	16	127	Bo 83/630	16
89	Bo 83/664	16	128	Bo 83/625	16
90a	Bo 83/655a	16	129	Bo 83/627	16
90b	Bo 83/655b	16		+ Bo 83/641	16
91	Bo 83/692	16		+ Bo 83/658	16
92	Bo 83/691	16	130	Bo 83/615	16
93	Bo 83/693	16	131	Bo 83/614	16
94	Bo 83/684	16	132	Bo 83/633	16
95	Bo 83/680	16	133	Bo 83/634	16
96	Bo 83/685	16	134	Bo 83/960	12
97	Bo 83/678	16	135	Bo 83/891	westl. Tempel 15
98	Bo 83/679	16	136	Bo 82/162	Tempel 7
99	Bo 83/689	16	137	Bo 82/150	Sarkale
100	Bo 83/699	16	138	Bo 83/863	Tempel 7
101	Bo 83/697	16	139	Bo 83/75	7
102	Bo 83/675	16	140	Bo 84/161	18
103	Bo 83/752	16	141	Bo 84/205	18
104	Bo 83/694	16	142	Bo 83/998	19
105	Bo 83/620	16	143	Bo 84/136	nördl. Tempel 20
106	Bo 83/624	16	144	Bo 83/790	Tempel 12
107	Bo 83/635	16	145	Bo 83/779	12
108	Bo 83/613	16	146	Bo 84/127	12
109	Bo 83/628	16	147	Bo 83/877	12
110	Bo 83/646	16	148	Bo 83/882	12
111	Bo 83/618	16	149	Bo 83/783	12
112	Bo 83/683	16	150	Bo 83/922	12
113	Bo 83/659	16	151	Bo 84/126	12
114	Bo 83/619	16	152	Bo 84/166	12
115	Bo 83/665	16	153	Bo 83/920	12

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort
154	Bo 83/884	Tempel 12	193	Bo 84/377	Tempel 8
155	Bo 83/788	12	194	Bo 85/140	20
156	Bo 84/165	12	195	Bo 84/473	8
157	Bo 83/875	12	196	Bo 84/501	8
158	Bo 83/925	12	197	Bo 84/401	8
159	Bo 83/876	12	198	Bo 84/85	Haus 20
160	Bo 83/881	12	199	Bo 84/463	Tempel 8
161	Bo 83/787	12	200	Bo 84/489	8
162	Bo 83/874	12	201	Bo 84/478	8
163	Bo 83/873	12	202	Bo 84/495	8
164	Bo 83/795	12	203a-c	Bo 84/273	8
165	Bo 84/167	12	204	Bo 84/197	8
166	Bo 83/871	12	205	Bo 84/445	8
167	Bo 84/168	12	206	Bo 84/296	nörtl. Tempel 20
168	Bo 83/921	12	207	Bo 84/392	Tempel 8
169	Bo 83/870	12	208	Bo 85/430	15
170	Bo 83/869	12		(+ Bo 83/419)	15
171	Bo 83/931	12	209	Bo 85/414	15
172	Bo 83/927	12	210	Bo 85/417	15
173	Bo 83/868	12	211	Bo 84/91	östl. Tempel 11
174	Bo 83/923	12	212	Bo 85/410	Tempel 15
175	Bo 83/725	12	213	Bo 85/432	15
176	Bo 83/902	12	214	Bo 85/400	15
177	Bo 83/995	12	215	Bo 85/431	15
178	Bo 83/935	12	216	Bo 85/419	15
179	Bo 83/878	12		(+ Bo 83/54)	15
180	Bo 83/1007	18		(+ Bo 83/651)	15 ¹
181a	Bo 84/184	12	217	Bo 85/401	15
181b	Bo 84/171	12	218	Bo 85/399	15
182a	Bo 84/123	12	219	Bo 83/948	12
182b	Bo 84/164	12	220	Bo 85/379	Haus 21
183	Bo 84/170	12	221	Bo 85/356	nörtl. Tempel 26
184	Bo 84/417	8	222	Bo 85/220	M/7
185	Bo 84/465	8	223	Bo 86/70	Tempel 26
186	Bo 84/462b	8	224	Bo 86/161	L/6, Wasserbecken
187	Bo 84/479	8	225	Bo 85/535	Tempel 26
188	Bo 84/462a	8	226	Bo 85/114	19
189	Bo 84/71	8			
190	Bo 84/455	8			
191	Bo 84/60	8			
192	Bo 83/938	südl. Tempel 18, Oberflächenschutt			

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort	Heft-Nr.	Invent-Nr.	Fundort
154	Bo 83/884	Tempel 12	193	Bo 84/377	Tempel 8
155	Bo 83/788	12	194	Bo 85/140	20
156	Bo 84/165	12	195	Bo 84/473	8
157	Bo 83/875	12	196	Bo 84/501	8
158	Bo 83/925	12	197	Bo 84/401	8
159	Bo 83/876	12	198	Bo 84/85	Haus 20
160	Bo 83/881	12	199	Bo 84/463	Tempel 8
161	Bo 83/787	12	200	Bo 84/489	8
162	Bo 83/874	12	201	Bo 84/478	8
163	Bo 83/873	12	202	Bo 84/495	8
164	Bo 83/795	12	203a-c	Bo 84/273	8
165	Bo 84/167	12	204	Bo 84/197	8
166	Bo 83/871	12	205	Bo 84/445	8
167	Bo 84/168	12	206	Bo 84/296	nördl. Tempel 20
168	Bo 83/921	12	207	Bo 84/392	Tempel 8
169	Bo 83/870	12	208	Bo 85/430	15
170	Bo 83/869	12		(+ Bo 83/419)	15
171	Bo 83/931	12	209	Bo 85/414	15
172	Bo 83/927	12	210	Bo 85/417	15
173	Bo 83/868	12	211	Bo 84/91	östl. Tempel 11
174	Bo 83/923	12	212	Bo 85/410	Tempel 15
175	Bo 83/725	12	213	Bo 85/432	15
176	Bo 83/902	12	214	Bo 85/400	15
177	Bo 83/995	12	215	Bo 85/431	15
178	Bo 83/935	12	216	Bo 85/419	15
179	Bo 83/878	12		(+ Bo 83/54)	15
180	Bo 83/1007	18		(+ Bo 83/651)	15
181a	Bo 84/184	12	217	Bo 85/401	15
181b	Bo 84/171	12	218	Bo 85/399	15
182a	Bo 84/123	12	219	Bo 83/948	12
182b	Bo 84/164	12	220	Bo 85/379	Haus 21
183	Bo 84/170	12	221	Bo 85/356	nördl. Tempel 26
184	Bo 84/417	8	222	Bo 85/220	M/7
185	Bo 84/465	8	223	Bo 86/70	Tempel 26
186	Bo 84/462b	8	224	Bo 86/161	L/6, Wasserbecken
187	Bo 84/479	8	225	Bo 85/535	Tempel 26
188	Bo 84/462a	8	226	Bo 85/114	19
189	Bo 84/71	8			
190	Bo 84/455	8			
191	Bo 84/60	8			
192	Bo 83/938	südl. Tempel 18, Oberflächenschutt			



Oberstadt. Plan des Tempelviertels. Bebauung der Perioden O. St. 3-4



Oberstadt. Plan des Tempelviertels. Bebauung der Perioden O. St. 3-4

INDICES

Die Angabe der Belegstellen erfolgt hier ohne Kennzeichnung der Unsicherheiten bei der Bestimmung von Tafelseite, Kolumne oder Zeile. – Fehlen des Determinativs wird durch * hinter der Belegstelle gekennzeichnet;] bedeutet Wort vorn, [Wort hinten abgebrochen.

A HURRITISCH – HETHITISCHE BILINGUE

GÖTTERNAMEN

A-al-la-a-ni 11 I 3[*; 13 I 11, 13
A-al-la-a-ni-ma 13 I 28
A-al-la-ni-ua_a 13 I 1
IM 13 II 12
IM[(-) 11 IV 16; 13 III 6[; 62 I 2;
65 r. Kol. 3; 82 Z. 3[
IM-an 15 II 18; 84 Z. 2
IM-aš 10 III 7; 13 II 1, 6, 25, 27;
14 II 56, Rs. 39, 46; 15 II 4], 5, 8, 14;
16 II 18, 22[; 17 IV 12; 19 IV 25;
20 I 10, IV 12; 37 Z. 7], 9, 10; 44 Z.
13; 46 r. Kol. 3; 47a III 1]; 52 Z. 2[
URUKum-mi-ia-aš 15 III 13/14
IM-aš- 13 II 4, 9; 14 II 7; 15 II 11];
18 Z. 5
IM-un-ni 13 II 15, 28, III 5; 15 II 6,
III 10], 12
IM-ub 13 I 1, 3, 4, 9, 24; 20 IV 3];
65 lk. Kol. 1]; 209 Z. 6, 10

URUKum-mi-ni-bi 15 IV 14
URUKum-mi-ni-ūi 11 I 1
IM-up-pa 13 I 11; 15 IV 10
IM-up-pa-ma 13 I 28
IM-ub-u-ta 15 IV 12
(s. auch U-ub-u-ta)
I]M-ub-u-ta-a[l 11 IV 3
IM-ub-ua_a 13 I 15
I]M-ub-ua_a-a 11 IV 12
IM-ua_a 67 IV 10
IM-ua-al-la 13 I 25
I[š- 43 r. Kol. 4
Iš-ḫa-(a)-ra 11 I 5, IV 12[, 14;
67 IV 4
I]š-ḫa-ra-a 11 IV 16
Iš-ḫa-(a)-ra-an 11 IV 18, IV 20
Iš-ḫa-ra-aš-ma[(-) 37 Z. 14
IŠTAR² 10 III 7

Š[i- 208 I 3
Ši-mi-ga[(-) 208 I 15, 208
Ši-mi-ki-ne[(-) 208 I 13
Šu-ua-l]i-ia-at-ti 37 Z. 11
Šu-ua-li-ia-az(-) 13 II 9; 37 Z. 12;
72 Z. 2]
Te-eš-šu-ub 15 I 4, 5, 8, 14, 18; 58 I
4[; 79 Z. 1] (oder I]M-ub)
Te-eš-šu-u-pa-aš 14 I 7*, 56*
Te-eš-šu-ub-bi 15 I 2*
U-ub-u-ta 11 I 17
(s. auch IM-ub-u-ta)
UTU-uš 10 II 5; 13 III 12
taknaš^DUTU-i 14 Rs. 41
taknaš^DUTU-uš 13 II 11, 14, 28; 46 r.
Kol. 3[; 47a III 2]
taknaš^DUTU-ua-aš 13 II 2

PERSONENNAMEN

A-ri-bi-ib-la-aš 20 I 3
E-še-pa-a-b[u- 20 I 17
E-sē-pa-a-]bu-un 20 I 16
E-še-pa-a-bu-uš-ša 20 I 13
E-še-ua_a-bu-un 20 I 18
M[e- 16 II 13; 19 III 1
Me[- 45 Z. 3
Me-e-ga-i 19 II 9], III 34
Me-e-ke-eš 15 III 10, 12, 18
Me-e-ki 15 I 20, II 20, 22, III 7[, 8,
IV 7, 9; 16 II 11; 25 I 1[, 3; 62 I 5]
Me-e-ki-né-e 15 IV 12
Me-e-ki-né-el-la 15 IV 8

M]e-e-ki-né-eš 15 IV 18
M]e-e-ki-ni-ua_a 20 IV 21
Me-ek-iš(?) 75 Vs. 6
Me-e-ki-ue_e-ua_a 19 I 10
Pa-i-bi-ib[- 20 I 5, 11
Pa-i-bi-ib-la-an 20 I 4, 6
Pa-i-bi-ib-la-aš 20 I 15
Pa-az-z[a-ni-k]ar-ri-ma 15 III 17
(s. auch Ua_a-a-za-ni-ga-ar-)
Bi-z[i- 10 III 2; 32 Z. 3
Bi-zi-kar-ra 11 I 7, 10
Bi-zi-kar-ra-aš 11 I 8
Bur-ra 15 II 24

Bur-ra-ma-kán 10 III 4
Bur-ra-an 19 I 3, III 27; 20 IV 16
Bur-ra-an-na 20 I 7
Bur-ra-(-)aš-š[a- 10 III 5
Bur-ra-a-bi 15 I 23*
Bur-ra-a-ūi 20 I 8
Ua_a-a-za-ni-ga-ar-ua_a-aš 15 IV 17
(s. auch Pa-az-z[a-ni-k]ar-)
Za-a-z[a- 17 III 4
Za-a-za-a[l(-) 42 Z. 8
Za-a-za-al-la-aš(-) 15 III 17, IV 17;
16 II 8, 11]

INDICES

Die Angabe der Belegstellen erfolgt hier ohne Kennzeichnung der Unsicherheiten bei der Bestimmung von Tafelseite, Kolumne oder Zeile. – Fehlen des Determinativs wird durch * hinter der Belegstelle gekennzeichnet;] bedeutet Wort vorn, [Wort hinten abgebrochen.

A HURRITISCH – HETHITISCHE BILINGUE

GÖTTERNAMEN

A-al-la-a-ni 11 I 3[*; 13 I 11, 13
A-al-la-a-ni-ma 13 I 28
A-al-la-ni-ua₂ 13 I 1
IM 13 II 12
IM[(-) 11 IV 16; 13 III 6[; 62 I 2;
65 r. Kol. 3; 82 Z. 3[
IM-an 15 II 18; 84 Z. 2
IM-aš 10 III 7; 13 II 1, 6, 25, 27;
14 II 56, Rs. 39, 46; 15 II 4], 5, 8, 14;
16 II 18, 22[; 17 IV 12; 19 IV 25;
20 I 10, IV 12; 37 Z. 7], 9, 10; 44 Z.
13; 46 r. Kol. 3; 47a III 1]; 52 Z. 2[
URUKum-mi-ja-aš 15 III 13/14
IM-aš- 13 II 4, 9; 14 II 7; 15 II 11];
18 Z. 5
IM-un-ni 13 II 15, 28, III 5; 15 II 6,
III 10], 12
IM-ub 13 I 1, 3, 4, 9, 24; 20 IV 3];
65 lk. Kol. 1]; 209 Z. 6, 10

URUKum-mi-ni-bi 15 IV 14
URUKum-mi-ni-ūi 11 I 1
IM-up-pa 13 I 11; 15 IV 10
IM-up-pa-ma 13 I 28
IM-ub-u-ta 15 IV 12
(s. auch U-ub-u-ta)
I]M-ub-u-ta-a[l 11 IV 3
IM-ub-ua₂ 13 I 15
I]M-ub-ua₂-a 11 IV 12
IM-ua₂ 67 IV 10
IM-ua-al-la 13 I 25
I]š- 43 r. Kol. 4
Iš-ḫa-(a)-ra 11 I 5, IV 12[, 14;
67 IV 4
I]š-ḫa-ra-a 11 IV 16
Iš-ḫa-(a)-ra-an 11 IV 18, IV 20
Iš-ḫa-ra-aš-ma[(-) 37 Z. 14
IŠTAR² 10 III 7

Š[i- 208 I 3
Ši-mi-ga[(-) 208 I 15, 2cs
Ši-mi-ki-ne[(-) 208 I 13
Šu-ua-l]i-ja-at-ti 37 Z. 11
Šu-ua-li-ja-az(-) 13 II 9; 37 Z. 12;
72 Z. 2]
Te-eš-šu-ub 15 I 4, 5, 8, 14, 18; 58 I
4[; 79 Z. 1] (oder I]M-ub)
Te-eš-šu-u-pa-aš 14 I 7*, 56*
Te-eš-šu-ub-bi 15 I 2*
U-ub-u-ta 11 I 17
(s. auch IM-ub-u-ta)
UTU-uš 10 II 5; 13 III 12
taknaš^{DUTU-i} 14 Rs. 41
taknaš^{DUTU-uš} 13 II 11, 14, 28; 46
Kol. 3[; 47a III 2]
taknaš^{DUTU-ua-aš} 13 II 2

PERSONENNAMEN

A-ri-bi-ib-la-aš 20 I 3
E-še-pa-a-b[u- 20 I 17
E-šē-pa-a-]bu-un 20 I 16
E-še-pa-a-bu-uš-ša 20 I 13
E-še-ua₂-bu-un 20 I 18
M[e- 16 II 13; 19 III 1
Me[- 45 Z. 3
Me-e-ga-i 19 II 9], III 34
Me-e-ke-eš 15 III 10, 12, 18
Me-e-ki 15 I 20, II 20, 22, III 7[, 8,
IV 7, 9; 16 II 11; 25 I 1[, 3; 62 I 5]
Me-e-ki-né-e 15 IV 12
Me-e-ki-né-el-la 15 IV 8

M]e-e-ki-né-eš 15 IV 18
M]e-e-ki-ni-ua₂ 20 IV 21
Me-ek-iš(?) 75 Vs. 6
Me-e-ki-ue₂-ua₂ 19 I 10
Pa-i-bi-ib[- 20 I 5, 11
Pa-i-bi-ib-la-an 20 I 4, 6
Pa-i-bi-ib-la-aš 20 I 15
Pa-az-z[a-ni-k]ar-ri-ma 15 III 17
(s. auch Ua₂-a-za-ni-ga-ar-)
Bi-z[i- 10 III 2; 32 Z. 3
Bi-zi-kar-ra 11 I 7, 10
Bi-zi-kar-ra-aš 11 I 8
Bur-ra 15 II 24

Bur-ra-ma-kán 10 III 4
Bur-ra-an 19 I 3, III 27; 20 IV 1
Bur-ra-an-na 20 I 7
Bur-ra-(-)aš-š[a- 10 III 5
Bur-ra-a-bi 15 I 23*
Bur-ra-a-ūi 20 I 8
Ua₂-a-za-ni-ga-ar-ua₂-aš 15 IV 17
(s. auch Pa-az-z[a-ni-k]ar-)
Za-a-z[a- 17 III 4
Za-a-za-a[l(-) 42 Z. 8
Za-a-za-al-la-aš(-) 15 III 17, IV 17
16 II 8, 11]

ORTSNAMEN

E[- 11 I 7
E-eb[- 15 III 20, IV 19*; 17 III 3;
35 Z. 2
E-eb-la 19 I 24, IV 49[; 25 I 2[; 214
I 1; 216 III 10[
E-eb-la(-) 19 II 7, 12, III 32[; 22 II
7[; 55 Z. 1[; 64 Z. 7[
E[-eb-la-hé-ni-ua_a 63 Z. 3
E-eb-la-i 19 II 21[; III 37, 46
E-eb-la-a-al 11 IV 20
E-eb-la-am 11 I 9
E-eb-la-an 11 IV 17; 19 II 24, III 49
E-eb-la-aš 19 II 27, 33[
E-eb-la-u-ma-aš[64 Z. 6

E-eb-la-(a)-ua_a 19 I 7, 12, 21, IV
46[; 20 IV 19; 23 Z. 3]
E-eb-l[u-u-ma-aš 54 12
E-eb-l[u-m]e-na-aš 10 II 13
E-eb-lu-mi[- 18 Z. 2
I-ib-la-pa 15 IV 7*
I-k[i- 22 II 1
I-k[i-ga-le-eš-ša-x[22 II 5
I-ki-in-kal 19 II 1, 5[
I-ki-in-kal-i-iš-ša 19 I 5*; 20 IV 17*
[I-ki-in-kal-i]š-ša-ua 19 III 30
I-ki-in-kal-iš-hé/hi-na-(a)-ma 19 I
1; 20 IV 15*; 21 I 1]

I-ki-in-ga-li-iš-hi-i-na-am-ma 15 I
23*
Kum-mi[- 11 IV 4
Kum-mi-ja-aš 10 II 7[; III 7;
15 III 14, 21, 22; 213 r. Kol. 9[
Kum-mi-n[i- 209 Z. 12
Kum-mi-ni-bi 15 IV 14
Kum-mi-ni-ue_c/ui_i 11 I 1; 17 IV 10
Kum-mi-ni-uu_c-uš 20 I 10
Lu-ul-lu-ua 10 II 1, 9[
Ne-ni-ui-e 70 Z. 1
Ni-i-nu-pa-ap-hi 11 I 10*
Nu-u-ḫa-aš-še-ni 11 I 9

B DIE WEITEREN TEXTE AUS DER OBERSTADT

GÖTTERNAMEN

AJAKKI 206 r. Kol. 8
AMAR.UTU 144 r. Kol. 1
DINGIR.MAH 139 I 3, 10
DINGIR^{LIM}MU-SI 176 Vs. 1, Rs. 7
EN.KI.DU 128 Vs. 5; 129 Z. 9
EN.KI.DU 128 Vs. 1, 14; 129 Z. 11, 15[
GIŠ.GIM.MAS (Gilgameš) 129 Z. 10;
131 Z. 6; 132 Z. 5

Gulšuš 139 I 3[, 10
Huwwa 129 Z. 5; 130 Rs. 5[
ILABRAT 206 r. Kol. 6
IM 174 III 8
Išhara 206 r. Kol. 11
ISTAR 144 r. Kol. 3
Kuduš[ahil]i 139 I 2

MAḪ S. DINGIR.MAH
Marduk s. AMAR.UTU
Tarawa 139 I 2
UTU 7 Vs. 19; 127 Vs. 10
Zi-x[206 r. Kol. 11
-k]arijašipa 224 Rs. 4

PERSONENNAMEN

A[-(?) 185 Vs. 6
Alluwa 145 Vs. 14
Alluwa[mana 136 Vs. (Siegel)
[A-an[- 136 Vs. 8
Annij[a 198 Vs. 7
Anuwanza 139 lk. Rd. 2
Arinnet 186 Rs. 5[; 187 Rs. 3[
Ariwašu 197 Rs. 7
[GAZ.BA.A^{a)} 149 Vs. 6
GIŠ^{GIŠ}GIDRU-DINGIR^{LIM} (Hattušili)
145 Vs. 7
Ha[- 184 Vs. 12
Ha-an[-ti-li 136 Vs. 14
Ḫaniqaili 185 Vs. 2
Ḫa[puwa 186 Rs. 4
Ḫaša[mmili 1 Rs. 14
Ḫattušili 224 Rs. 6
(s. auch GIŠ^{GIŠ}GIDRU-DINGIR^{LIM})
Ḫimuili 185 Rs. 13
[Ḫiⁱ]-inti 201 ob. Rd. 1
Ḫir-x[185 Vs. 8
Ḫišaili 185 Vs. 22

Ḫuppili[- 201 Vs. 26, 27[
Ḫurlu 185 Vs. 3
Ḫutupalla 185 Rs. 15
[Ijaja 149 Vs. 7
^{DIM-SIG₅}(Tarḫuwašu) 197 Rs. 5
Išⁱ-pu-un-x[136 Rs. 12
Kalli 197 Rs. 7
Kantuzili 185 Rs. 14
Kaššu 185 Rs. 1
[Kattešhapi 197 Rs. 11
Ki-x[201 Vs. 28
Gul-x[185 Vs. 11
Kullil 136 Vs. 3
Labarna 138 Z. 8
La-a-ar-x[197 Rs. 8
Ma[- 184 Rs. 7
Malliti 197 Rs. 7
[Manna(nna) 145 Vs. 6
Marašša 187 Rs. 4
Mu-u[- 186 Rs. 6
[Muta-x[(?) 149 Vs. 5
Muwa 185 Rs. 12; 187 Rs. 2[

Muwattalli s. NIR.GÁL
Nakkilija 184 Rs. 12
Natu 136 ob. Rd. 2
Neriqaili 197 Rs. 8
NIR.GÁL 185 Vs. (Siegel)
GIŠ^{GIŠ}PA.DINGIR^{LIM} s. GIŠ^{GIŠ}GIDRU-
DINGIR^{LIM}
Palla 197 Rs. 9
Paššana 198 Vs. 2
[Patahuli 224 Vs. 2, 7
[Pikkueki-x[197 Rs. 4
Šalu 136 Vs. 6
[Šanaḫunnanni 221 Vs. 3[, Rs. 4[, 7
Šand/ta 197 Rs. 5; 201 lk. Rd. 3
Šand/tazidi 185 Vs. 4; 197 Rs. 8[
Šašza 198 Rs. 13
Šiparta 185 Rs. 4, 6
Šummijara 197 Rs. 6
Šunaili 197 Rs. 6
Tarḫuna-šeš- 198 Vs. 6
Taḫurpazid[i 136 Vs. 5
Tarḫuwašu 1 Rs. 5, 9, 11
(s. auch ^{mDU-SIG₅} bzw. ^{mDIM-SIG₅})

a) Vgl. KBo XVIII 104 Z. 7

ORTSNAMEN

E[- 11 I 7
 Eeb[- 15 III 20, IV 11*; 17 III 3;
 55 Z. 2
 Eeb-la 19 I 24, IV 49[; 25 I 2[; 214
 I 1; 216 III 10[
 Eeb-la(-) 19 II 7, 12, III 32[; 22 II
 7[; 55 Z. 1[; 64 Z. 7[
 E[-eb-la-hé-ni-ua_a 63 Z. 3
 Eeb-la-i 19 II 21[; III 37, 46
 Eeb-la-a-al 11 IV 20
 Eeb-la-am 11 I 9
 Eeb-la-an 11 IV 17; 19 II 24, III 49
 Eeb-la-aš 19 II 27, 33[
 Eeb-la-u-ma-aš[64 Z. 6

Eeb-la-(a-)ua_a 19 I 7, 12, 21, IV
 46[; 20 IV 19; 23 Z. 3[
 Eeb-[u-u-ma-aš 54 Z. 1
 Eeb-l[u-m]e-na-aš 16 II 13
 Eeb-lu-mi[- 18 Z. 2
 I-ib-la-pa 15 IV 7*
 I-k[i- 22 II 1
 I-k[i-ga-le-eš-ša-x[22 II 5
 I-ki-in-kal 19 II 1, 5[
 I-ki-in-kal-i-iš-ša 19 I 5*; 20 IV 17*
 [I-ki-in-kal-i]š-ša-ua 19 III 30
 I-ki-in-kal-iš-hé/hi-na-(a-)ma 19 I
 1; 20 IV 15*; 21 I 1[

I-ki-in-ga-li-iš-hi-i-na-am-ma 15 I
 23*
 Kum-mi[11 IV 4
 Kum-mi-ja-aš 10 II 7[; III 7;
 15 III 14, 21, 22; 213 r. Kol. 9[
 Kum-mi-n[i- 209 Z. 12
 Kum-mi-ni-bi 15 IV 14
 Kum-mi-ni-ue_c/ui_i 11 I 1; 17 IV 10
 Kum-mi-ni-uu_u-uš 20 I 10
 Lu-ul-lu-ua 10 II 1, 9[
 Ne-ni-ui_i-e 70 Z. 1
 Ni-i-nu-pa-ap-hi 11 I 10*
 Nu-u-ša-aš-še-ni 11 I 9

B DIE WEITEREN TEXTE AUS DER OBERSTADT

GÖTTERNAMEN

AJAKKI 206 r. Kol. 8
 AMAR.UTU 144 r. Kol. 1
 DINGIR.MAH 139 I 3, 10
 DINGIR^{LIM}MU-SI 176 Vs. 1, Rs. 7
 EN.KI.DU 128 Vs. 5; 129 Z. 9
 EN.KI.DU 128 Vs. 1, 14; 129 Z. 11, 15[
 GIS.GIM.MAS (Gilgameš) 129 Z. 10;
 131 Z. 6; 132 Z. 5

Gulšuš 139 I 3[; 10
 Huwawa 129 Z. 5; 130 Rs. 5[
 ILABRAT 206 r. Kol. 6
 IM 174 III 8
 Išhara 206 r. Kol. 11
 ISTAR 144 r. Kol. 3
 Kuduš[ahil]i 139 I 2

MAH S. DINGIR.MAH
 Marduk s. AMAR.UTU
 Tarawa 139 I 2
 UTU 7 Vs. 19; 127 Vs. 10
 Zi-x[206 r. Kol. 11
 -k]arijašipa 224 Rs. 4

PERSONENNAMEN

A[-(?) 185 Vs. 6
 Alluwa 145 Vs. 14
 Alluwa[mana 136 Vs. (Siegel)
 'A-an[- 136 Vs. 8
 Annij[a 198 Vs. 7
 Anuwanza 139 lk. Rd. 2
 Arinnet 186 Rs. 5[; 187 Rs. 3[
 Ariwašu 197 Rs. 7
 'GAZ.BA.A[a] 149 Vs. 6
 GIS^{GIDRU-DINGIR^{LIM}}-(Hattušili)
 145 Vs. 7
 Ha[- 184 Vs. 12
 Ha-an[-ti-li 136 Vs. 14
 Haniqaili 185 Vs. 2
 Ha[puwa 186 Rs. 4
 Haša[mmili 1 Rs. 14
 Hattušili 224 Rs. 6
 (s. auch GIS^{GIDRU-DINGIR^{LIM}})
 Himuili 185 Rs. 13
 'Hi[-inti 201 ob. Rd. 1
 Hir-x[185 Vs. 8
 Hišaili 185 Vs. 22

Huppili[-) 201 Vs. 26, 27[
 Hurlu 185 Vs. 3
 Hutupalla 185 Rs. 15
 'Ijaja 149 Vs. 7
 D^{IM-SIG₅} (Tarhuwašu) 197 Rs. 5
 Iš²-pu-un-x[136 Rs. 12
 Kalli 197 Rs. 7
 Kantuzili 185 Rs. 14
 Kaššu 185 Rs. 1
 'Kattešhapi 197 Rs. 11
 Ki-x[201 Vs. 28
 Gul-x[185 Vs. 11
 Kullil 136 Vs. 3
 Labarna 138 Z. 8
 La-a-ar-x[197 Rs. 8
 Ma[- 184 Rs. 7
 Malliti 197 Rs. 7
 'Manna(nna) 145 Vs. 6
 Marašša 187 Rs. 4
 Mu-u[- 186 Rs. 6
 'Muta-x[(?) 149 Vs. 5
 Muwa 185 Rs. 12; 187 Rs. 2[

Muwattalli s. NIR.GÁL
 Nakkilija 184 Rs. 12
 Natu 136 ob. Rd. 2
 Neriqaili 197 Rs. 8
 NIR.GÁL 185 Vs. (Siegel)
 GIS^{PA.DINGIR^{LIM}} s. GIS^{GIDRU-}
 DINGIR^{LIM}
 Palla 197 Rs. 9
 Paššana 198 Vs. 2
 'Patahuli 224 Vs. 2, 7
 'Pikkueki-x[197 Rs. 4
 Šalu 136 Vs. 6
 'Šanahunnanni 221 Vs. 3[; Rs. 4[; 7
 Šand/ta 197 Rs. 5; 201 lk. Rd. 3
 Šand/tazidi 185 Vs. 4; 197 Rs. 8[
 Šašza 198 Rs. 13
 Šiparta 185 Rs. 4, 6
 Šummijara 197 Rs. 6
 Šunaili 197 Rs. 6
 Tarhuna-šeš- 198 Vs. 6
 Tahurpazid[i 136 Vs. 5
 Tarhuwašu 1 Rs. 5, 9, 11
 (s. auch m^DU-SIG₅ bzw. m^DIM-SIG₅)

a) Vgl. KBo XVIII 104 Z. 7

PERSONENNAMEN (Fortsetzung)

^fTarwala[(-)(?) 149 Vs. 4
 Tatiggann[a 139 lk. Rd. 1
 Tu[- 198 Vs. 1
^fTumnallina 197 Rs. 10
^pu-si[G₅ (Tarḫuwašu) 198 u. Rd. 10
 Ušḫa[- 136 Rs. 10, 11
 Ušḫalija 184 Vs. 9
 Walkui 176 Vs. 1, Rs. 7
 Waršija 185 Rs. 17; 187 Rs. 6[
 Wašupija 197 Rs. 1
 Za[- (?) 185 Vs. 6
 Zamnazi[di 136 Vs. 4
 Zamna-lū- 198 Vs. 4

Zapiri[(-) 184 Vs. 20
 Zirra 224 Rs. 6
 Zidanza 184 Vs. (Miegel); 185 Rs. 2
 Zidi 185 Vs. 5
 Zup[a- 198 Vs. 5
 Zuwa 185 Rs. 16
 Zuz[zu 187 Rs. 5
^fx[194 Rs. 1
^f-]ala 149 Z. 5
^f-]ali 197 Rs. 9
^f-]auwašḫa 197 Rs. 10
 (viell. Puna- oder Ḥarwa- zu erg.)

^f-]amula 197 Rs. 6
^f-]lenza 149 Z. 3
^f-]maruwa 197 Rs. 4
 (viell. Maruwa anzu- (zen)
^f-m]ija 145 Vs. 15
^f-]x-nalli 145 Vs. 13
^f-]nuḫi 149 Z. 4
^f-]x-ri 145 Vs. 14
^f-]x-uttijanni 197 Rs. 3
^f-]x-waḫlapija 197 Rs. 5
 (viell. Ur]u- oder Tarḫ]u- zu erg.)

ORTSNAMEN

Alašija 226 Vs. 2
 Anzara 184 Rs. 9
 Arinna 114 Vs. 2
 Ḫa[- 188 Vs. 2
 Ḫanḫan[a 184 Rs. 11
 Ḫar-ḫ[a-a]r-na 120 Vs. 1
 ḪAR-titka 197 Rs. 2
 ḪATTI 185 Vs. 17
 Ḫattuša 198 Rs. 15; 140 Z. 8; 202
 Rs. 15; 203a Rs. 2; 224 Rs. 4

Ḫupišna 184 Rs. 10
 Iškazuwa 202 Vs. 5[, 7
 KĀ.DINGIR.RA 206 r. Kol. 9
 Kappittara/Qapitra 184 Vs. 4,
 Rs. 5
 Gatarga 224 Vs. 12
 Katitimišša 184 Vs. 7, 17[, Rs. 4
 Kaz-x[198 Vs. 3
 Kiššij[a 202 Vs. 6
 Munnapta 184 Vs. 8, 13[, 14[

Ninuwa 206 r. Kol. 10
 Parmanna[(-) 184 Rs. 2
 Šalpa 202 Rs. 16
 Ta-x[198 Vs. 8
 Taranzašš[i 123 Vs. 5
 Ti[- 184 Vs. 10
 Ulpina 224 Rs. 5
 Zipišḫuna^{KI} 185 Rs. 3

BERGNAMEN

Ḫarran[a 123 Rs. 6

Šaliwana/i 184 Vs. 6, Rs. 1

PERSONENNAMEN (Fortsetzung)

^fTarwala[(-)(?)] Vs. 4

Tatiggann[a] 139 lk. Rd. 1

Tu[-] 198 Vs. 1

^fTumnullina 197 Rs. 10

^DU-si[G₅ (Tarḫuwašu)] 198 u. Rd. 10

Ušha[-] 136 Rs. 10, 11

Ušhalija 184 Vs. 9

Walkui 176 Vs. 1, Rs. 7

Waršija 185 Rs. 17; 187 Rs. 6[

Wašupija 197 Rs. 1

Za[- (?) 185 Vs. 6

Zamnazi[di] 136 Vs. 4

Zamna-LÜ- 198 Vs. 4

apiri[(-)] 184 Vs. 1

Zirra 224 Rs. 6

Zidanza 184 Vs. (Siegel); 185 Rs. 2

Zidi 185 Vs. 5

Zup[a-] 198 Vs. 5

Zuwa 185 Rs. 16

Zuz[zu] 187 Rs. 5

^fx[] 194 Rs. 1

^f-]ala 149 Z. 5

-]ali 197 Rs. 9

^f-]auwašḫa 197 Rs. 10

(viell. Puna- oder Ḫarwa- zu erg.)

mula 197 Rs. 6

^f-]enza 149 Z. 3

(-)]maruwa 197 Rs. 4

(viell. Maruwa anzusetzen)

-m]ija 145 Vs. 15

]x-nalli 145 Vs. 13

^f-]nuḫi 149 Z. 4

]x-ri 145 Vs. 14

^f]x-uttijanni 197 Rs. 3

]x-wandapija 197 Rs. 5

(viell. Ur]u- oder Tarḫ]u- zu erg.)

ORTSNAMEN

Alašija 226 Vs. 2

Anzara 184 Rs. 9

Arinna 114 Vs. 2

Ḫa[-] 188 Vs. 2

Ḫanḫan[a] 184 Rs. 11

Ḫar-ḫ[a-a]r-na 120 Vs. 1

HAR-titka 197 Rs. 2

HATTI 185 Vs. 17

Hattuša 198 Rs. 15; 140 Z. 8; 202

Rs. 15; 203a Rs. 2; 224 Rs. 4

Ḫupišna 184 Rs. 10

Iškazuwa 202 Vs. 5[, 7

KÄ.DINGIR.RA 206 r. Kol. 9

Kappittara/Qapitra 184 Vs. 4,
Rs. 5

Gatarga 224 Vs. 12

Katitimišša 184 Vs. 7, 17[, Rs. 4

Kaz-x[] 198 Vs. 3

Kiššij[a] 202 Vs. 6

Munnapta 184 Vs. 8, 13[, 14[

Ninuwa 206 r. Kol. 10

Parmanna[(-)] 184 Rs. 2

Šalpa 202 Rs. 16

Ta-x[] 198 Vs. 8

Taranzašš[i] 123 Vs. 5

Ti[-] 184 Vs. 10

Ulpina 224 Rs. 5

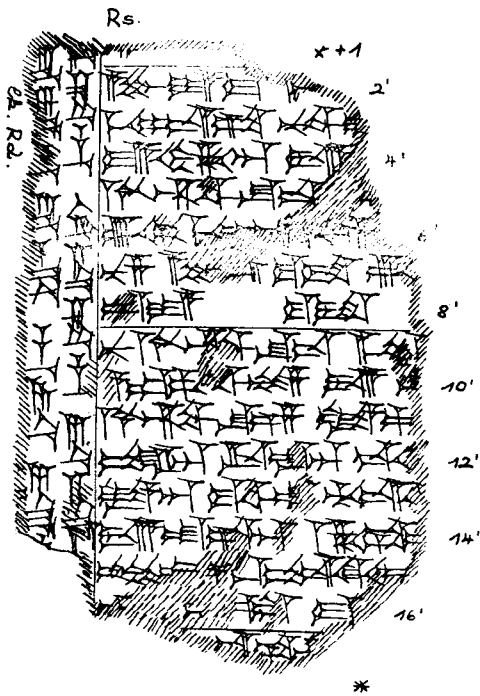
Zipišḫuna^{KI} 185 Rs. 3

BERGNAMEN

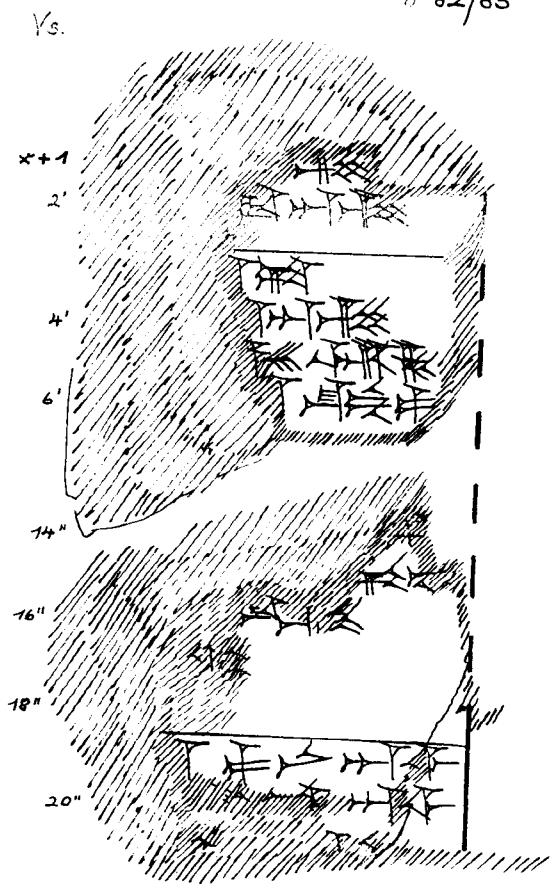
Ḫarran[a] 123 Rs. 6

Šaliwana/i 184 Vs. 6, Rs. 1

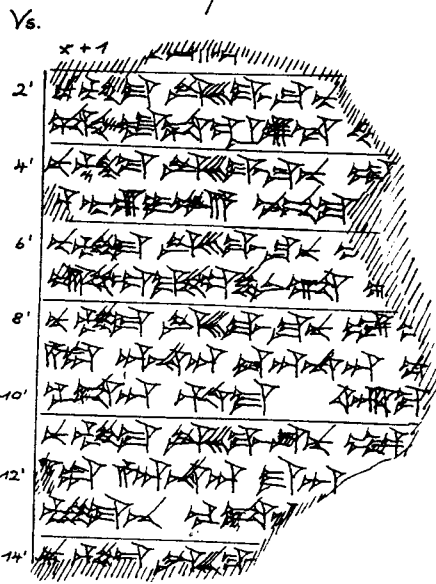
Nr. 1
Bo 80/93



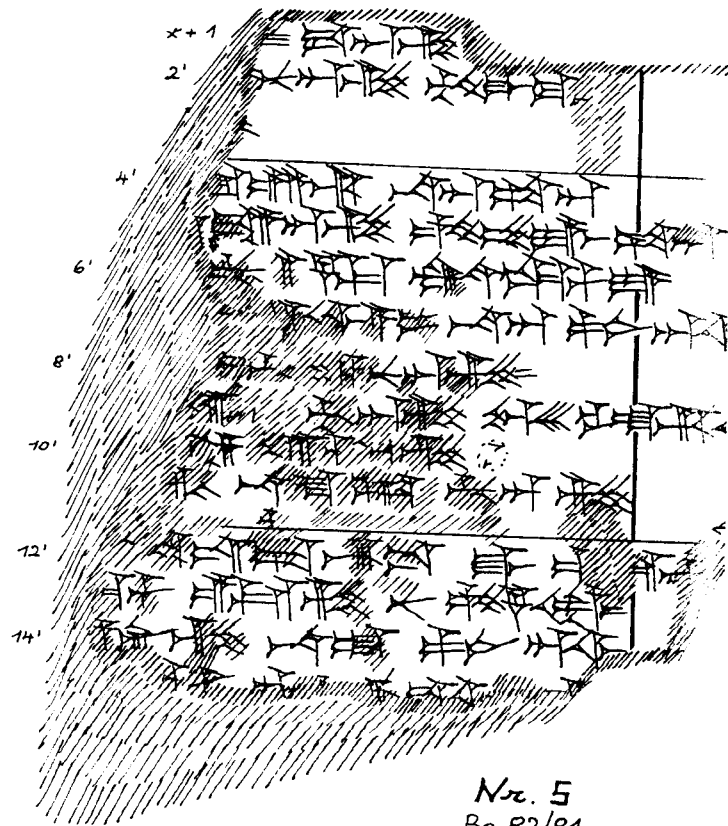
Nr. 2
Bo 82/83



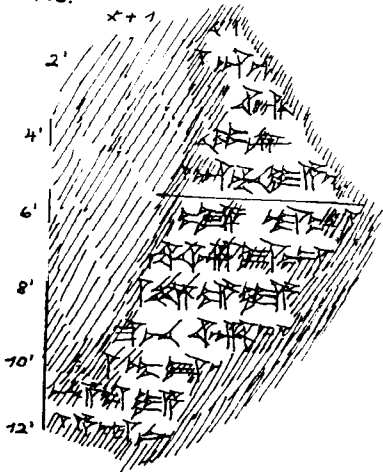
Nr. 3
Bo 82/223



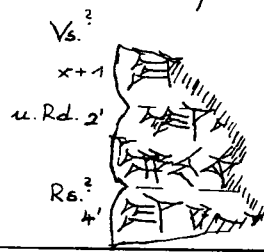
Rs.



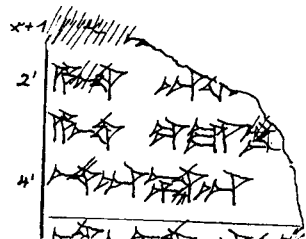
Rs.



Nr. 4
Bo 82/201

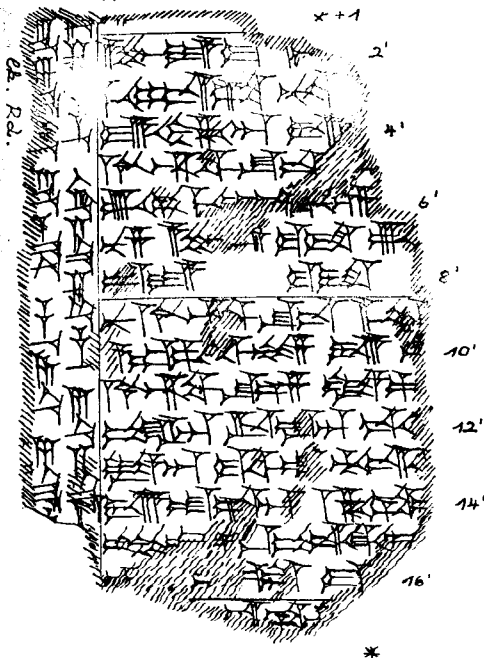


Nr. 5
Bo 82/81



Bo 80/93

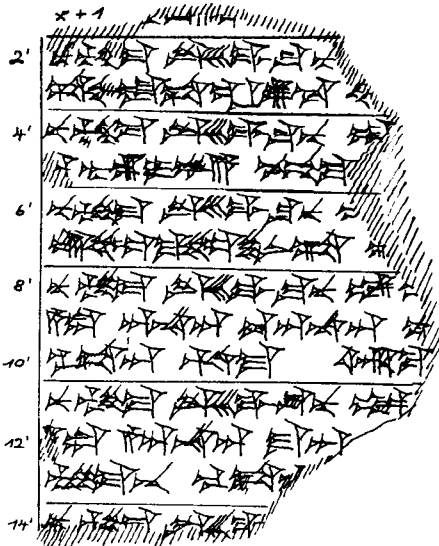
Rs.



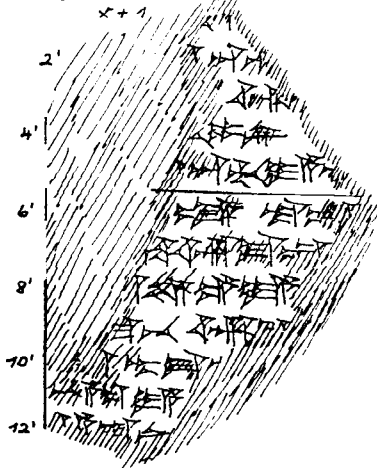
Nr. 3

Bo 82/223

Vs.



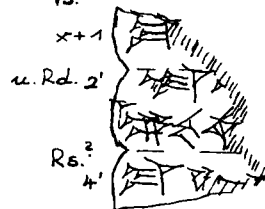
Rs.



Nr. 4

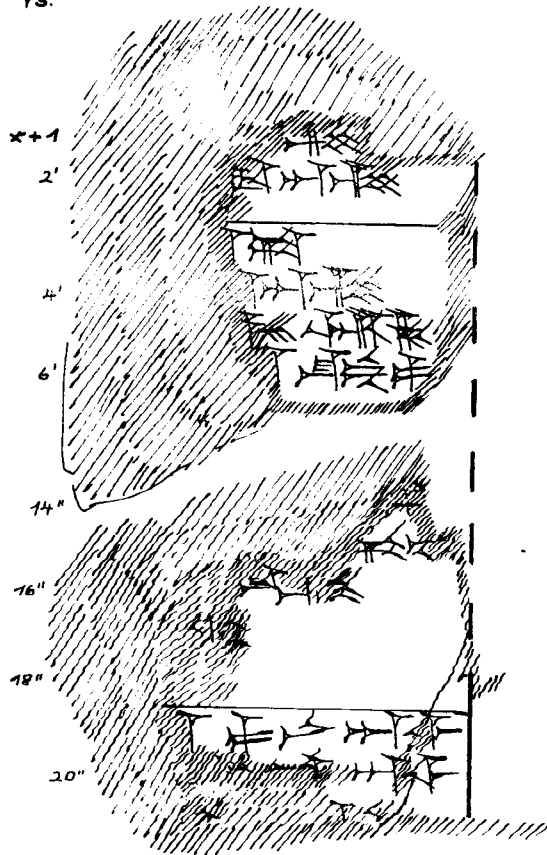
Bo 82/201

Vs.?

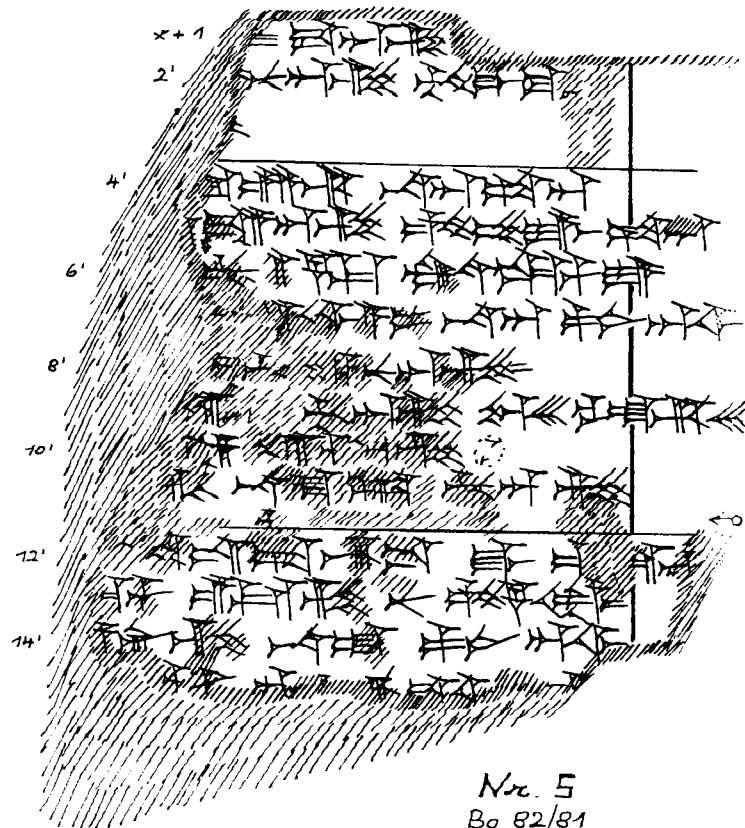


Nr. 2
Bo 82/83

Vs.

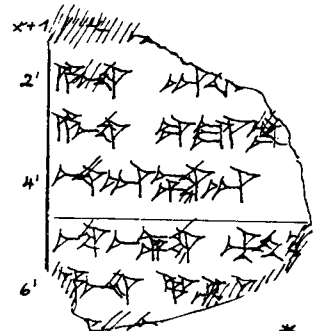


Rs.

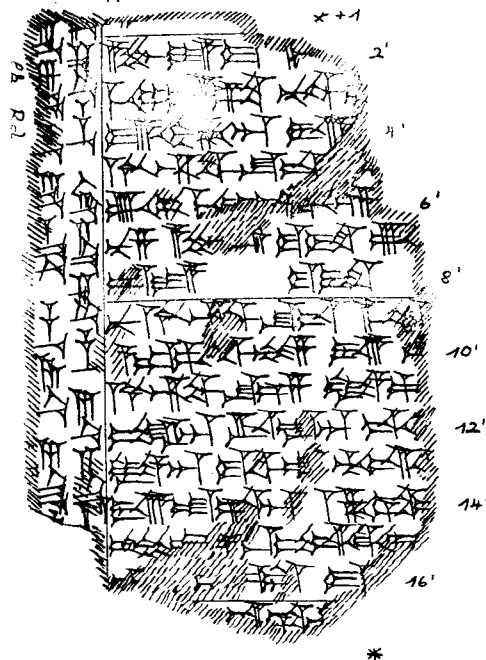


Nr. 5

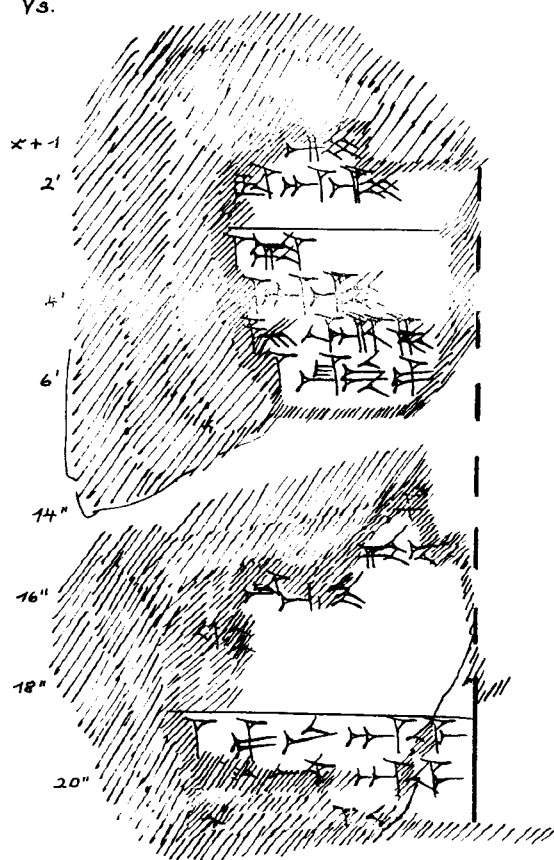
Bo 82/81



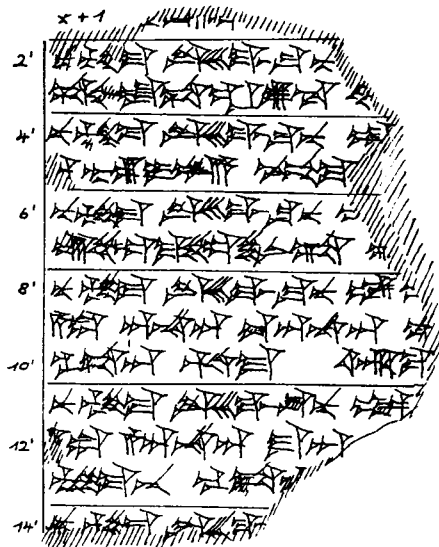
Rs.



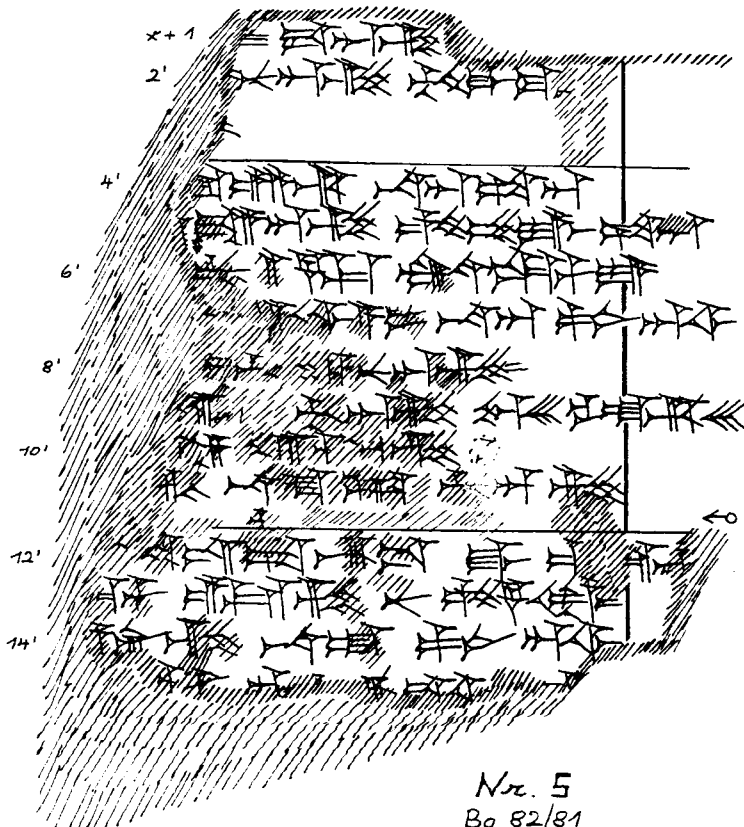
Vs.

Nr. 3
Bo 82/223

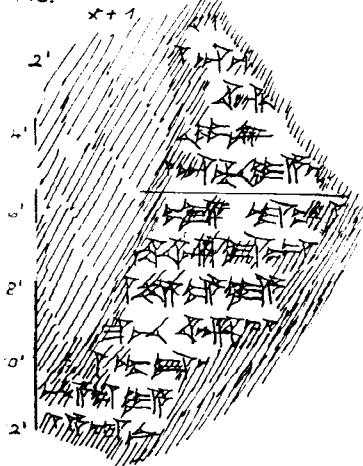
Vs.



Rs.



Rs.

Nr. 4
Bo 82/201

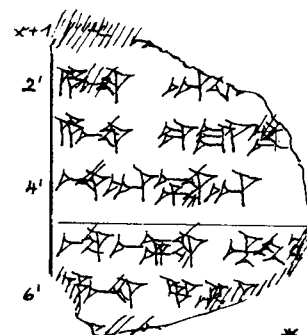
Vs.?

x+1

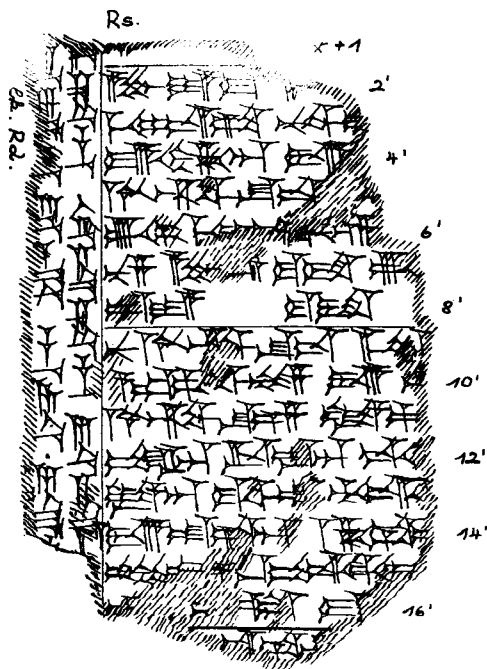
u. Rd. 2'

Rs.?

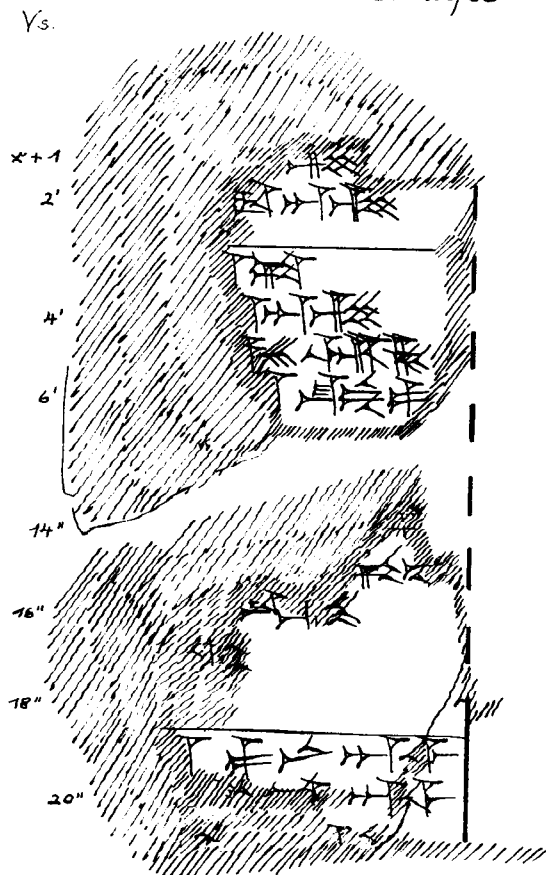
4'

Nr. 5
Bo 82/81

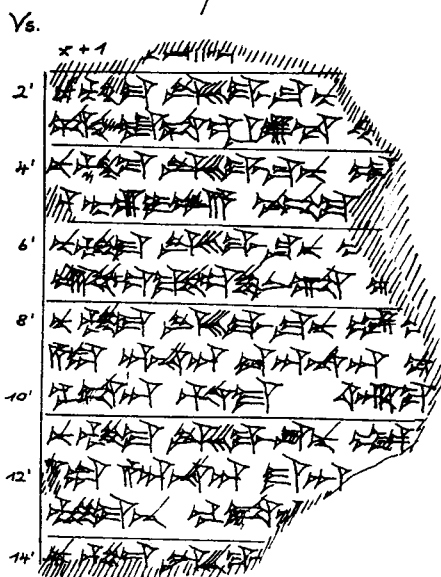
Nr. 1
Bo 80/93



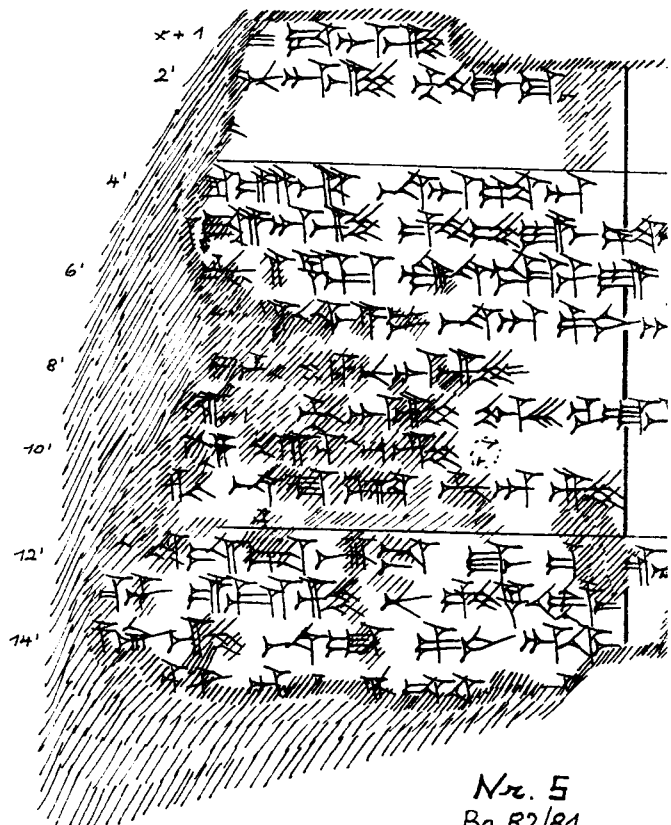
Nr. 2
Bo 82/83



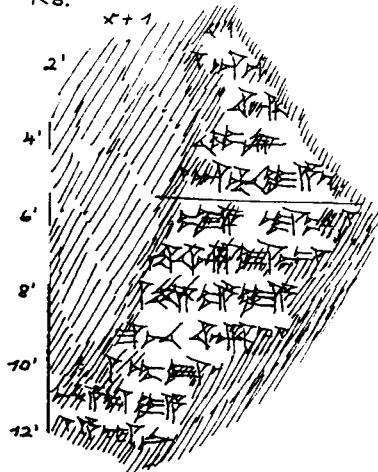
Nr. 3
Bo 82/223



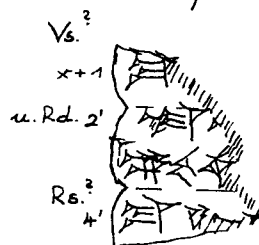
R6.



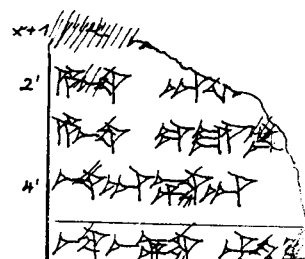
R6.



Nr. 4
Bo 82/201



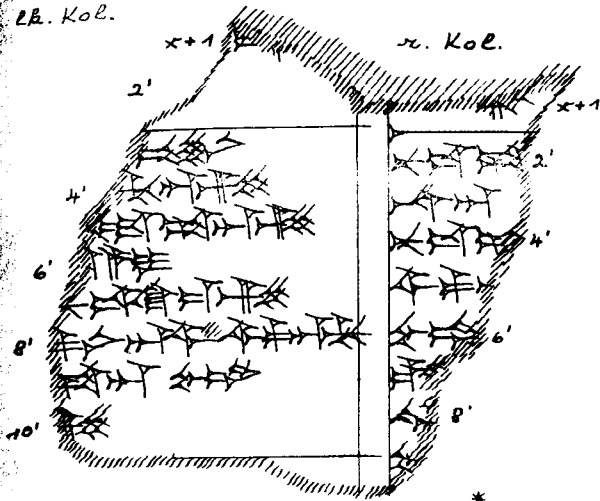
Nr. 5
Bo 82/81



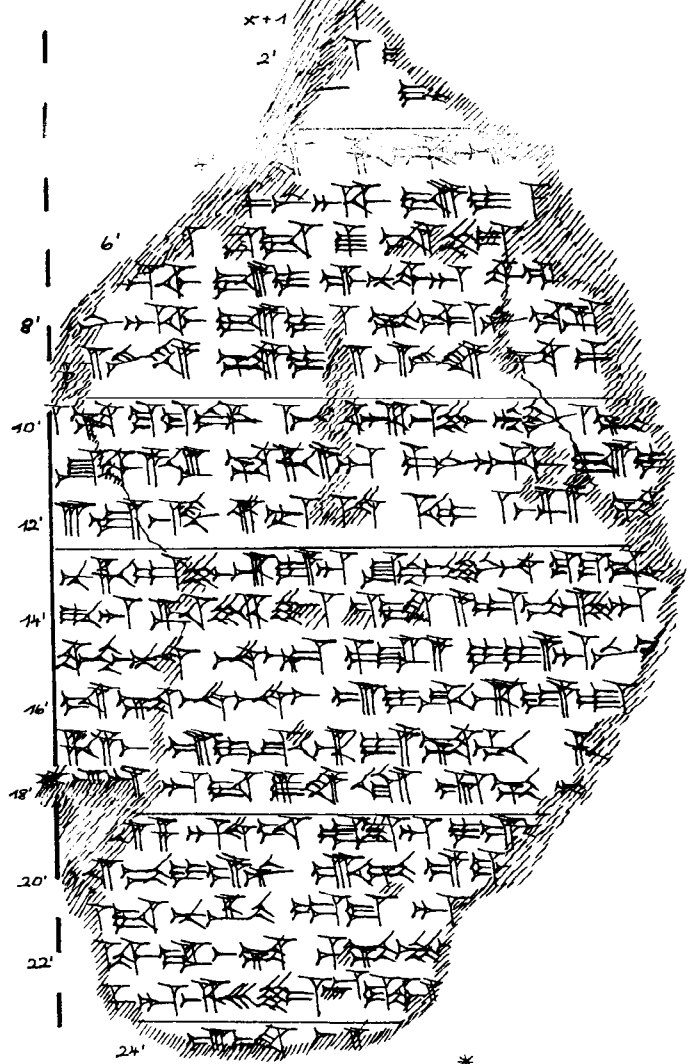
Nr. 6
Bo 83/221

Nr. 7
Bo 83/93

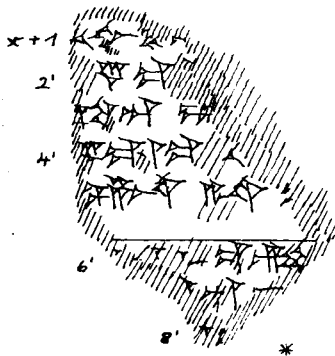
LB. Kol.



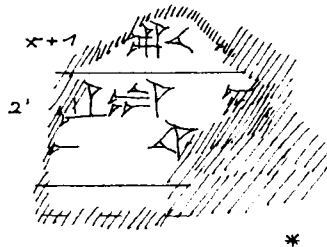
Vs.



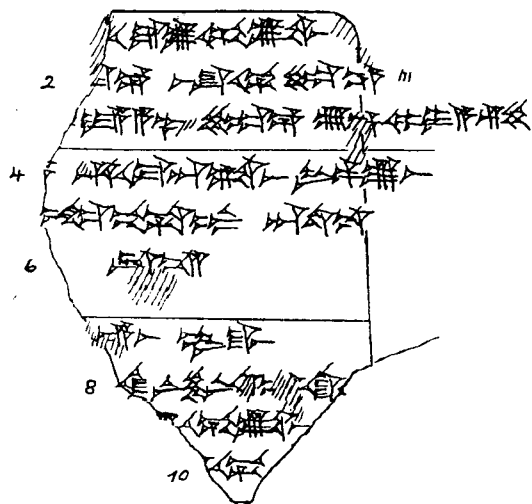
Nr. 8
Bo 83/77



Nr. 9
Bo 83/431



Vs. II



Nr. 10
Bo 83/600 b

Rs. III

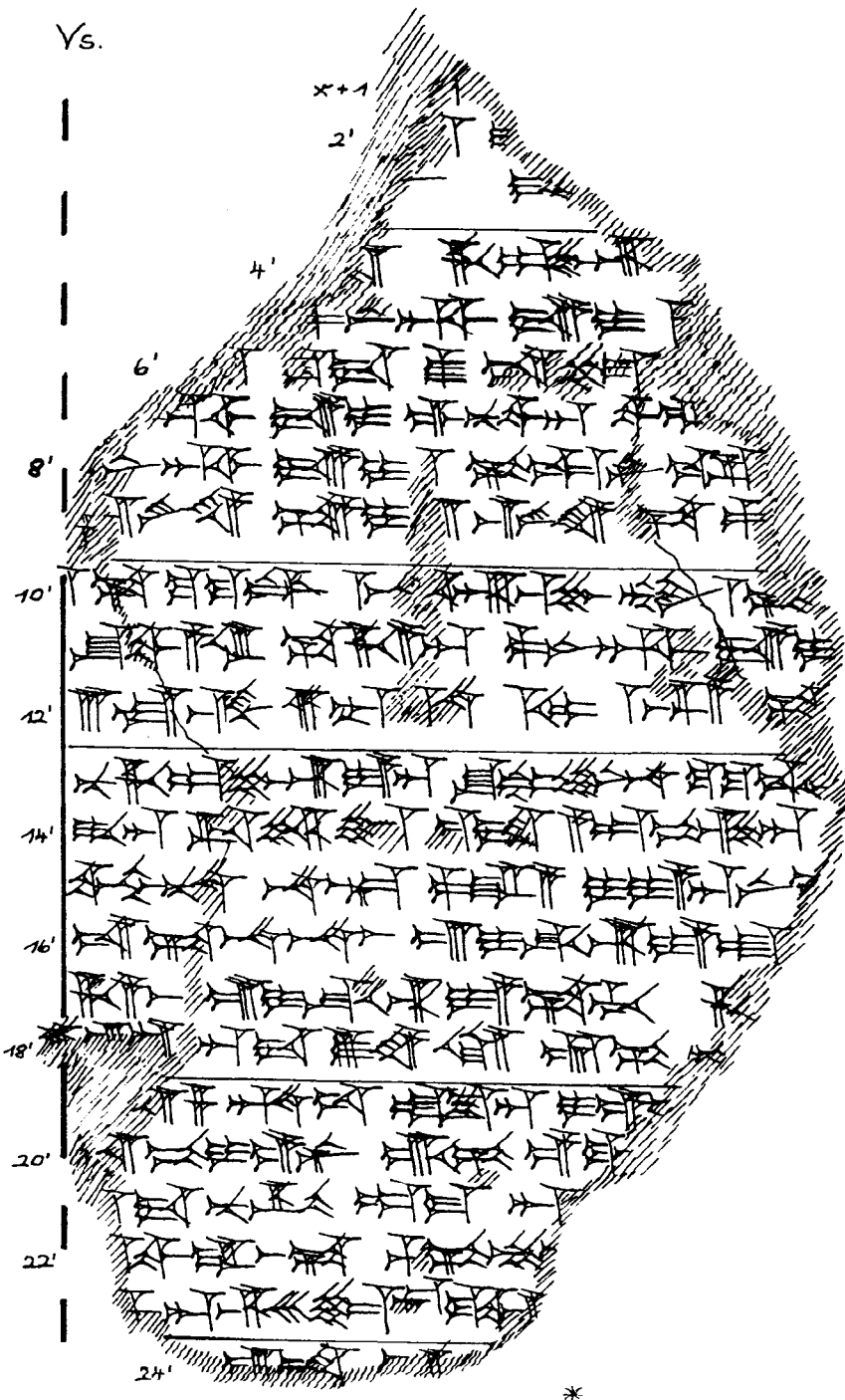
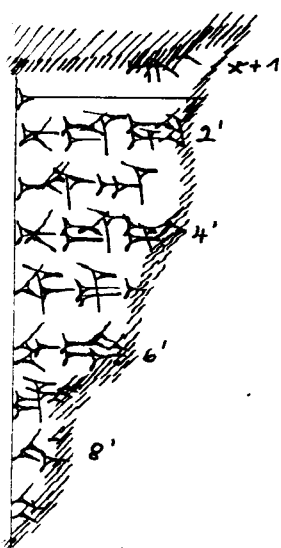


Nr. 7

Bo 83/93

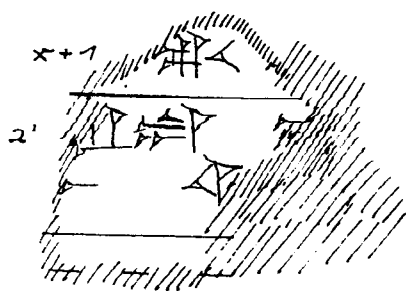
Vs.

r. Kol.



Nr. 9

Bo 83/431

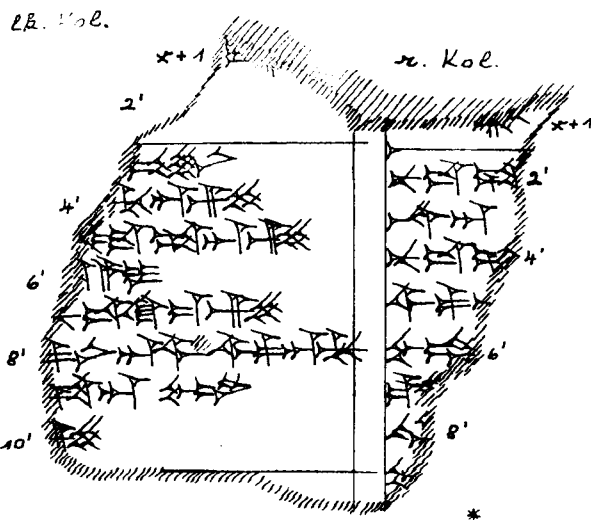


Nr. 10

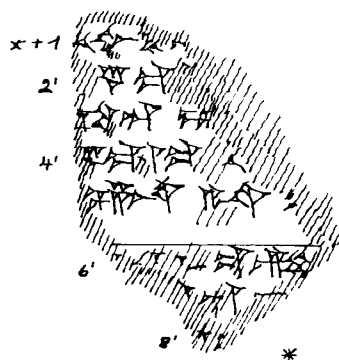
Bo 83/600 b



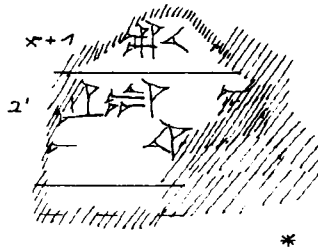
Nr. 6
Bo 83/221



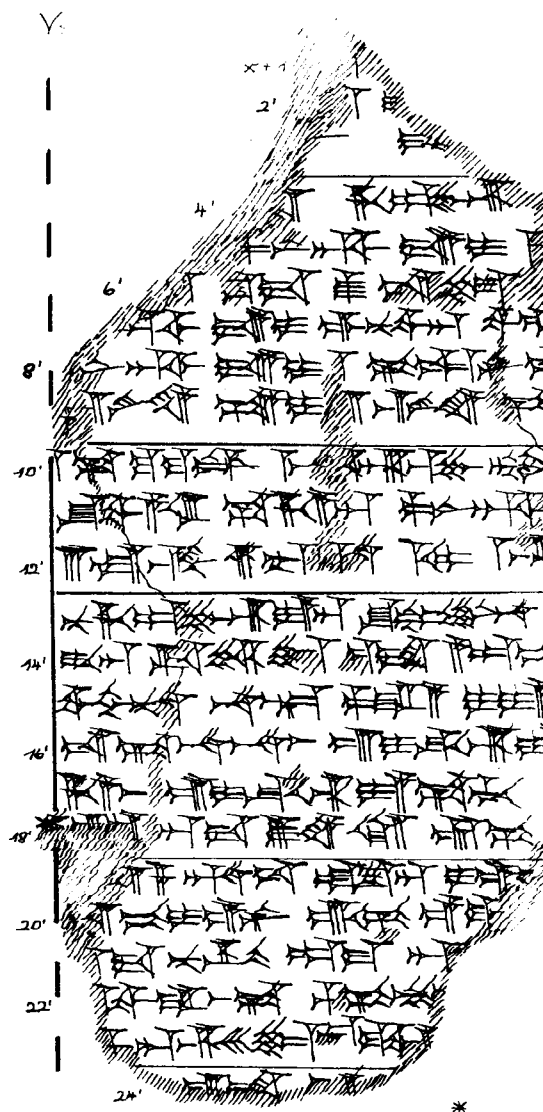
Nr. 8
Bo 83/77



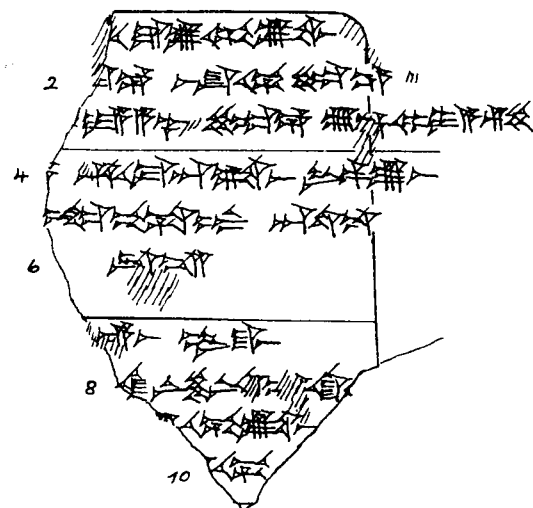
Nr. 9
Bo 83/431



Nr. 7
Bo 83/93

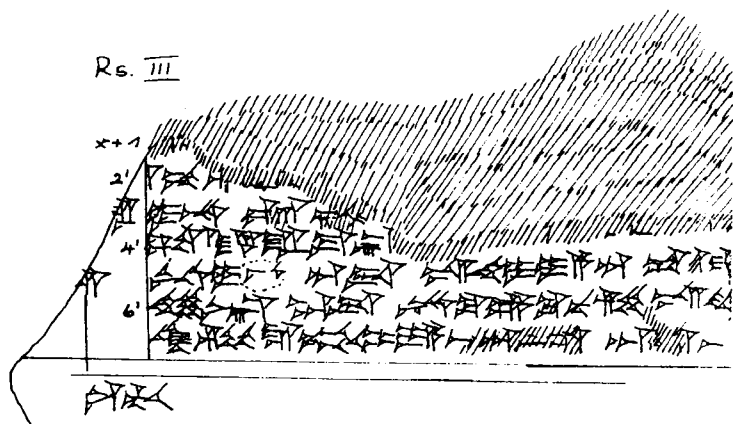


Ys. II



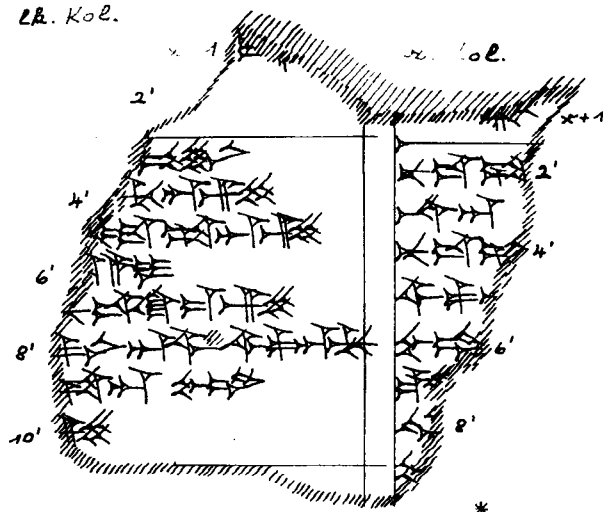
Nr. 10
Bo 83/600 b

Rs. III

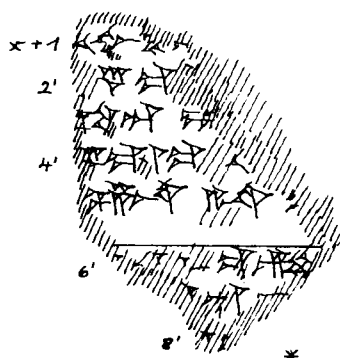


Nr. 6
Bo 83/221

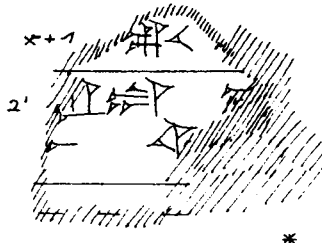
LB. Kol.



Nr. 8
Bo 83/77



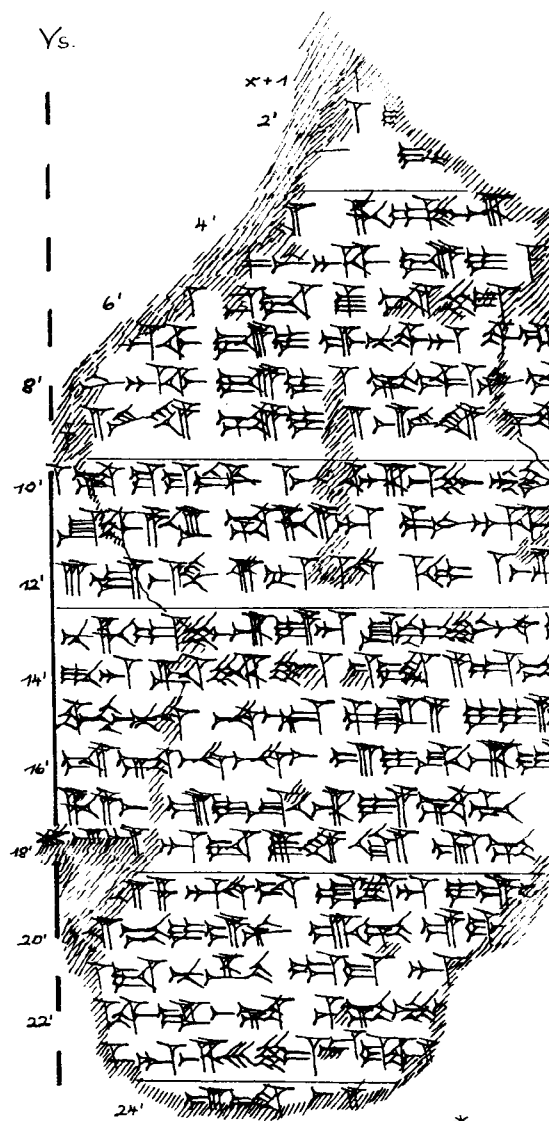
Nr. 9
Bo 83/431



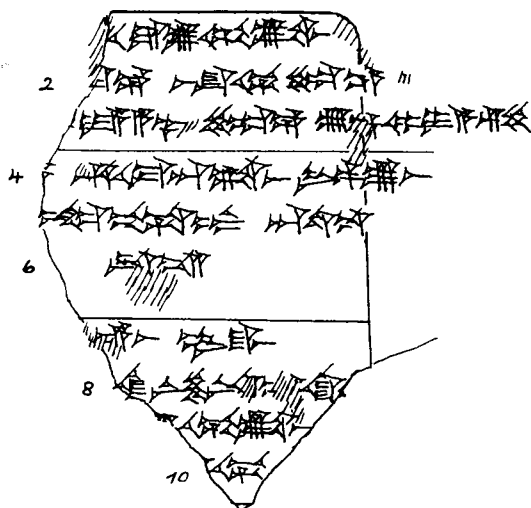
Nr. 7
Bo 83/93

2

Ys.

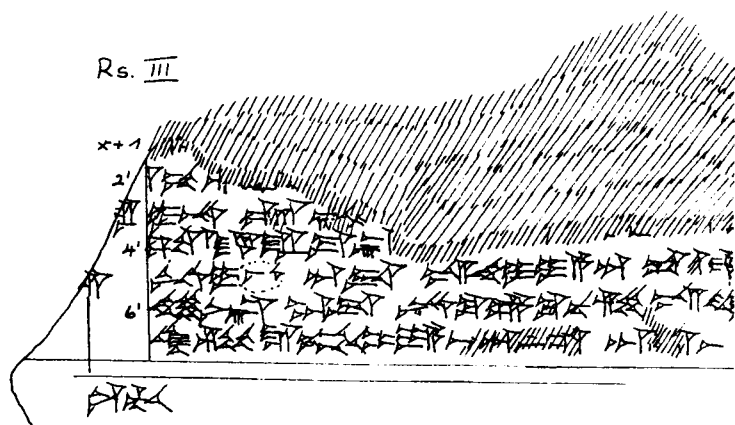


Ys. II

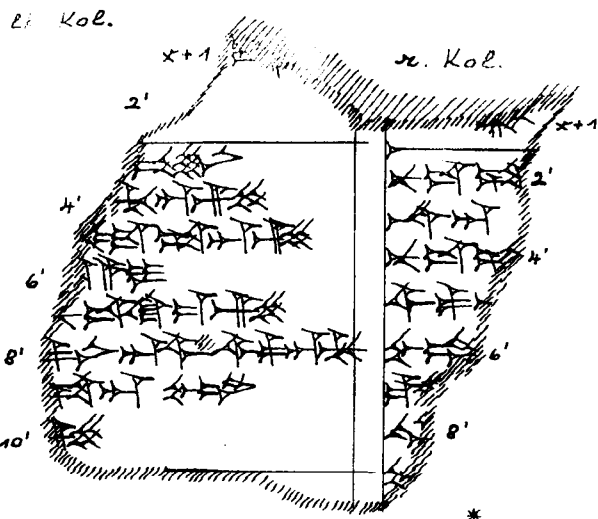


Nr. 10
Bo 83/600 b

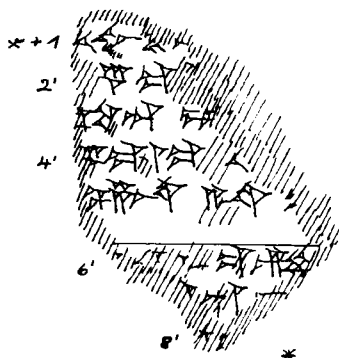
Rs. III



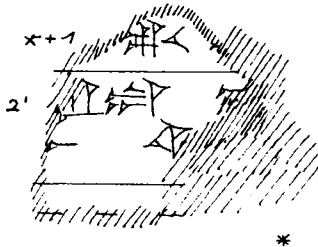
Nr. 6
Bo 83/221



Nr. 8
Bo 83/77

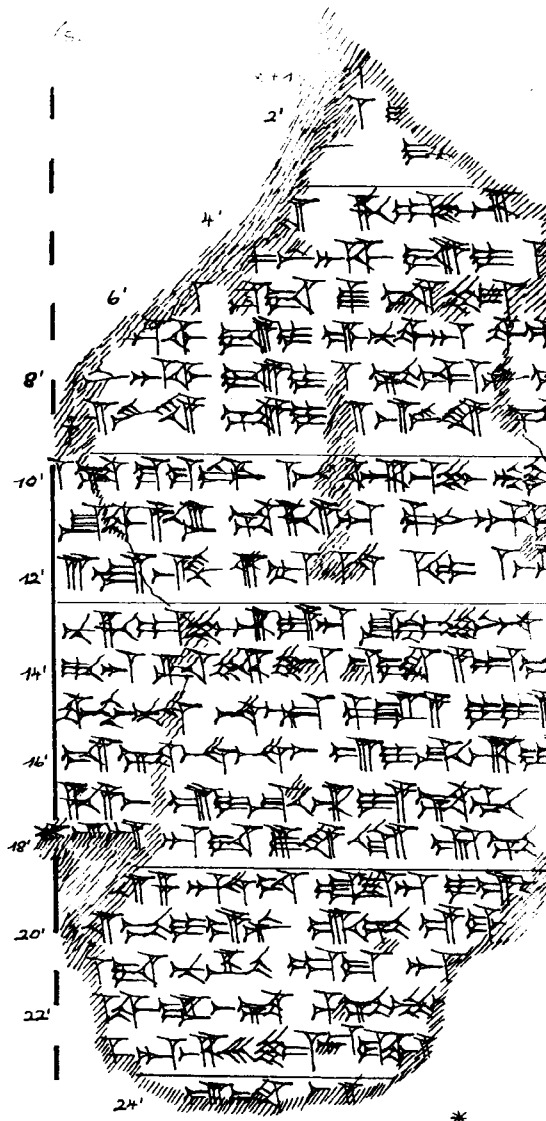


Nr. 9
Bo 83/431

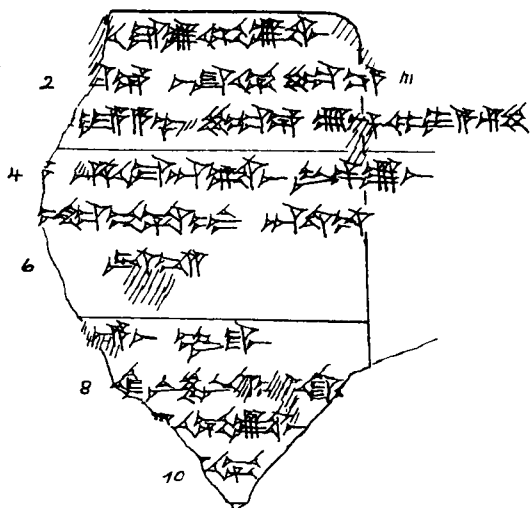


Nr. 7
Bo 83/93

2

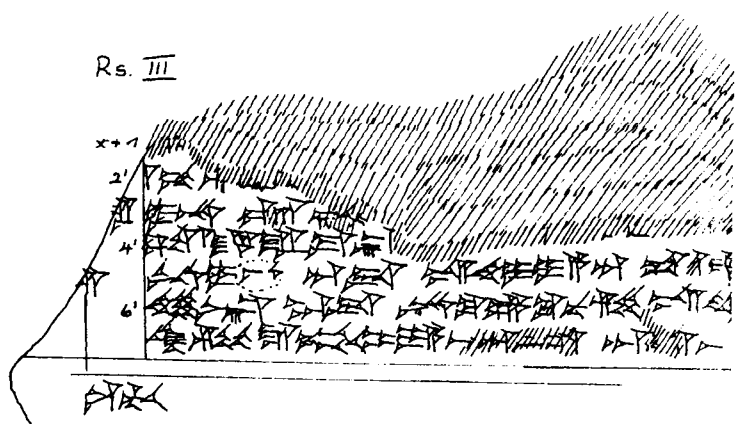


Ys. II



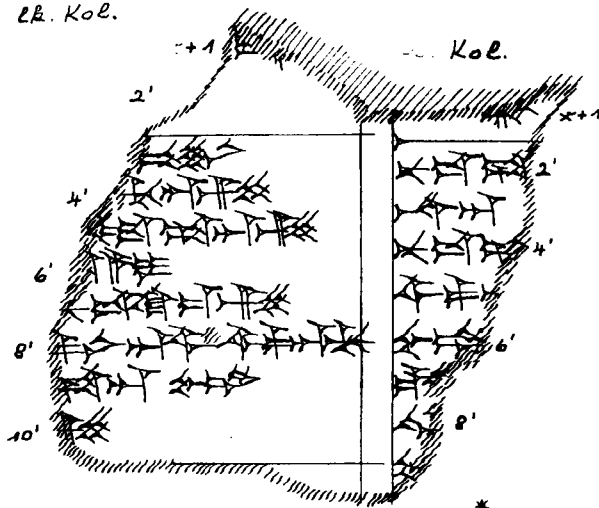
Nr. 10
Bo 83/600 b

Rs. III



Nr. 6
Bo 83/224

22. Kol.



Nr. 8
Bo 83/77

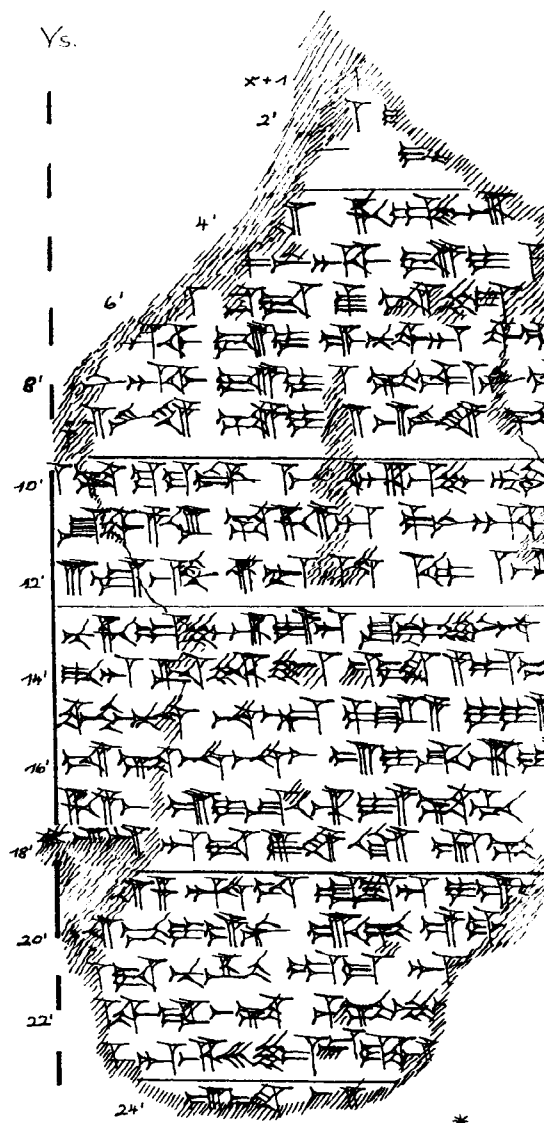


Nr. 9
Bo 83/431

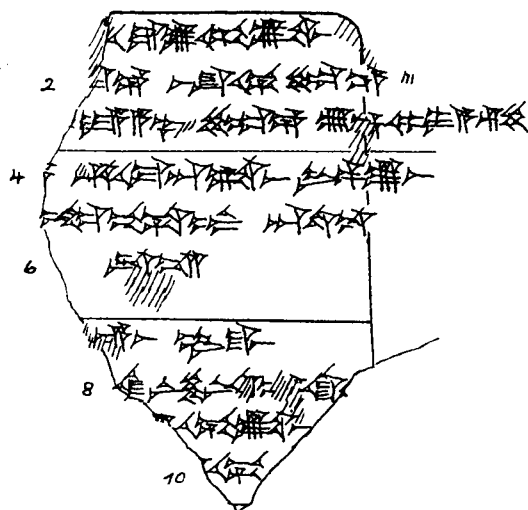


Nr. 7
Bo 83/93

Ys.

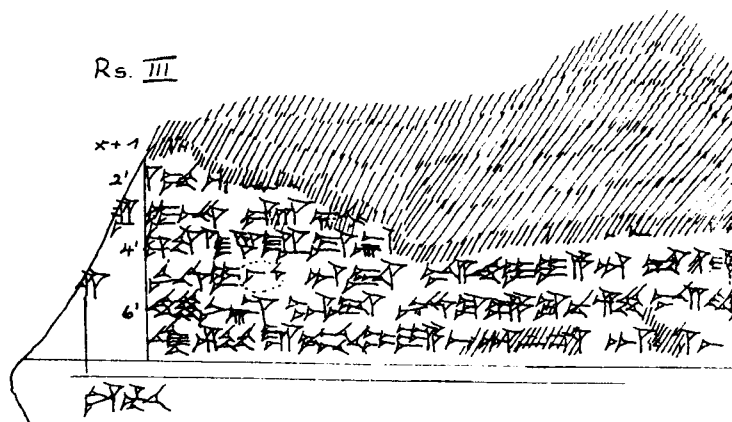


Ys. II



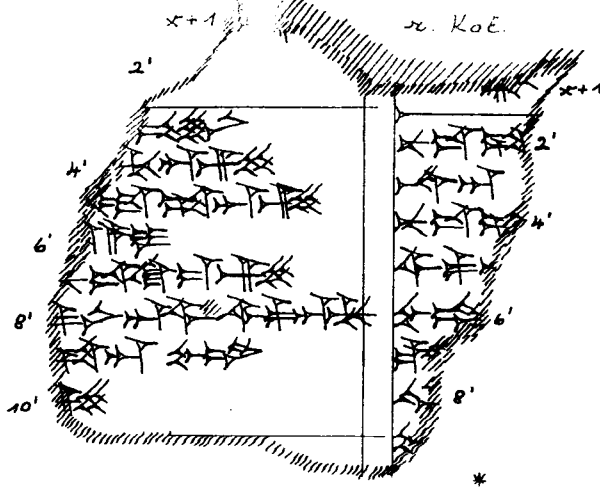
Nr. 10
Bo 83/600 b

Rs. III

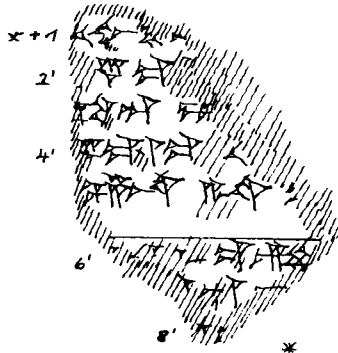


Nr. 6
Bo 83/221

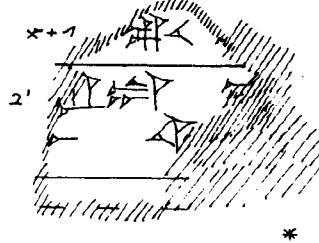
28. Kol.



Nr. 8
Bo 83/77



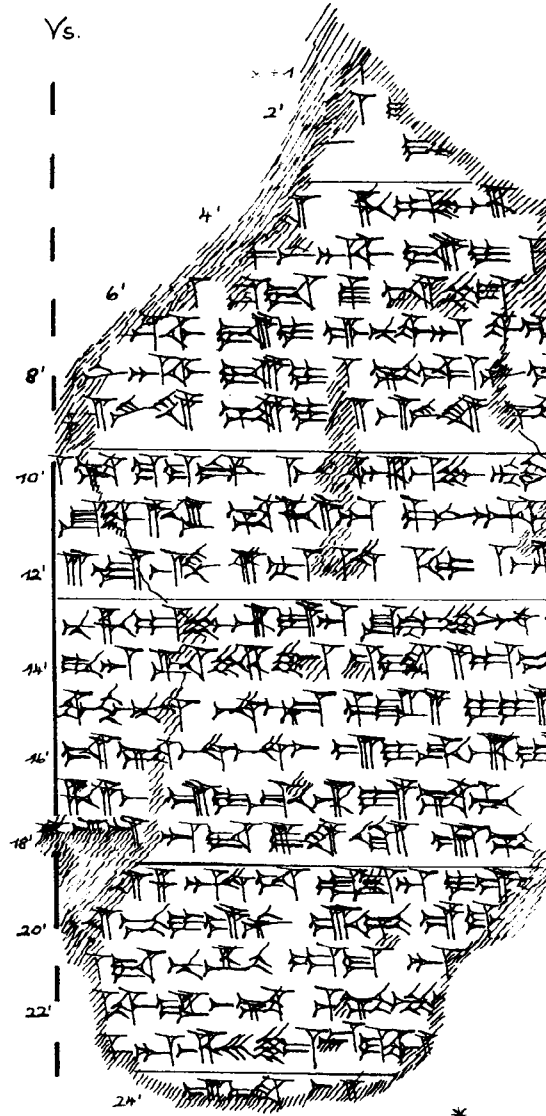
Nr. 9
Bo 83/431



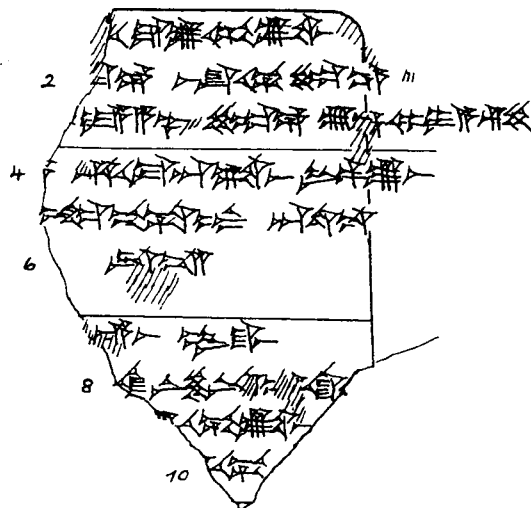
Nr. 7
Bo 83/93

2

Vs.

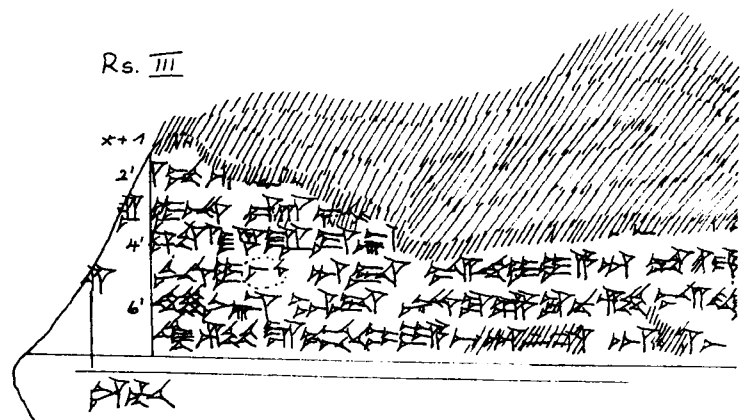


Vs. II

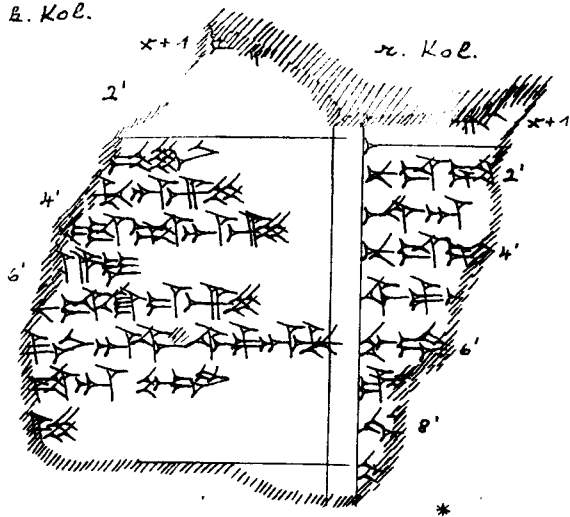


Nr. 10
Bo 83/600 b

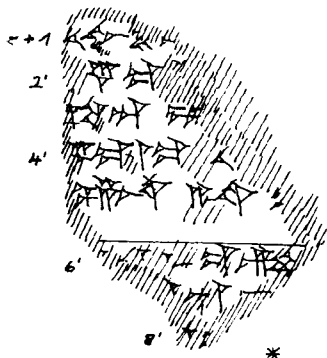
Rs. III



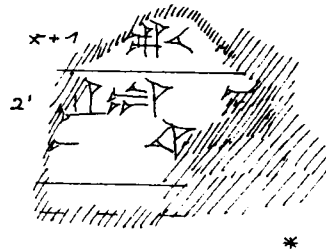
E. Kol.



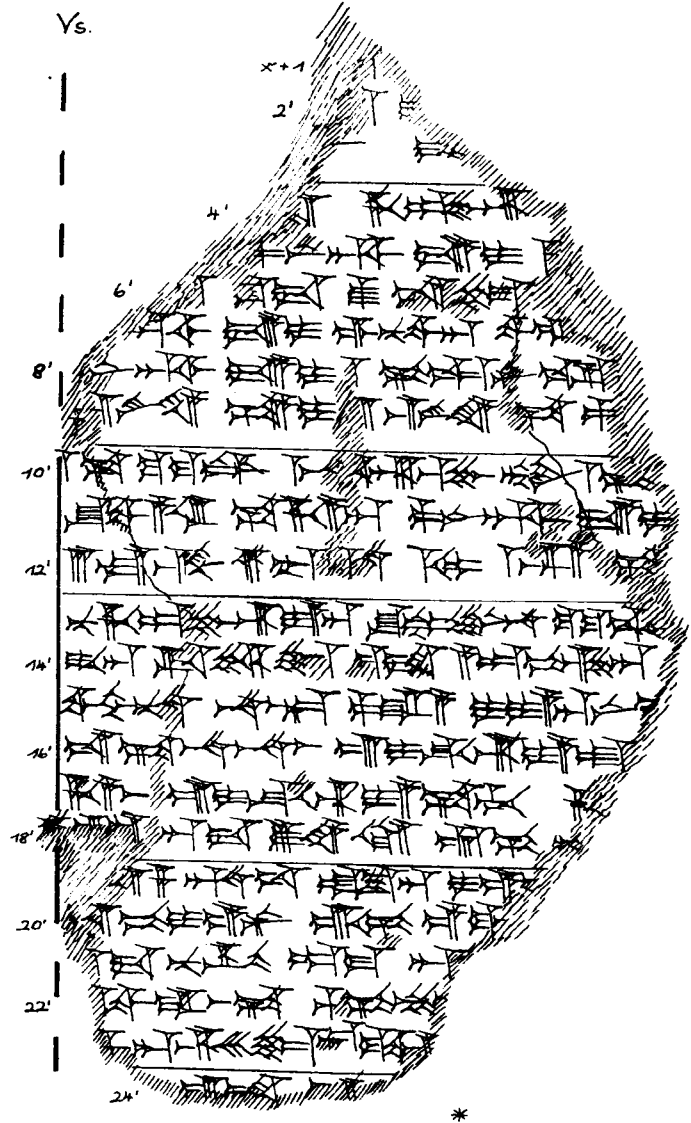
Nr. 8
Bo 83/77



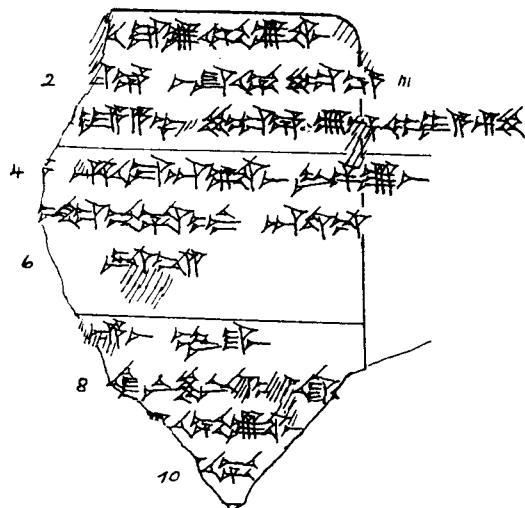
Nr. 9
Bo 83/431



Vs.

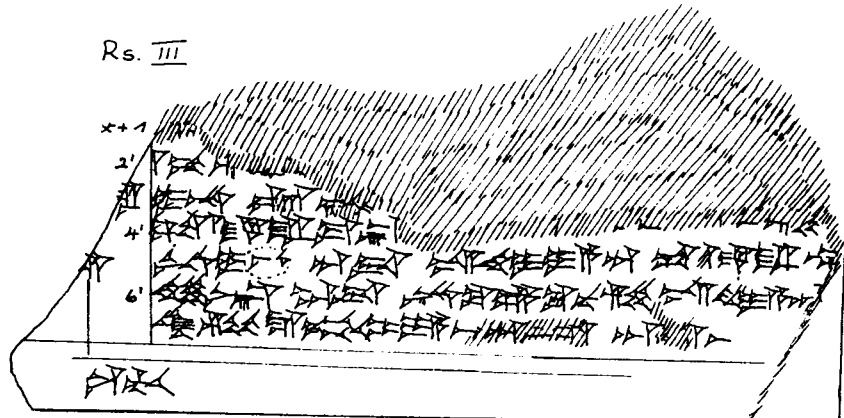


Vs. II



Nr. 10
Bo 83/600 b

Rs. III



Nr. 11
Bo 83/600 a

I

Fragment of a cuneiform tablet (I) showing several lines of text in Akkadian script. The fragment is irregularly shaped, with a jagged right edge. The text is arranged in approximately 10 columns, reading from right to left. The script is a standard Akkadian cuneiform.

Rs. IV

Fragment of a cuneiform tablet (Rs. IV) showing several lines of text in Akkadian script. The fragment is irregularly shaped, with a jagged left edge. The text is arranged in approximately 10 columns, reading from right to left. The script is a standard Akkadian cuneiform. There are some markings on the left side of the fragment, possibly indicating line numbers or other administrative notations.

Nr. 11
Bo 83/600 a

I

Keilinschriftliche Texttafel I, Fragment 1. Die Inschrift ist in drei Spalten angeordnet. Die erste Spalte beginnt mit dem Zeichen für 'Ich' (𐎗𐎠) und enthält eine Reihe von Verben und Substantiven. Die zweite Spalte beginnt mit 'und' (𐎎) und enthält weitere Verben. Die dritte Spalte beginnt mit 'denn' (𐎠𐎵) und enthält eine Reihe von Substantiven. Die Inschrift ist in Keilschrift verfasst und zeigt einige Lücken und Brüche.

Rs. IV

Keilinschriftliche Texttafel II, Fragment 2. Die Inschrift ist in drei Spalten angeordnet. Die erste Spalte beginnt mit dem Zeichen für 'Ich' (𐎗𐎠) und enthält eine Reihe von Verben und Substantiven. Die zweite Spalte beginnt mit 'und' (𐎎) und enthält weitere Verben. Die dritte Spalte beginnt mit 'denn' (𐎠𐎵) und enthält eine Reihe von Substantiven. Die Inschrift ist in Keilschrift verfasst und zeigt einige Lücken und Brüche.

Nr. 11
Bo 83/600a

[illegible]Rs. IV

Diagram of a triangular field with a shaded interior. The field is divided into several sections by lines. The sections are labeled with numbers 1 through 10. The labels are: 1. (top left), 2. (top right), 3. (middle left), 4. (middle right), 5. (bottom left), 6. (bottom right), 7. (bottom center), 8. (bottom left), 9. (bottom right), 10. (bottom center).

Nr. 11
Bo 83/600 a

8. I

Keilschrifttext in 10 Spalten, Fragment eines größeren Textes. Die Spalten sind von links nach rechts geordnet. Der Text ist in Keilschrift verfasst und zeigt eine Mischung aus verschiedenen Zeichen, die typisch für die Keilschrift sind. Die Spalten sind durch vertikale Linien getrennt.

Rs. IV

Keilschrifttext in 10 Spalten, Fragment eines größeren Textes. Die Spalten sind von links nach rechts geordnet. Der Text ist in Keilschrift verfasst und zeigt eine Mischung aus verschiedenen Zeichen, die typisch für die Keilschrift sind. Die Spalten sind durch vertikale Linien getrennt.

Nr. 11
Bo 83/600 a

I

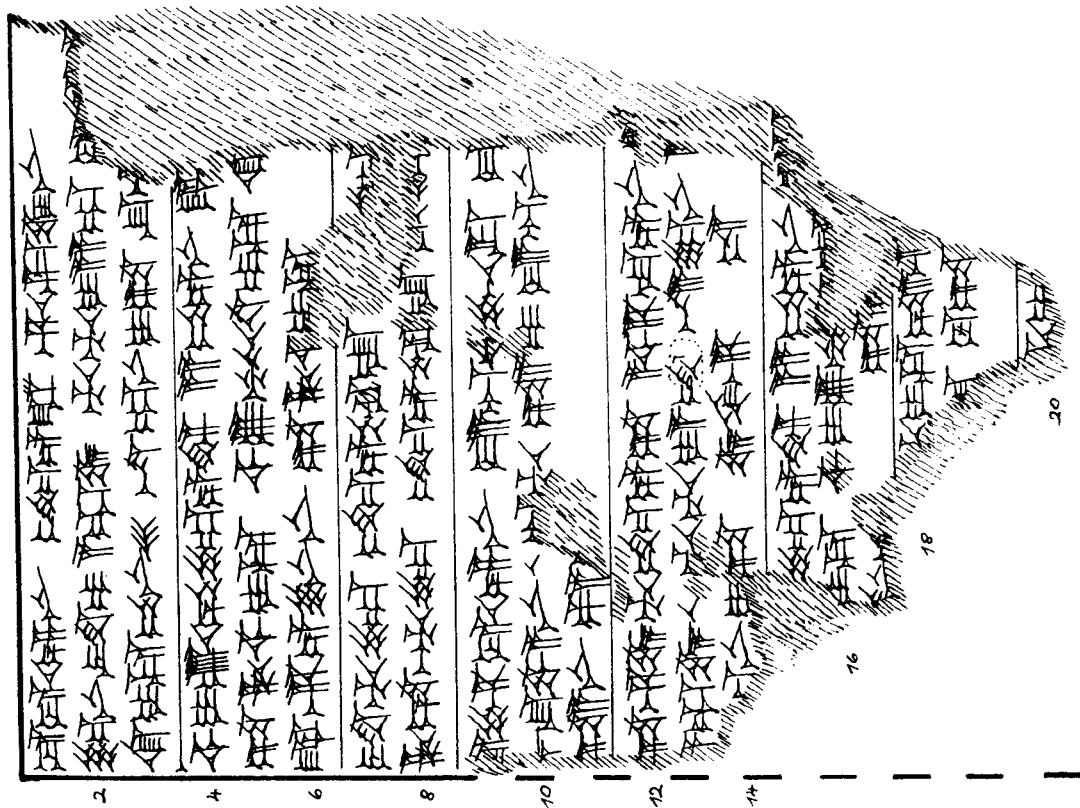
Fragment of a cuneiform tablet (I) showing several lines of text in Akkadian script. The fragment is irregularly shaped, with a jagged right edge. The text is arranged in approximately 10 horizontal lines, though some are partially cut off at the right margin. The script is a standard Akkadian cuneiform.

Rs. IV

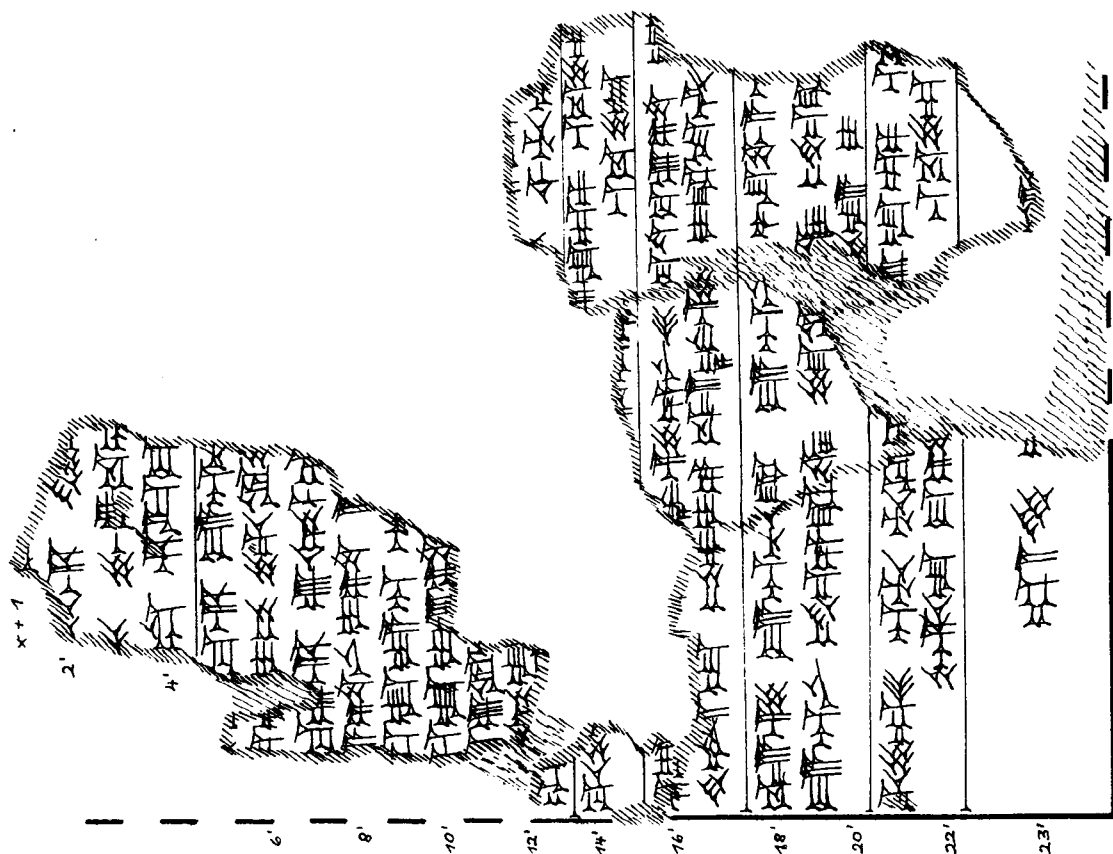
Fragment of a cuneiform tablet (Rs. IV) showing several lines of text in Akkadian script. The fragment is irregularly shaped, with a jagged left edge. The text is arranged in approximately 10 horizontal lines, though some are partially cut off at the left margin. The script is a standard Akkadian cuneiform.

Nr. 12
Bo 83/602

Vs. I



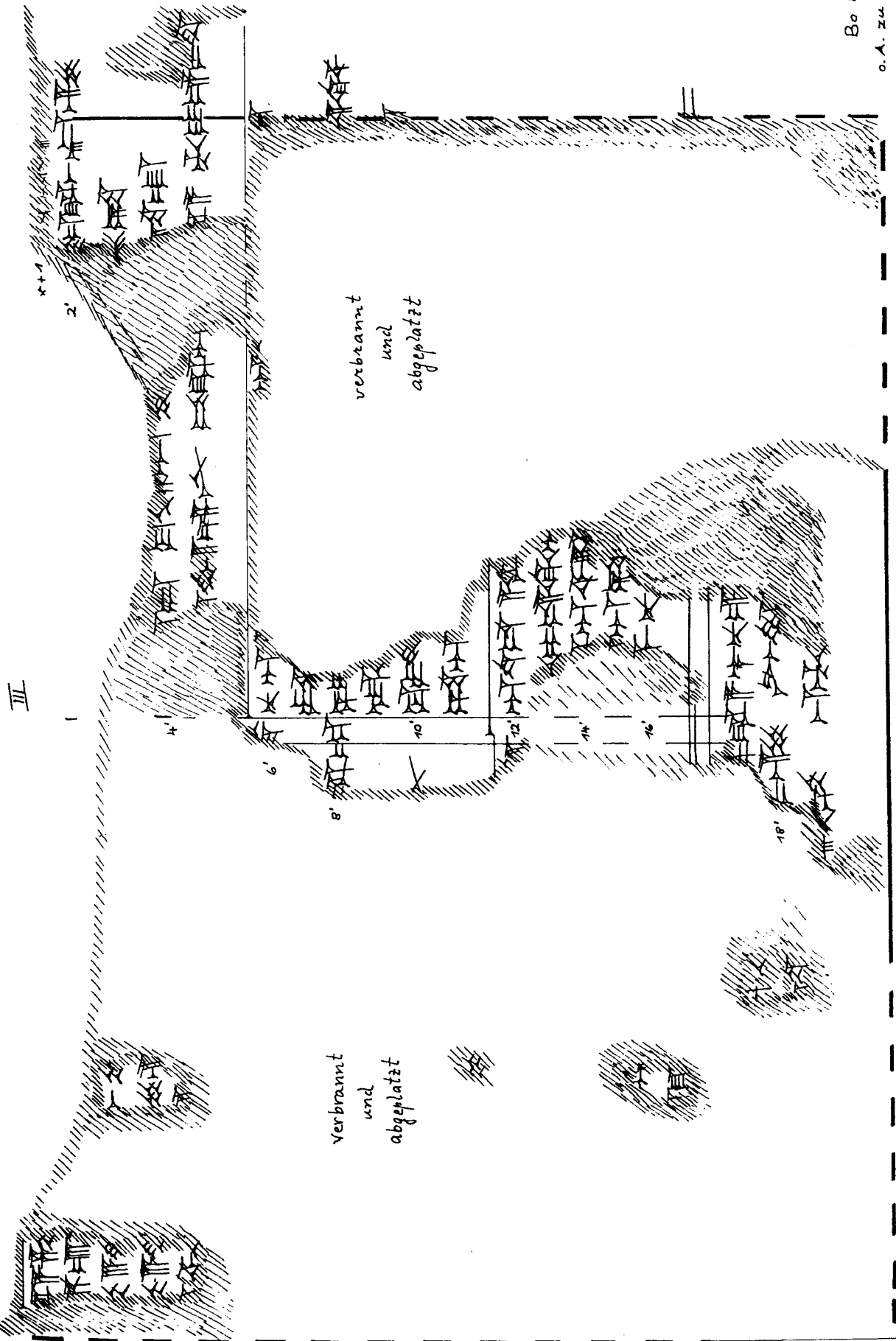
Rs. IV



6	...	...
8	...	...
10	...	...
12	...	...
14	...	...
16	...	...
18	...	...
20	...	...
22	...	...
24	...	...
26	...	...
28	...	...
30	...	...

Rs. s. 5. 6

Ko 32



Bo 83/601a

O.A. zu Nr. 13 Z. 16f.

Ys. s. S. 5

25

Handwritten cuneiform text in columns, with marginalia on the left and right. The text is organized into columns, with some lines starting with a double arrow (») indicating a new section or entry. The right margin contains a vertical list of numbers: 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54. The left margin contains a vertical list of numbers: 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54. The text is written in a cuneiform script, likely Hittite or Akkadian, and is arranged in columns. The right margin contains a vertical list of numbers: 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54. The left margin contains a vertical list of numbers: 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54. The text is written in a cuneiform script, likely Hittite or Akkadian, and is arranged in columns. The right margin contains a vertical list of numbers: 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54. The left margin contains a vertical list of numbers: 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54.

Rs.

URU-RI

AUS-RI

U-RI

AR

Nr. 14

Rs.

Handwritten text in a vertical column, likely a list or ledger entry, written in a cursive script.

Handwritten text in a vertical column, continuing the list or ledger entry, written in a cursive script.

56
58
60
62
u. Rd.
64
66
68

68
69
70
71

Anfang der Tafel s. S. 7 ff.

Nr. 14

Rs.

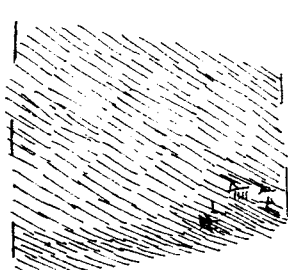
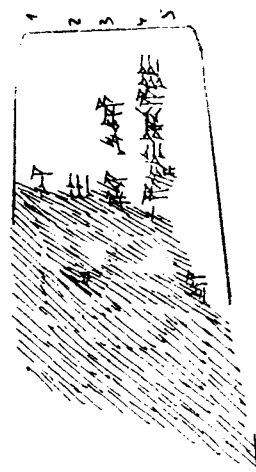
56
58
60
62
64
66
68

u. Rel.

68
69
70
71

Ob. Rd.

2
4



Anfang der Tafel s. S. 7 ff.

68
69
70
71

Handwritten cuneiform text in a column, with line numbers 68, 69, 70, and 71 on the right margin.

Handwritten cuneiform text in a column, with a shaded area below it.

Handwritten cuneiform text in a column, with a shaded area below it.

Handwritten cuneiform text in a column, with a shaded area below it.

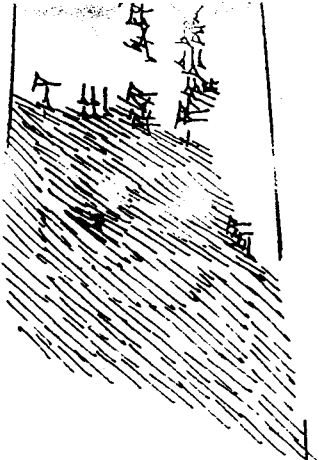
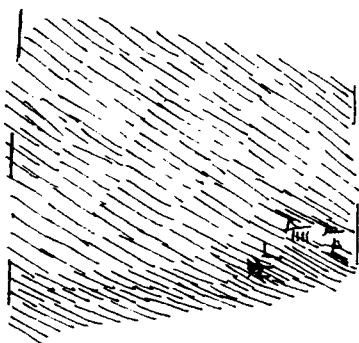
Nr. 14

Handwritten text in a cursive script, likely a historical document or manuscript. The text is arranged in several columns, with some lines starting with decorative flourishes. The script is dense and characteristic of early modern German handwriting.

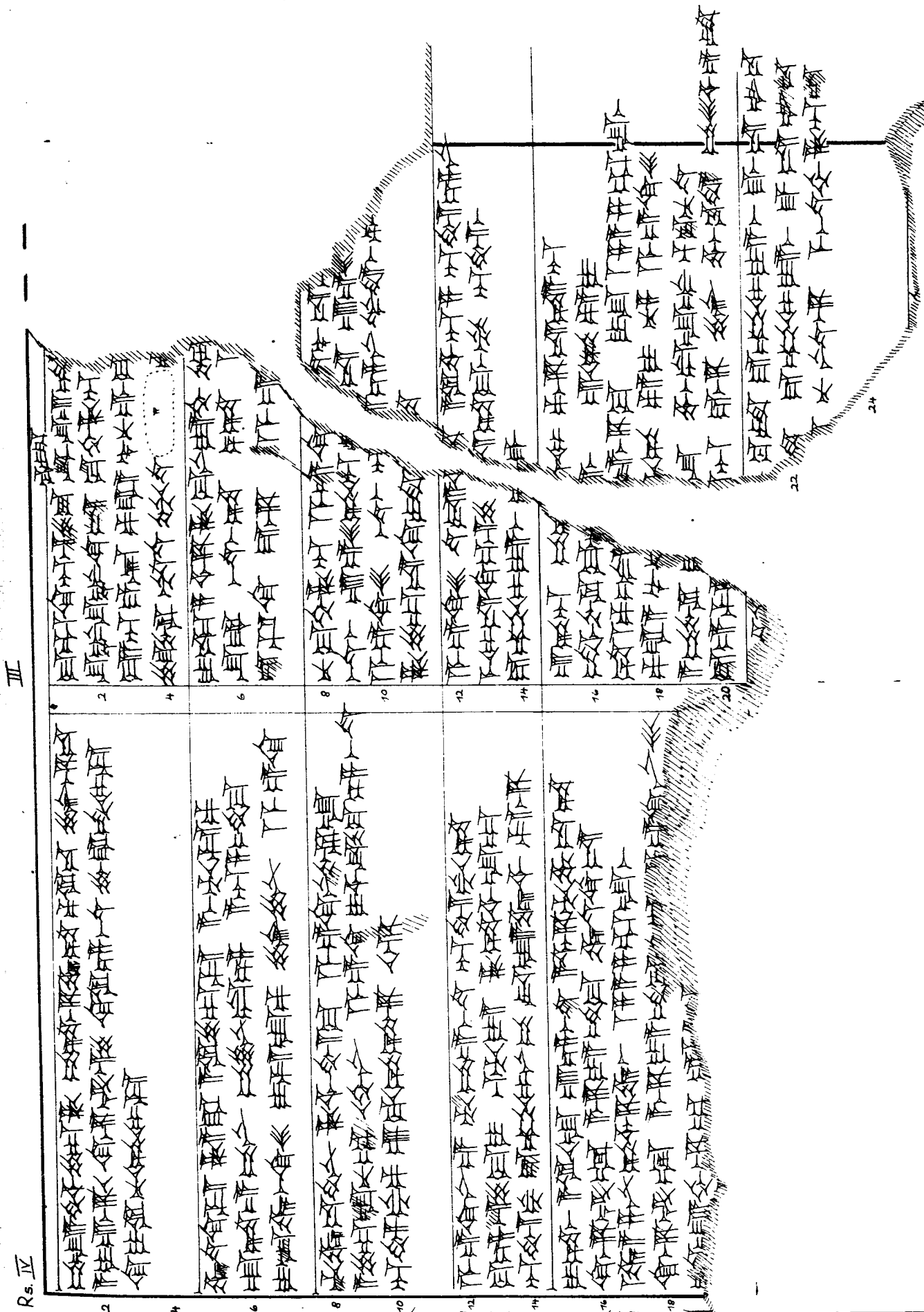
Anfang der Tafel s. S. 7ff.

Anfang der Tafel s. S. 7ff.

Handwritten text in a vertical column, likely a list or index, with some characters appearing to be in a different script or dialect.



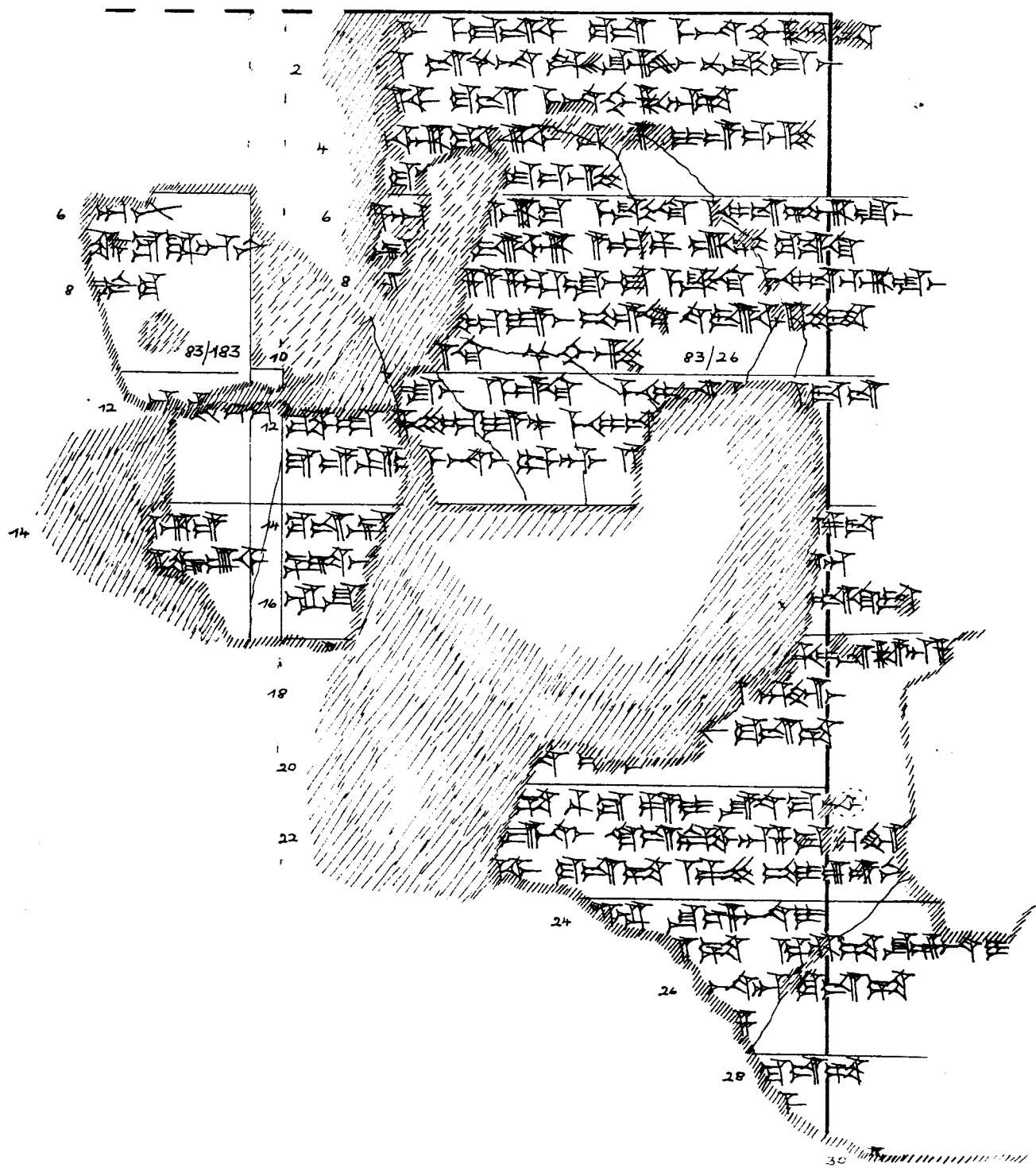
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000 1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 1039 1040 1041 1042 1043 1044 1045 1046 1047 1048 1049 1050 1051 1052 1053 1054 1055 1056 1057 1058 1059 1060 1061 1062 1063 1064 1065 1066 1067 1068 1069 1070 1071 1072 1073 1074 1075 1076 1077 1078 1079 1080 1081 1082 1083 1084 1085 1086 1087 1088 1089 1090 1091 1092 1093 1094 1095 1096 1097 1098 1099 1100 1101 1102 1103 1104 1105 1106 1107 1108 1109 1110 1111 1112 1113 1114 1115 1116 1117 1118 1119 1120 1121 1122 1123 1124 1125 1126 1127 1128 1129 1130 1131 1132 1133 1134 1135 1136 1137 1138 1139 1140 1141 1142 1143 1144 1145 1146 1147 1148 1149 1150 1151 1152 1153 1154 1155 1156 1157 1158 1159 1160 1161 1162 1163 1164 1165 1166 1167 1168 1169 1170 1171 1172 1173 1174 1175 1176 1177 1178 1179 1180 1181 1182 1183 1184 1185 1186 1187 1188 1189 1190 1191 1192 1193 1194 1195 1196 1197 1198 1199 1200 1201 1202 1203 1204 1205 1206 1207 1208 1209 1210 1211 1212 1213 1214 1215 1216 1217 1218 1219 1220 1221 1222 1223 1224 1225 1226 1227 1228 1229 1230 1231 1232 1233 1234 1235 1236 1237 1238 1239 1240 1241 1242 1243 1244 1245 1246 1247 1248 1249 1250 1251 1252 1253 1254 1255 1256 1257 1258 1259 1260 1261 1262 1263 1264 1265 1266 1267 1268 1269 1270 1271 1272 1273 1274 1275 1276 1277 1278 1279 1280 1281 1282 1283 1284 1285 1286 1287 1288 1289 1290 1291 1292 1293 1294 1295 1296 1297 1298 1299 1300 1301 1302 1303 1304 1305 1306 1307 1308 1309 1310 1311 1312 1313 1314 1315 1316 1317 1318 1319 1320 1321 1322 1323 1324 1325 1326 1327 1328 1329 1330 1331 1332 1333 1334 1335 1336 1337 1338 1339 1340 1341 1342 1343 1344 1345 1346 1347 1348 1349 1350 1351 1352 1353 1354 1355 1356 1357 1358 1359 1360 1361 1362 1363 1364 1365 1366 1367 1368 1369 1370 1371 1372 1373 1374 1375 1376 1377 1378 1379 1380 1381 1382 1383 1384 1385 1386 1387 1388 1389 1390 1391 1392 1393 1394 1395 1396 1397 1398 1399 1400 1401 1402 1403 1404 1405 1406 1407 1408 1409 1410 1411 1412 1413 1414 1415 1416 1417 1418 1419 1420 1421 1422 1423 1424 1425 1426 1427 1428 1429 1430 1431 1432 1433 1434 1435 1436 1437 1438 1439 1440 1441 1442 1443 1444 1445 1446 1447 1448 1449 1450 1451 1452 1453 1454 1455 1456 1457 1458 1459 1460 1461 1462 1463 1464 1465 1466 1467 1468 1469 1470 1471 1472 1473 1474 1475 1476 1477 1478 1479
--



Nr. 16
Bo 83/26 + Bo 83/183

Vs. I

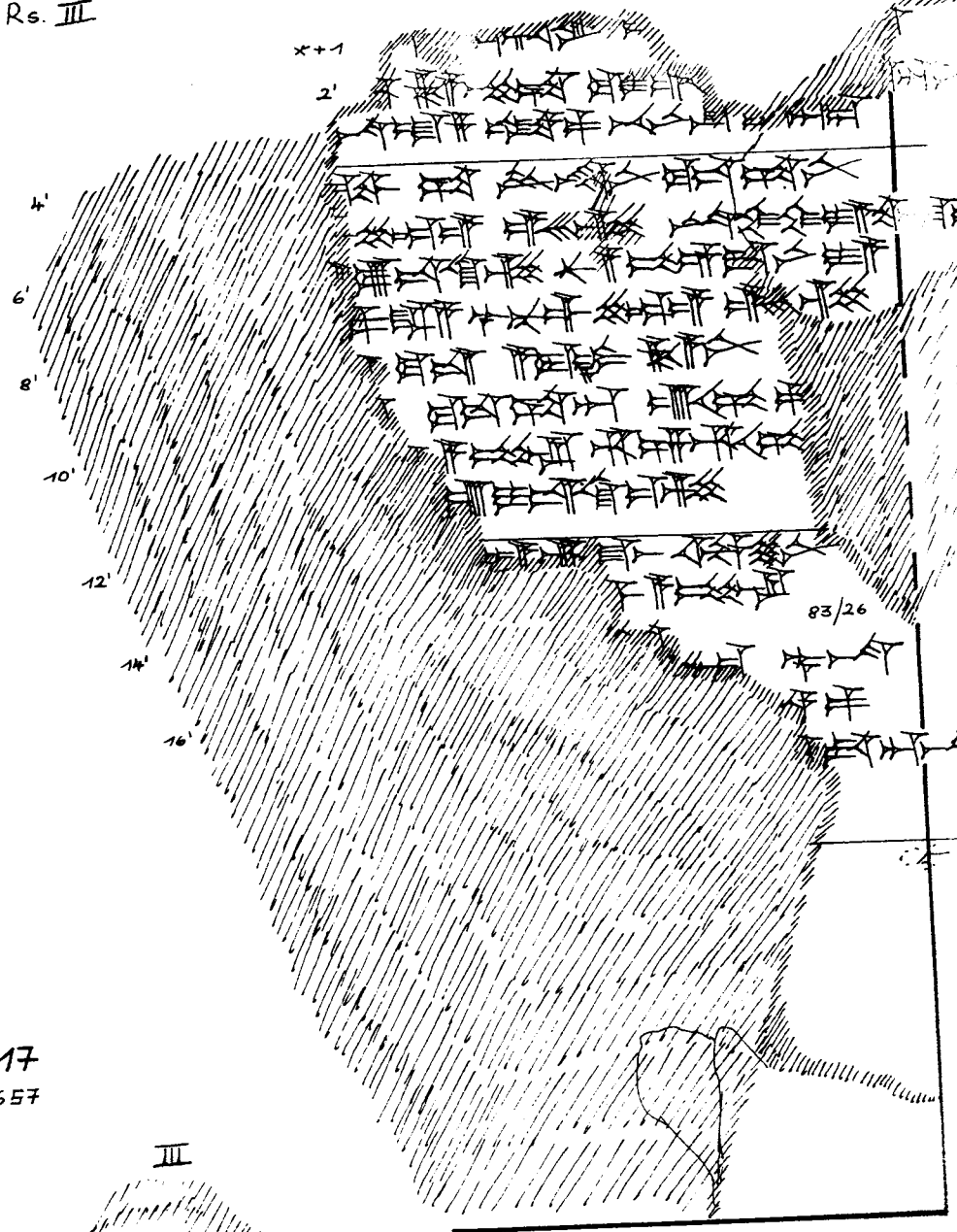
II



Rs. s. folgendes Blatt

Rs. III

Vs. s. S. 14

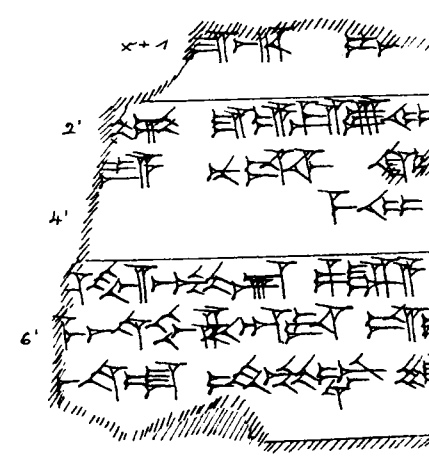


Nr. 17
Bo 83/657

Rs. IV



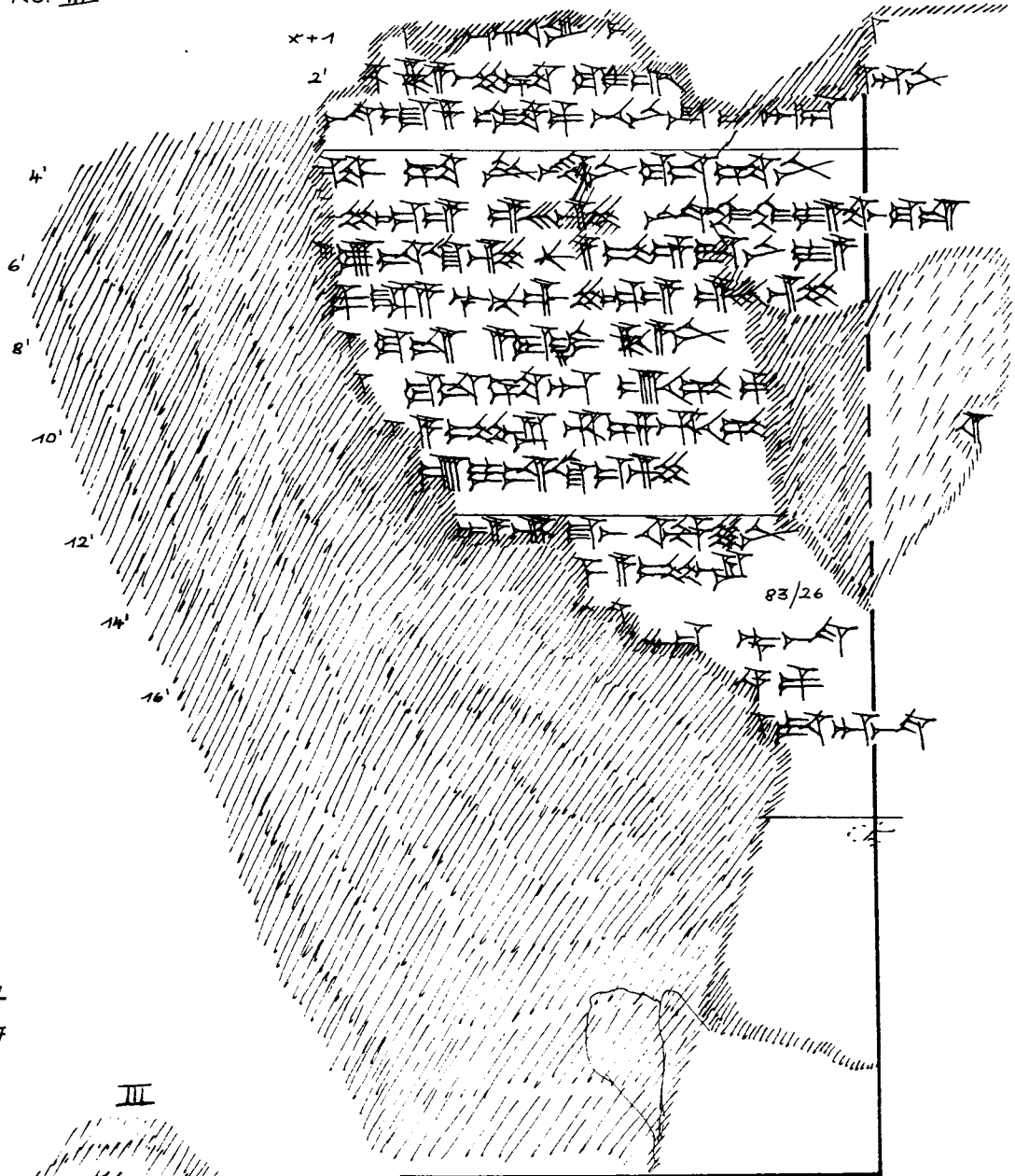
Nr. 18
Bo 83/612



Nr. 16

Rs. III

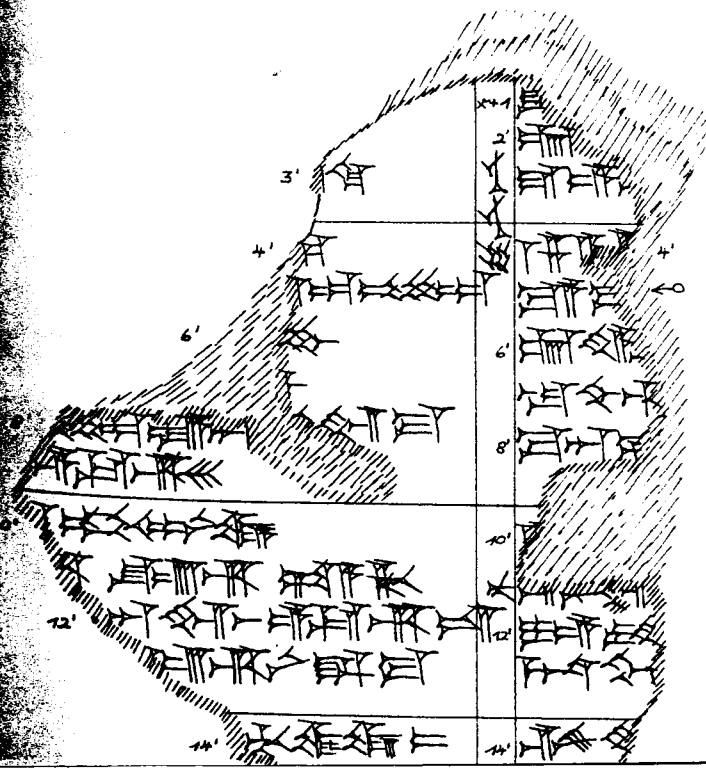
Vs. s. S. 14



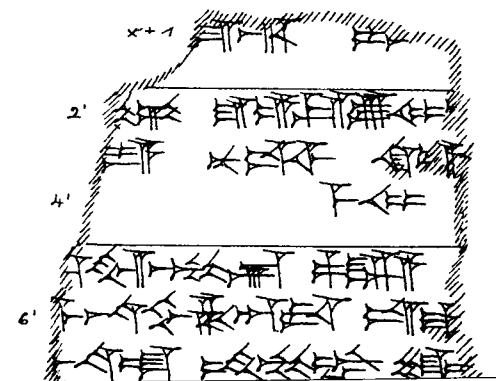
Nr. 17
Bo 83/657

IV

III

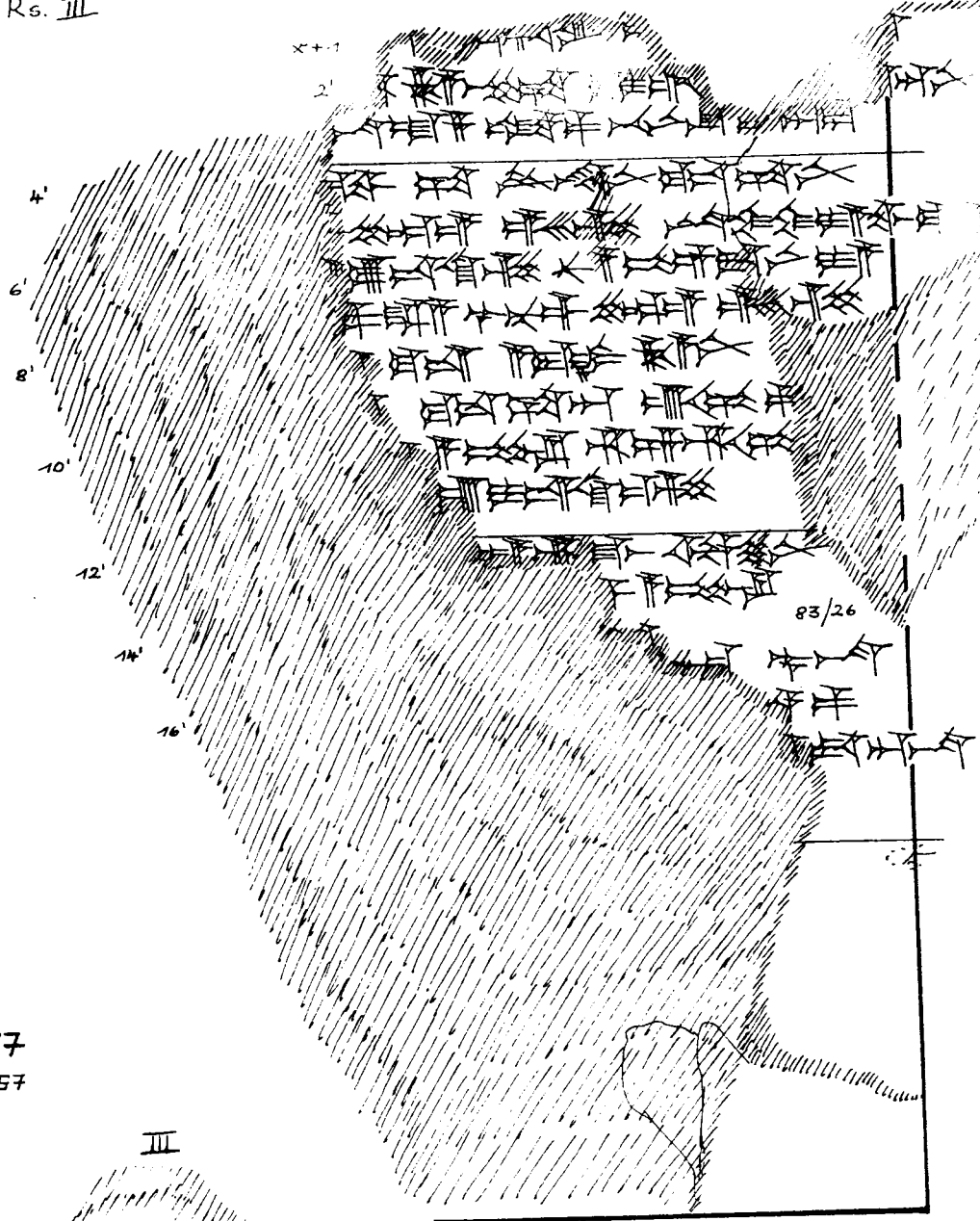


Nr. 18
Bo 83/612



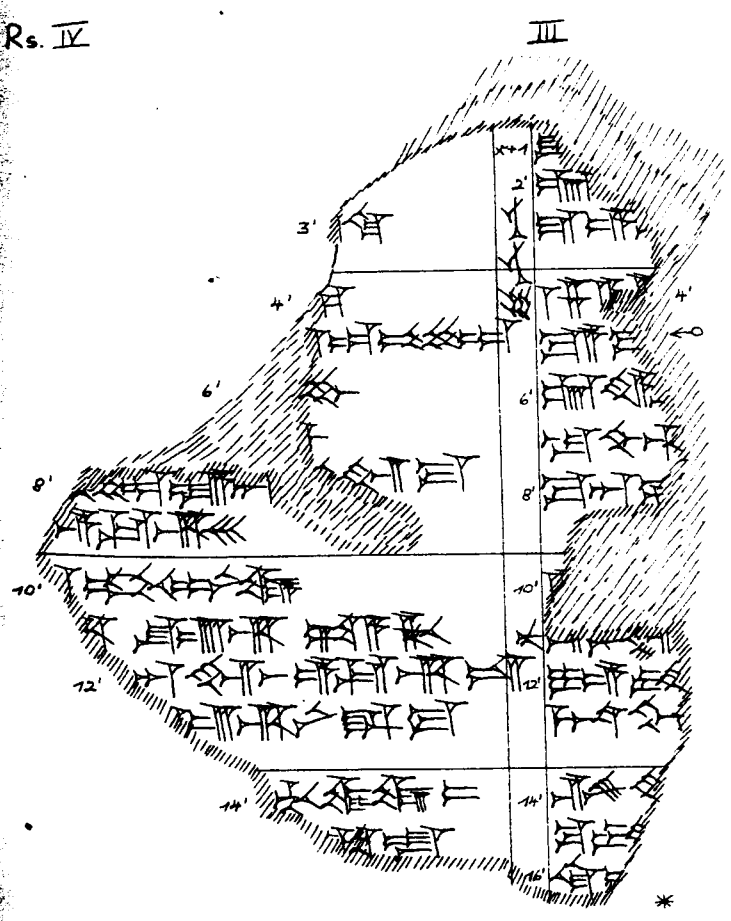
Rs. III

Vs. s. S. 14

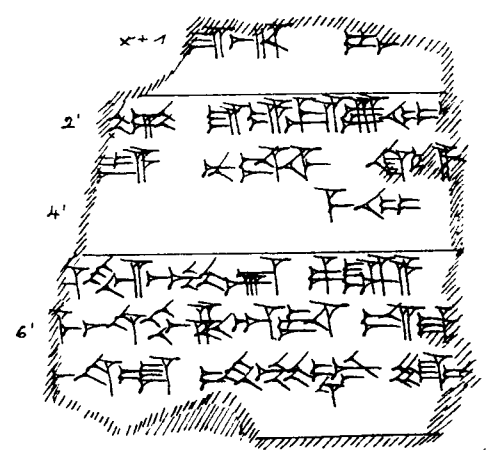


Nr. 17
Bo 83/657

Rs. IV



Nr. 18
Bo 83/612



No. 19

Bo 83/605 + Bo 83/690

II

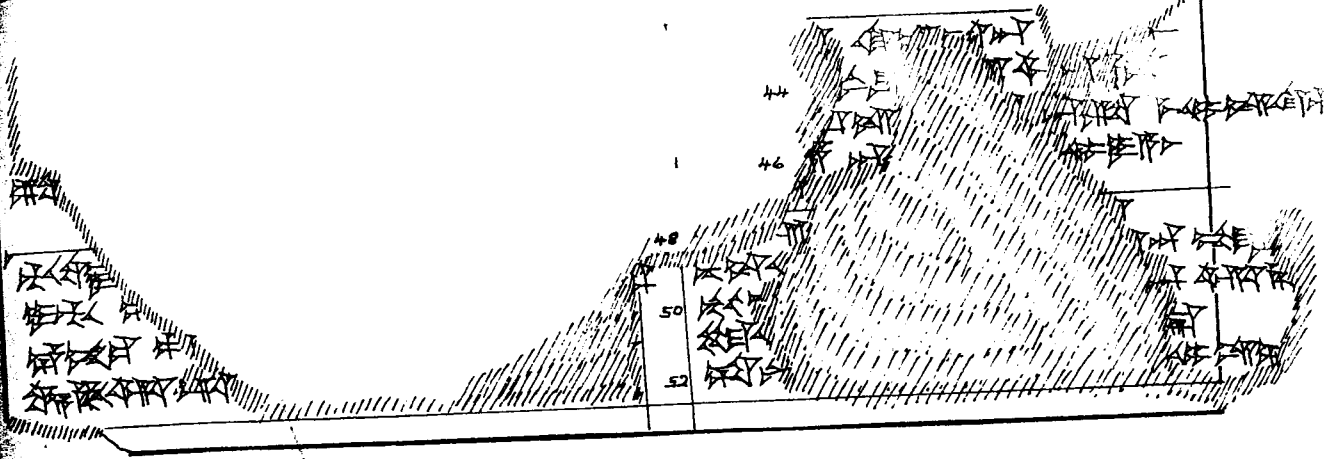
I

Bo 83/605

Bo 83/690

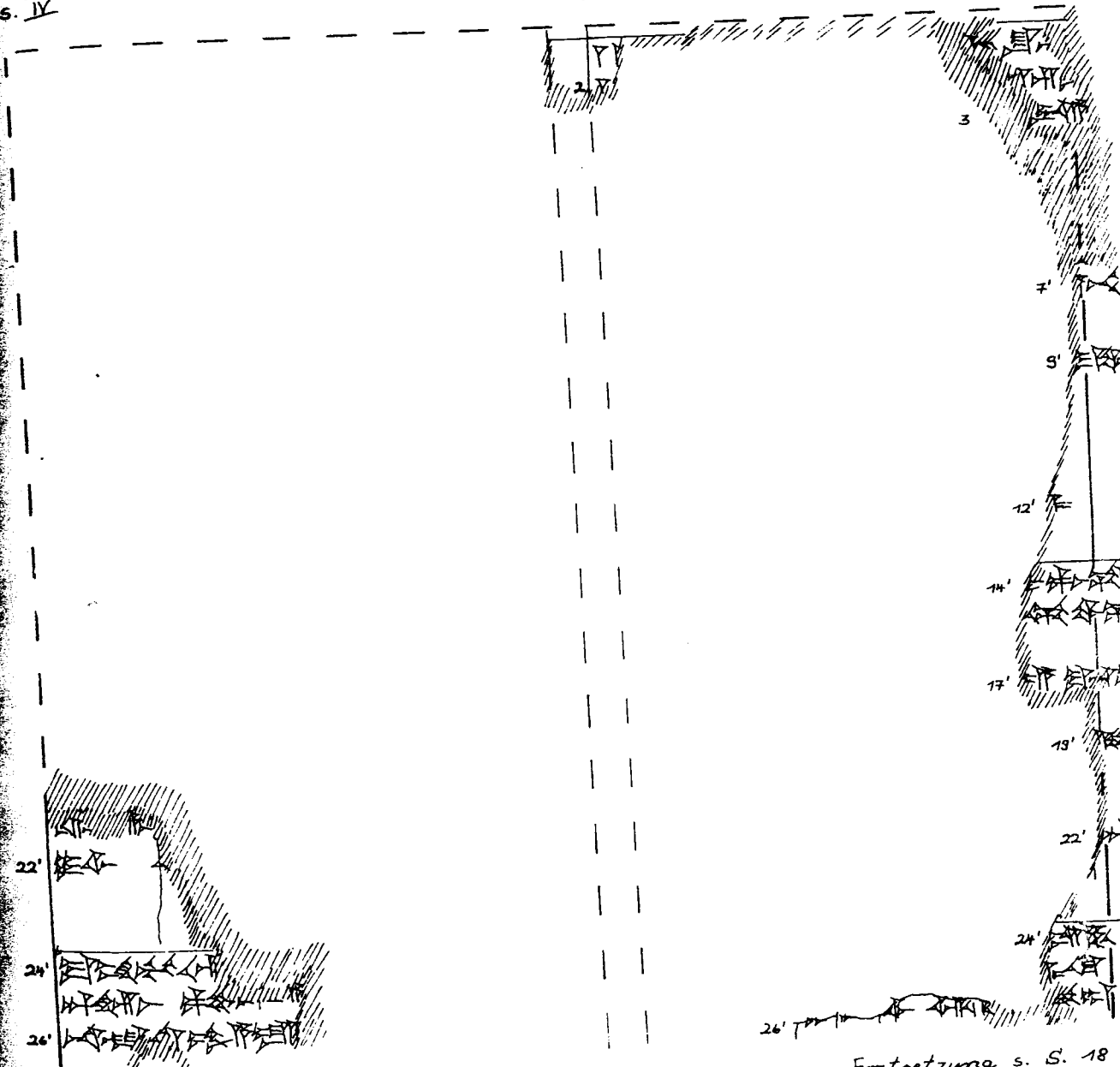
II

17

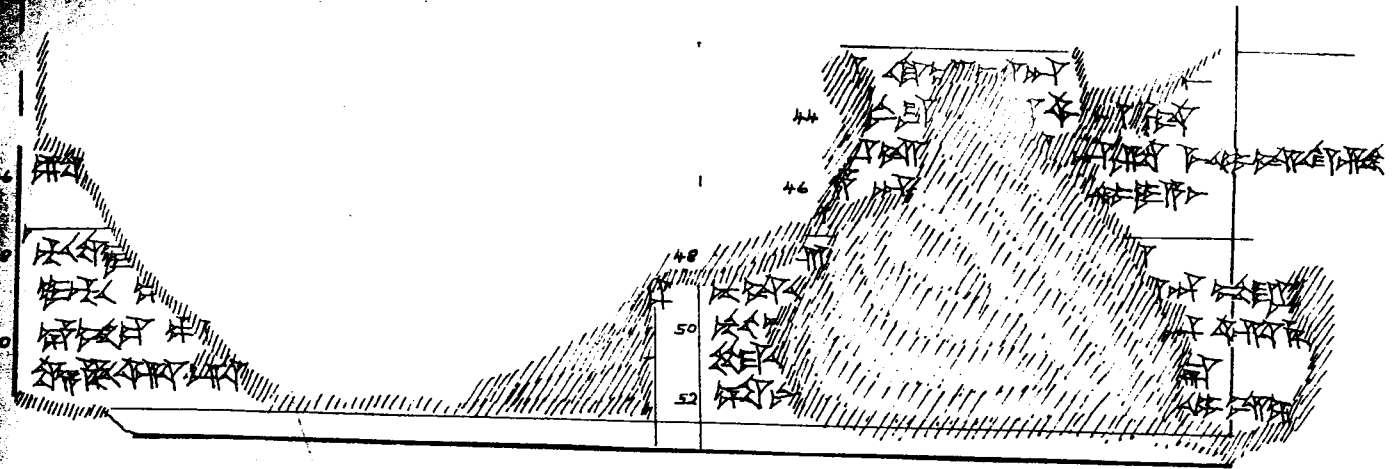


Rs. IV

III

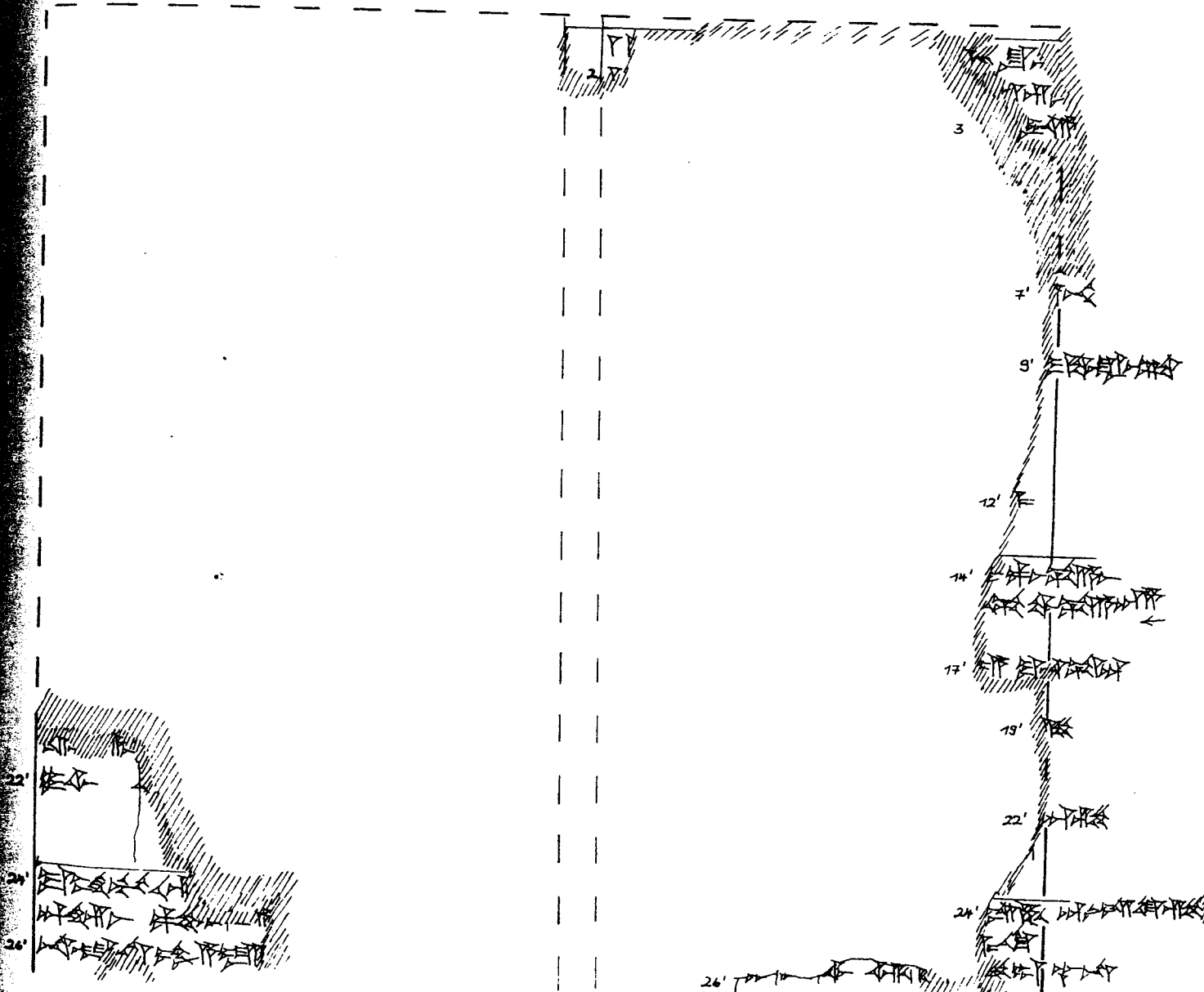


Fortsetzung s. S. 18



R. IV

III

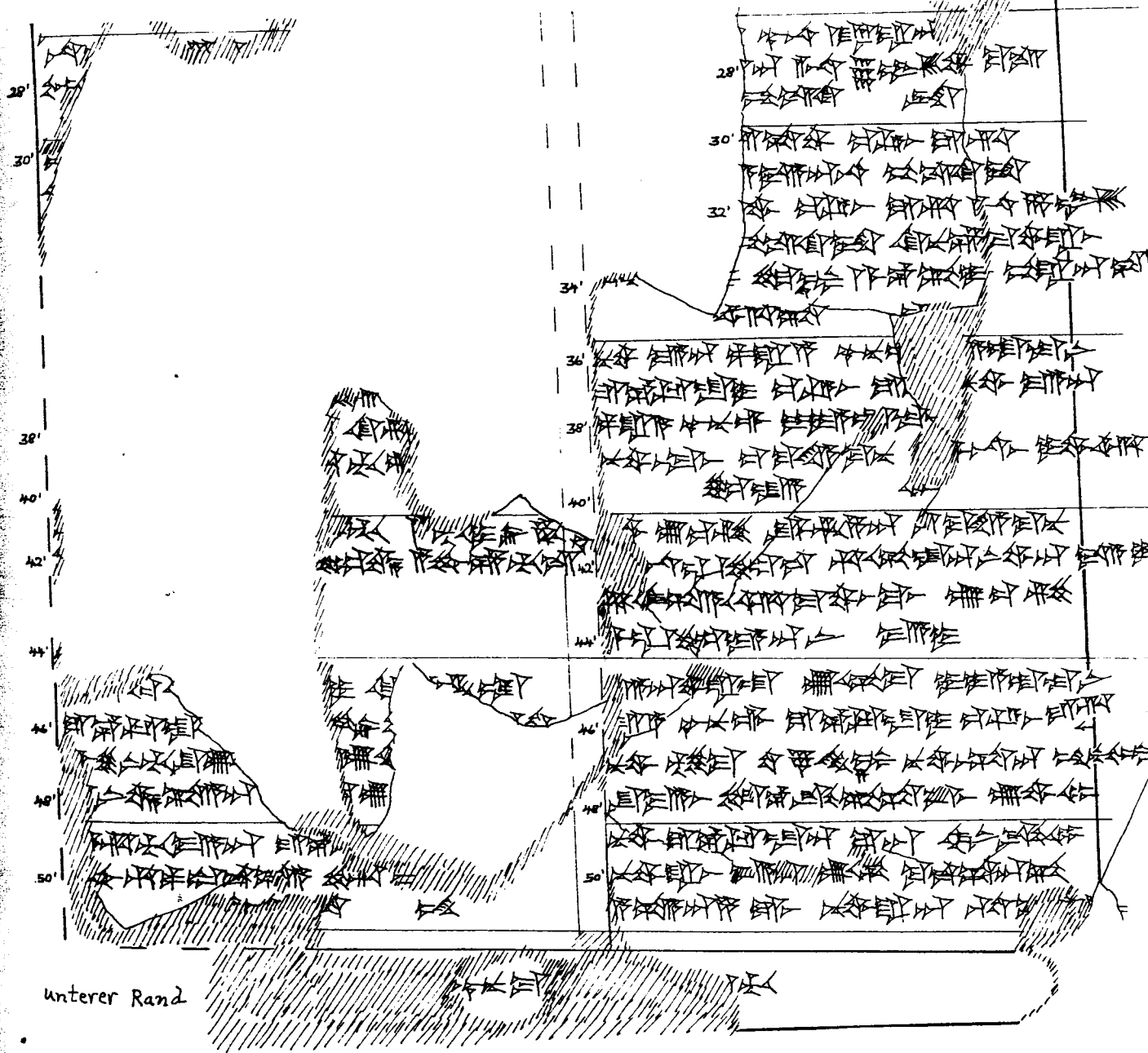


Fortsetzung s. S. 18

Nr. 19

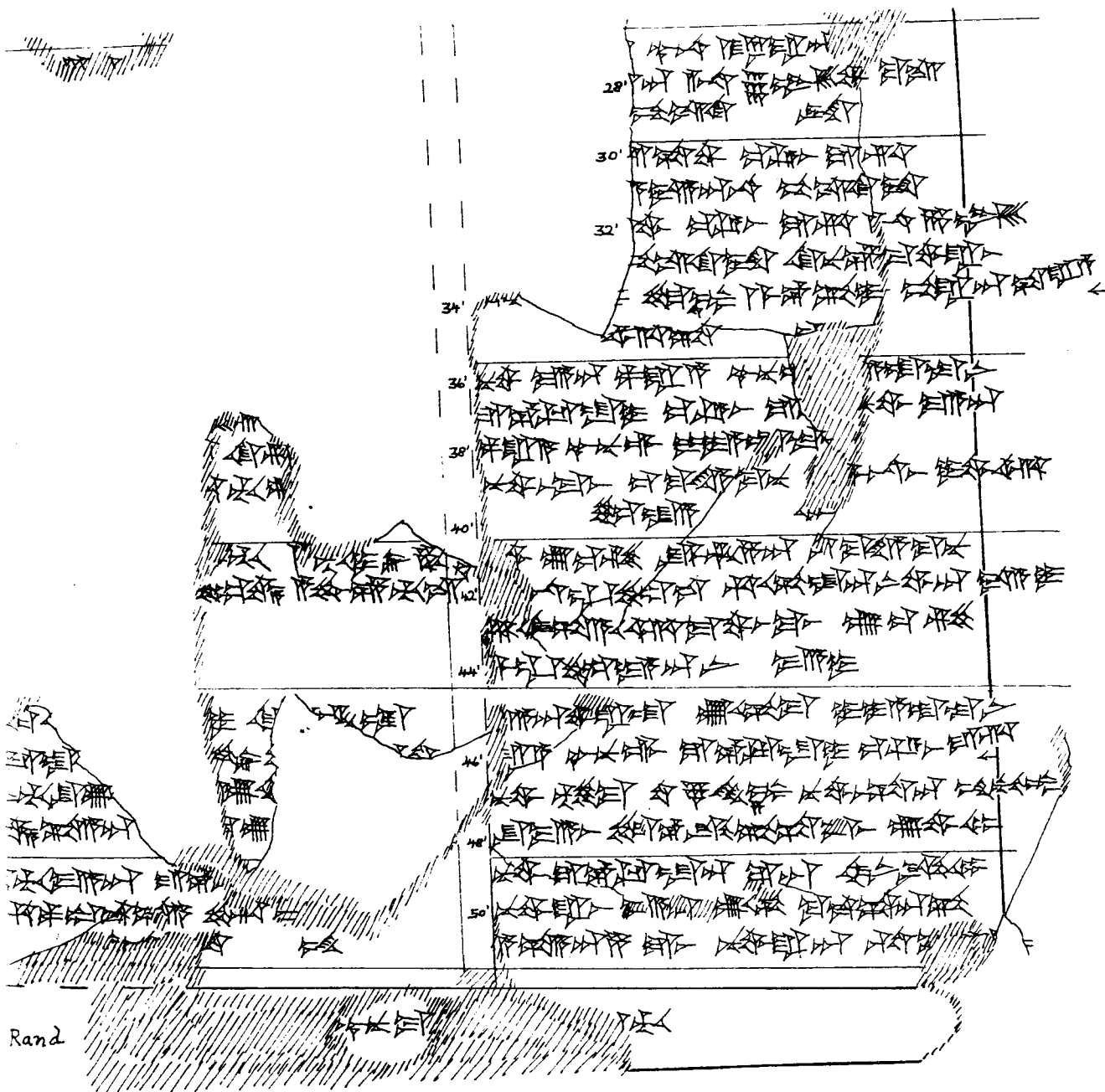
Rs. IV

III



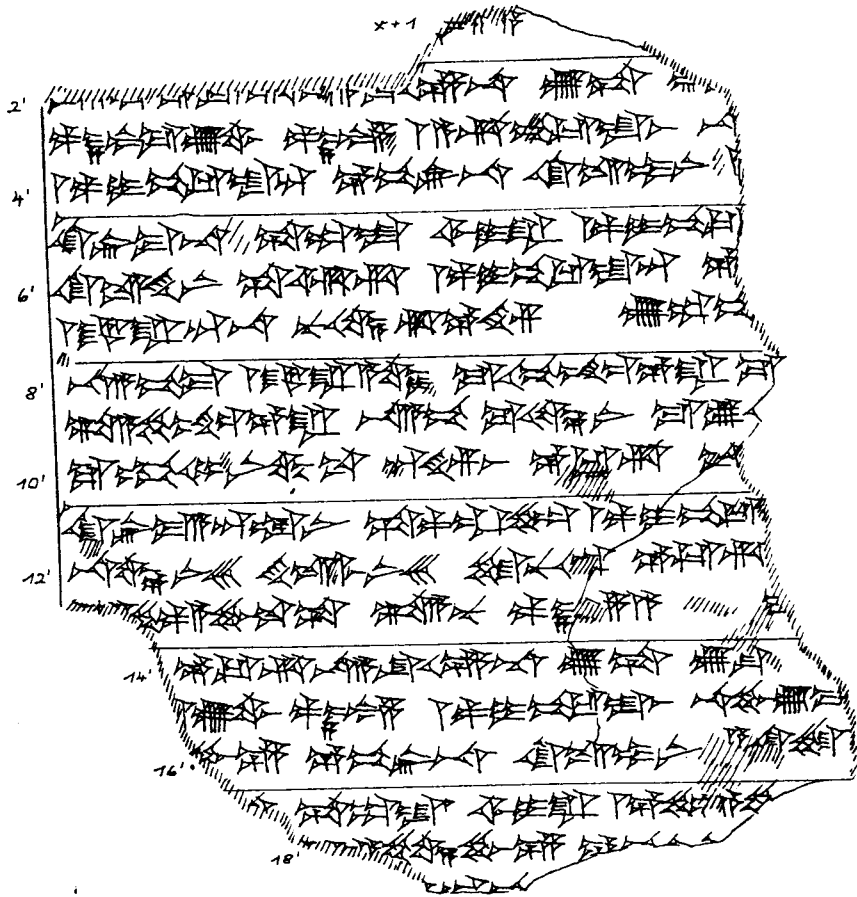
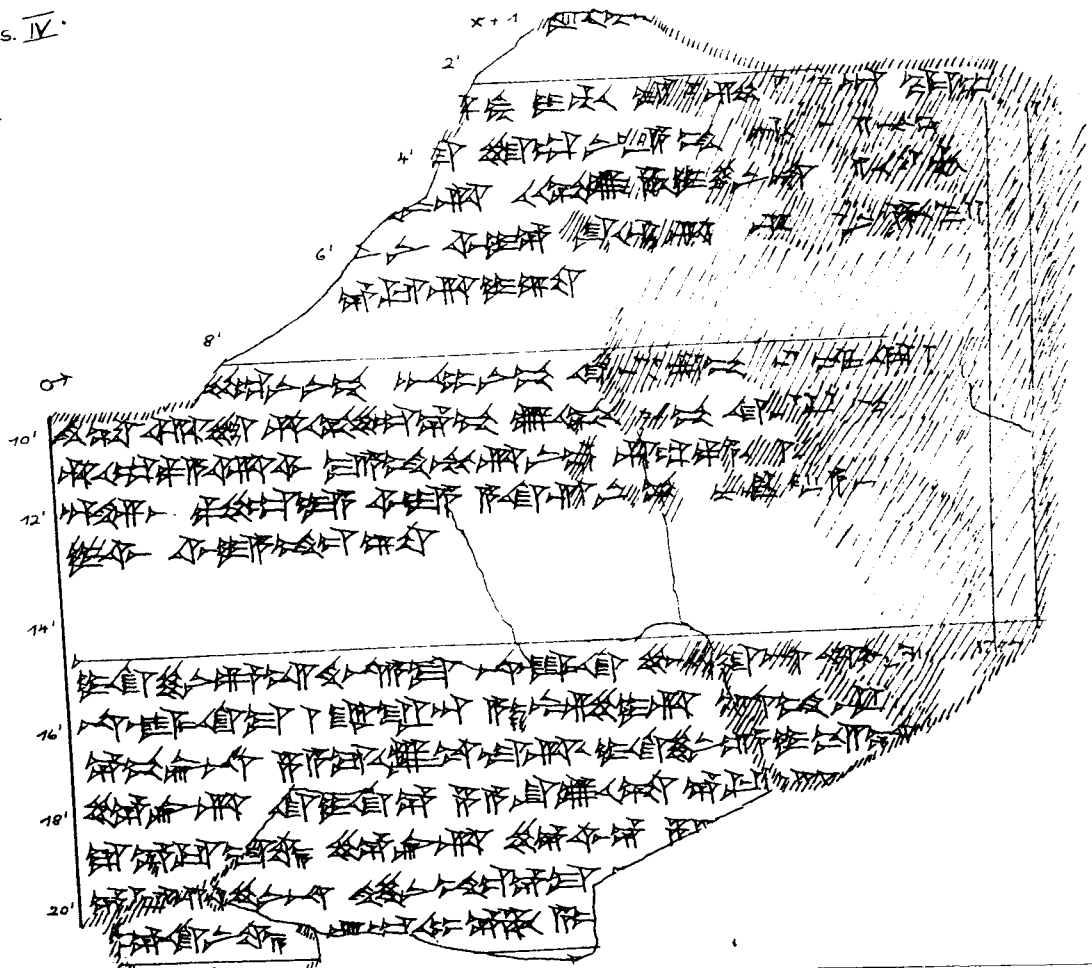
Nr. 19

III



Anfang der Tafel s. S. 16f.

Bo 83/600

$$V_s \cdot I$$
R.S. IV.

$x+1$

18

 $x + 1$

22

Handwritten text in a cursive script, organized into horizontal lines. The text is written on a piece of paper that has been torn at the bottom. The lines are numbered on the left margin: 4', 6', 8', 10', 12', 14', 16', 18'.

Rs. IV

Handwritten text in a cursive script, organized into horizontal lines. The text is written on a piece of paper that has been torn at the bottom. The lines are numbered on the left margin: 2', 4', 6', 8', 10', 12', 14', 16', 18', 20', 22', 24'. The text is written in a cursive script, and the paper is torn at the bottom.

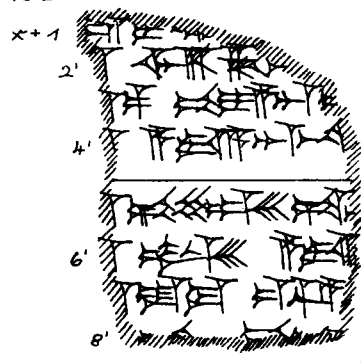
Nr. 21
Bo 83/433

Vs. I

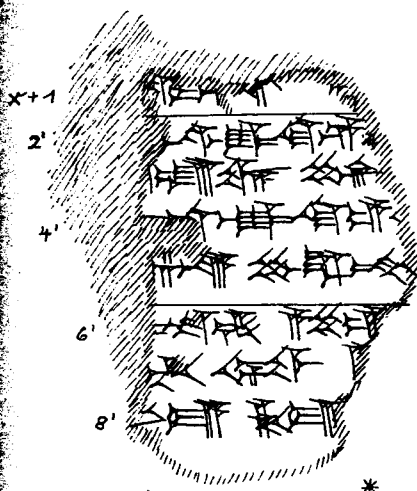


Nr. 22
Bo 83/50

Vs. II

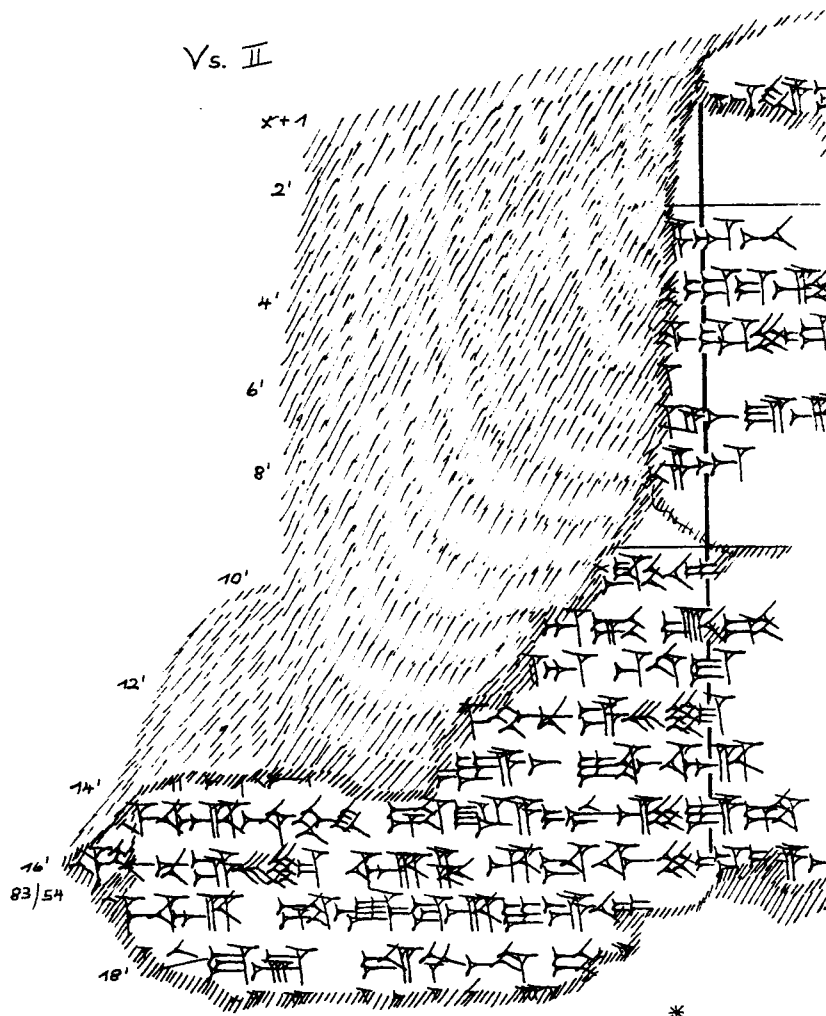


Nr. 23
Bo 83/182



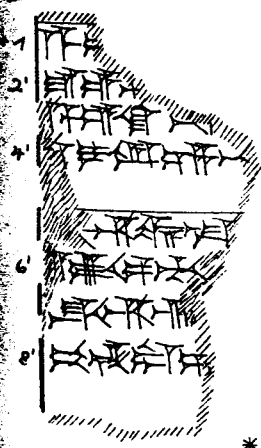
Nr. 24
Bo 83/54 + Bo 83/651

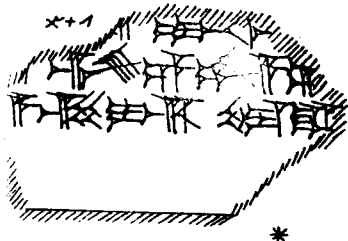
Vs. II



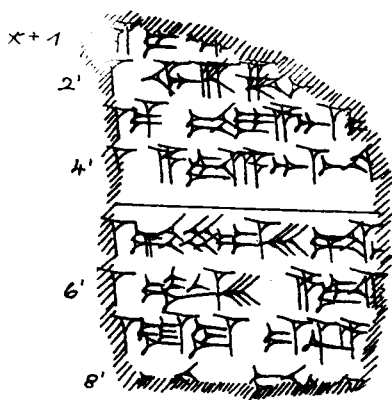
Nr. 25
Bo 83/213

I



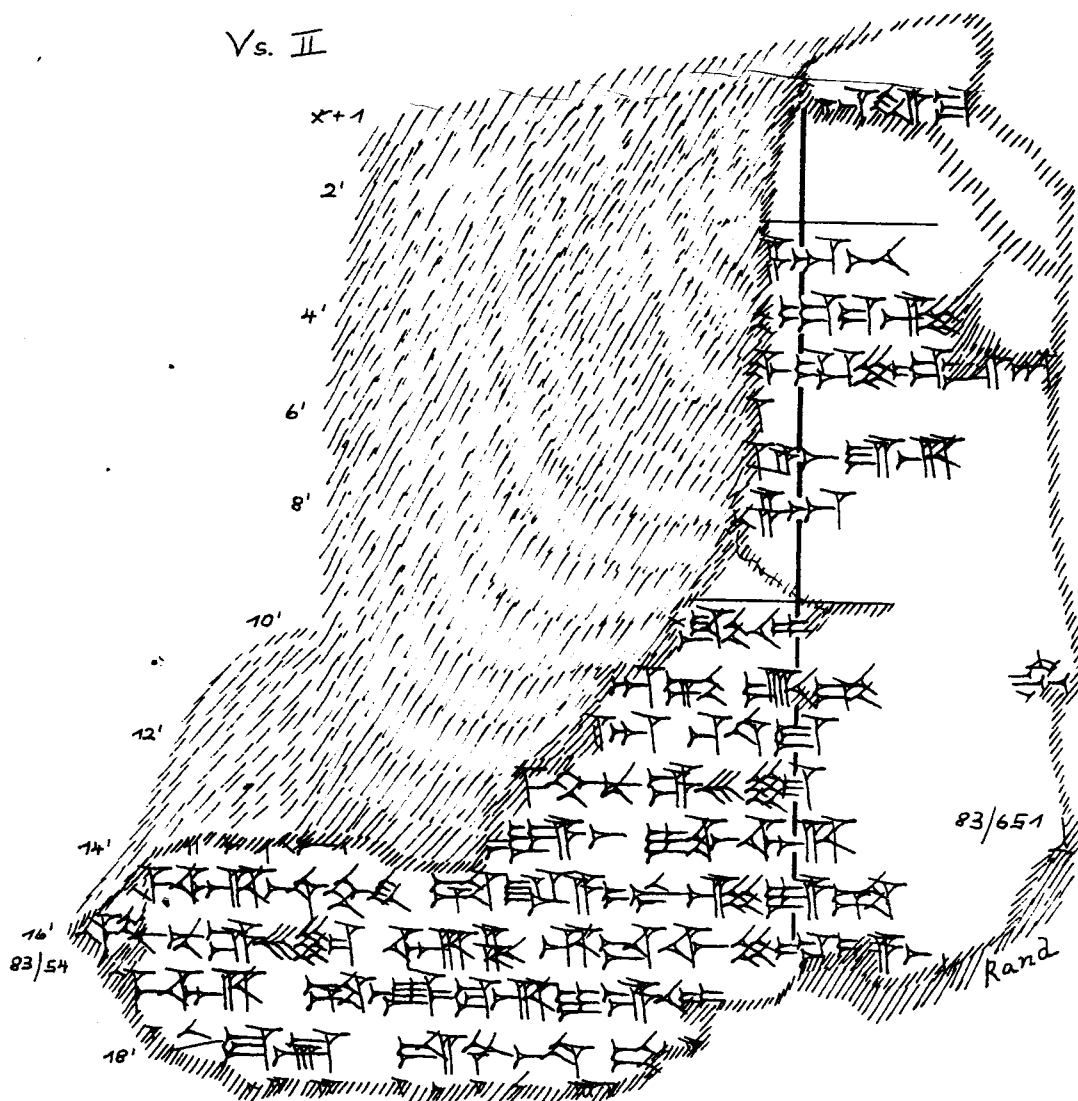


Vs. II



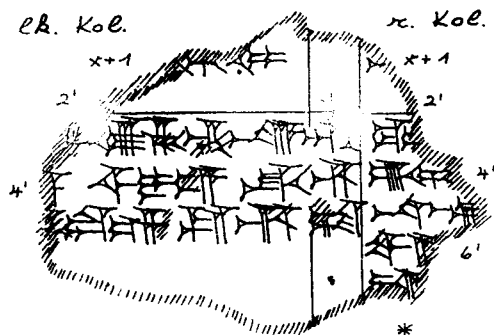
Nr. 24
Bo 83/54 + Bo 83/651

Vs. II



ek. Kol.

x. Kol.



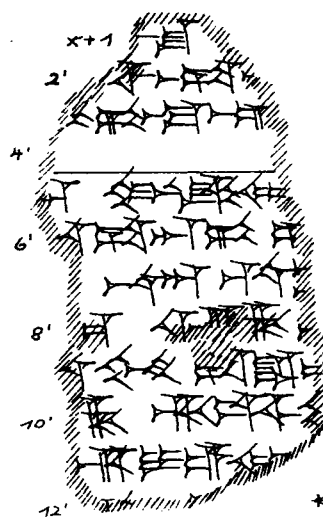
Nr. 27

Bo 83/674

Nr. 28
Bo 83/992

Nr. 29

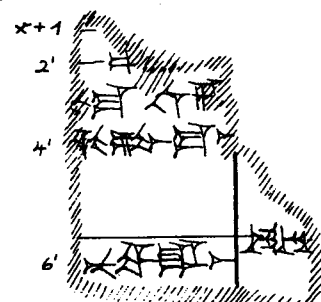
Bo 83/644



Nr. 30

Bo 83/777

Rs.?

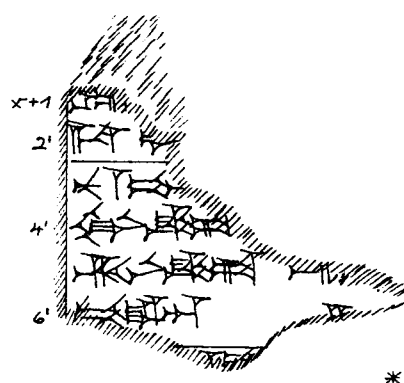
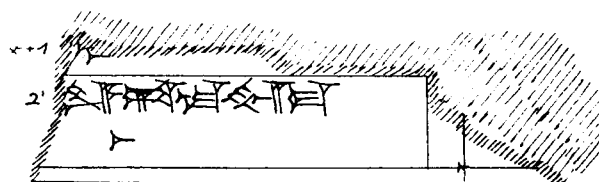
Nr. 31
Bo 83/419

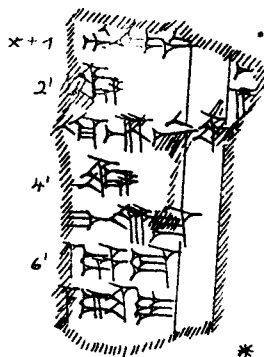
Rs. IV



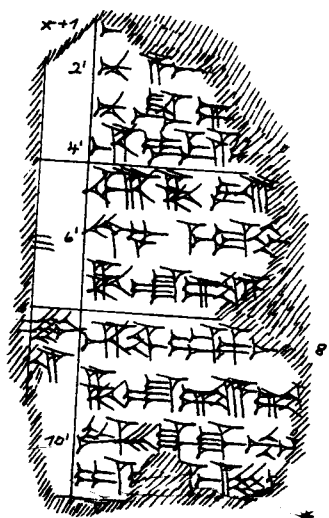
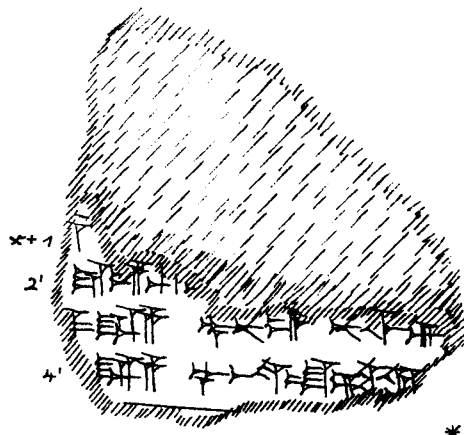
Nr. 32

Bo 83/268

Nr. 33
Bo 83/417



Nr. 36
Bo 83/49

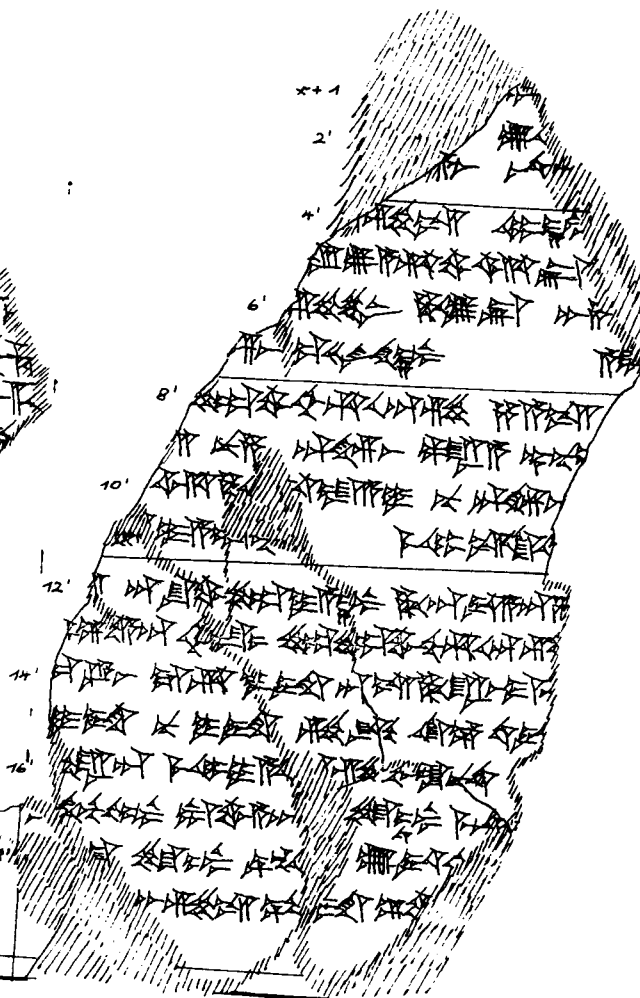
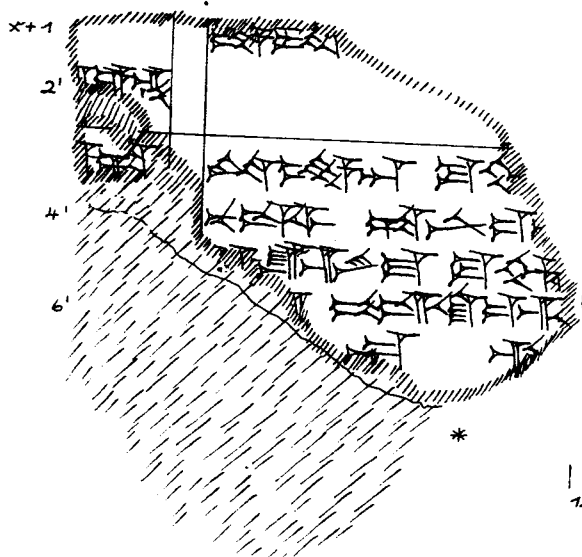


Nr. 37
Bo 83/573

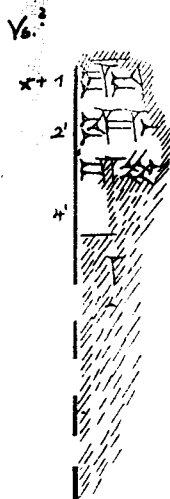
Nr. 38
Bo 83/76

el. kol.

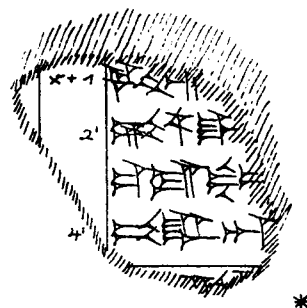
n. kol.



Nr. 39
Bo 84/47

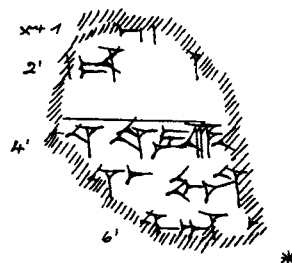


Nr. 40
Bo 83/753

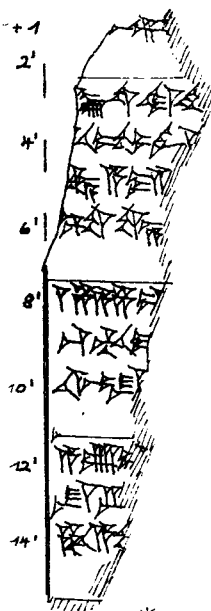


23

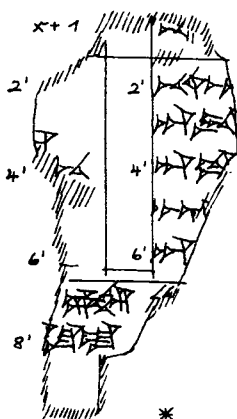
Nr. 41
Bo 83/476



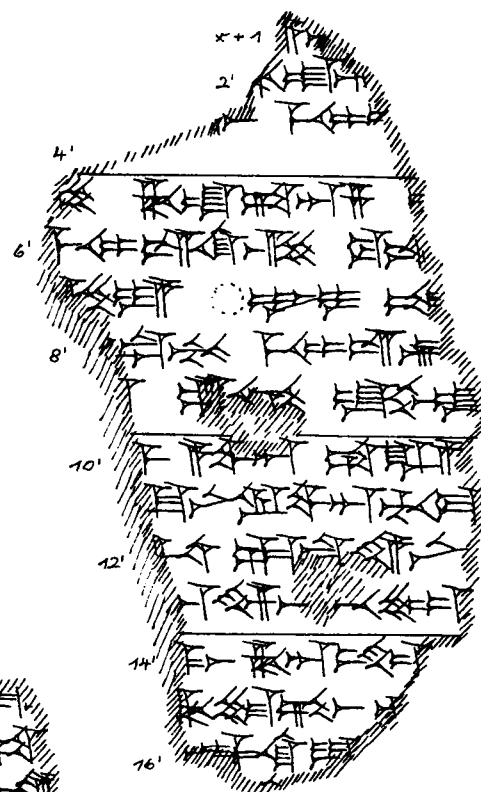
Nr. 42
Bo 83/632



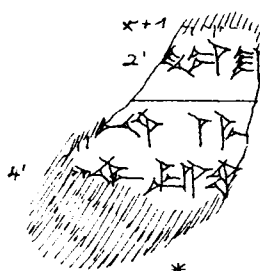
Nr. 43
Bo 83/671



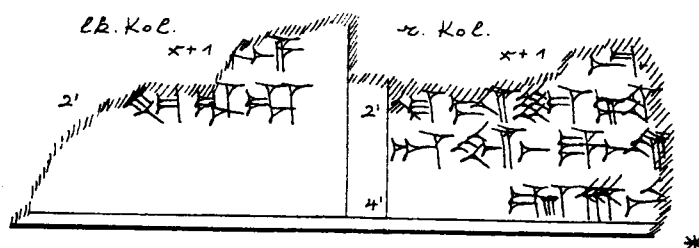
Nr. 44
Bo 83/609



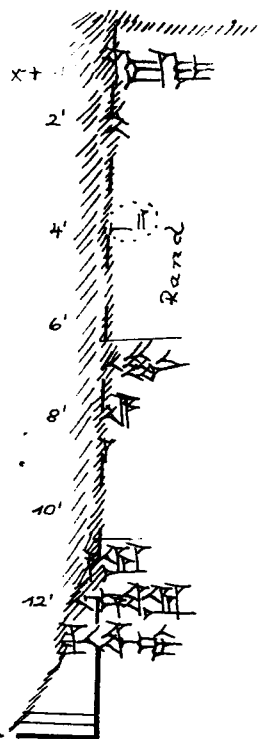
Nr. 45
Bo 83/660



Nr. 46
Bo 83/512



Vs. II

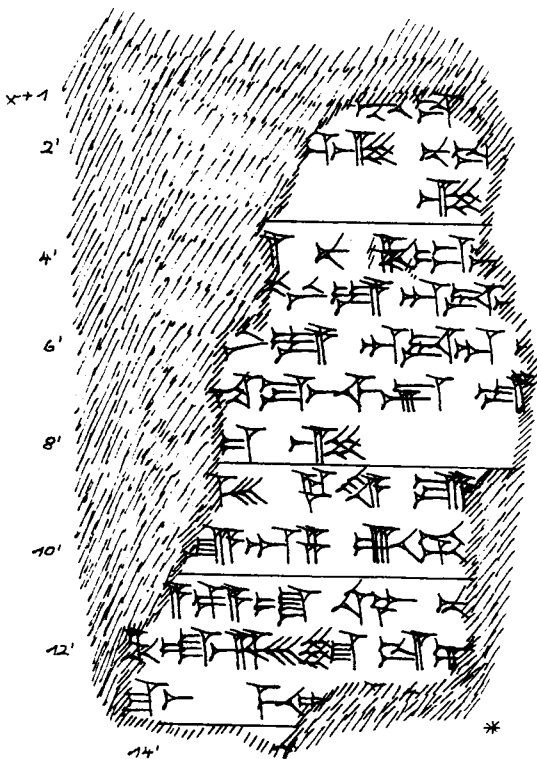
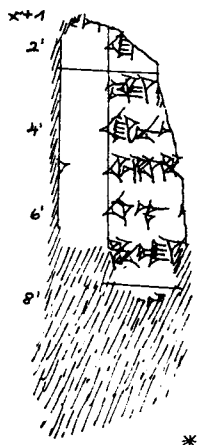


Rs. III

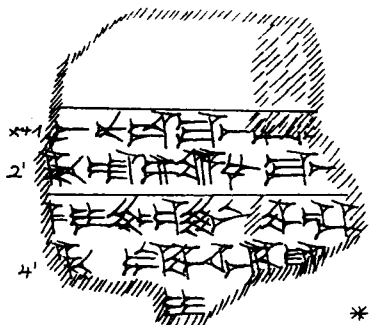


Nr. 47b
Bo 83/606b

Nr. 48
Bo 83/666

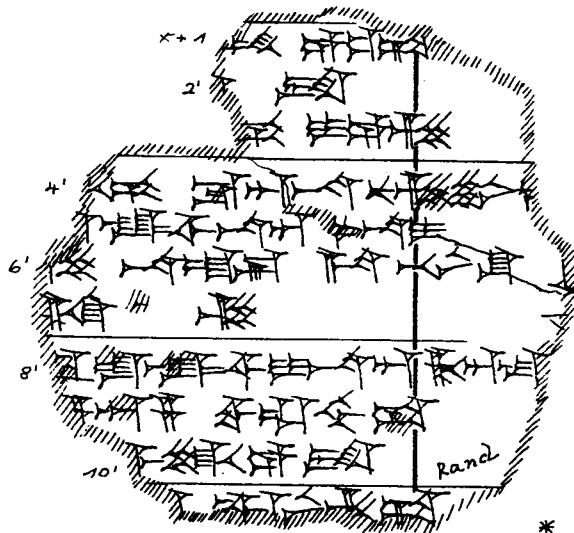


Nr. 49
Bo 83/611

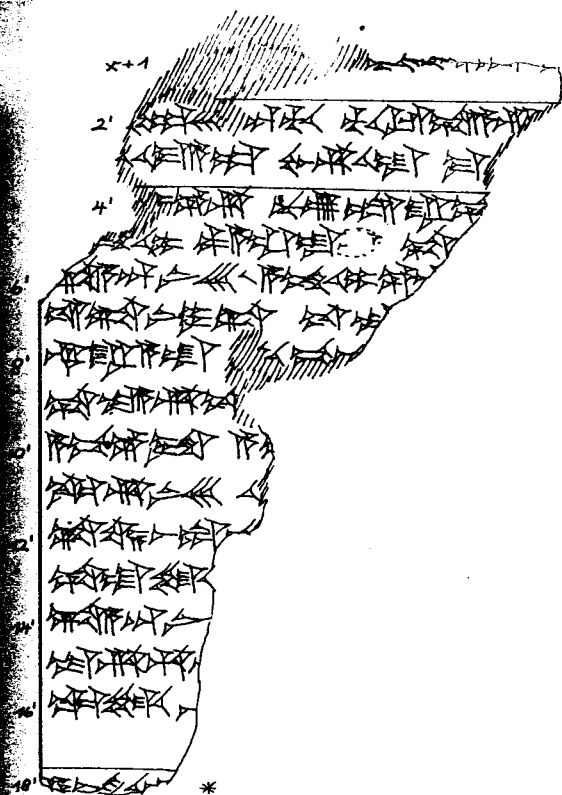


Nr. 47c
Bo 83/606c

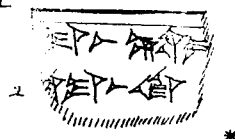
Rs. III



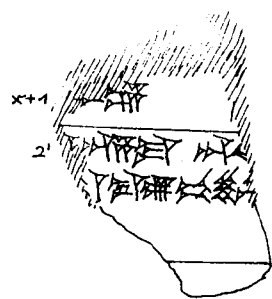
Nr. 50
Bo 83/654



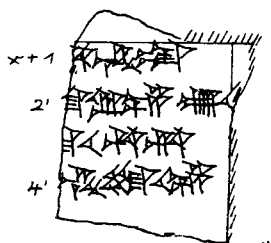
Nr. 51
Bo 83/688
Rs. III



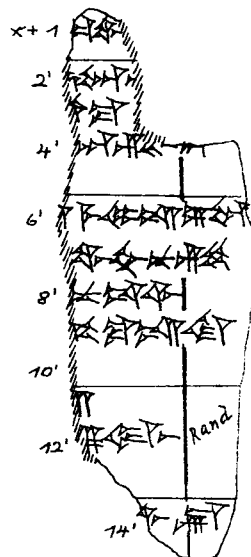
Nr. 52 25
Bo 83/435



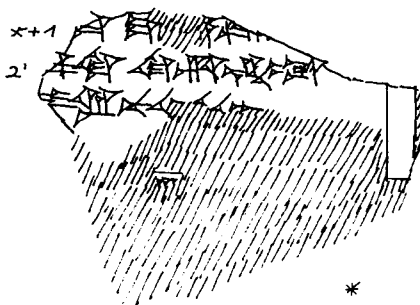
Nr. 53
Bo 83/640



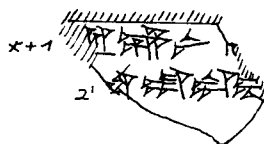
Nr. 54
Bo 83/642



Nr. 55
Bo 83/649



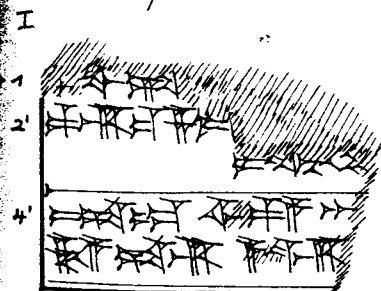
Nr. 56
Bo 83/653



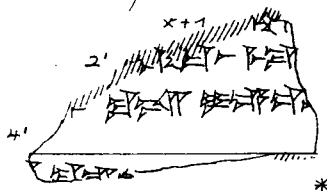
Nr. 57
Bo 83/698



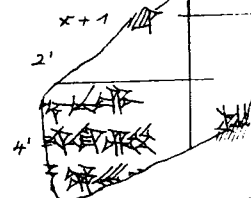
Nr. 58
Bo 83/422



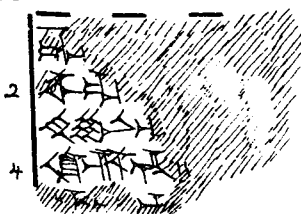
Nr. 59
Bo 83/639



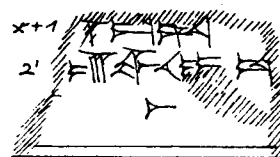
Nr. 60
Bo 83/648
Rs. III



Rs. IV



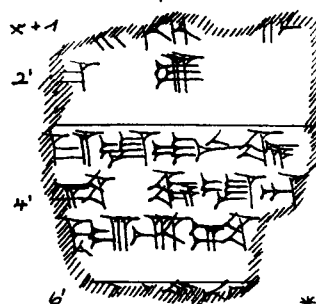
Nr. 61
Bo 83/475



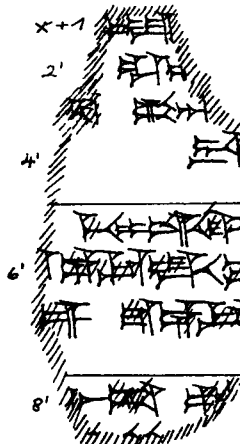
Nr. 62
Bo 83/631



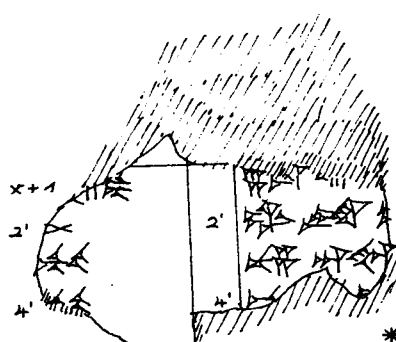
Nr. 63
Bo 83/636



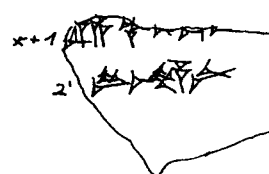
Nr. 64
Bo 83/607



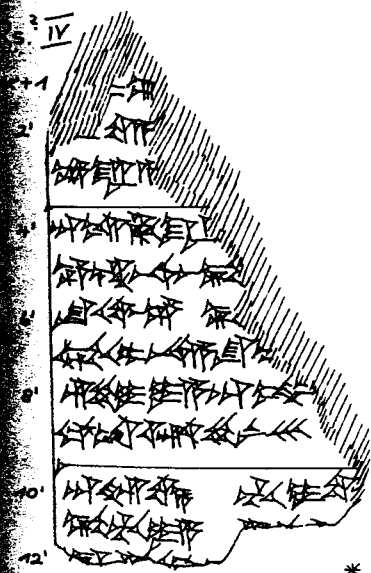
Nr. 65
Bo 83/663



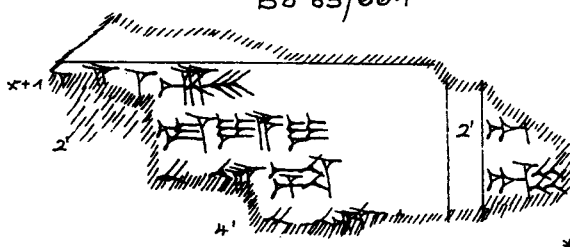
Nr. 66
Bo 83/670



Nr. 67
Bo 83/610



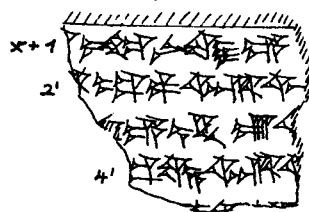
Nr. 68
Bo 83/661



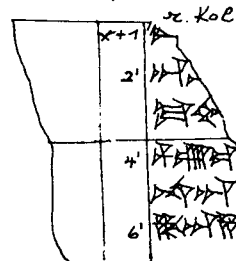
Nr. 69
Bo 83/637



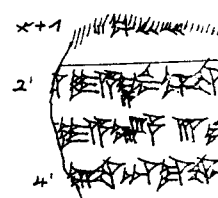
Nr. 70
Bo 83/616



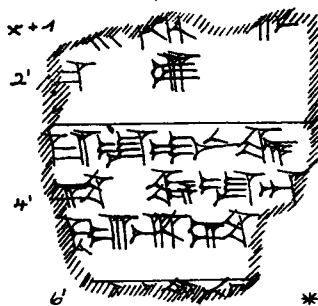
Nr. 71
Bo 83/638



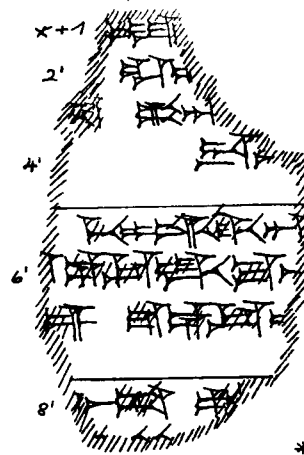
Nr. 72
Bo 83/633



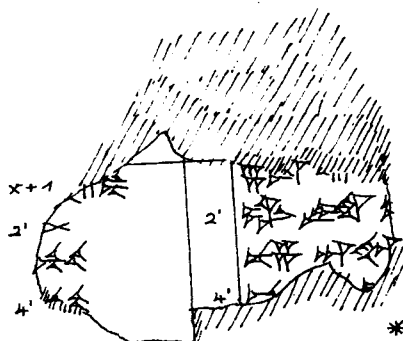
Nr. 63
Bo 83/636



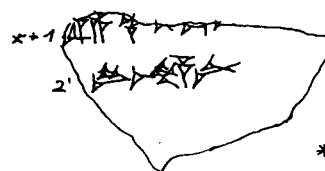
Nr. 64
Bo 83/607



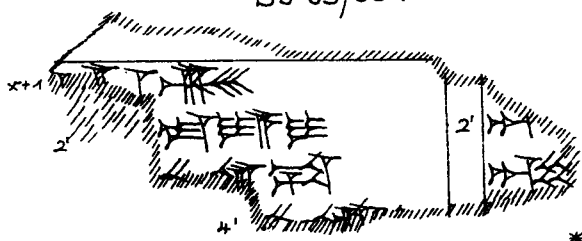
Nr. 65
Bo 83/663



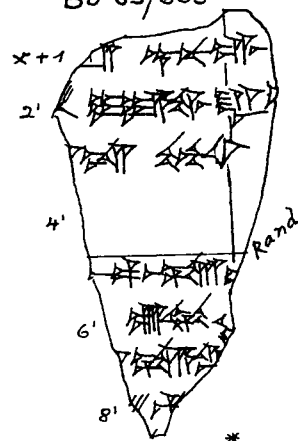
Nr. 66
Bo 83/670



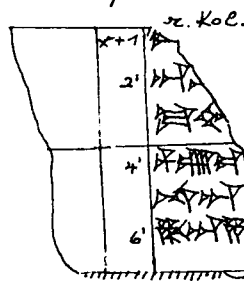
Nr. 68
Bo 83/661



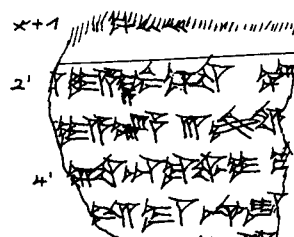
Nr. 69
Bo 83/669



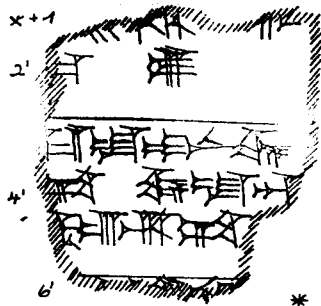
Nr. 71
Bo 83/638



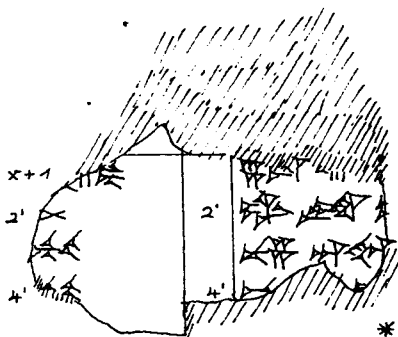
Nr. 72
Bo 83/637



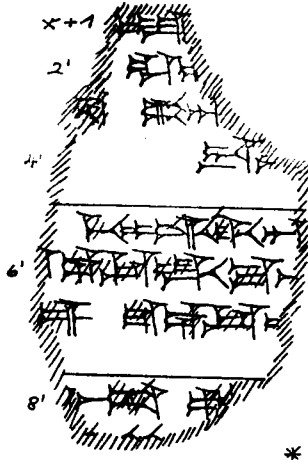
Bo 83/600



Nr. 65
Bo 83/663



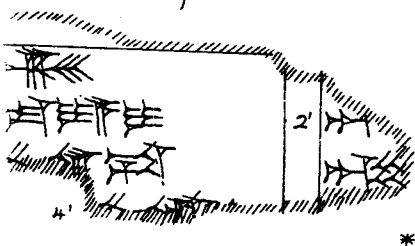
Bo 83/607



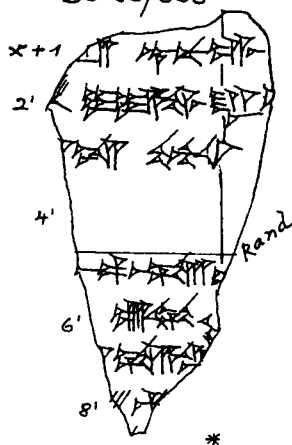
Nr. 66
Bo 83/670



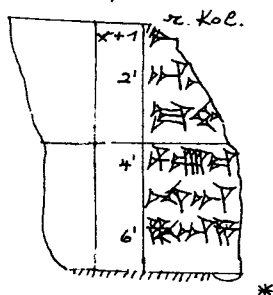
Nr. 68
Bo 83/661



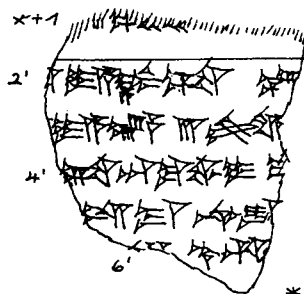
Nr. 69
Bo 83/669



Nr. 71
Bo 83/638

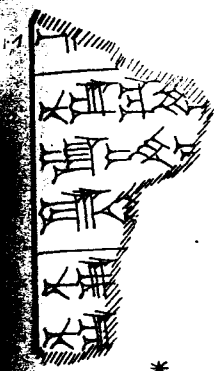


Nr. 72
Bo 83/637



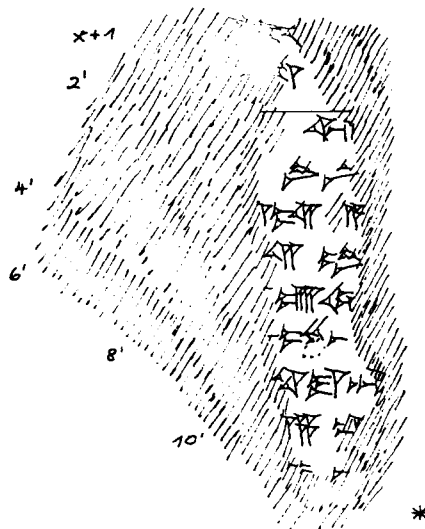
Nr. 73

Bo 83/645



Nr. 74

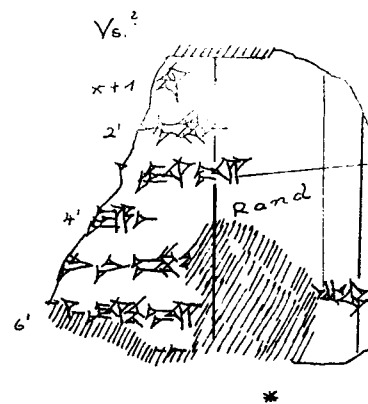
Bo 83/682



27

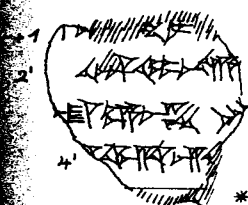
Nr. 75

Bo 83/672



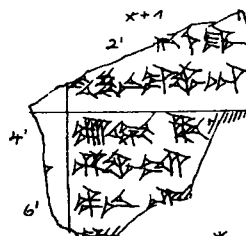
Nr. 76

Bo 83/673



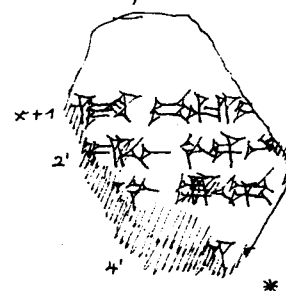
Nr. 77

Bo 83/667



Nr. 78

Bo 83/743



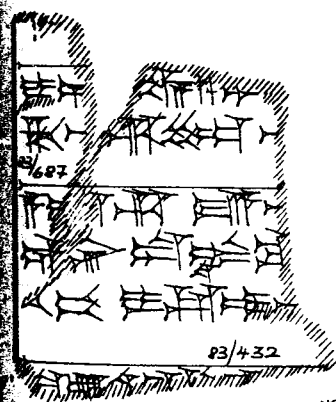
Nr. 79

Bo 83/686



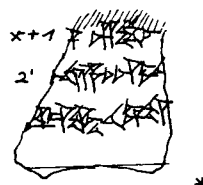
Nr. 80

Bo 83/432 + Bo 83/687



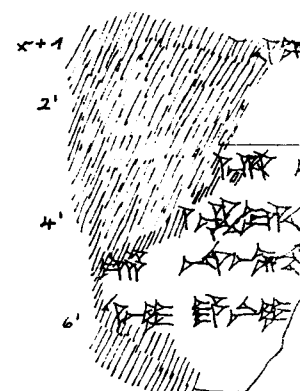
Nr. 81

Bo 83/668



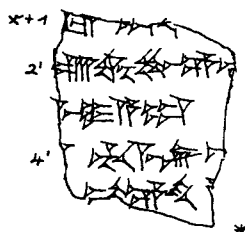
Nr. 82

Bo 83/662



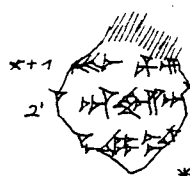
Nr. 83

Bo 83/676



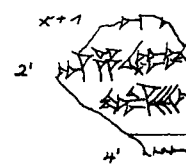
Nr. 84

Bo 83/750



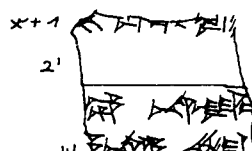
Nr. 85

Bo 83/751



Nr. 86

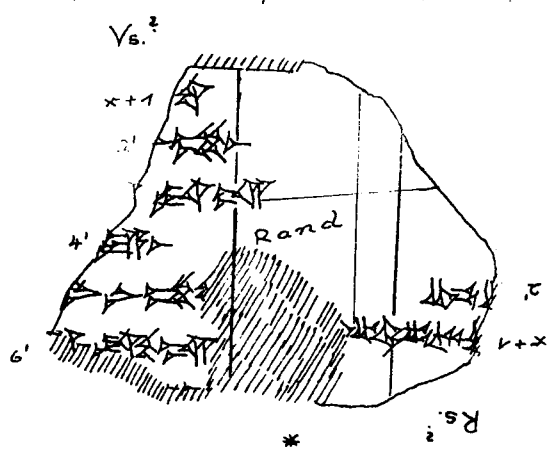
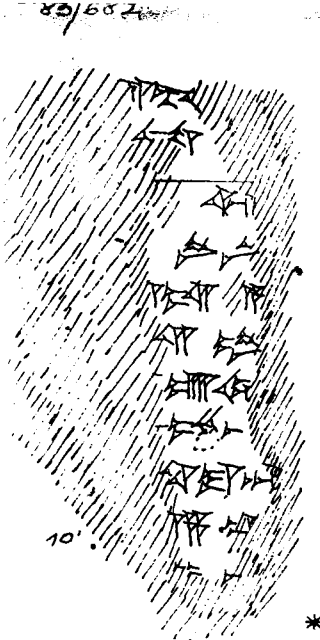
Bo 83/677



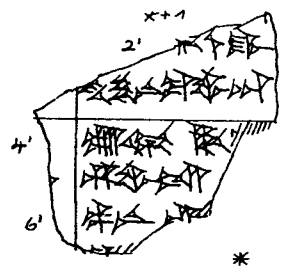
Nr. 87

Bo 83/681

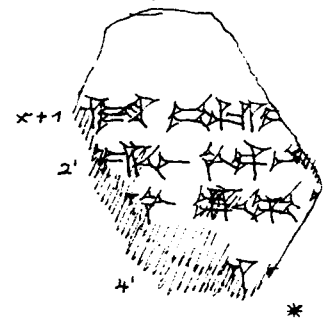




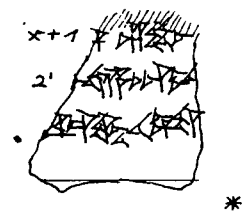
Nr. 77
Bo 83/667



Nr. 78
Bo 83/743



Nr. 81
Bo 83/668



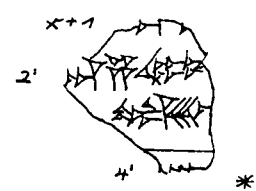
Nr. 82
Bo 83/662



Nr. 84
83/750



Nr. 85
Bo 83/751

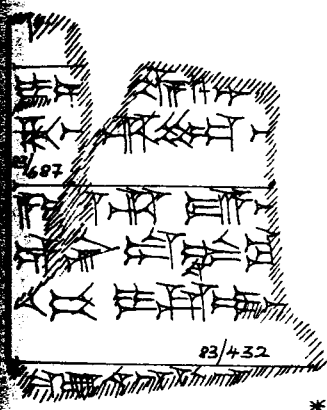


Nr. 87
Bo 83/681

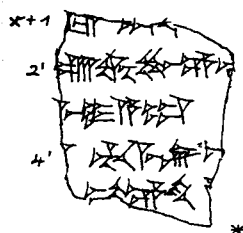
Nr. 76
Bo 83/673



Nr. 80
83/432 + Bo 83/687



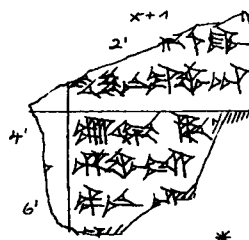
Nr. 83
Bo 83/676



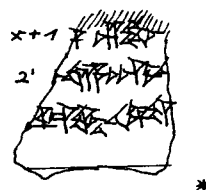
Nr. 79
Bo 83/686



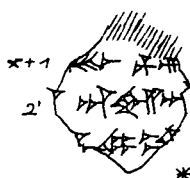
Nr. 77
Bo 83/667



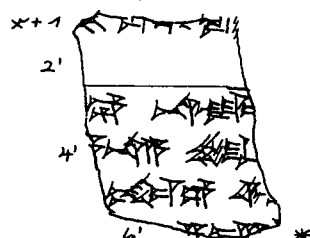
Nr. 81
Bo 83/668



Nr. 84
Bo 83/750



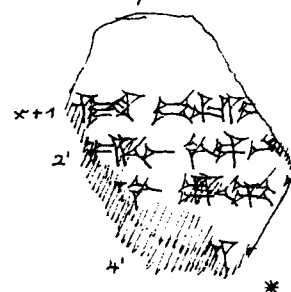
Nr. 86
Bo 83/677



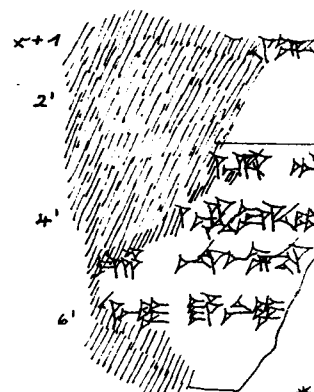
Nr. 87
Bo 83/681



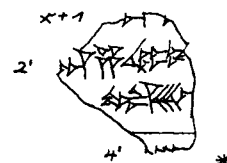
Nr. 78
Bo 83/743



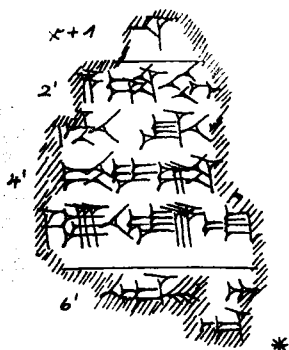
Nr. 82
Bo 83/662



Nr. 85
Bo 83/751



Nr. 88
Bo 83/656

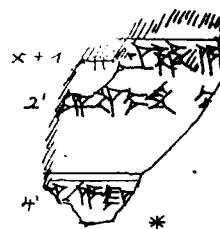


Nr. 89
Bo 83/664

Rs.



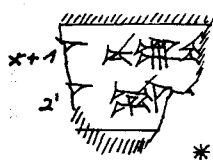
Nr. 90a
Bo 83/655a



Nr. 90b
Bo 83/655b



Nr. 92
Bo 83/691

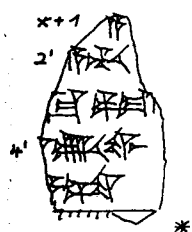


Nr. 91
Bo 83/692

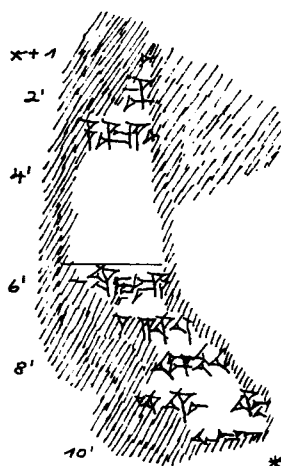
Ek. Kol.



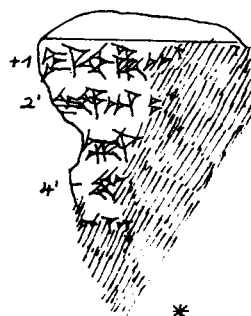
Nr. 93
Bo 83/693



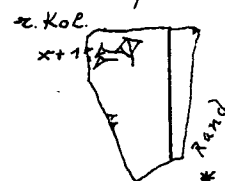
Nr. 94
Bo 83/684



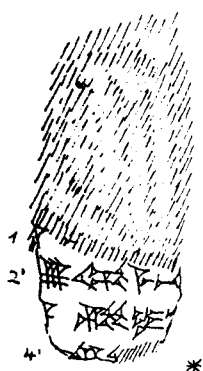
Nr. 95
Bo 83/680



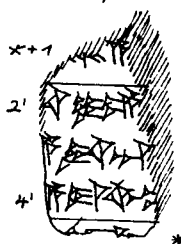
Nr. 96
Bo 83/685



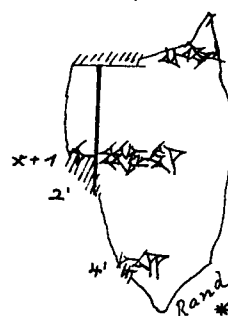
Nr. 97
Bo 83/678



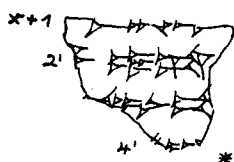
Nr. 98
Bo 83/679



Nr. 99
Bo 83/689



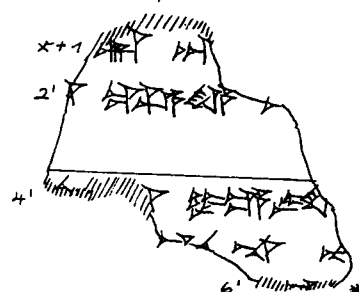
Nr. 100
Bo 83/699



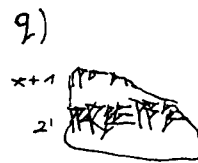
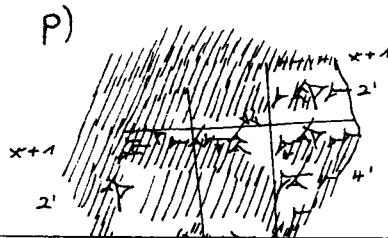
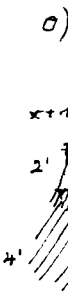
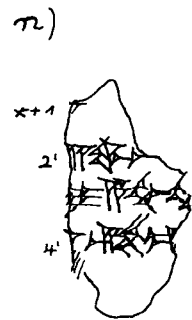
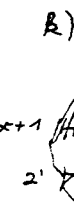
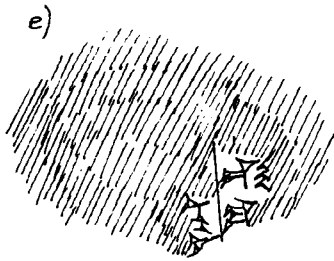
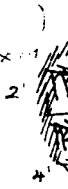
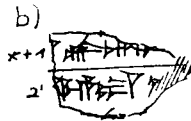
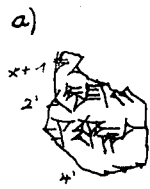
Nr. 101
Bo 83/697



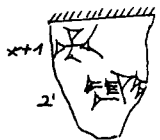
Nr. 102
Bo 83/675

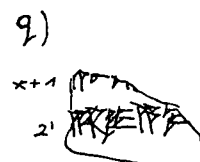
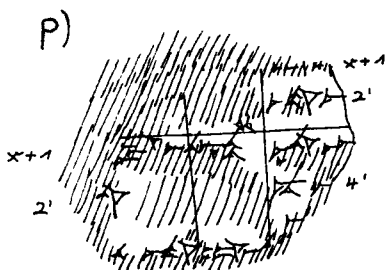
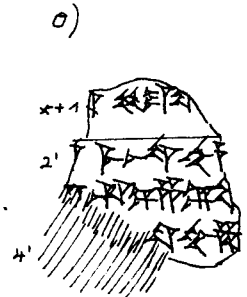
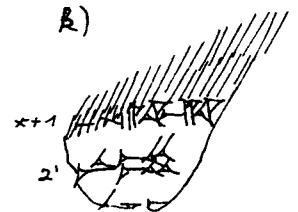
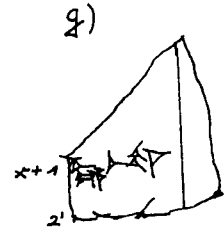
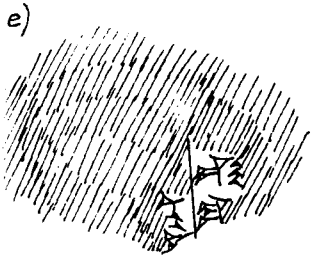
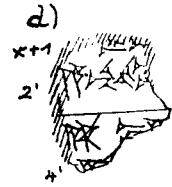
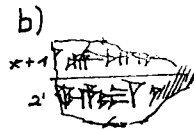
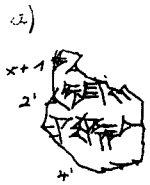


Nr. 103 *
Bo 83/752



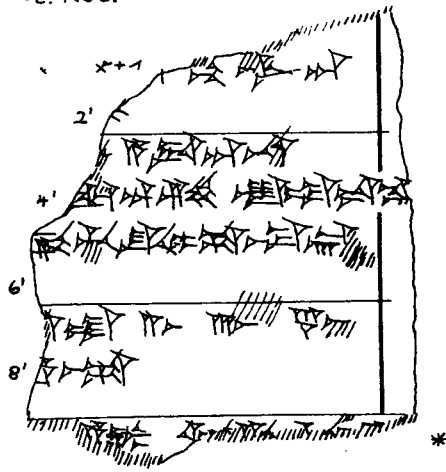
Nr. 104
Bo 83/694





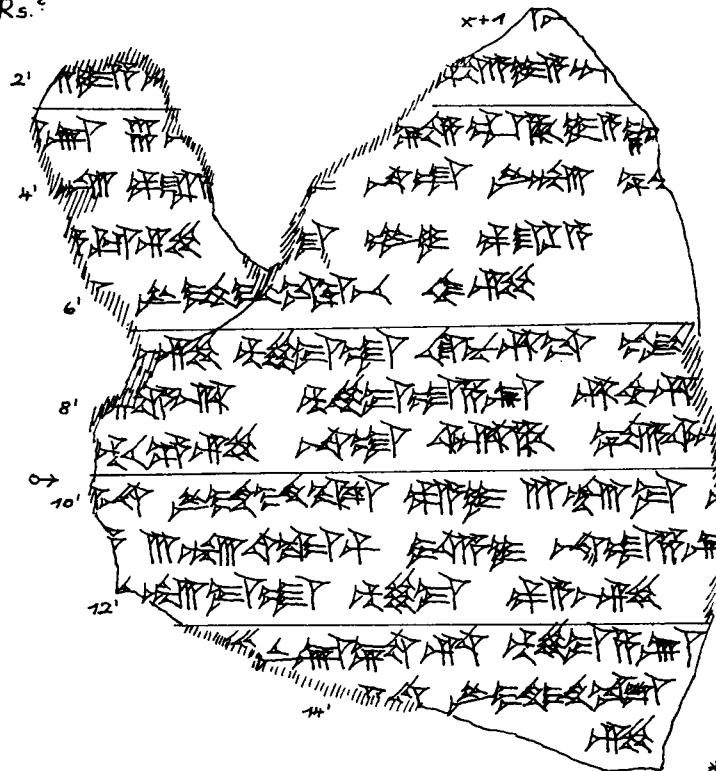
Nr. 105
Bo 83/620

re. Kol.

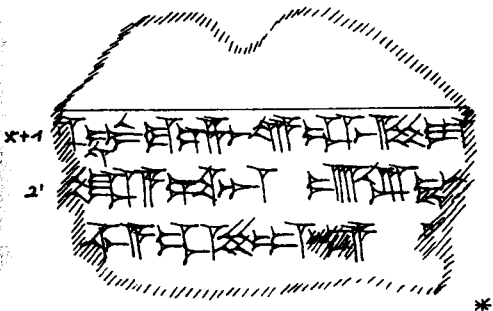


Nr. 106
Bo 83/24

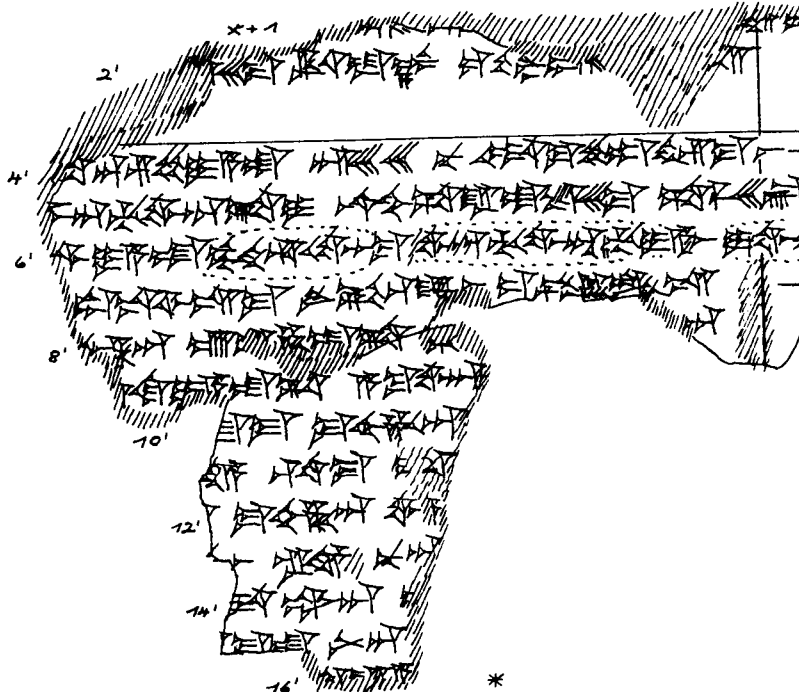
Rs.²



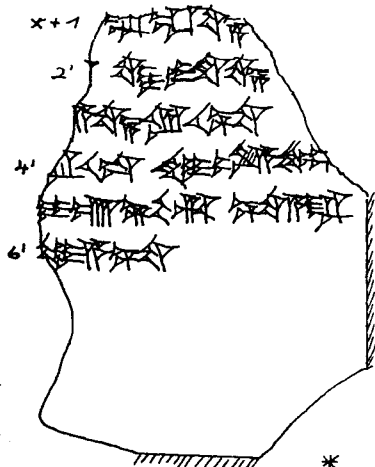
Nr. 107
Bo 83/635



Nr. 108
Bo 83/613

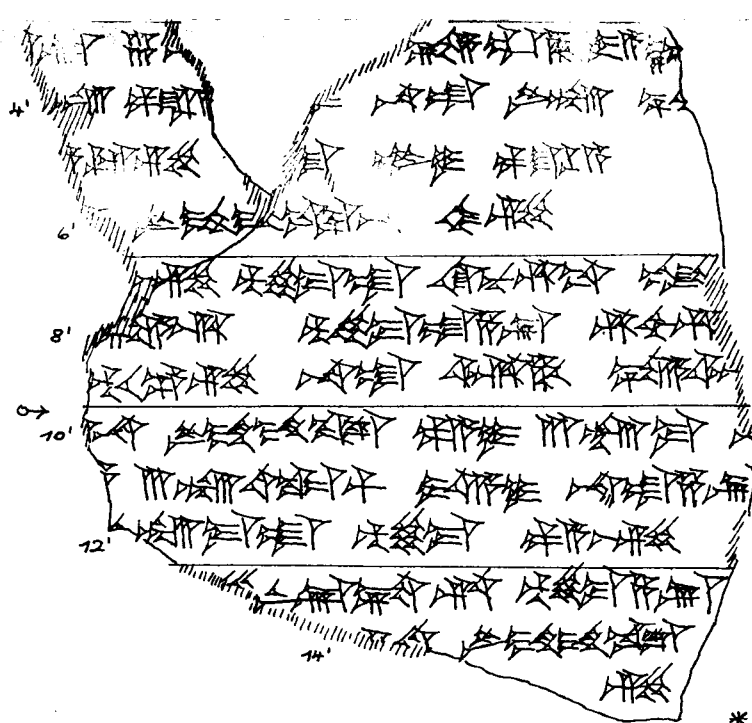
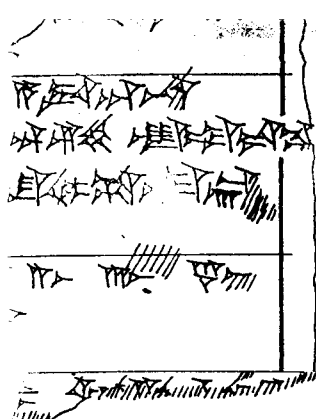


Nr. 109
Bo 83/628



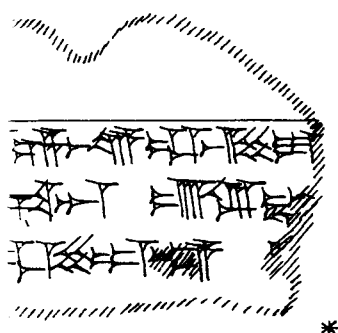
Nr. 110
Bo 83/646





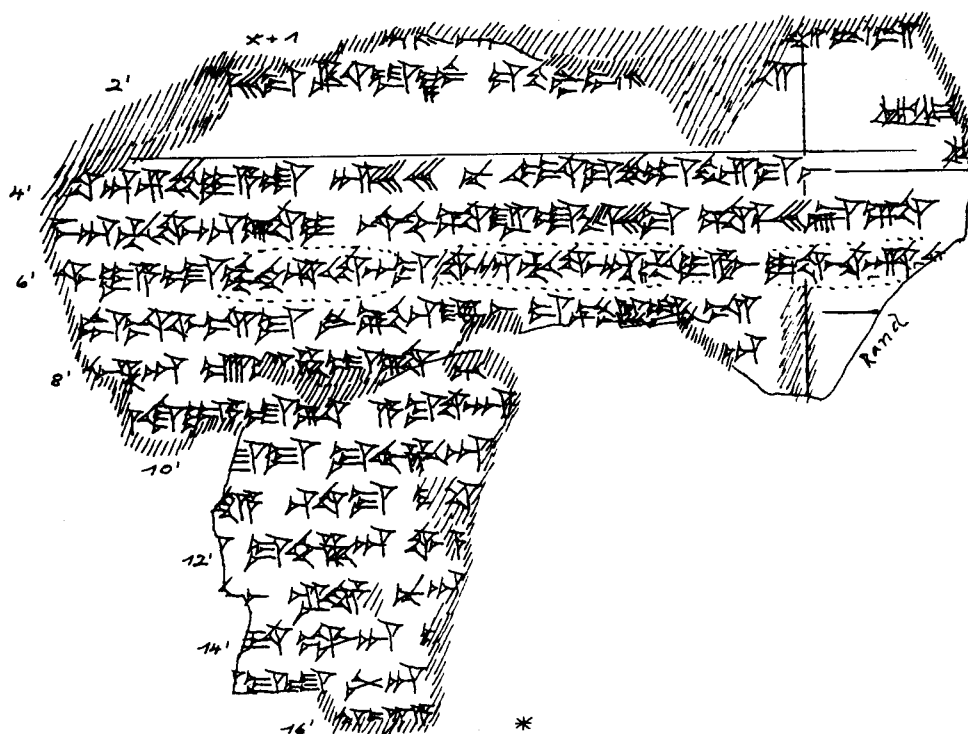
Nr. 107

83/635



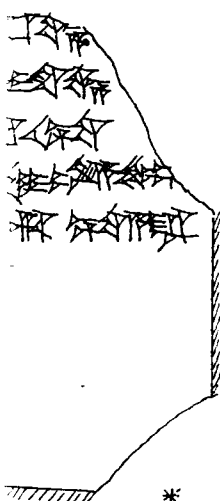
Nr. 108

Bo 83/613



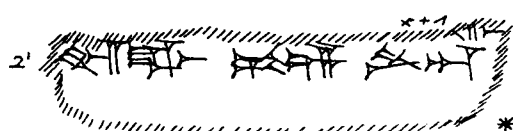
109

28



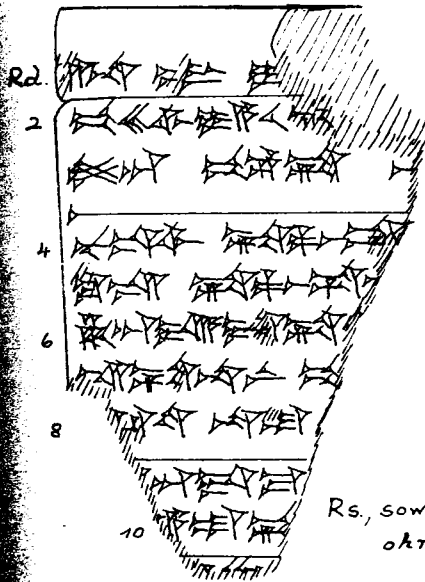
Nr. 110

Bo 83/646



Nr. 111

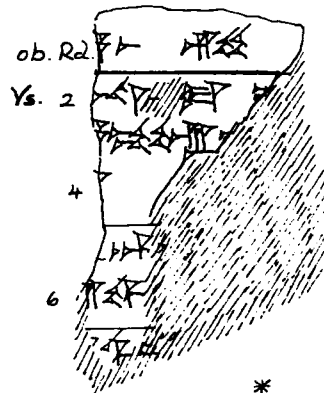
Bo 83/618



Rs, soweit erhalten,
ohne Schrift

Nr. 112

Bo 83/683



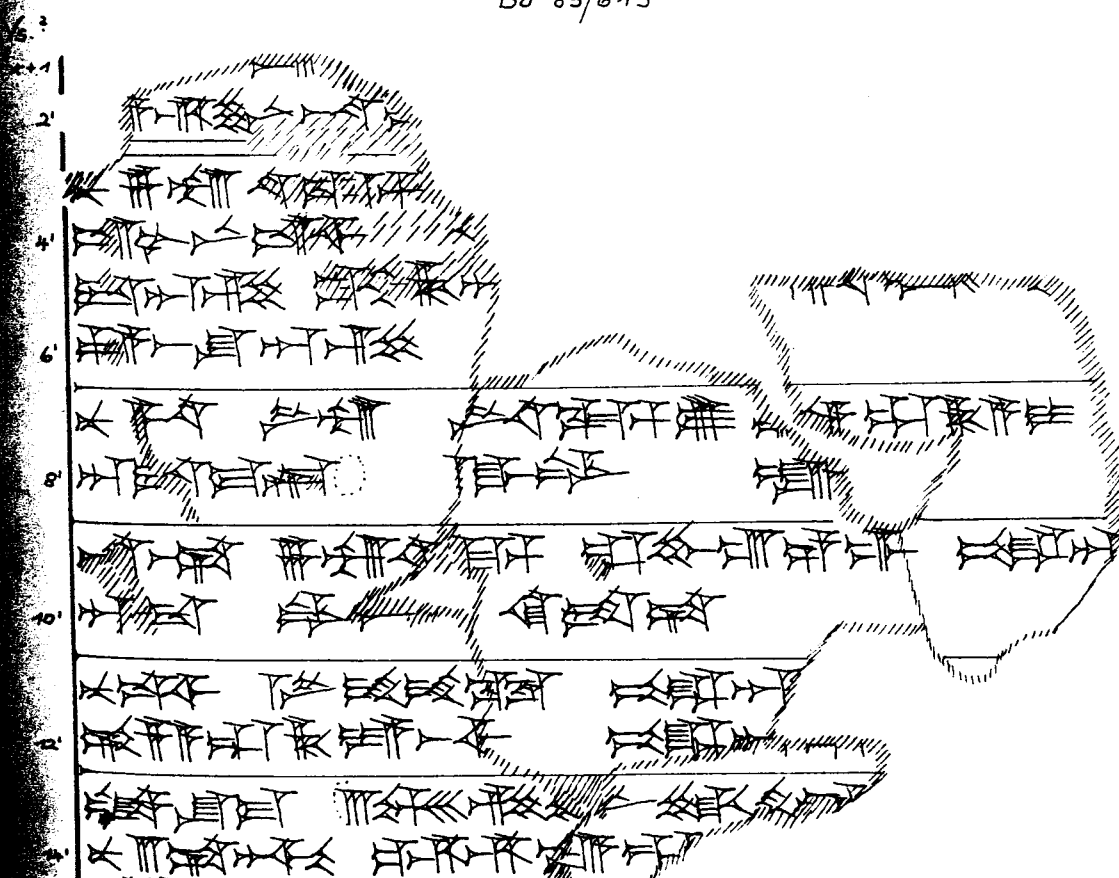
Nr. 113

Bo 83/659



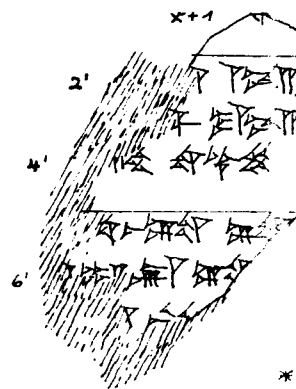
Nr. 114

Bo 83/619



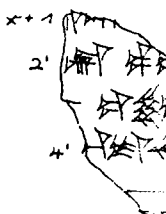
Nr. 115

Bo 83/665



Nr. 116

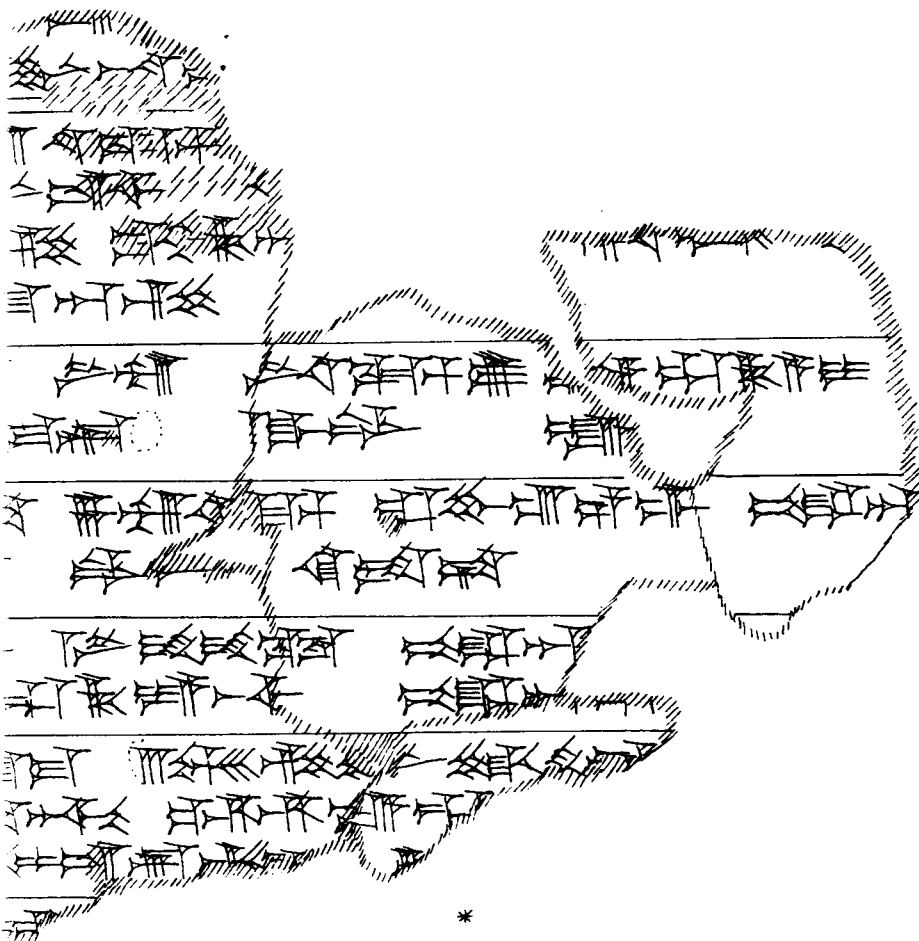
Bo 83/694



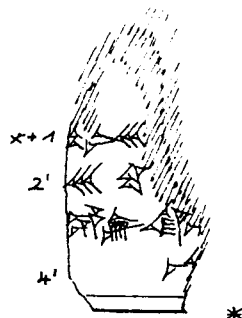


Rs. soweit erhalten,
ohne Schrift

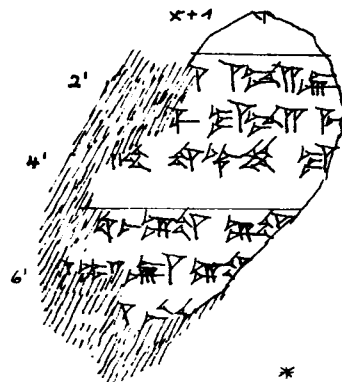
Nr. 114
Bo 83/619



Nr. 119
Bo 83/695



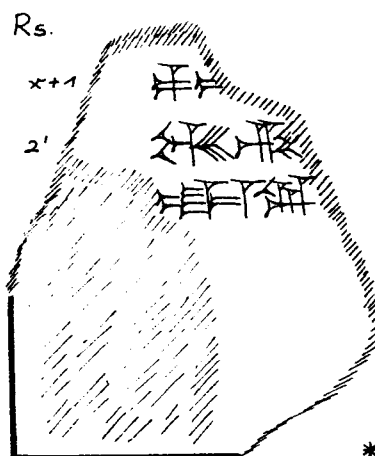
Nr. 115
Bo 83/665

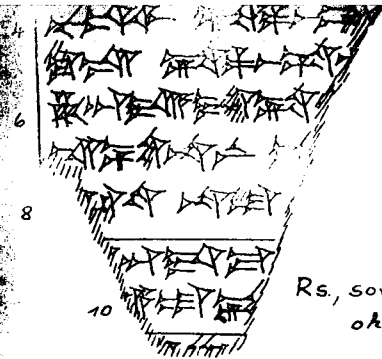


Nr. 116
Bo 83/696

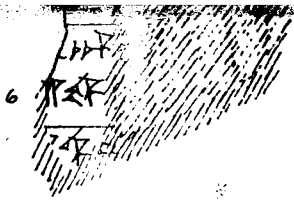


Nr. 117
Bo 83/626





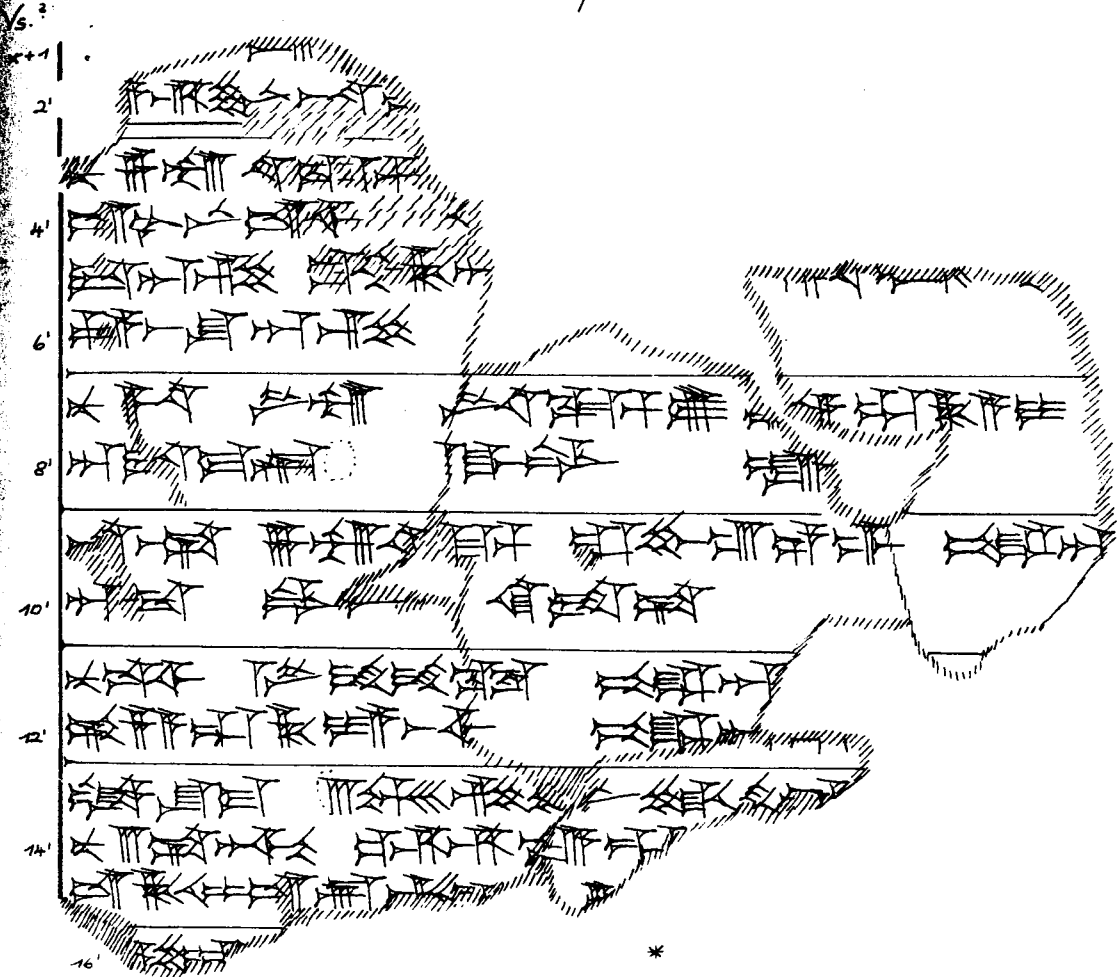
Rs, soweit erhalten,
ohne Schrift



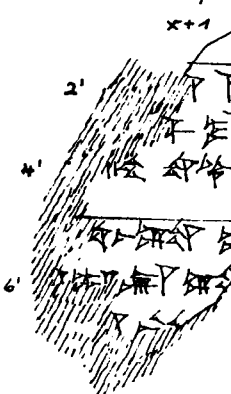
31



Nr. 114
Bo 83/619



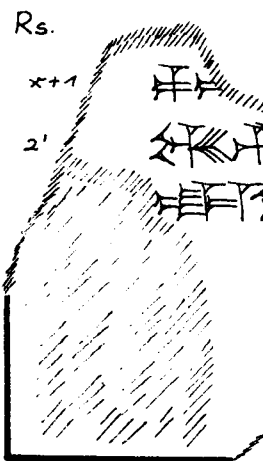
Nr. 115
Bo 83/6



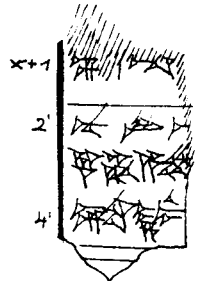
Nr. 116
Bo 83/



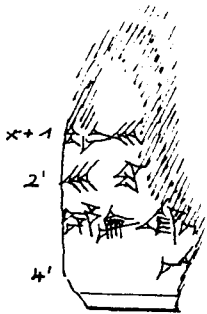
Nr. 117
Bo 83/626

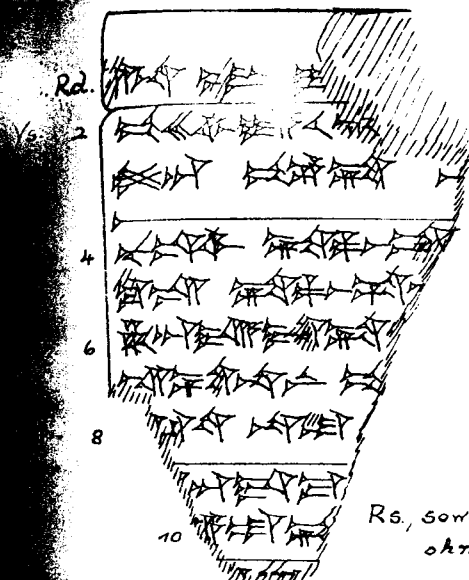


Nr. 118
Bo 83/647

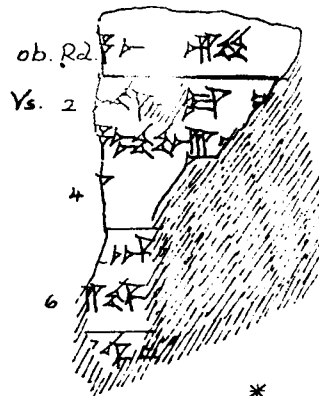


Nr. 119
Bo 83/695

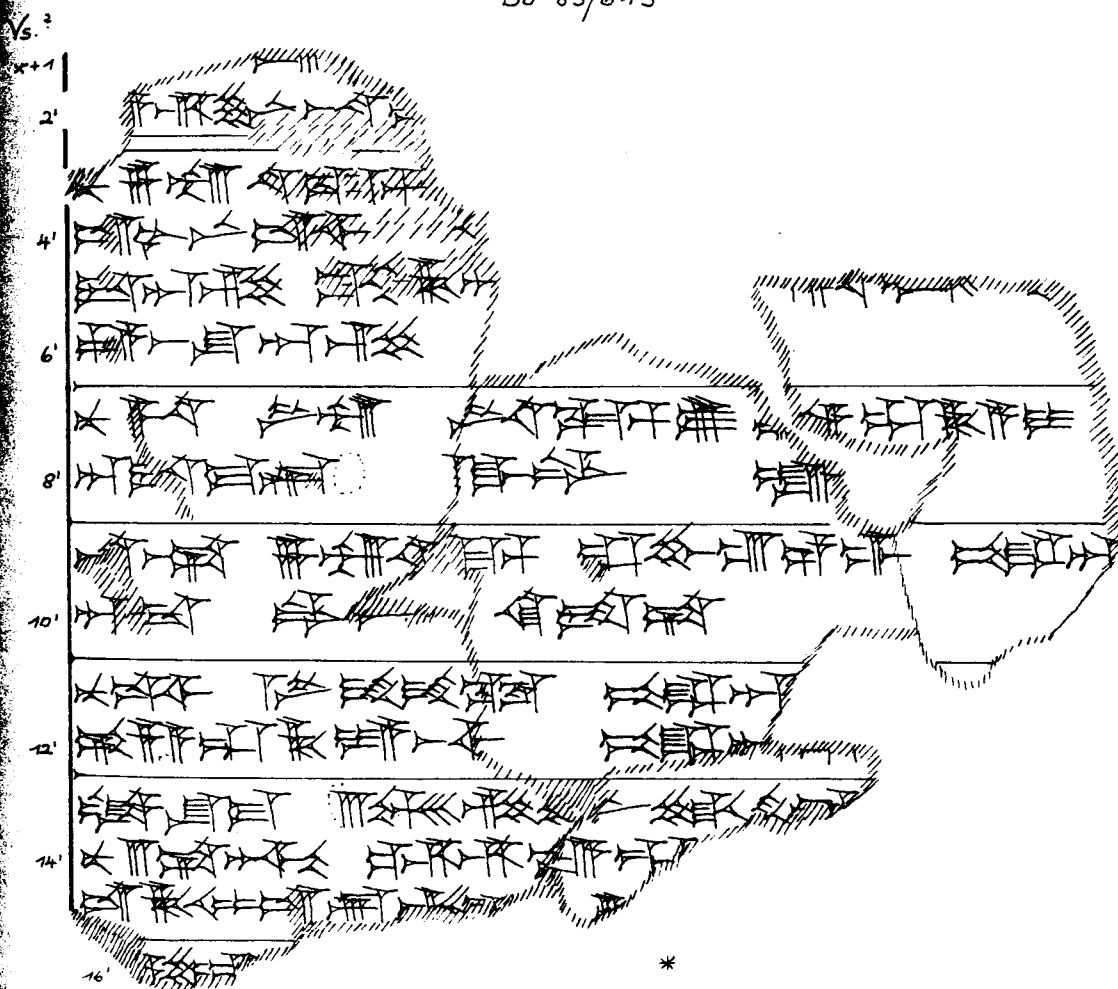




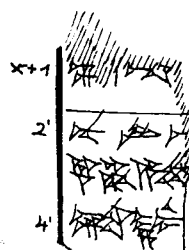
Rs, soweit erhalten,
ohne Schrift



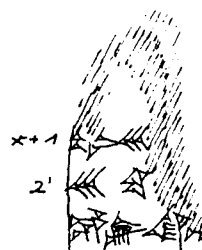
Nre. 114
Bo 83/619



Nre. 118
Bo 83/647



Nre. 119
Bo 83/695



Rs.

x+1
2'



Nr. 120

Bo 83/643



erhalten, ohne Schrift

Nr. 122

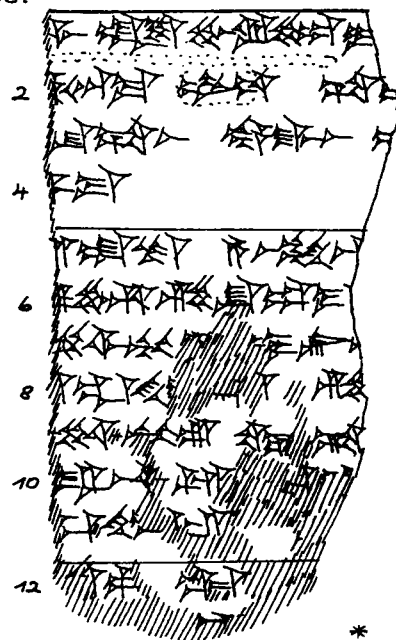
Bo 83/623



Nr. 121

Bo 83/621

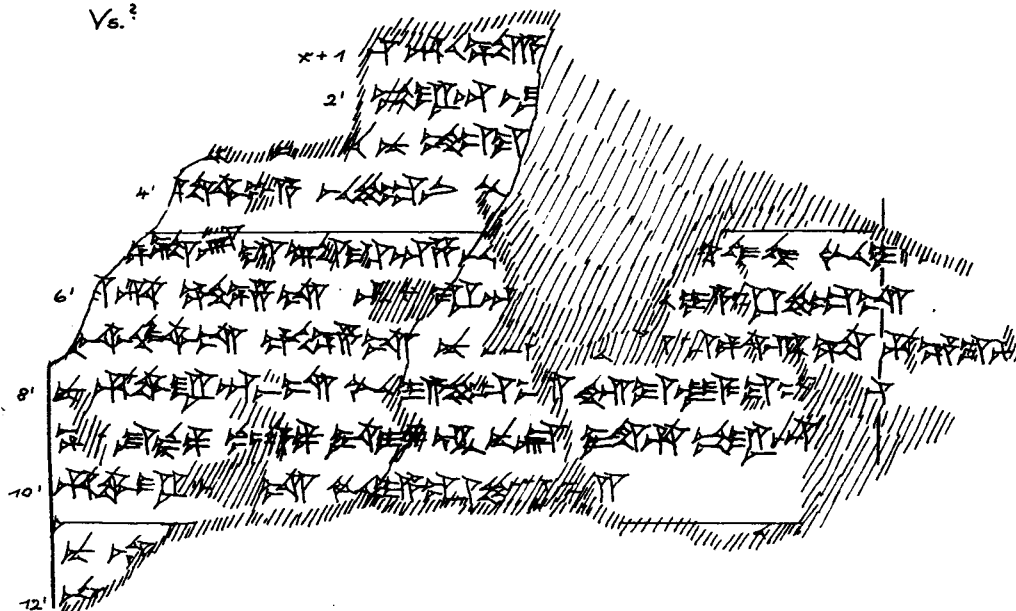
Vs.



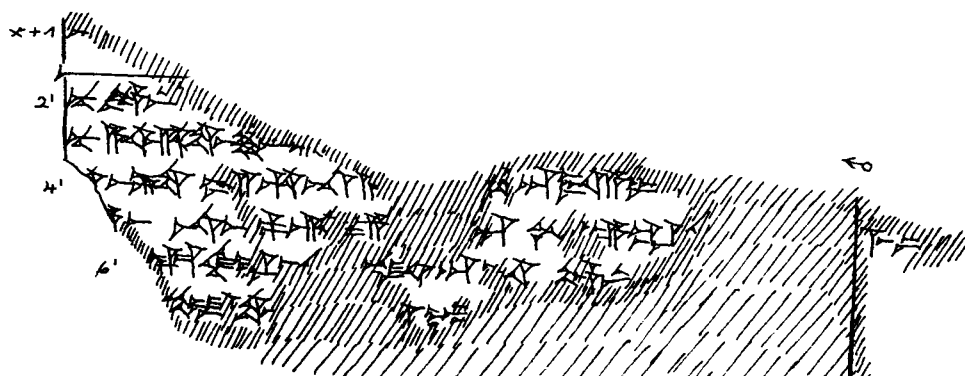
Nr. 123

Bo 83/622

Vs.?



Rs.?



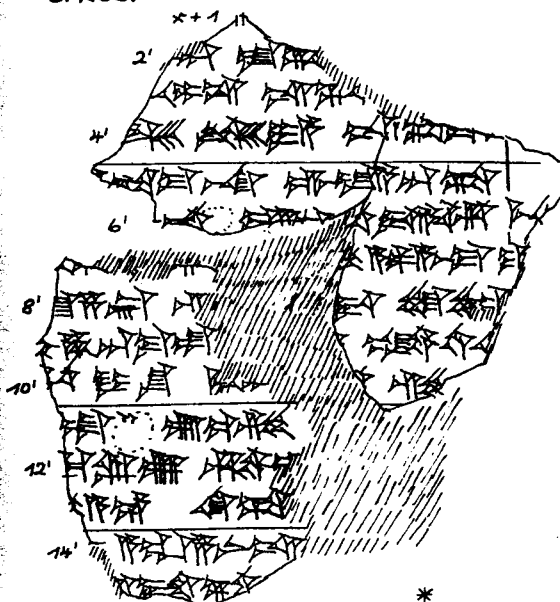
Nr. 120
Bo 83/643



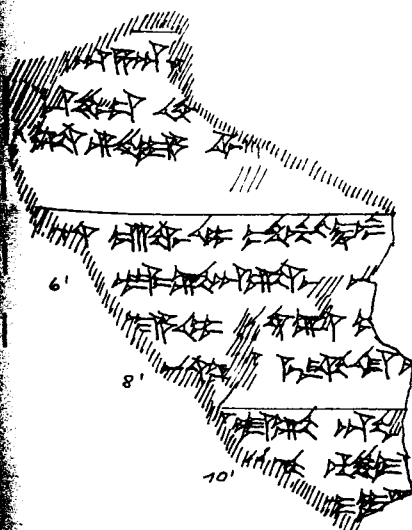
Rs, soweit erhalten, ohne Schrift

Nr. 122
Bo 83/623

r. Kol.



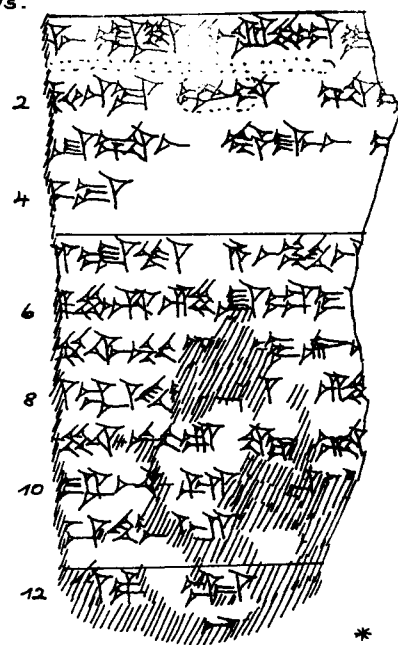
Nr. 124
Bo 83/629



Nr. 121
Bo 83/621

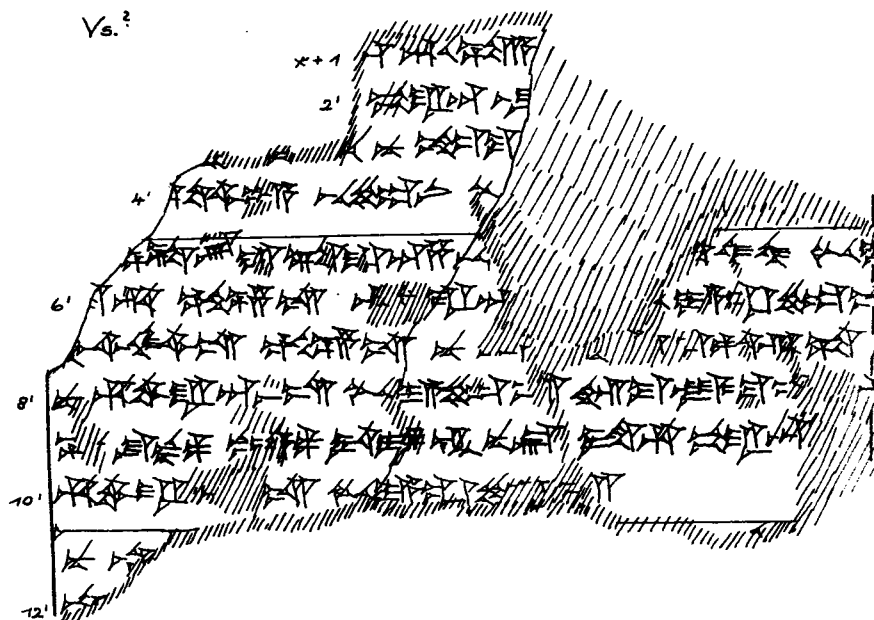
32

Vs.

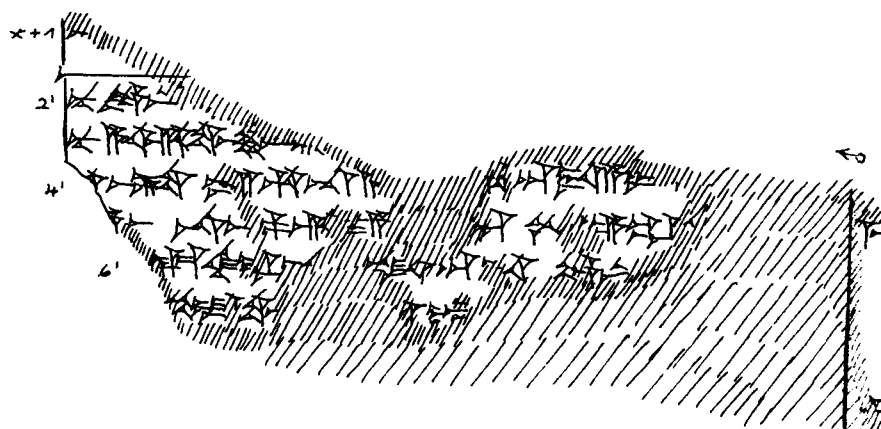


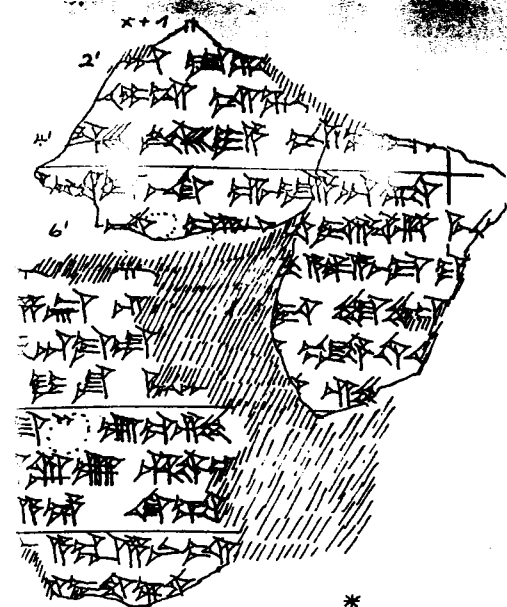
Nr. 123
Bo 83/622

Vs.²



Rs.²

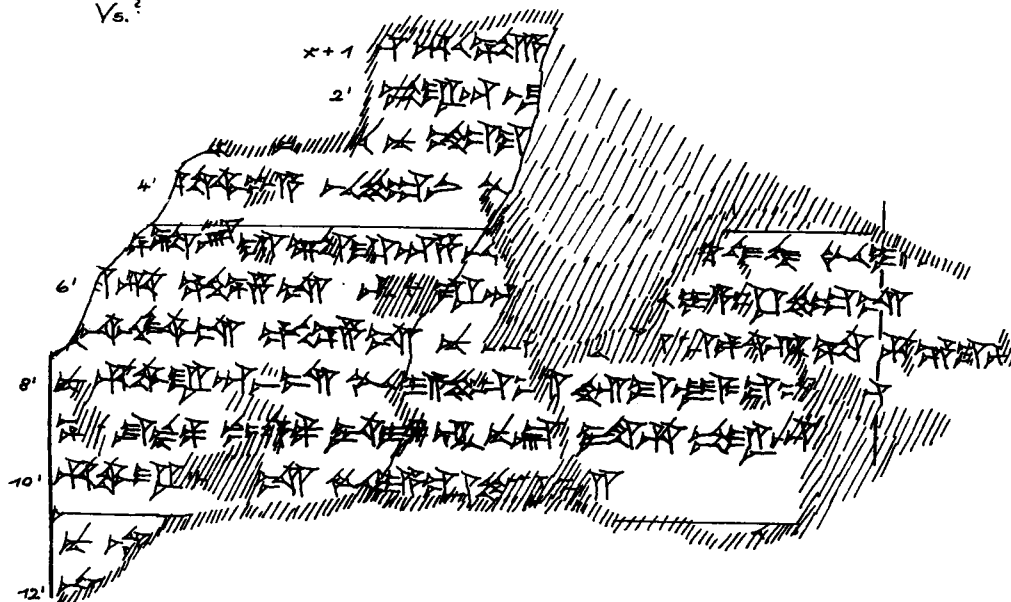




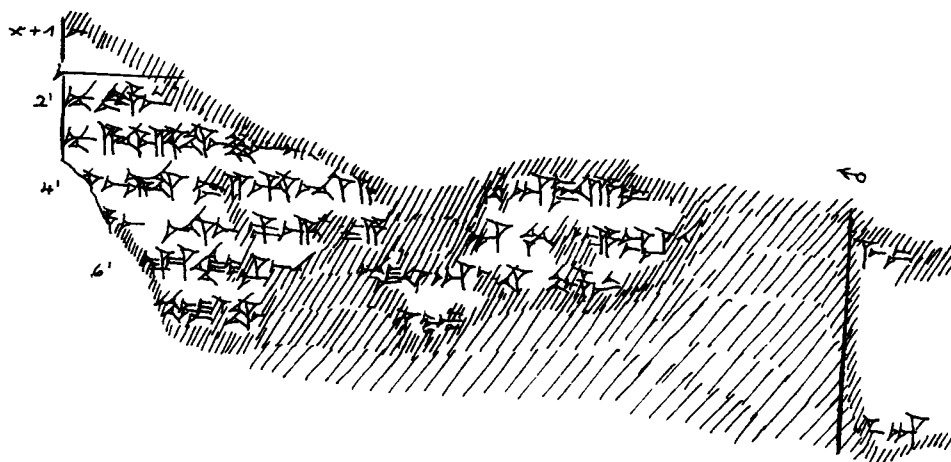
Nr. 123

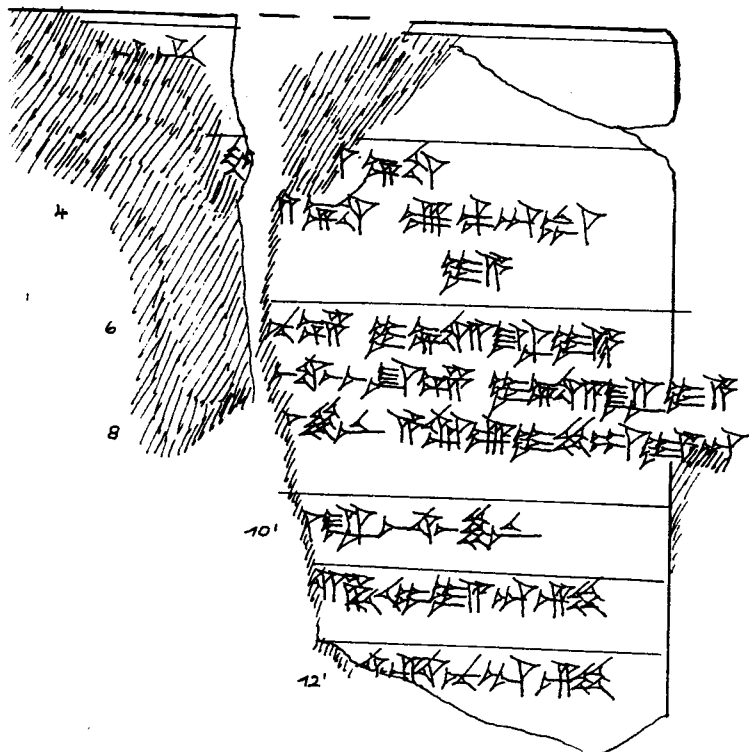
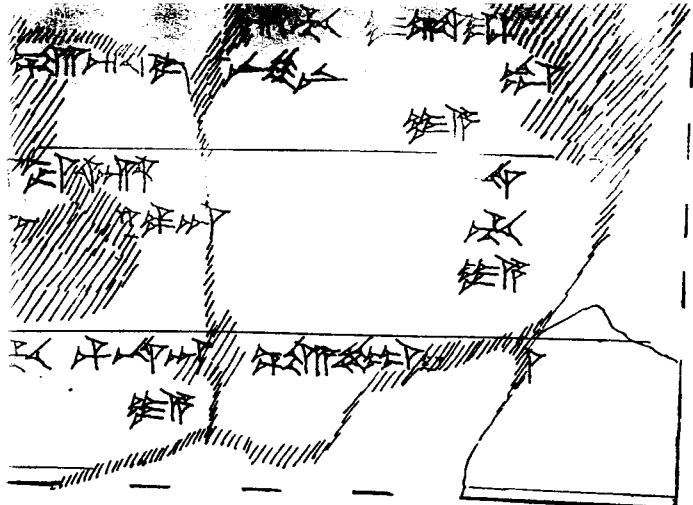
Bo 83/622

Vs. 2

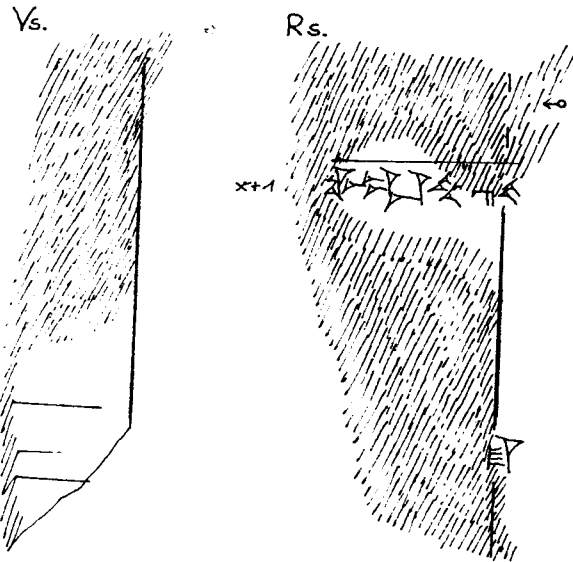
Nr. 124
83/629

Rs. 2



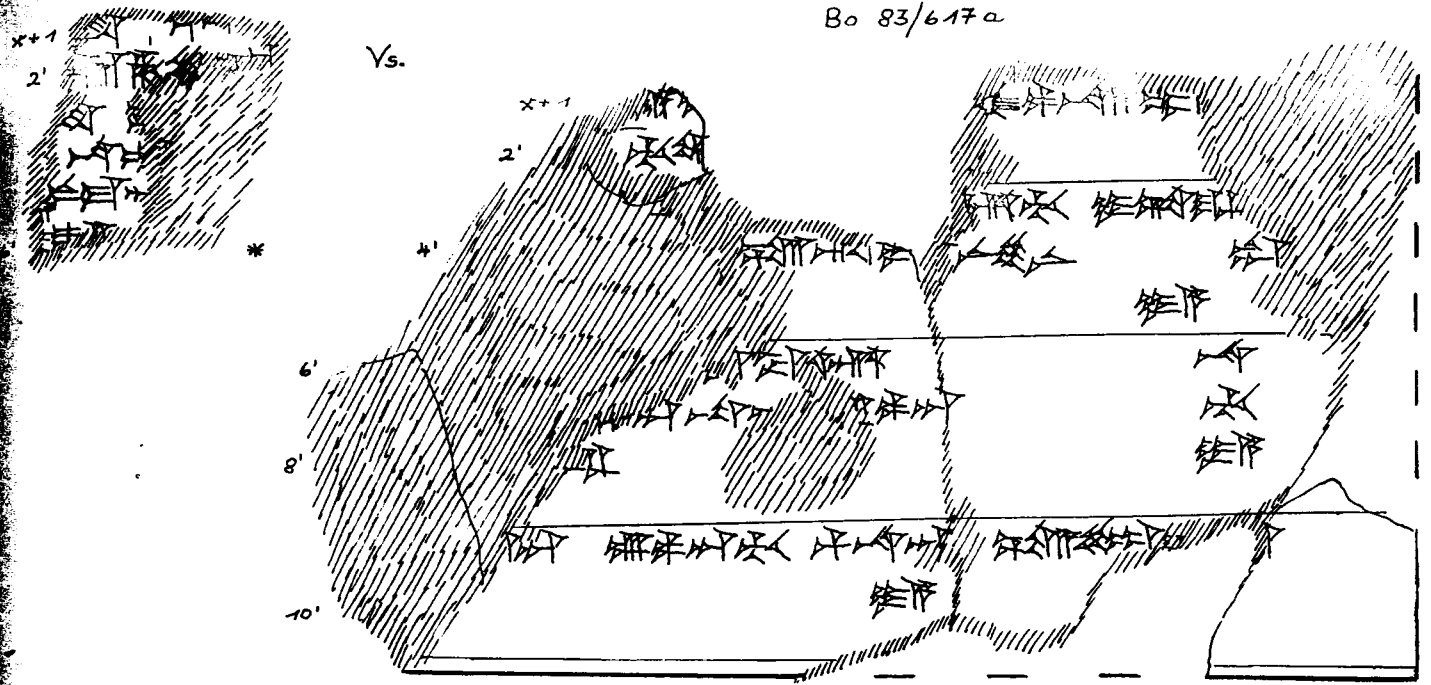


Nr. 126 a
Bo 83/617 b

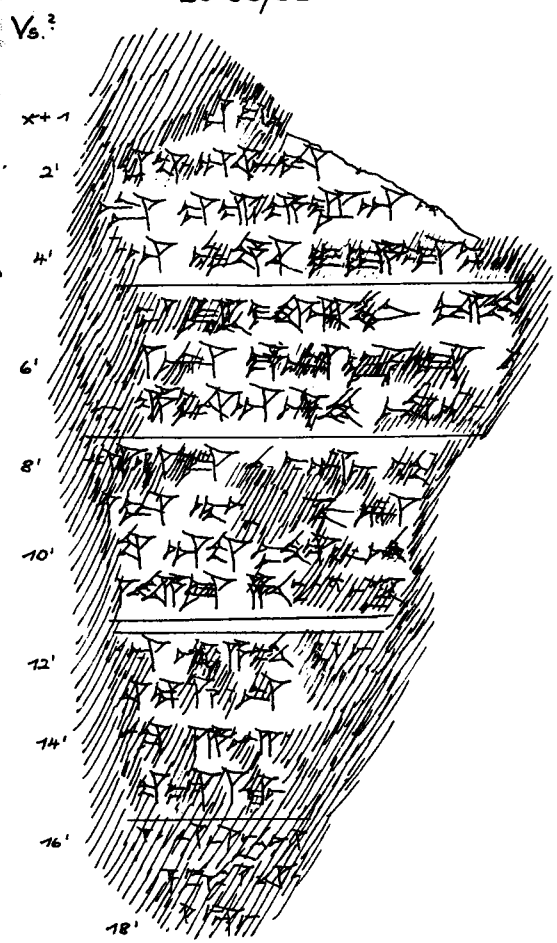


Nr. 125
Bo 84/49

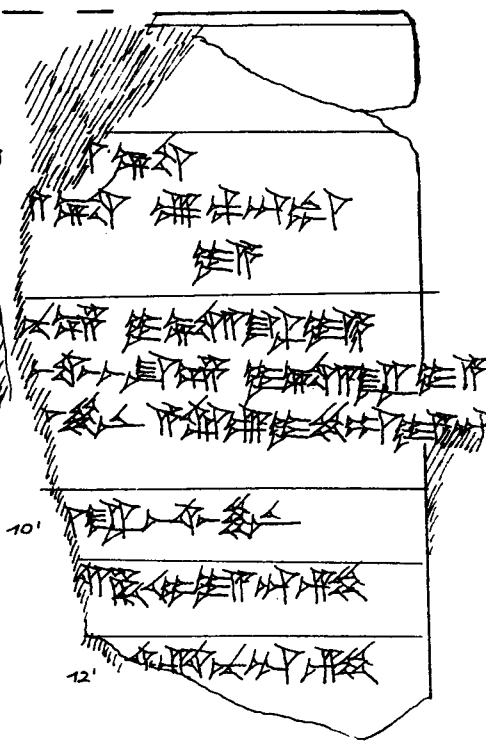
Nr. 126
Bo 83/617a



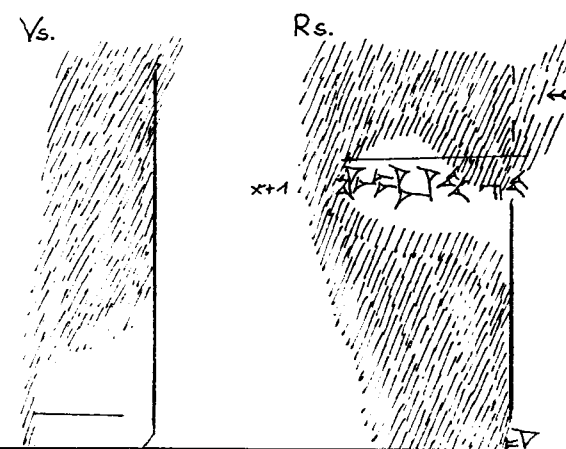
Nr. 127
Bo 83/630



Rs.² nur Zeichenspur, unlesbar



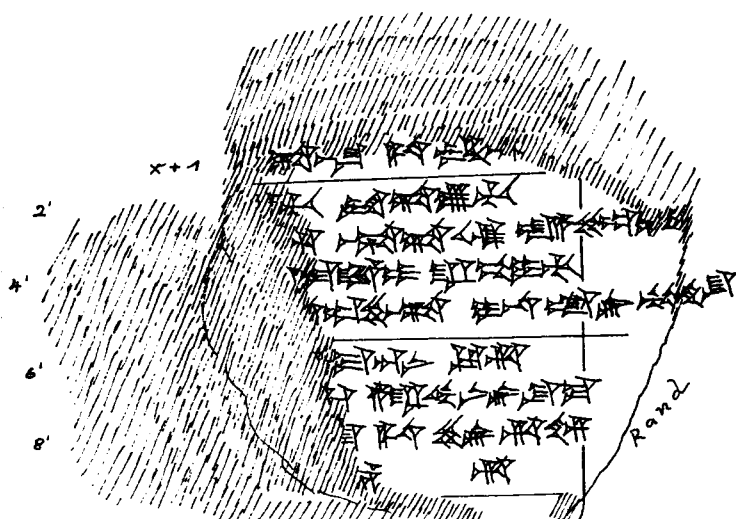
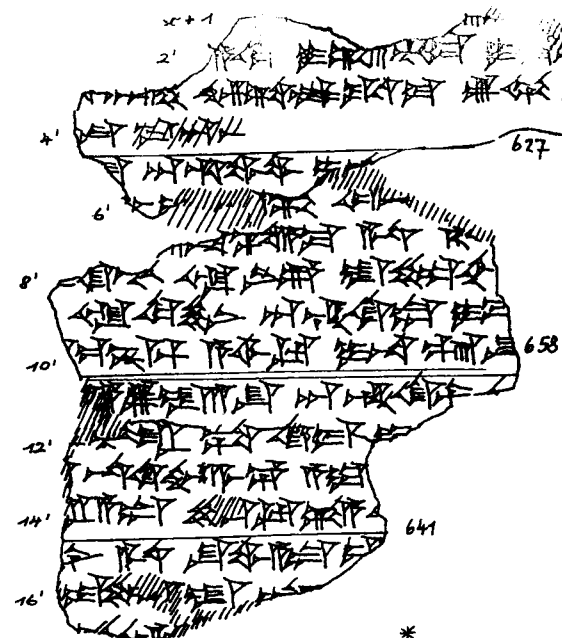
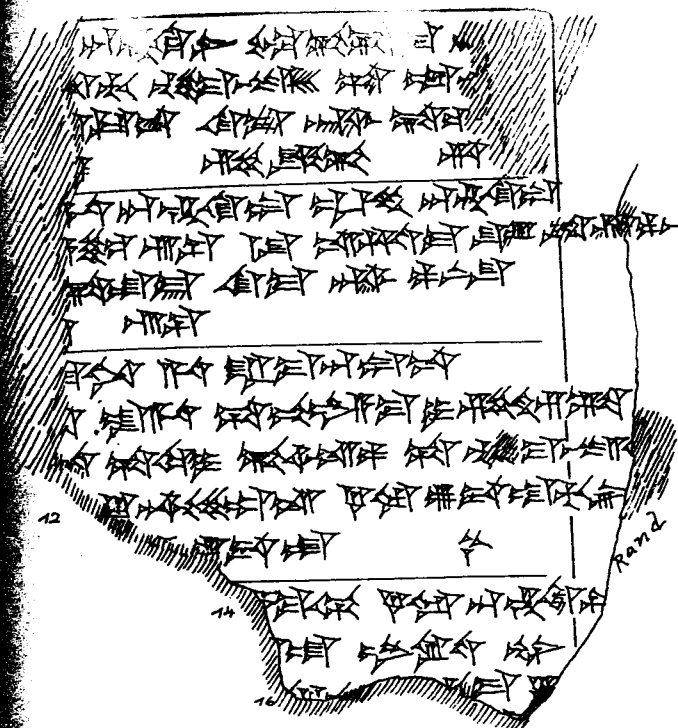
Nr. 126a
Bo 83/617b



Nr. 128
Bo 83/625

Nr. 129
Bo 83/627 + Bo 83/641 + Bo 83/658

34



Nr. 130
Bo 83/615



Nr. 131
Bo 83/614



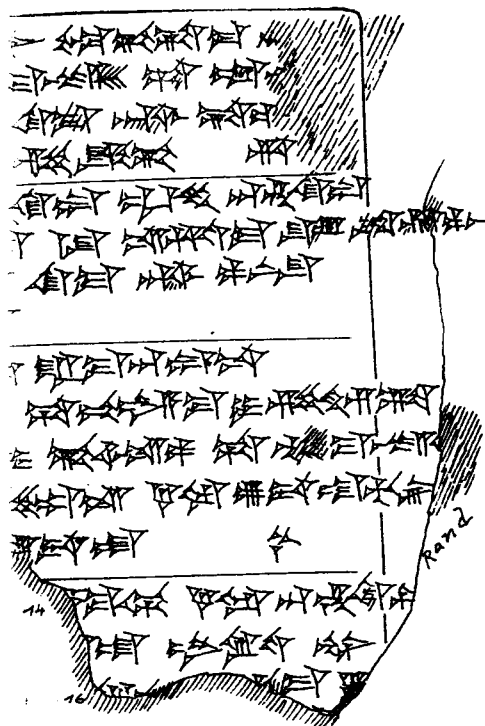
Nr. 132
Bo 83/633



Nr. 133
Bo 83/634

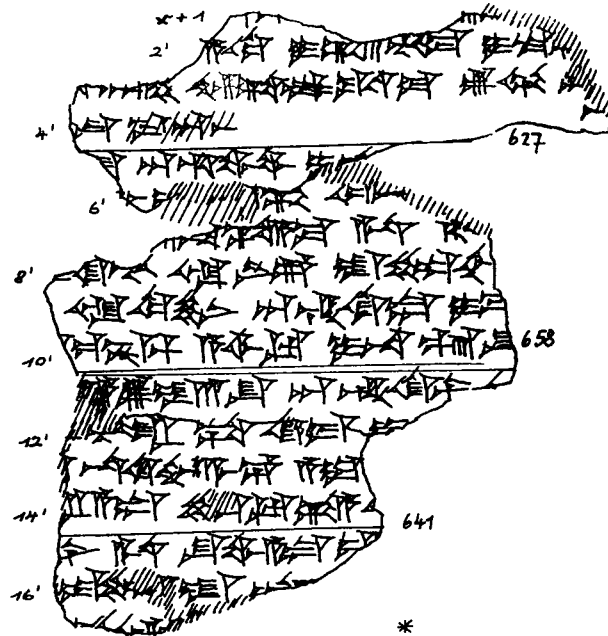


Nr. 128
Bo 83/625



Nr. 129

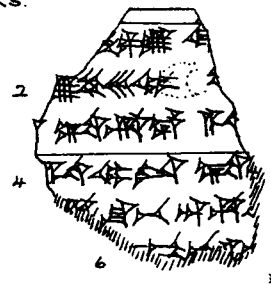
Bo 83/627 + Bo 83/641 + Bo 83/658



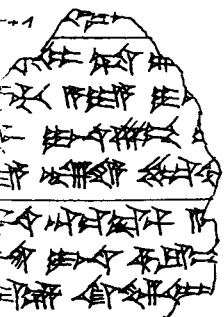
Nr. 130

Bo 83/615

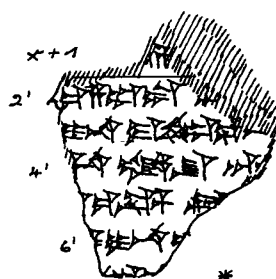
Rs.



Nr. 131
Bo 83/614



Nr. 132
Bo 83/633



Nr. 133
Bo 83/634

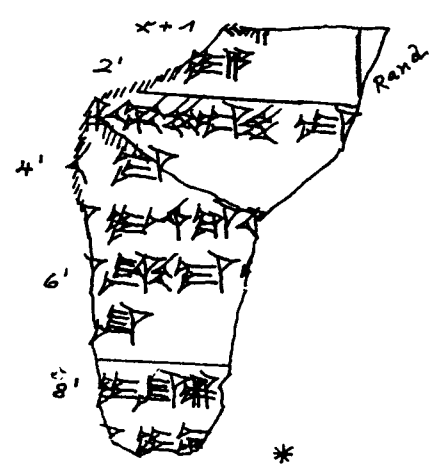


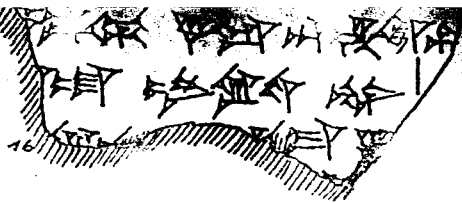
Nr. 130
Bo 83/615

Rs.

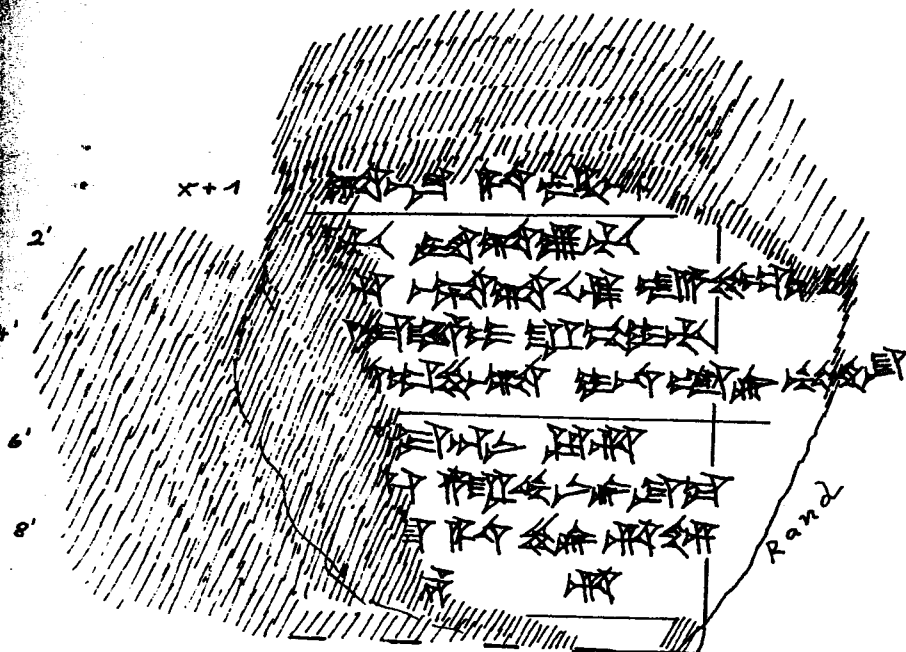


Nr. 133
Bo 83/634

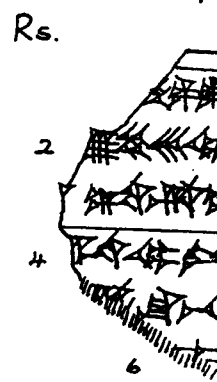




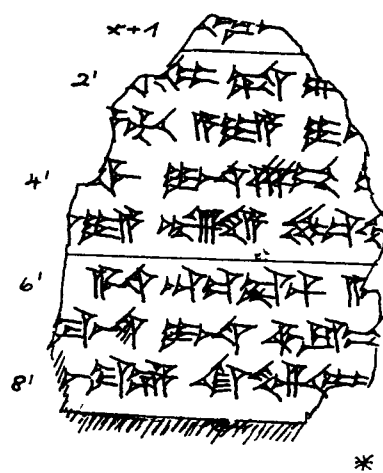
34



Nr.
Bo 83/

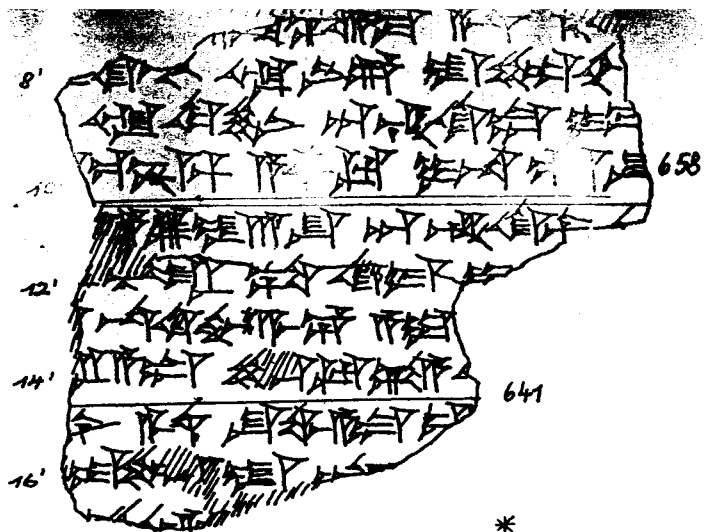


Nr. 131
Bo 83/614



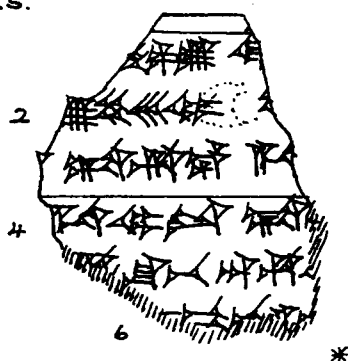
Nr. 132
Bo 83/633



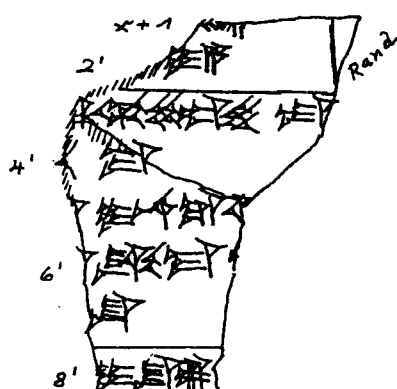


Nr. 130
Bo 83/615

Rs.

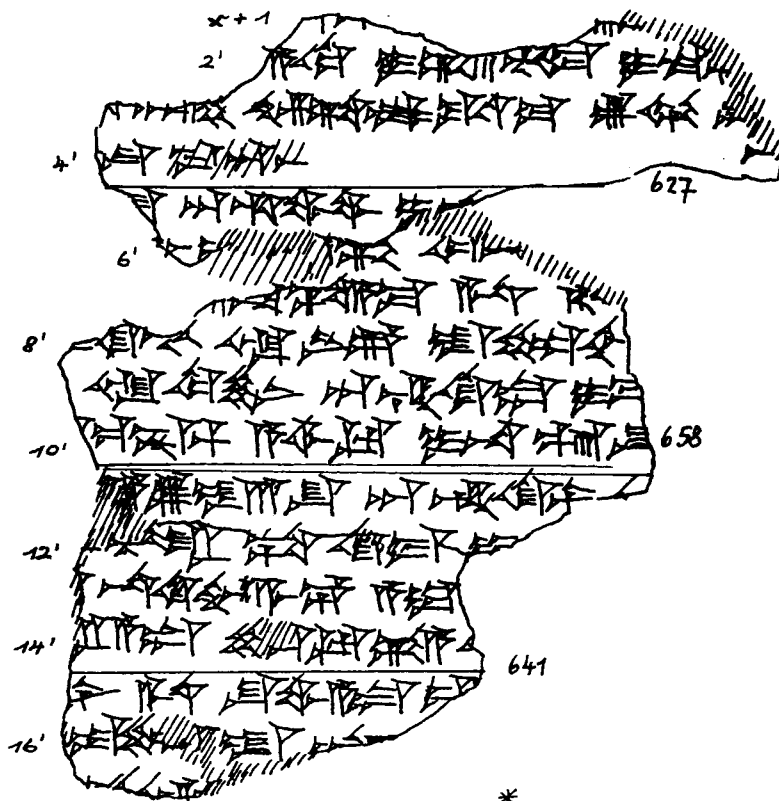


Nr. 133
Bo 83/634



Nr. 129

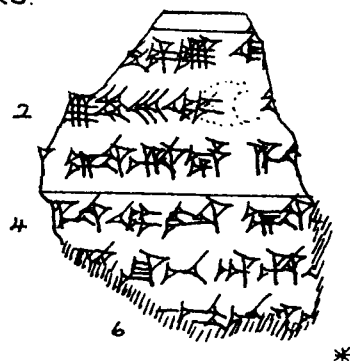
Bo 83/627 + Bo 83/641 + Bo 83/658



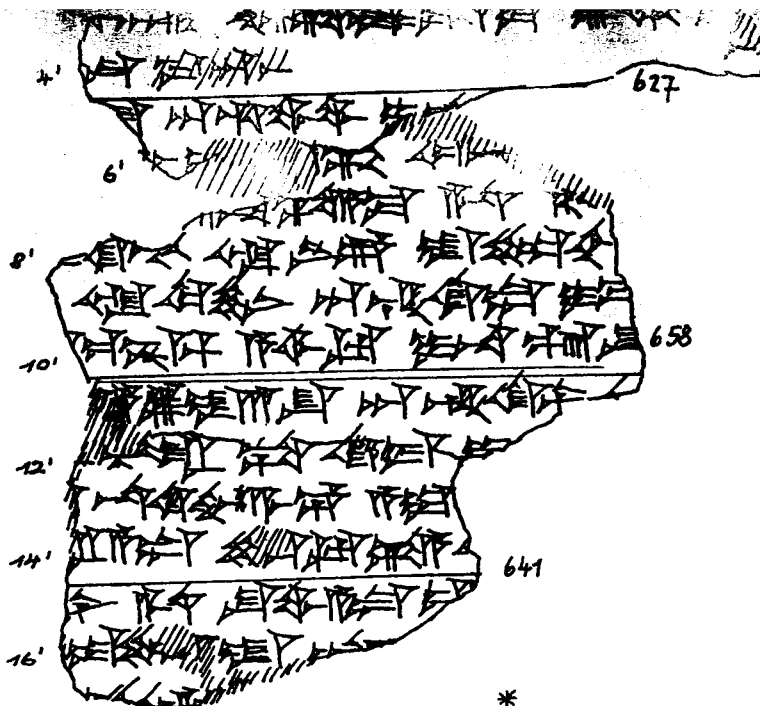
Nr. 130

Bo 83/615

Rs.



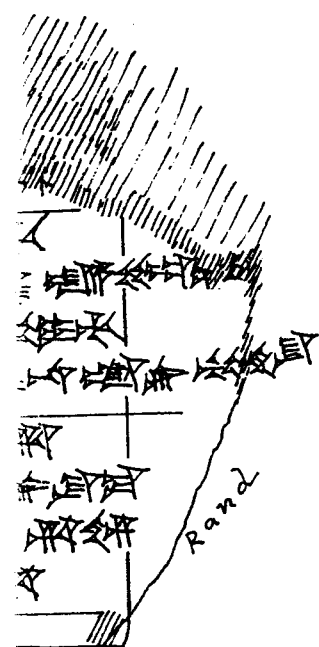
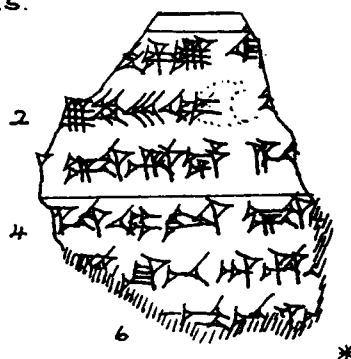
Rand



Nr. 130

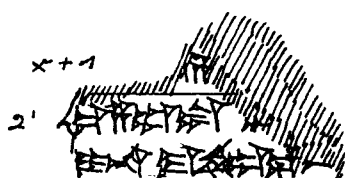
Bo 83/615

Rs.



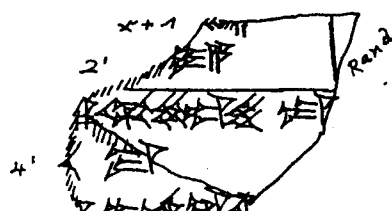
Nr. 132

Bo 83/633



Nr. 133

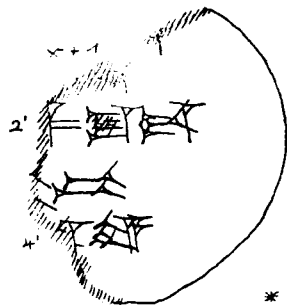
Bo 83/634



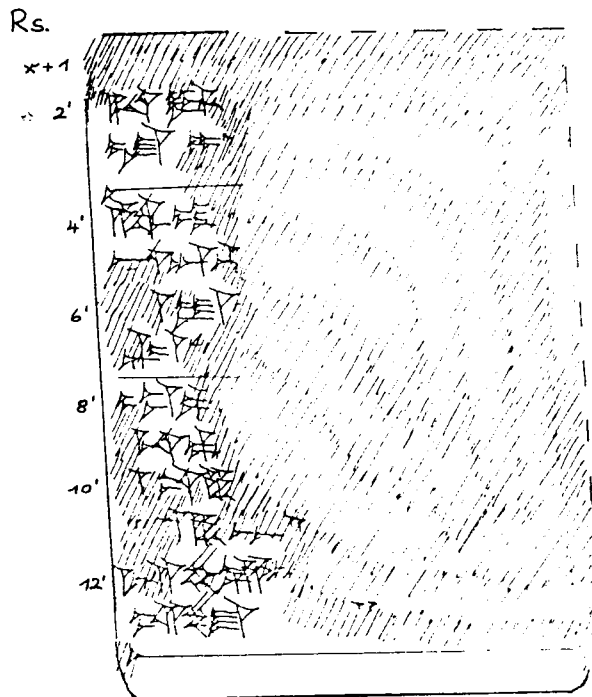
Handwritten text in a cursive script, organized into several horizontal lines. The text is enclosed within a rectangular border. The script appears to be a form of shorthand or a specific dialect. The word "Rand" is written vertically on the right side of the text block.

Handwritten text in a cursive script, organized into several horizontal lines. The text is enclosed within a rectangular border. The word "Rand" is written vertically on the right side of the text block. The script is similar to the one in the first block.

Nr. 134
Bo 83/960



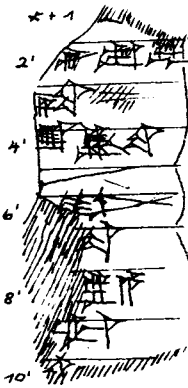
Nr. 136
Bo 82/162



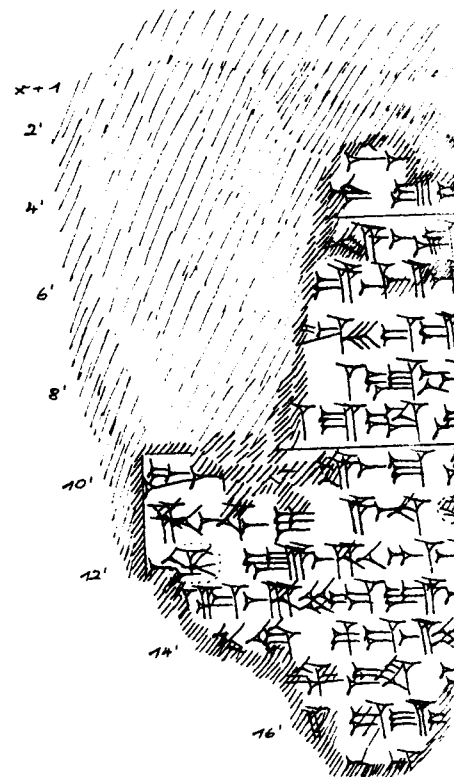
Nr. 135
Bo 83/891 35



Nr. 137
Bo 82/150



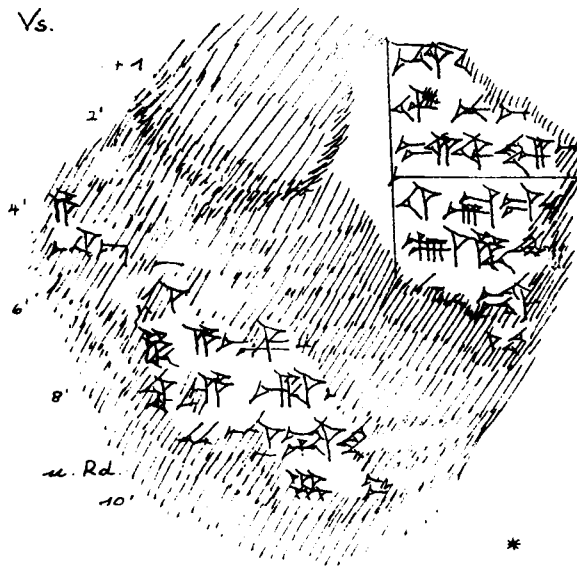
Nr. 138
Bo 83/863



Nr. 135

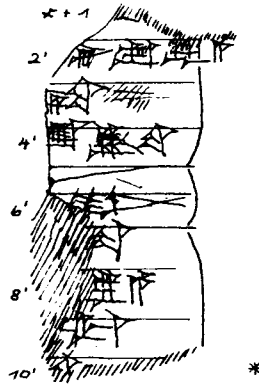
Bo 83/891

Vs.



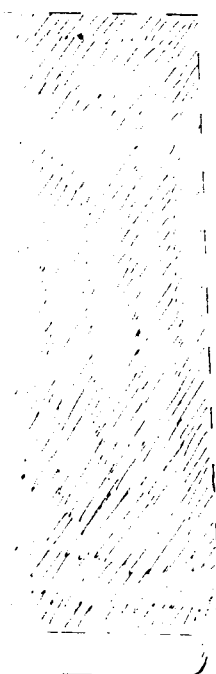
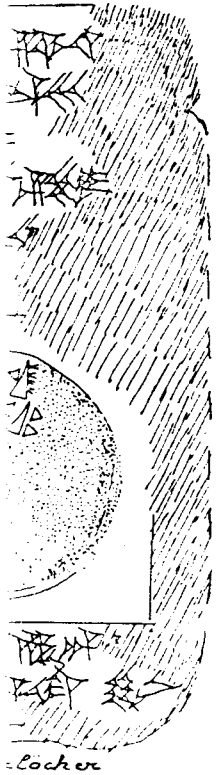
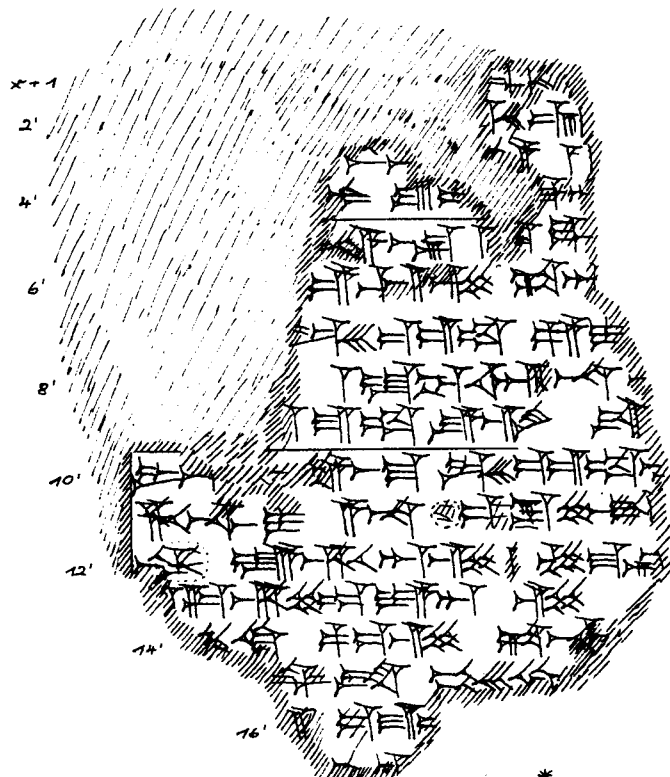
Nr. 137

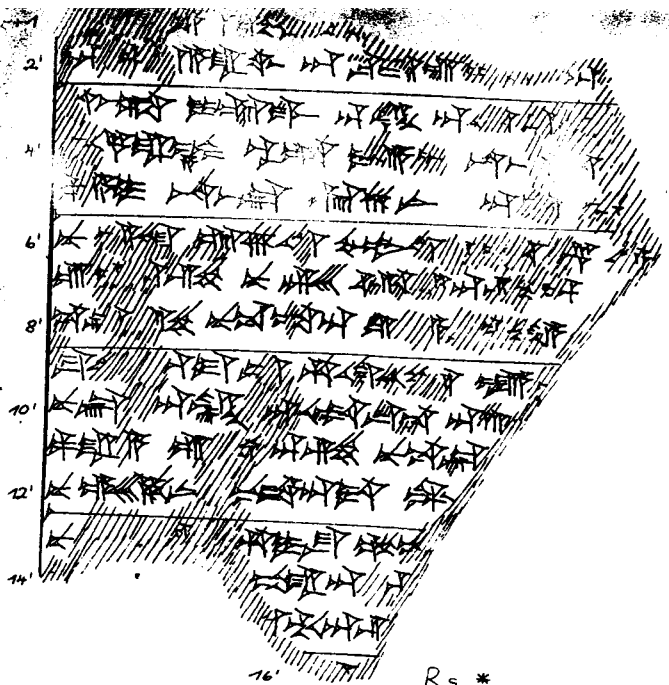
Bo 82/150



Nr. 138

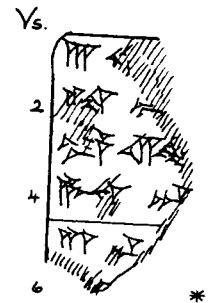
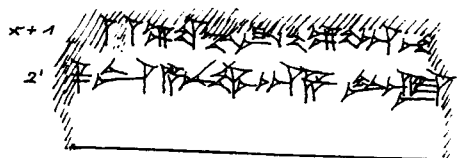
Bo 83/863



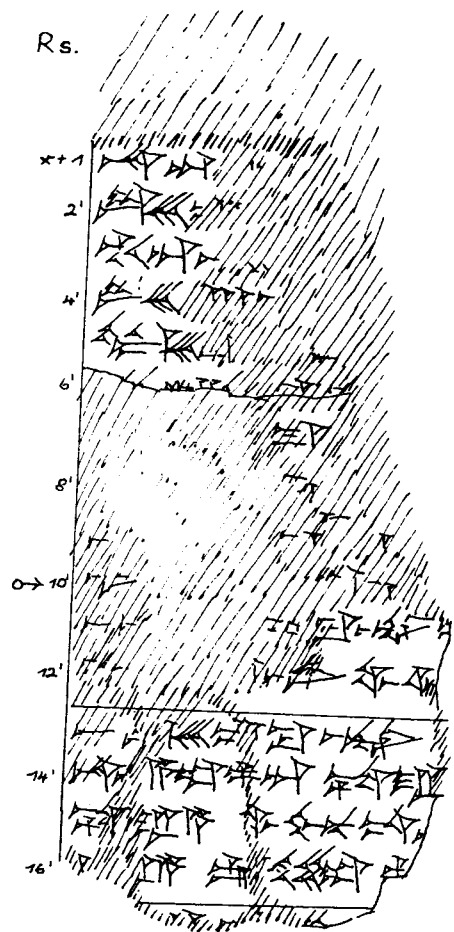


Nr. 141
Bo 84/205

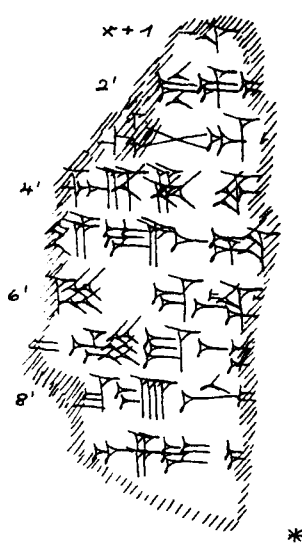
Pr. Rd.



Nr. 142
Bo 83/998

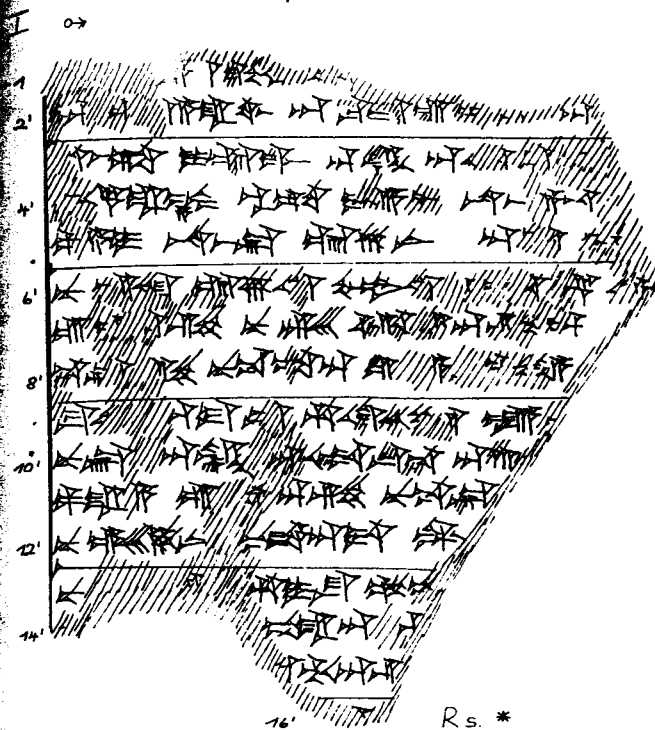


Nr. 143
Bo 84/136

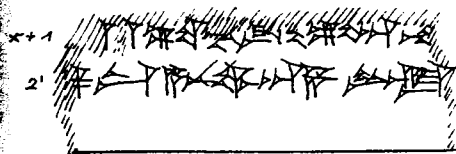


Nr. 139

Bo 83/75

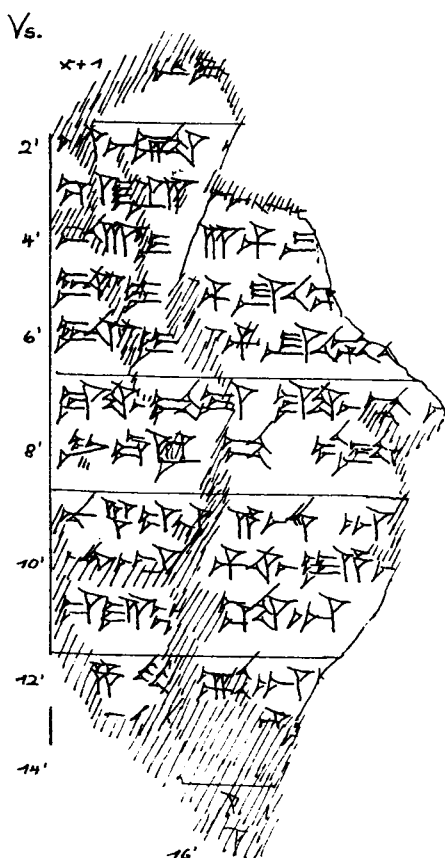


R.R. Rd.

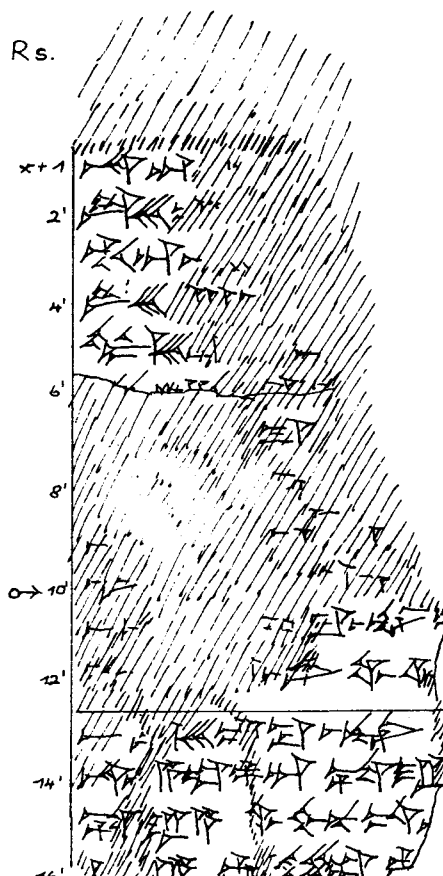


Nr. 142

Bo 83/998



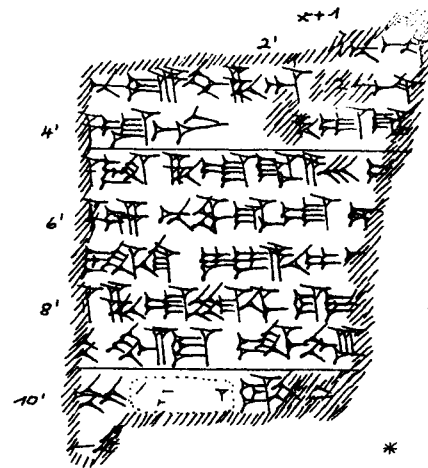
Rs.



Nr. 140

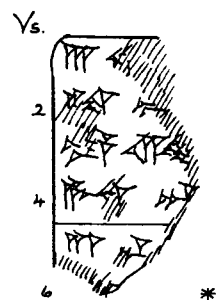
Bo 84/161

36



Nr. 141

Bo 84/205



Nr. 143

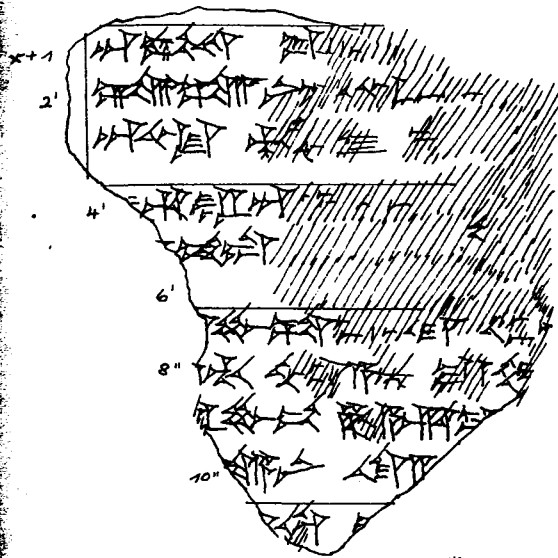
Bo 84/136



Nr. 144

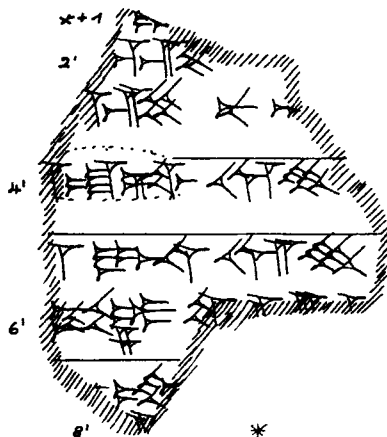
Bo 83/790

re. Kol.



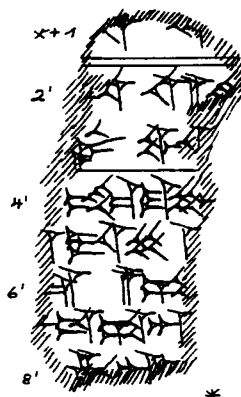
Nr. 146

Bo 84/127



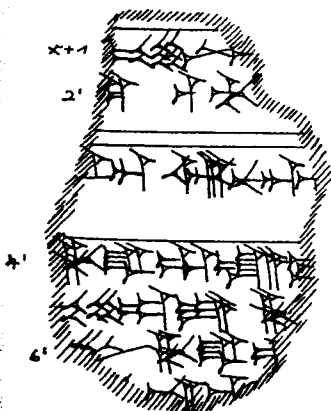
Nr. 147

Bo 83/877



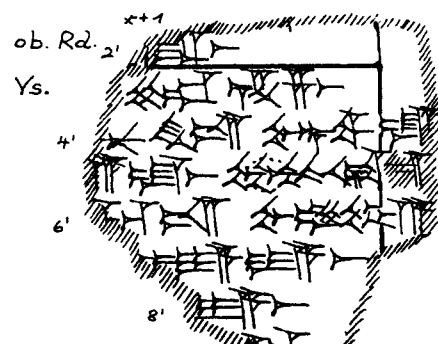
Nr. 148

Bo 83/882



Nr. 149

Bo 83/783



Nr. 145

Bo 83/791

Y6.

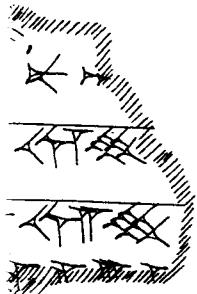


Ys.

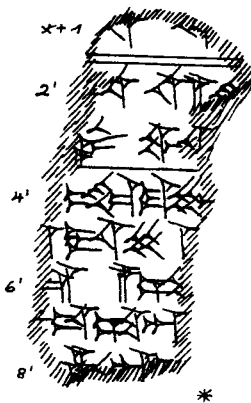


6

7



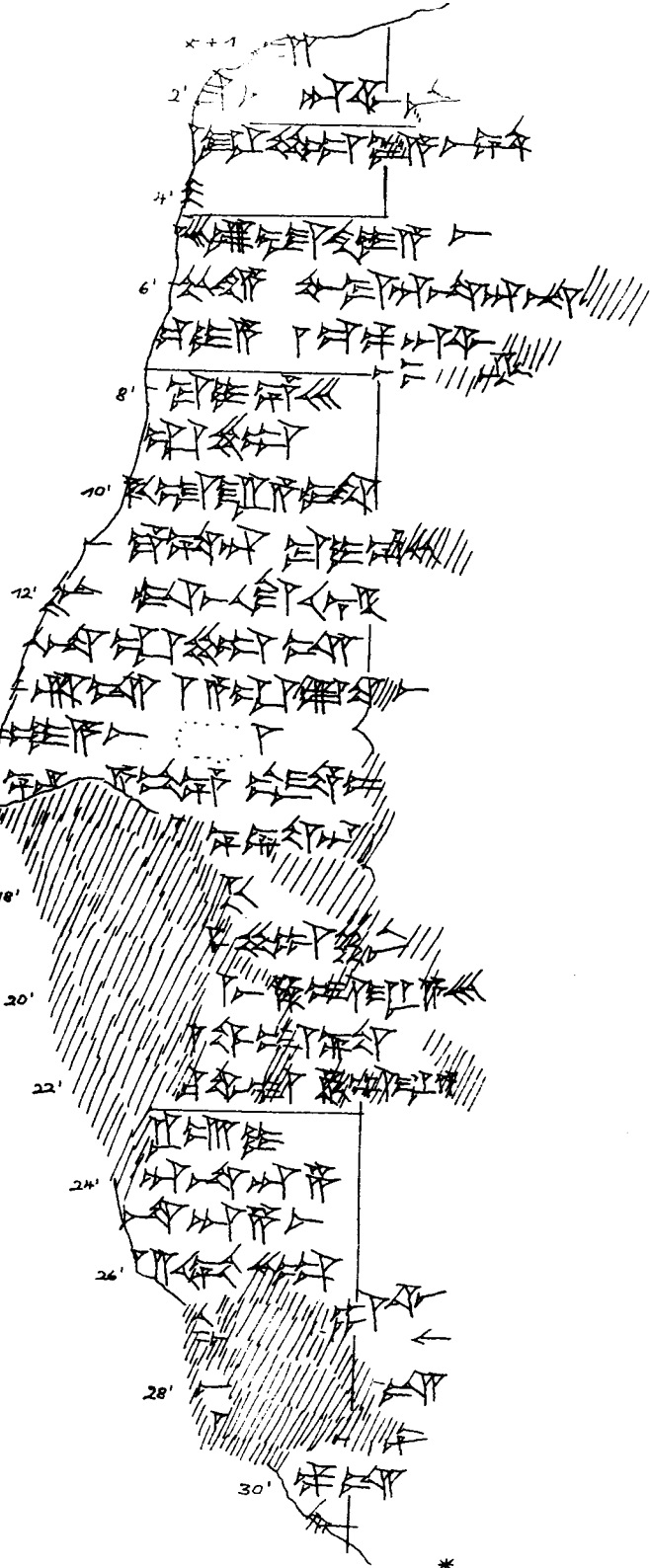
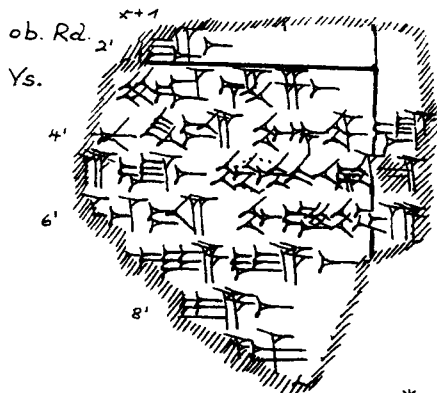
Nr. 147
Bo 83/877

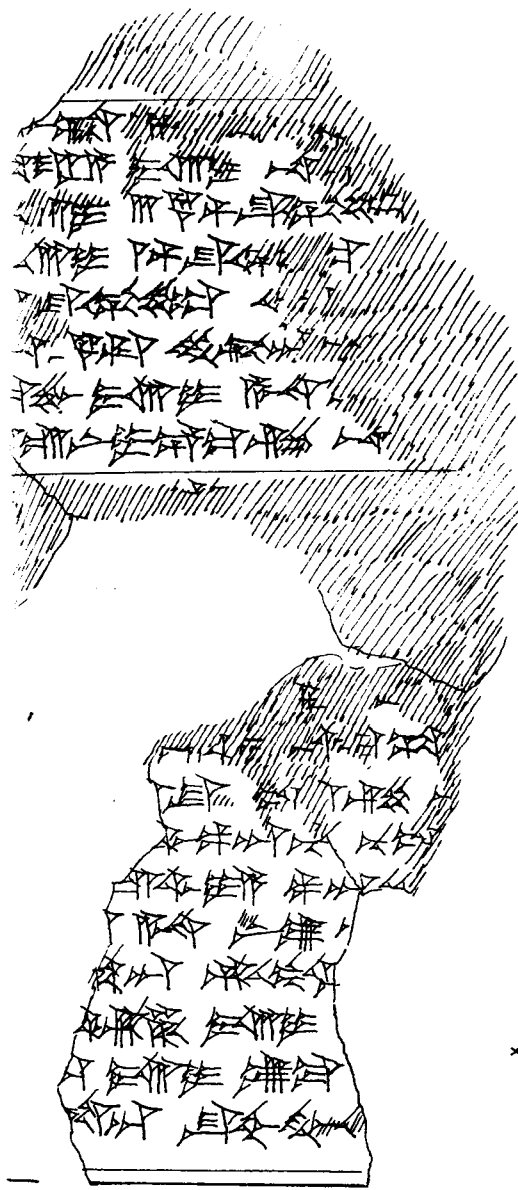


u. Rd.

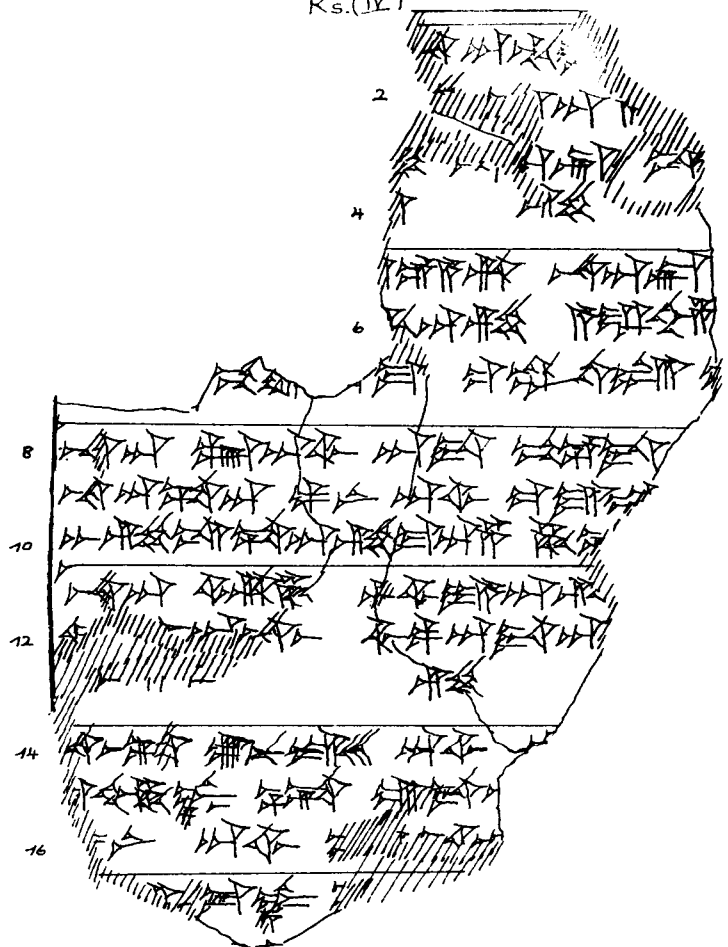
Rs.

Nr. 149
Bo 83/783





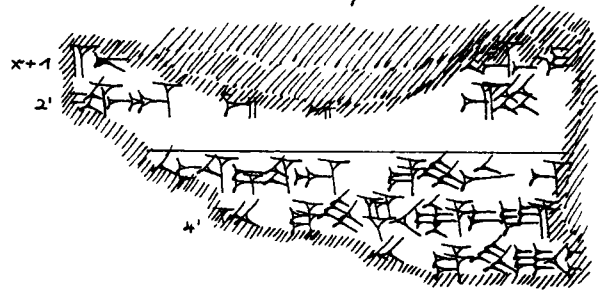
Rs. (IV)



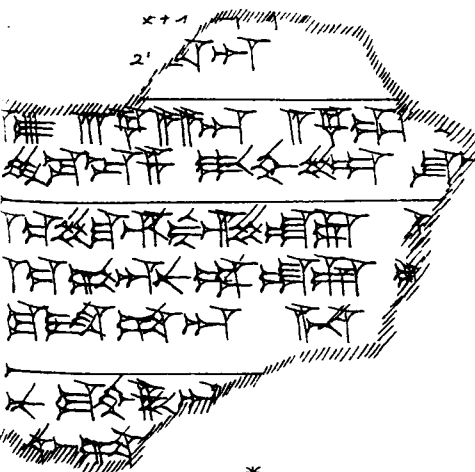
Nr. 151
Bo 84/126



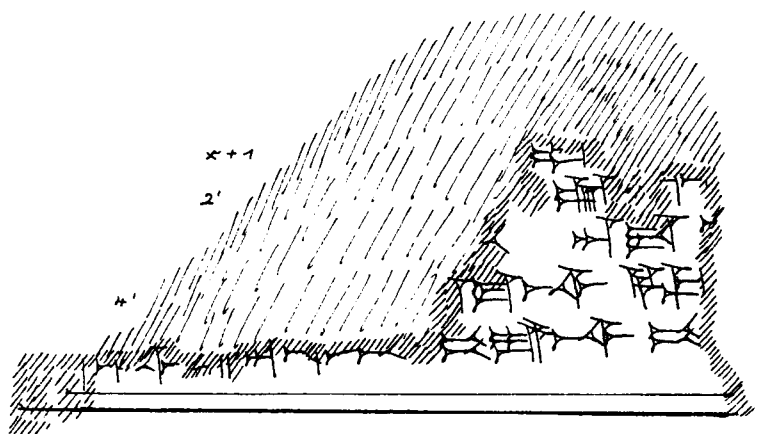
Nr. 152
Bo 84/166



Nr. 153
Bo 83/920



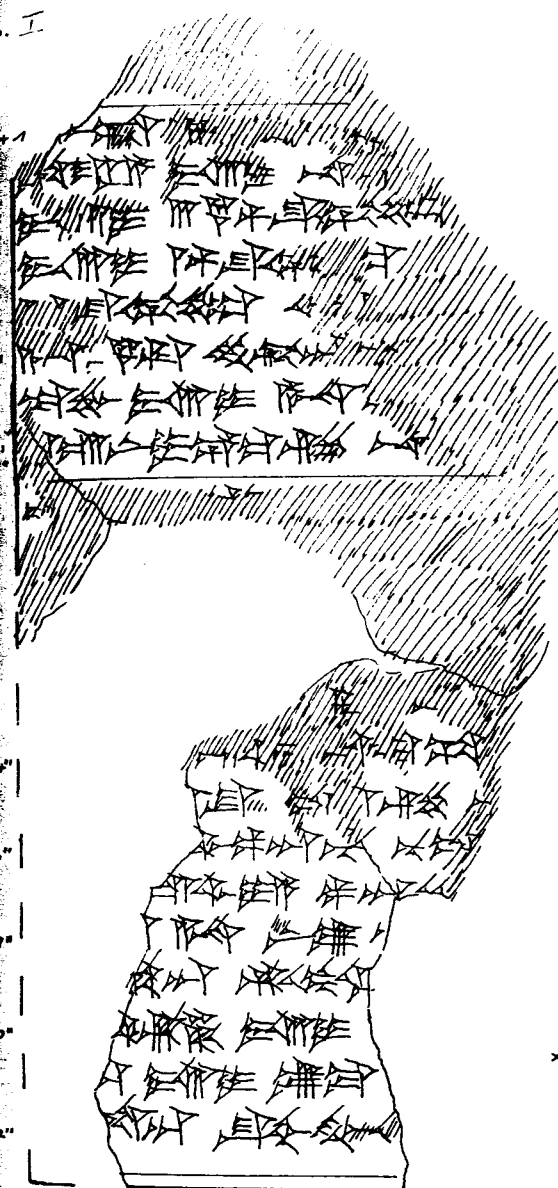
Nr. 154
Bo 83/884



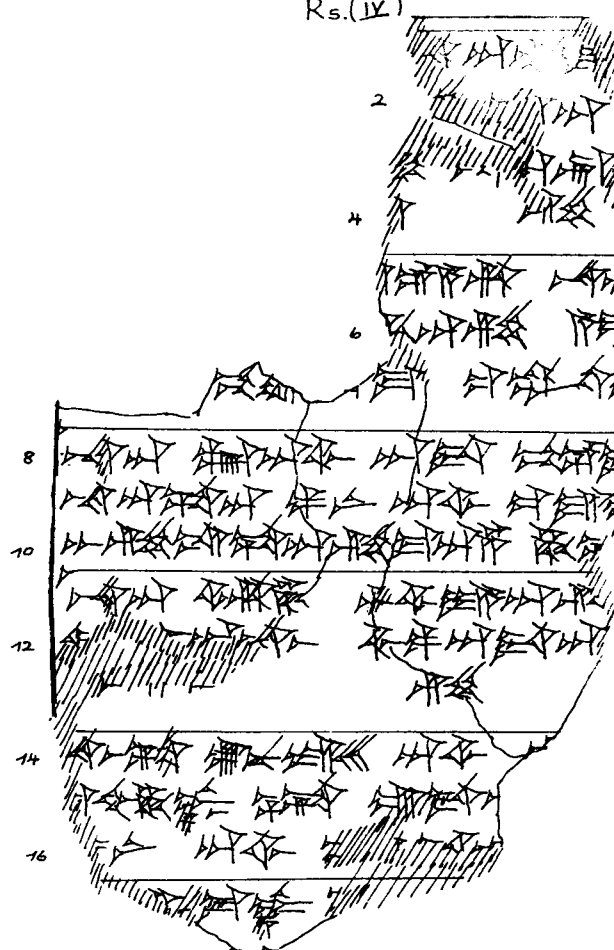
Nr. 150
Bo 83/922

38

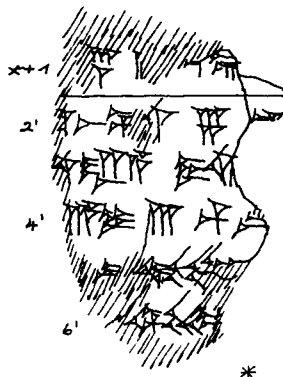
Vs. I



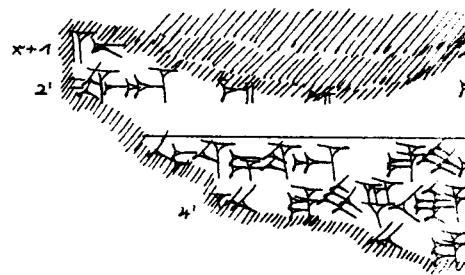
Rs. (IV)



Nr. 151
Bo 84/126



Nr. 152
Bo 84/166

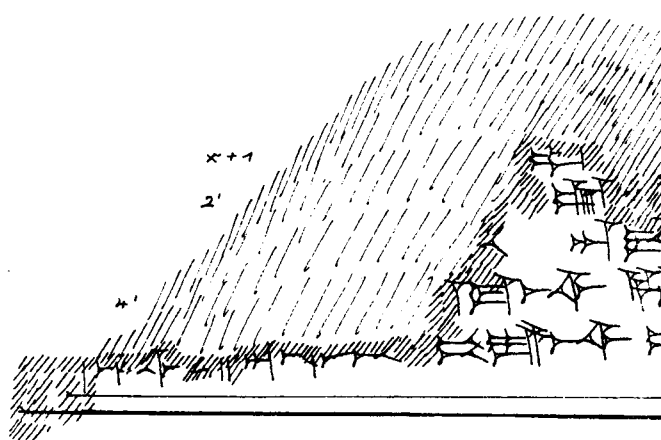


Nr. 153
Bo 83/920

Rs.

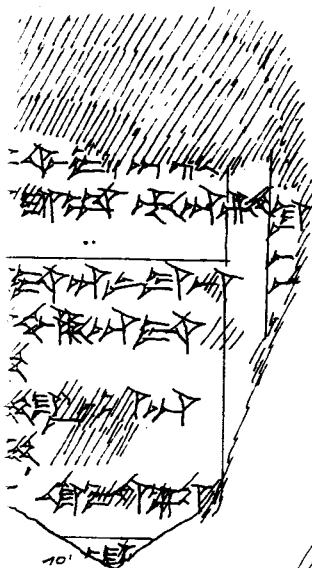


Nr. 154
Bo 83/884



Nr. 155

Bo 83/788

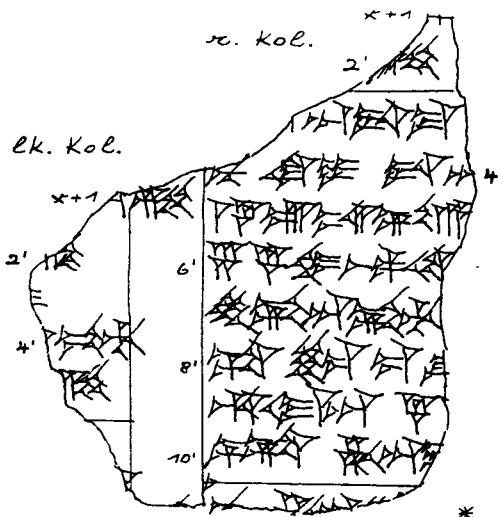


Rs. (IV)



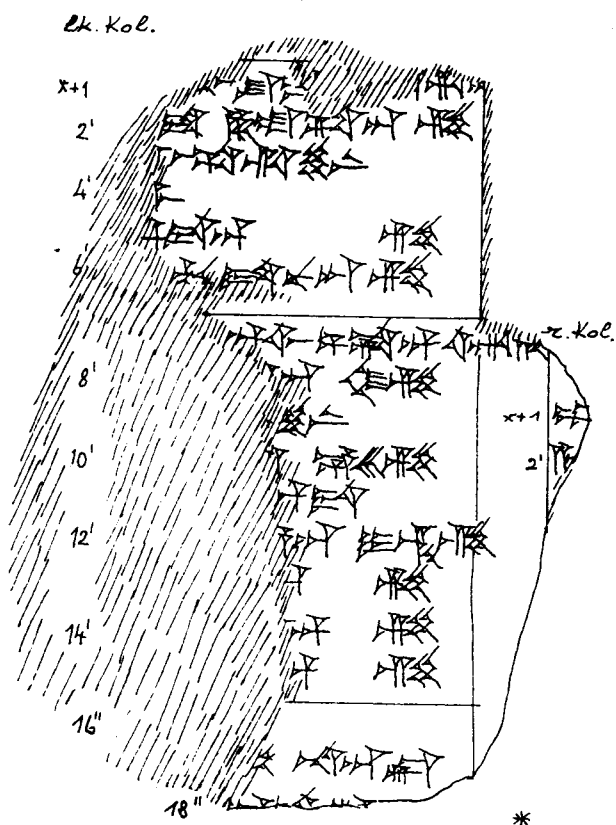
Nr. 156

Bo 84/165



Nr. 157

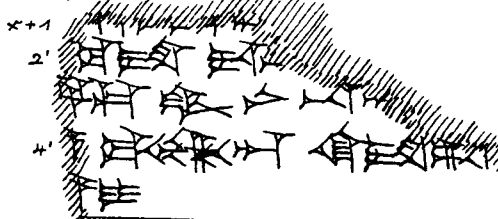
Bo 83/875



Nr. 159

Bo 83/876

Rs. (IV)



Nr. 155
Bo 83/788

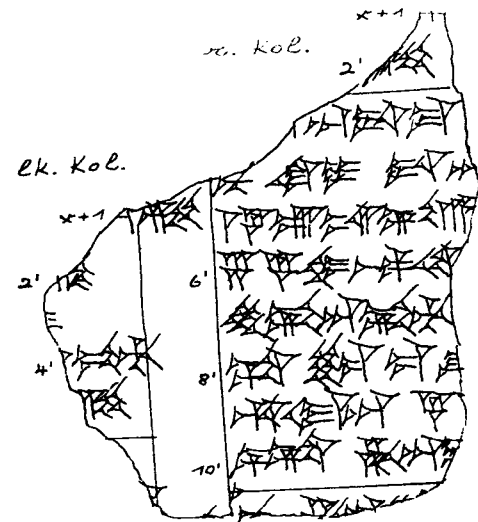
Vs. I



Rs. (IV)



Nr. 156
Bo 84/165



Nr. 157
Bo 83/875

Ek. Kol.

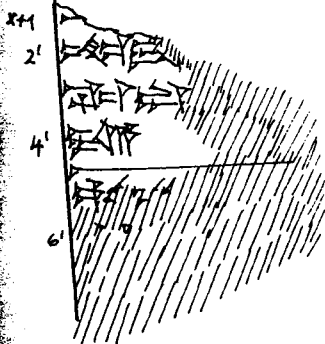


Nr. 158
Bo 83/925

Vs. I

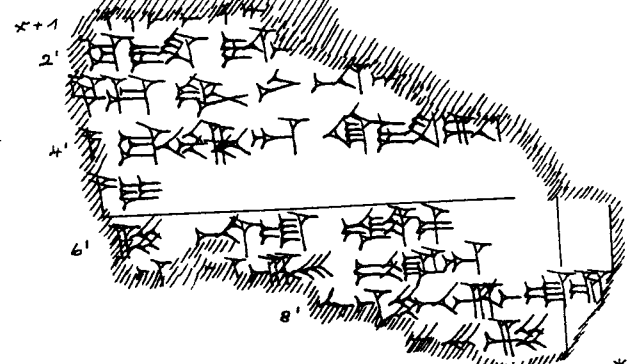


Rs. (IV)

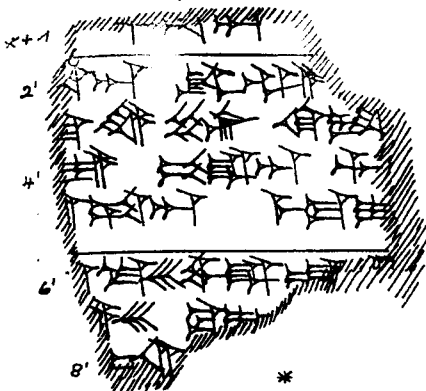


Nr. 159
Bo 83/876

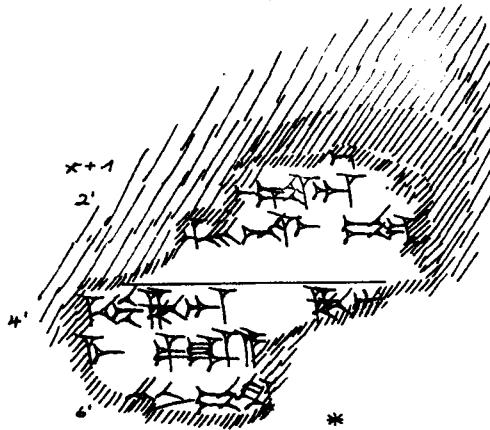
Rs. (IV)



Nr. 160
Bo 83/881



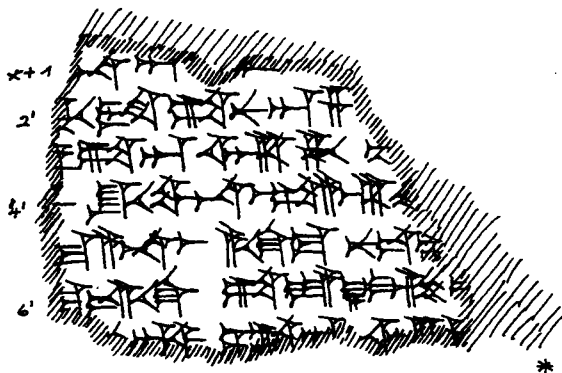
Nr. 161
Bo 83/787



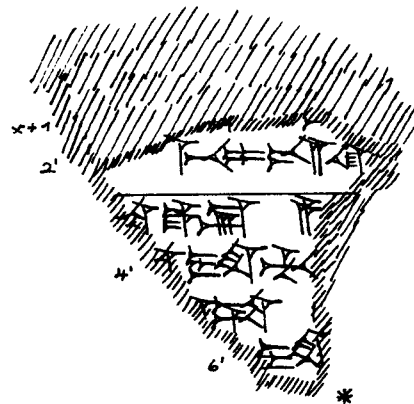
Nr. 162
Bo 83/874



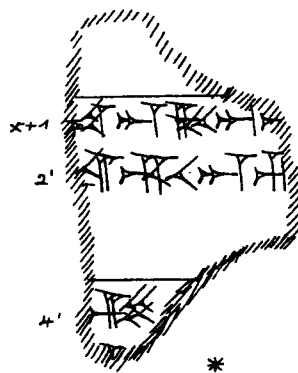
Nr. 163
Bo 83/873



Nr. 164
Bo 83/795



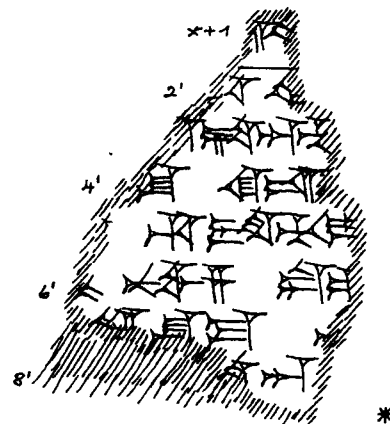
Nr. 165
Bo 84/167



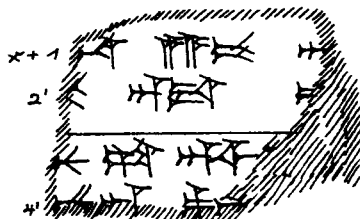
Nr. 166
Bo 83/871



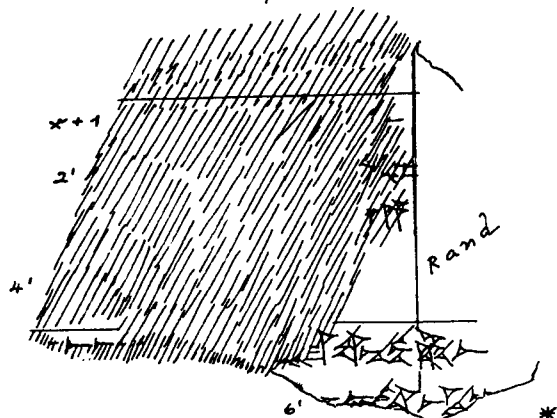
Nr. 167
Bo 84/168



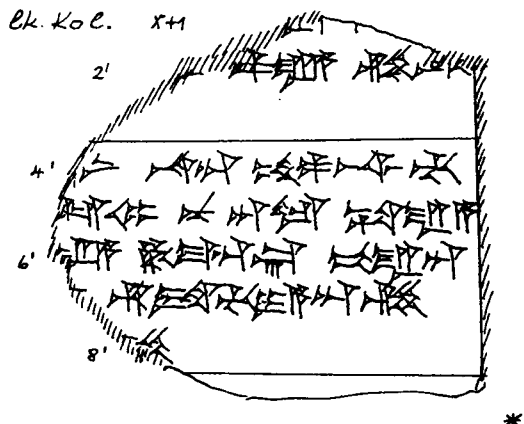
Nr. 168
Bo 83/921



Nr. 170
Bo 83/869



Nr. 169
Bo 83/870

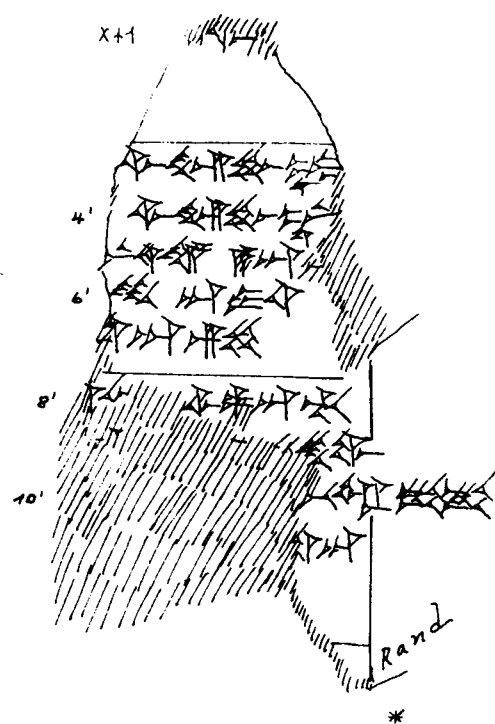
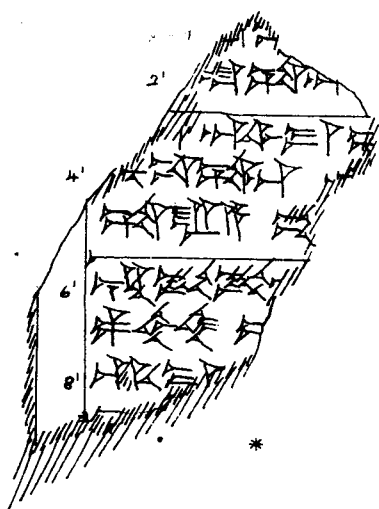


Nr. 171
Bo 83/931

Nr. 172
Bo 83/927

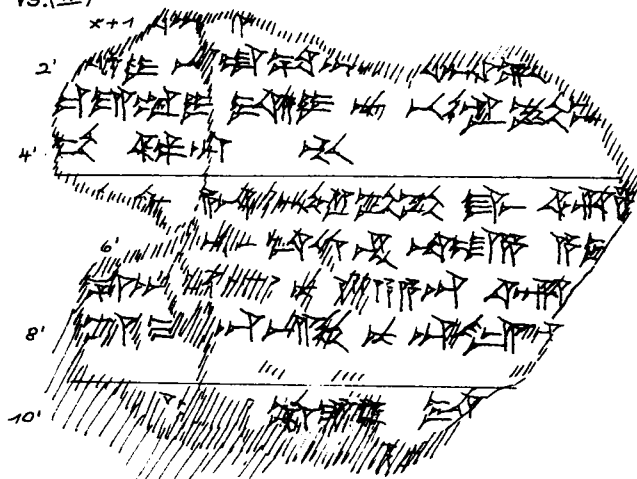
Nr. 173
Bo 83/868

41



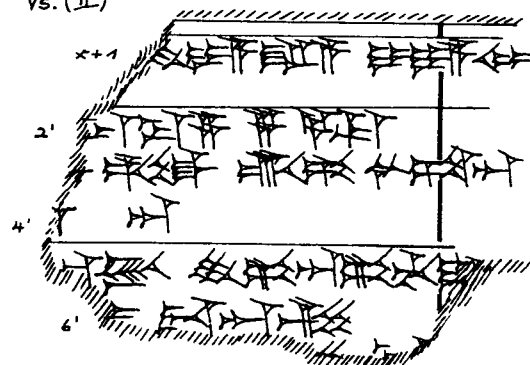
Nr. 174
Bo 83/923

Vs. (II)



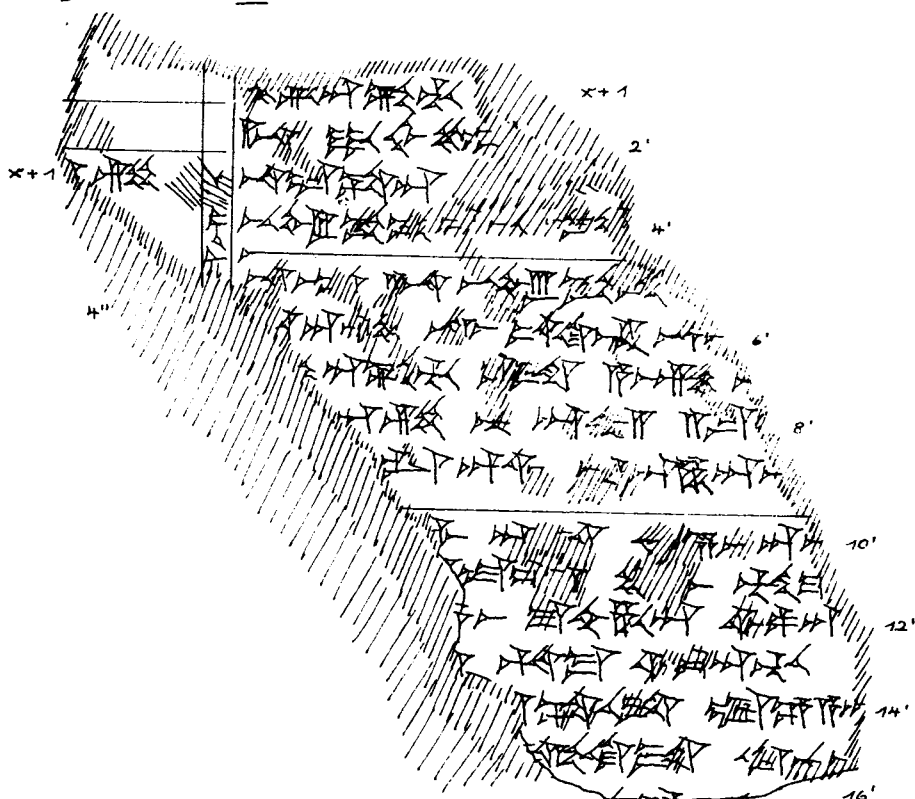
Nr. 175
Bo 83/725

Vs. (II)

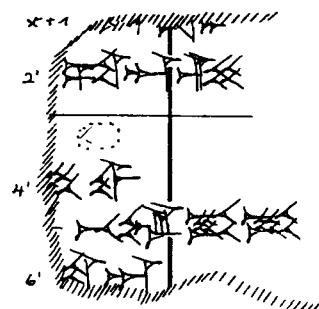


Rs. IV

III

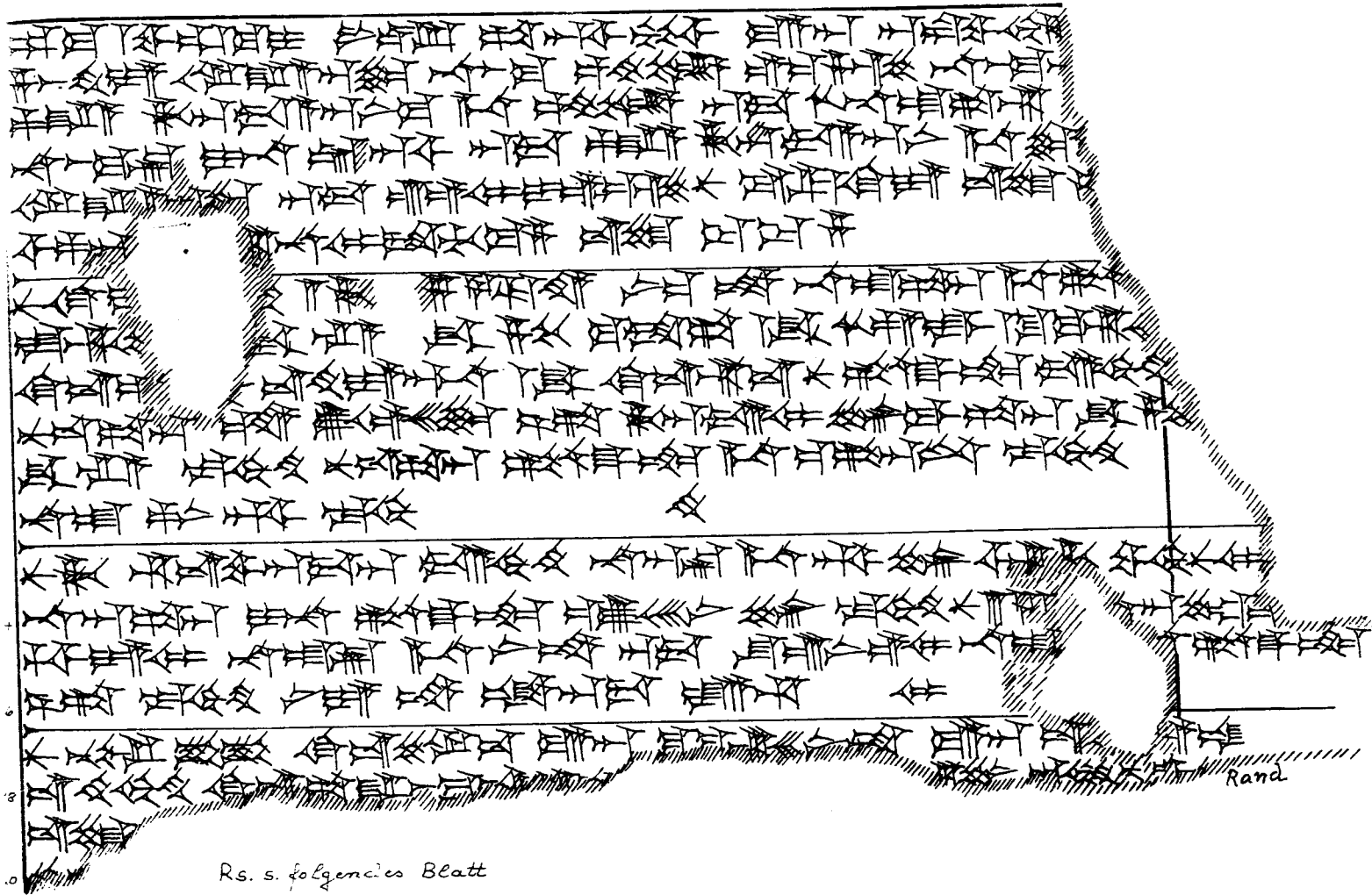


Rs. (III)



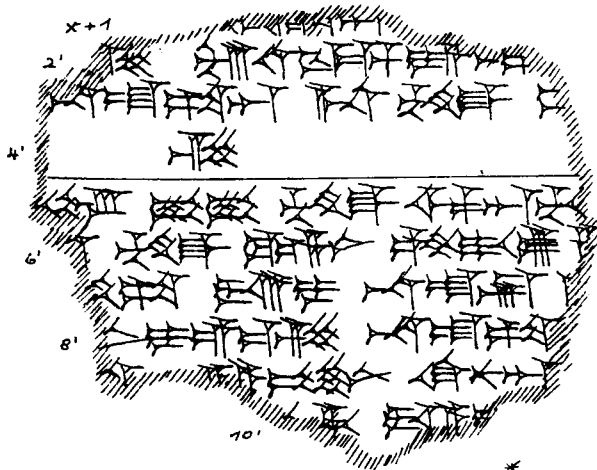
Nr. 176

Bo 83/902



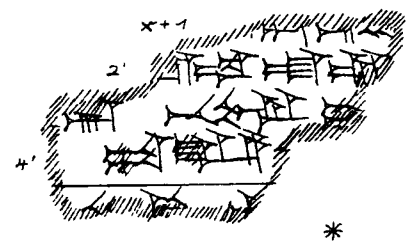
Nr. 177

Bo 83/995



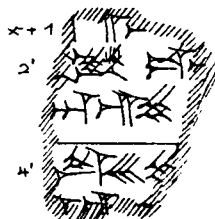
Nr. 178

Bo 83/935



Nr. 179

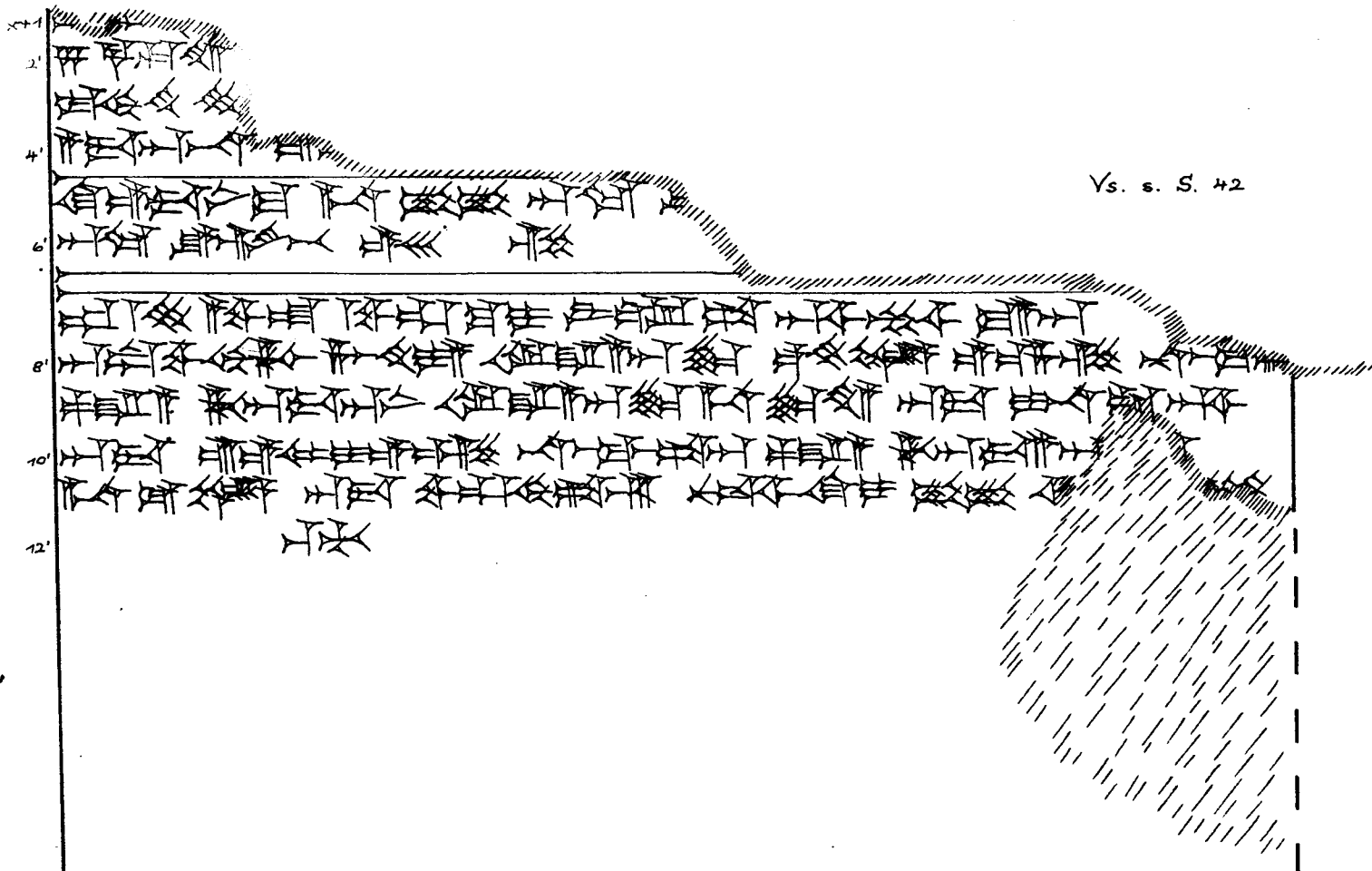
Bo 83/878



Nr. 180

Bo 83/1007



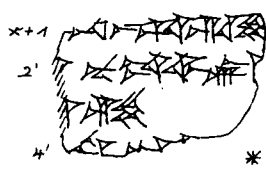


Vs. s. S. 42

Nrn. 177-180 s. vorhergehendes Blatt

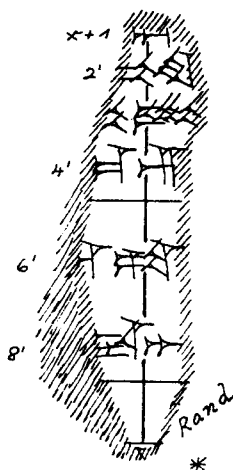
Nr. 181a

Bo 84/184



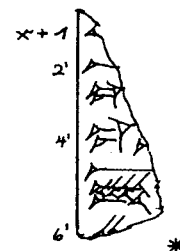
Nr. 182a

Bo 84/123



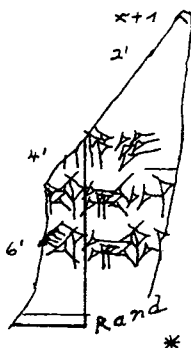
Nr. 183

Bo 84/170



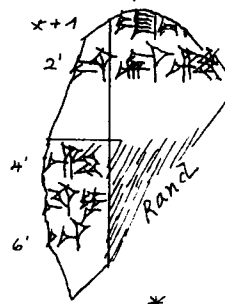
Nr. 181b

Bo 84/171



Nr. 182b

Bo 84/164

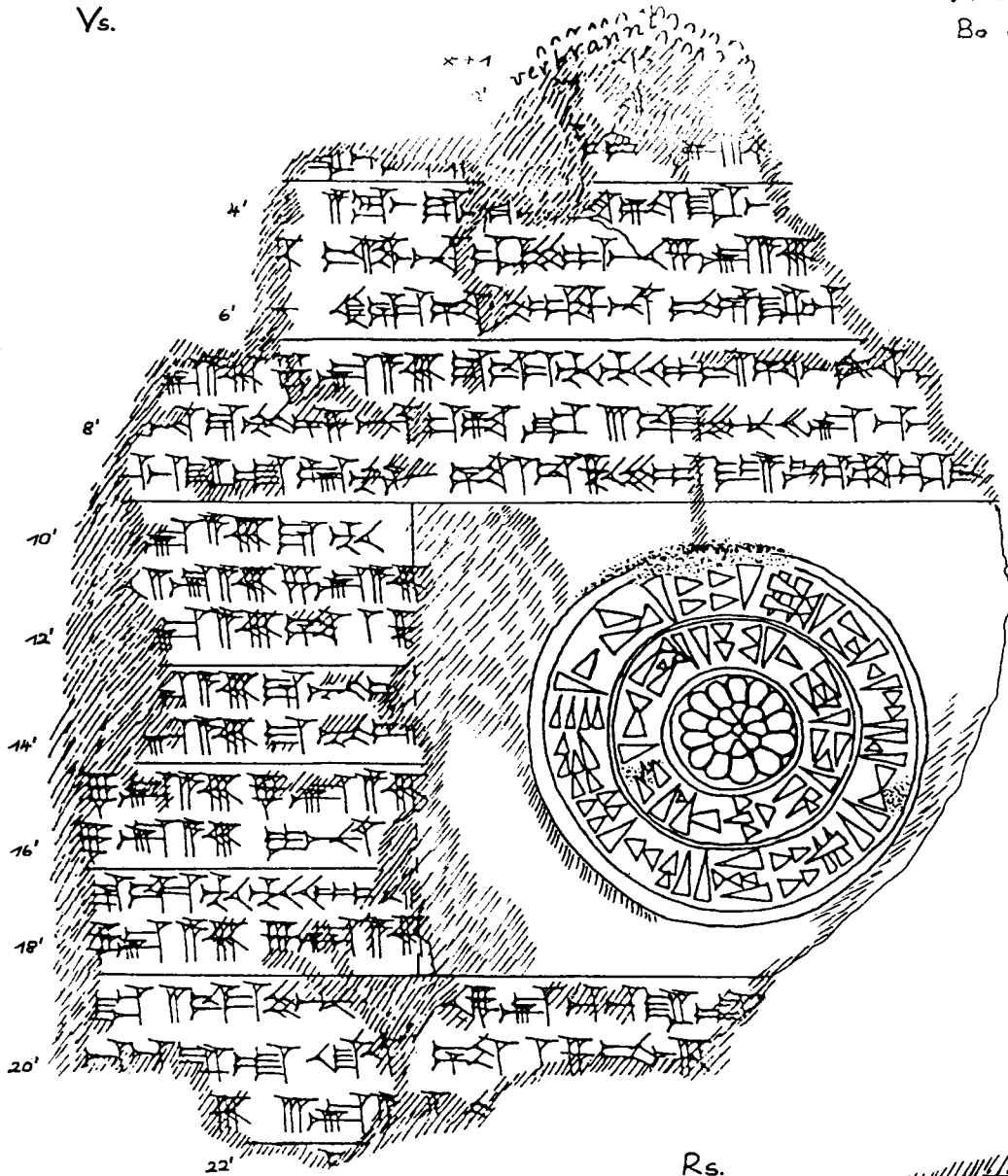


Vs.

Nr. 184

Bo 84/417

44

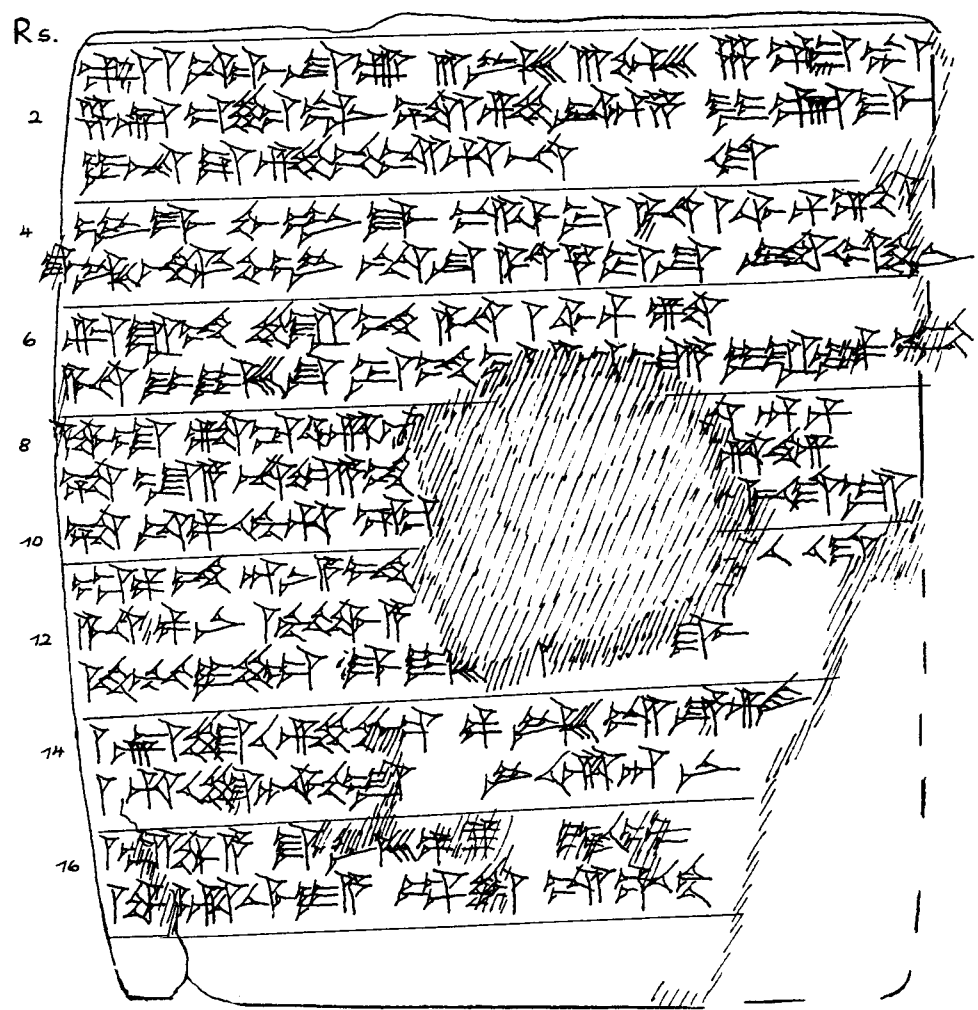


Rs.





o o
Schmucklöcher



ob. Rd.

Ys. 2

4

6

8

10

12

14

16

18

20

22

u. Rd.

○ ○
Schnur Löcher

R. 5.

2

4

6

8

10

12

14

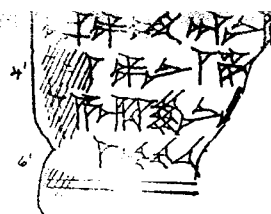
16

Rand

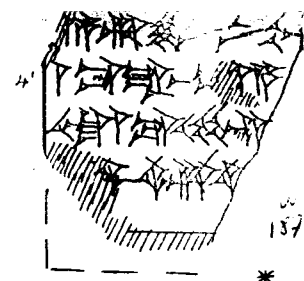
Handwritten text in R. 5. (Right side of the page), consisting of multiple lines of cuneiform script. The text is arranged in a columnar fashion, with lines numbered 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, and 16 on the left margin of this section. The script is dense and appears to be a form of Old Persian or similar ancient language.



186

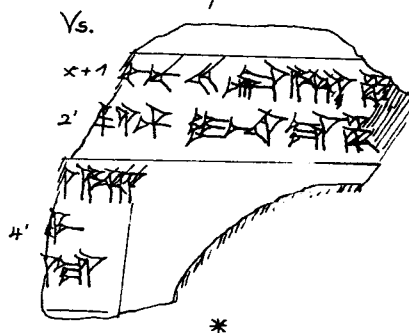


46

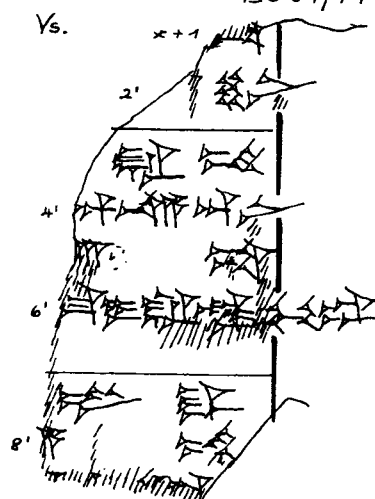


137

Nr. 188
Bo 84/462 a



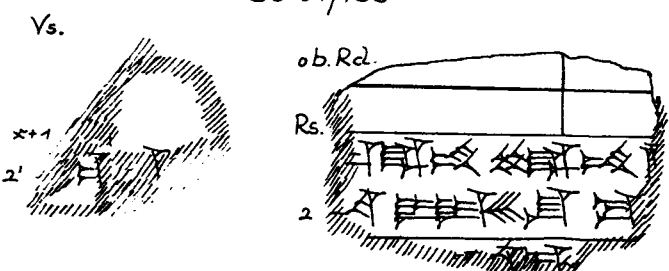
Nr. 189
Bo 84/71



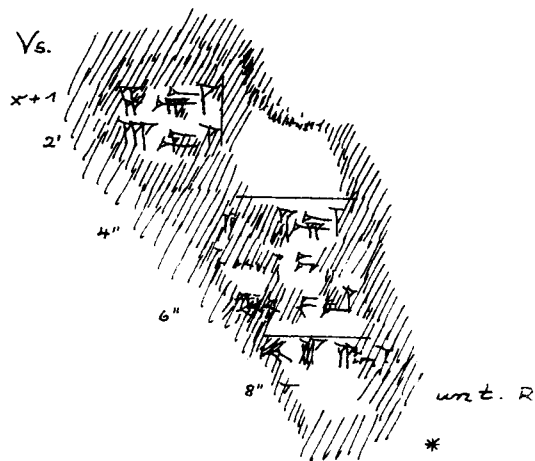
Rs. (reverse)



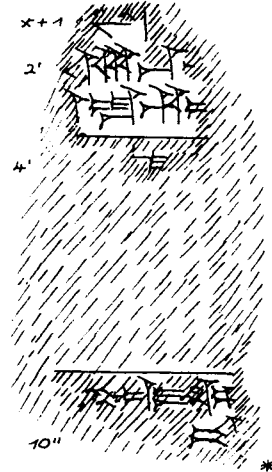
Nr. 190
Bo 84/455



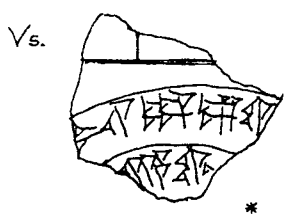
Nr. 191
Bo 84/60



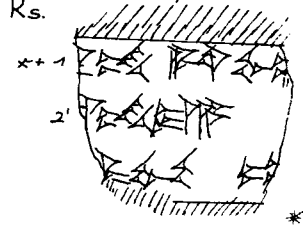
Nr. 192
Bo 83/938



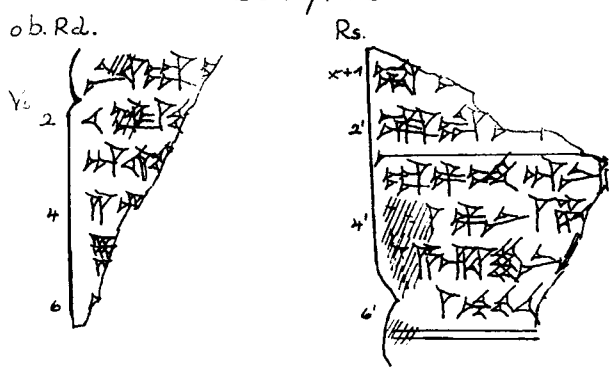
Nr. 193
Bo 84/377



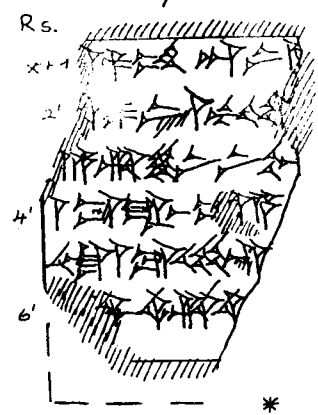
Nr. 194
Bo 85/140



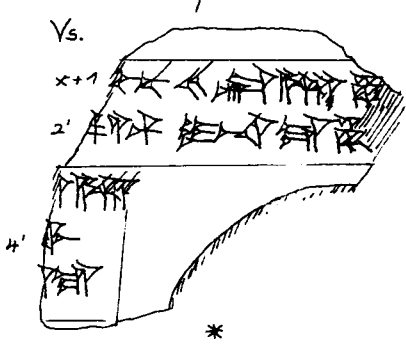
Nr. 186
Bo 84/462b



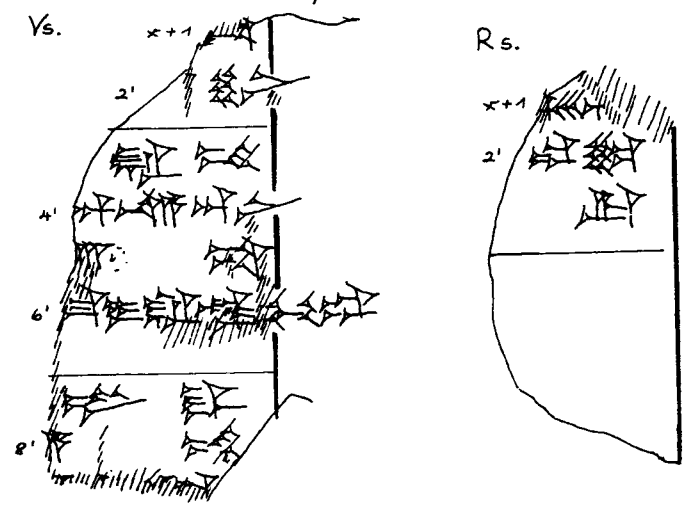
Nr. 187
Bo 84/479



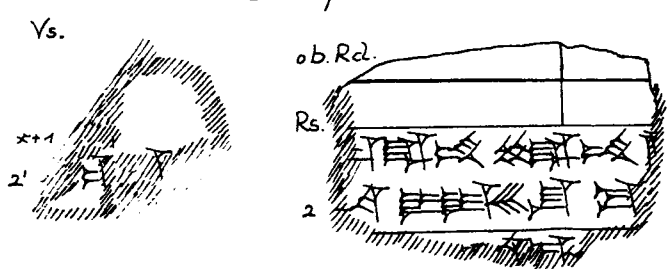
Nr. 188
Bo 84/462a



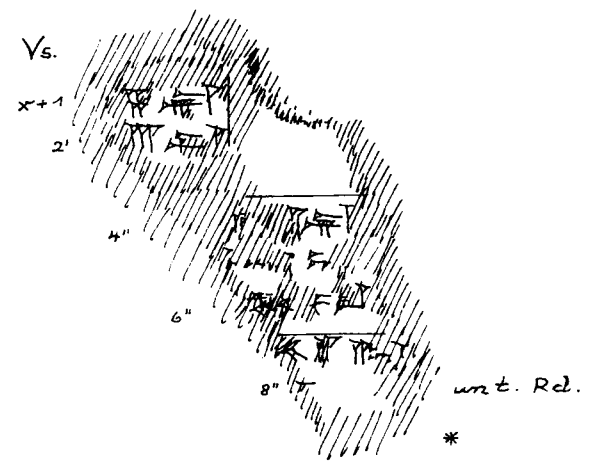
Nr. 189
Bo 84/71



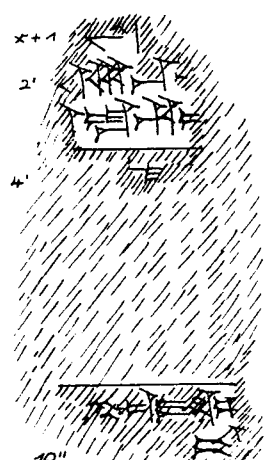
Nr. 190
Bo 84/455



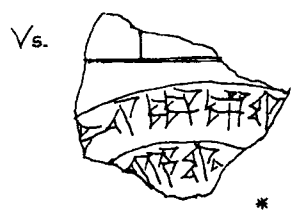
Nr. 191
Bo 84/60



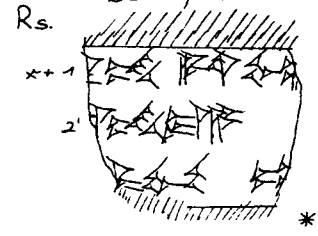
Nr. 192
Bo 83/938



Nr. 193
Bo 84/377



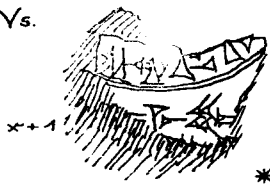
Nr. 194
Bo 85/140



Nr. 195

Bo 84/473

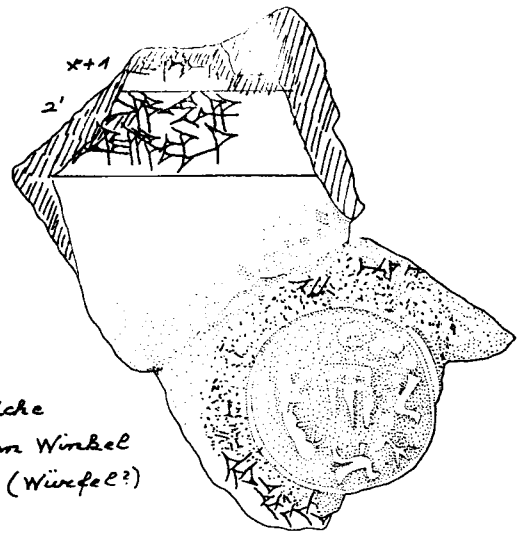
Vs.



Nr. 196

Bo 84/501

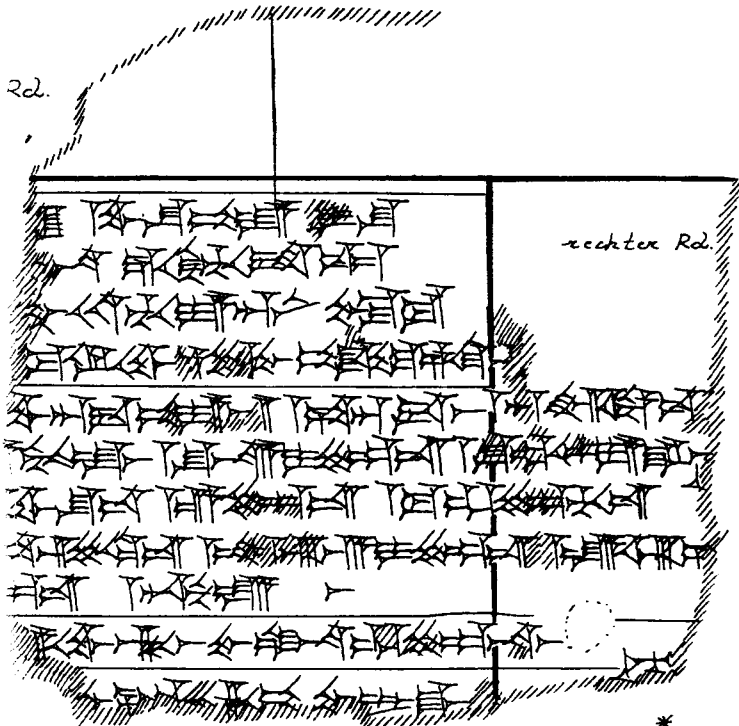
47



Siegelfläche
im rechten Winkel
abgesetzt (Würfel?)

Nr. 197

Bo 84/401



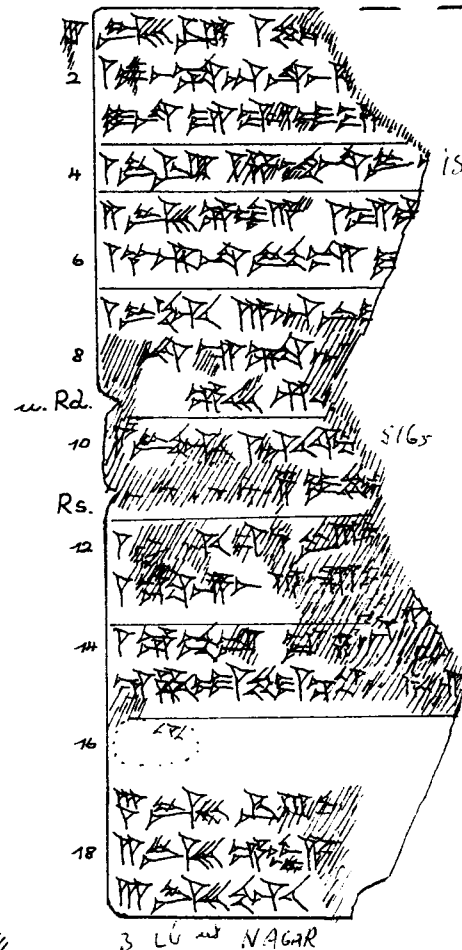
ZA 77/1, 187. K. S. 136-41

Nr. 198

Bo 84/85

Vs.

A36AB

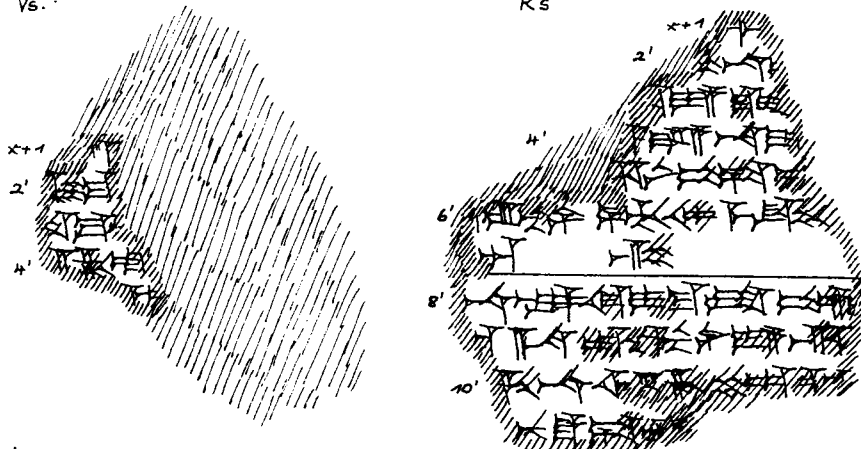


Nr. 199

Bo 84/463

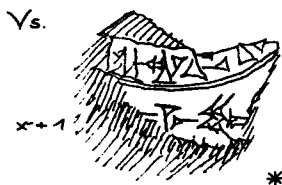
Vs.²

Rs.²



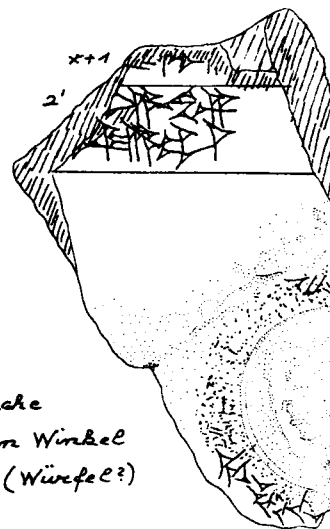
Nr. 195

Bo 84/473



Nr. 196

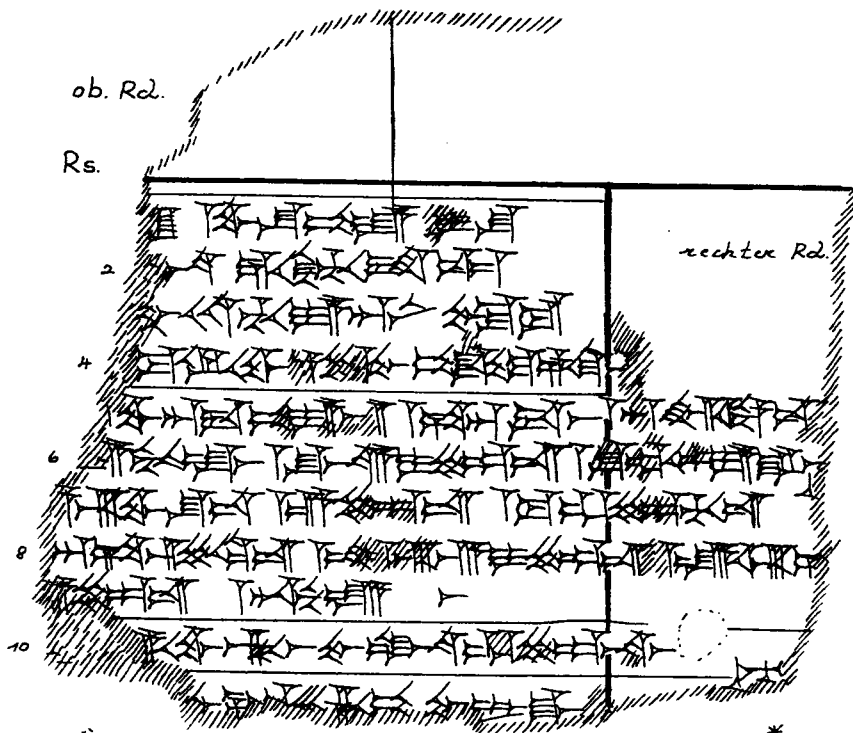
Bo 84/50



Siegelfläche
im rechten Winkel
abgesetzt (Würfel?)

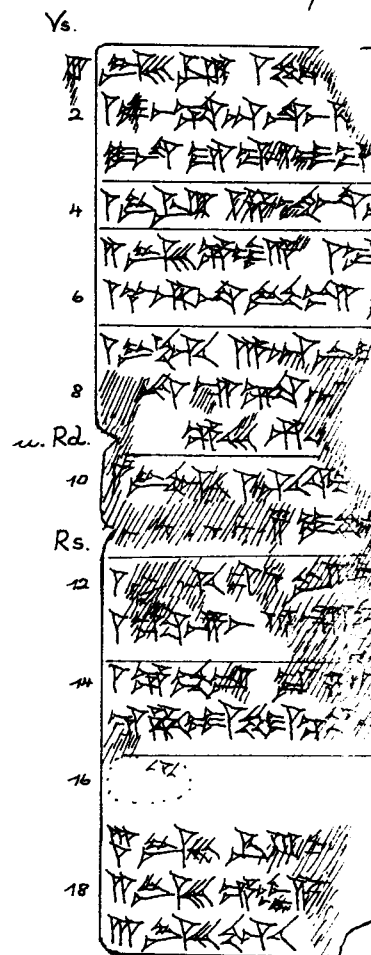
Nr. 197

Bo 84/401



Nr. 198

Bo 84/85

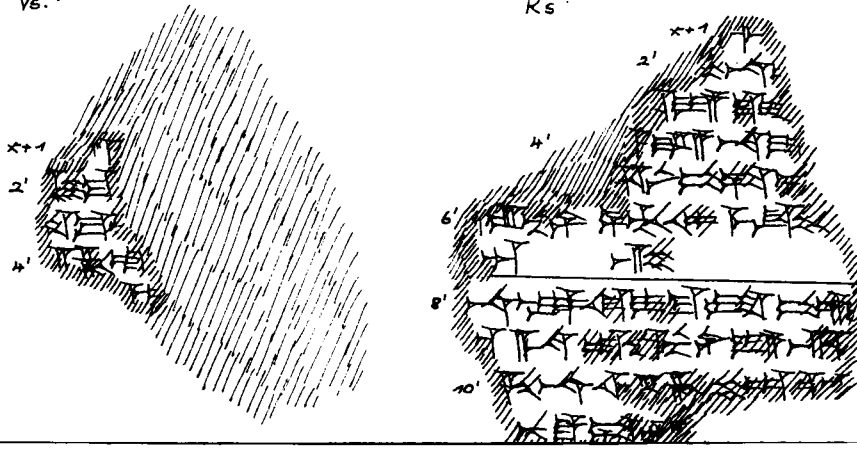


Nr. 199

Bo 84/463

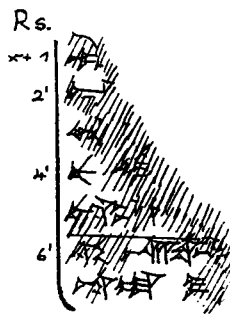
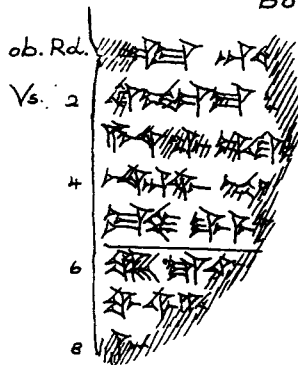
Vs.²

Rs.²



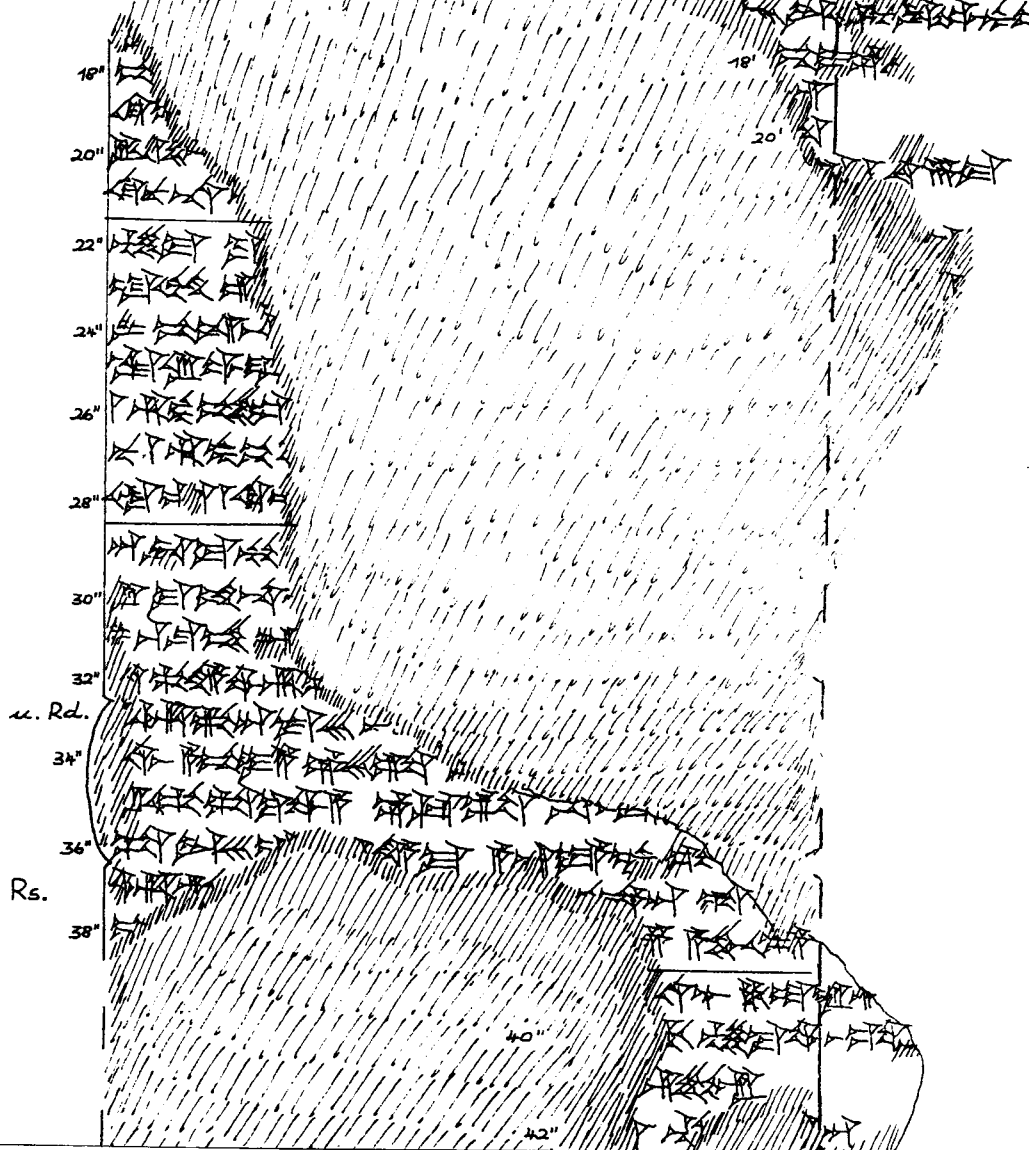
Nr. 200

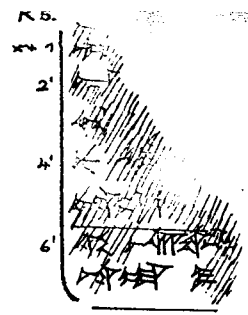
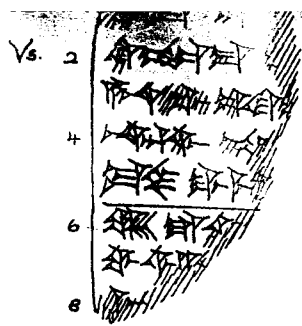
Bo 84/489



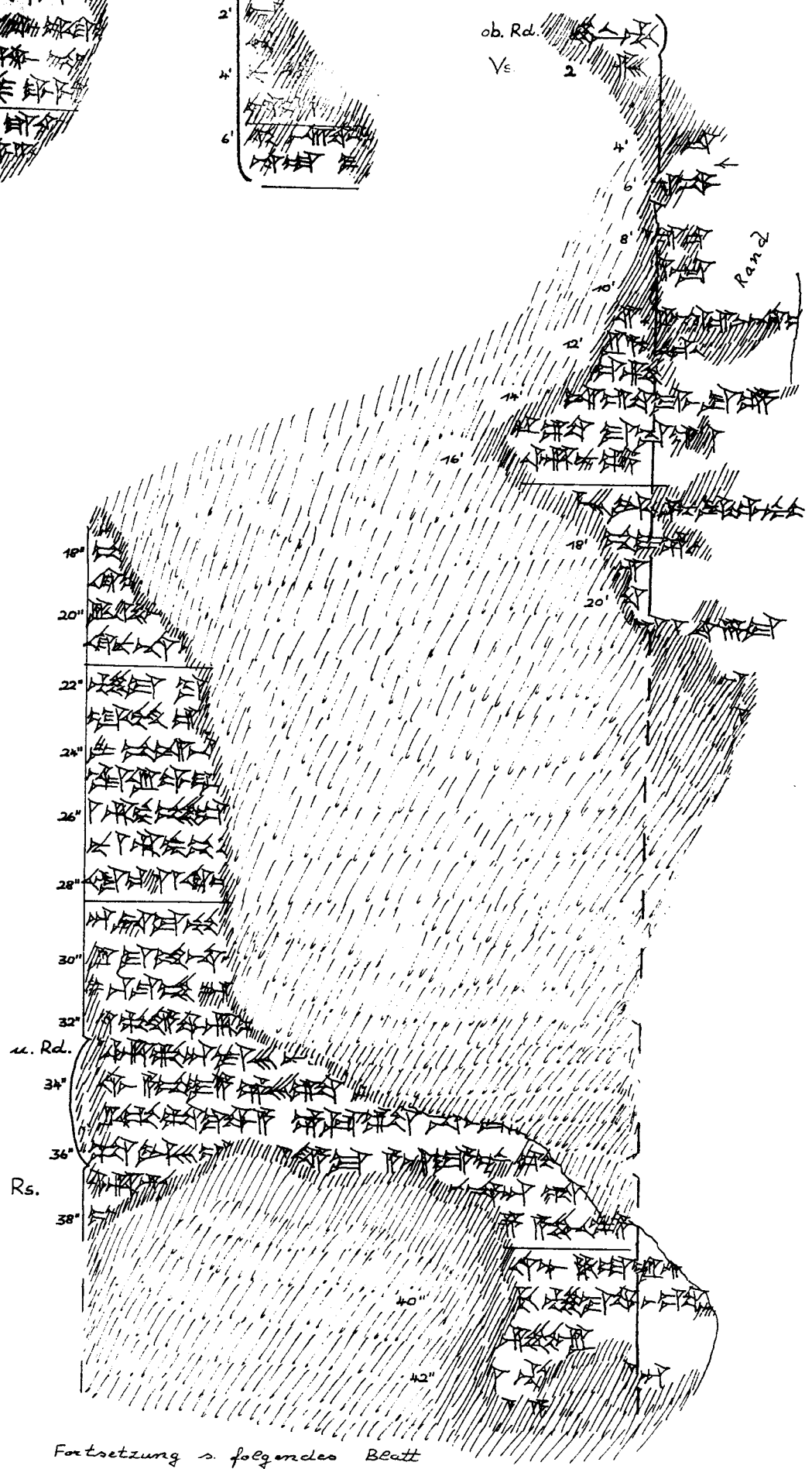
Nr. 201

Bo 84/478





ob. Rd.
Vs. 2

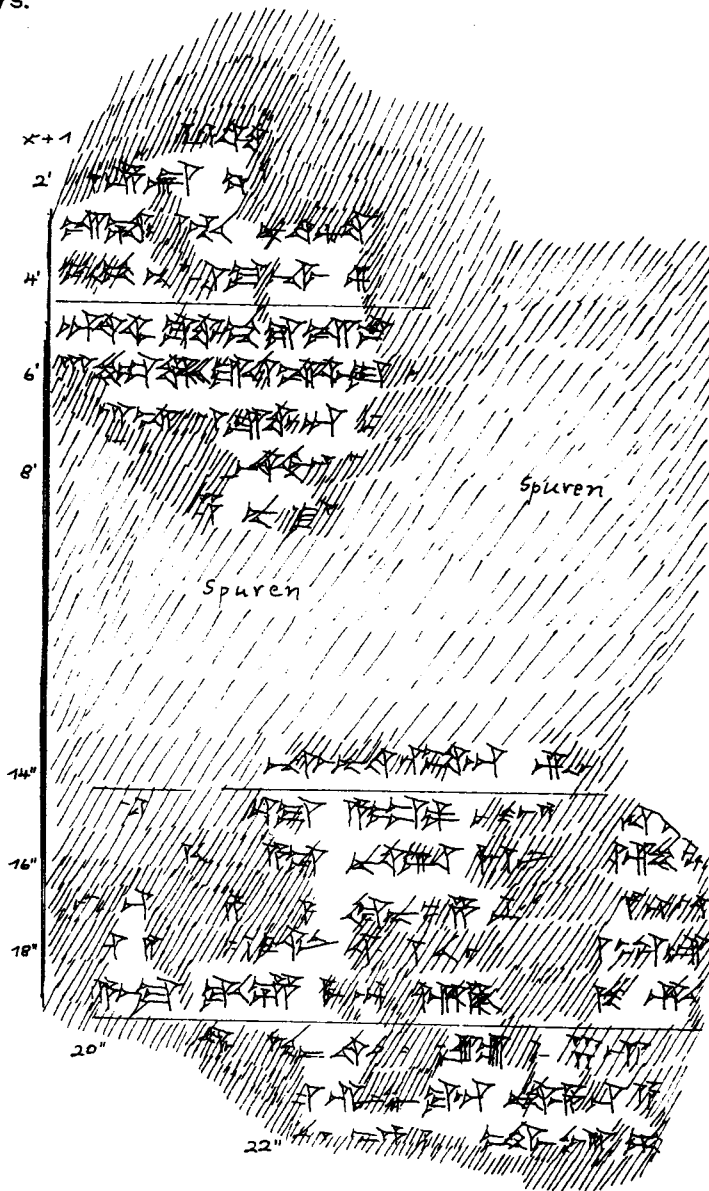


Fortsetzung s. folgendes Blatt

Nr. 202

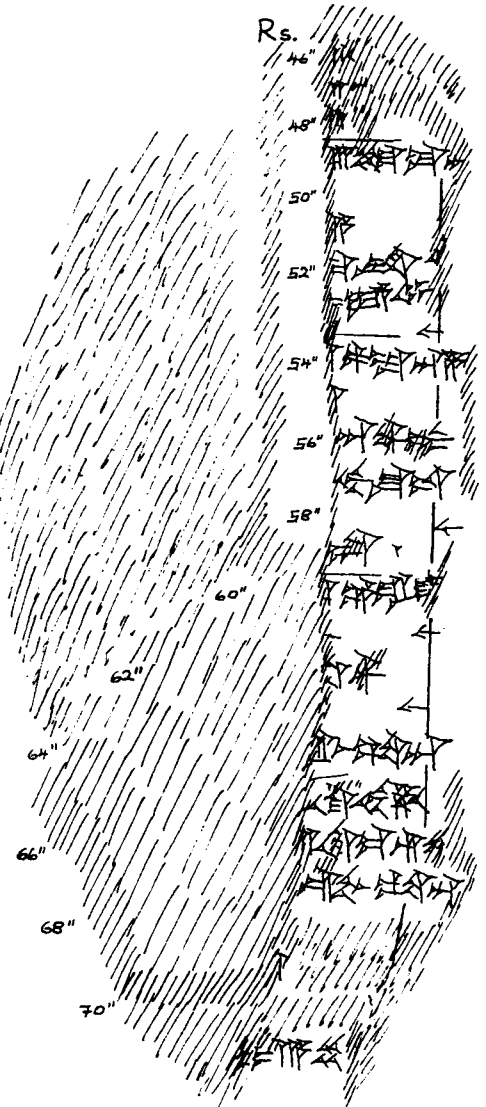
Bo 84/495

Vs.



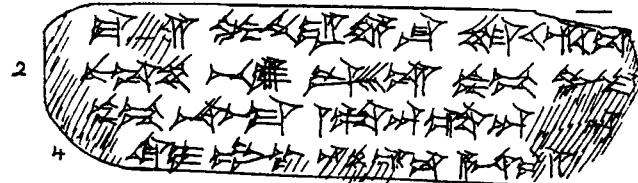
Rs. s. folgendes Blatt

Nr. 201



Vs. s. vorhergehendes Blatt

EB. Rd.

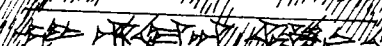


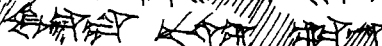
Nr. 202

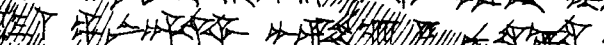
Rs.

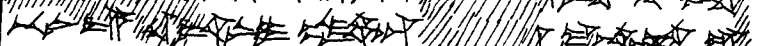
x+1

2' 

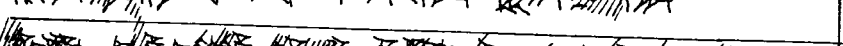
4' 

6' 

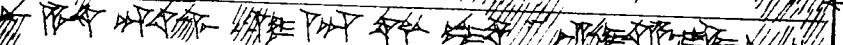
8' 

10' 

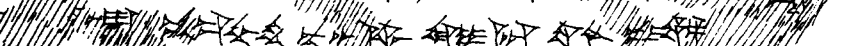
12' 

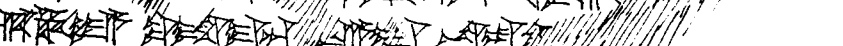
14' 

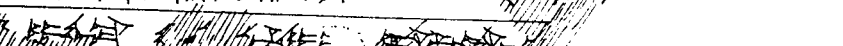
16' 

18' 

20' 

22' 

24' 

26' 

Vs. s. vorhergehendes Blatt

Ob. Rd.

2 

4 

Nr. 203a

Bo 84/273

ob. Rd.

Vs. 2'

Nr. 203b

Bo 84/273



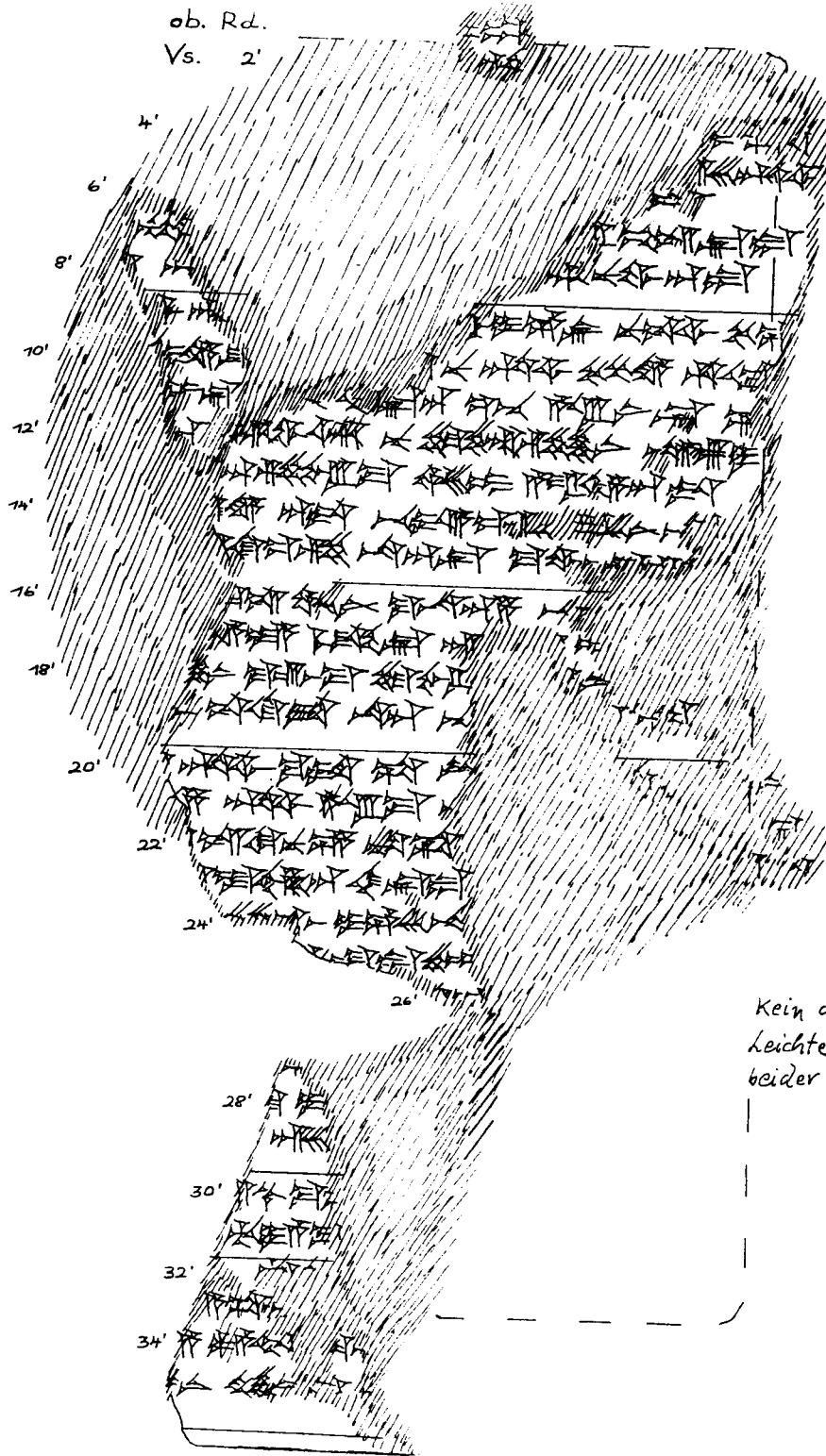
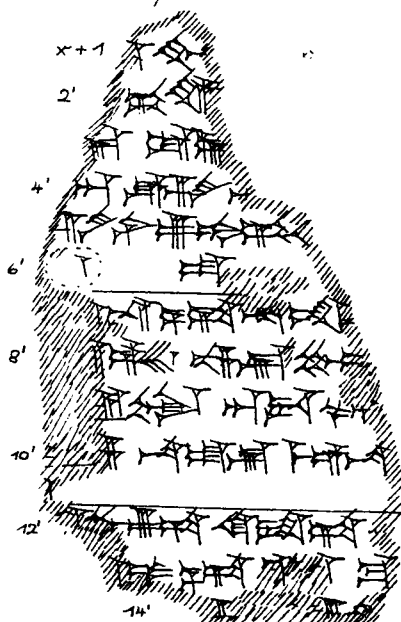
Nr. 203c

Bo 84/273



Nr. 204

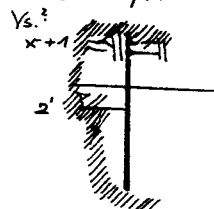
Bo 84/197



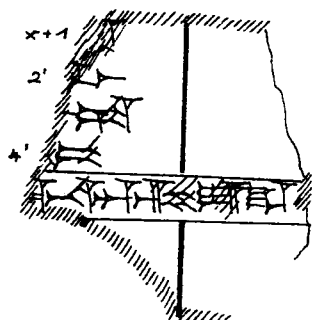
Kein direkter Anschluss
Leichte Verschiebung
beider Fragmente
möglich.

Rs. s. folgendes Blatt

Nr. 205
Bo 84/445



$Rs.^2$



Nr. 204

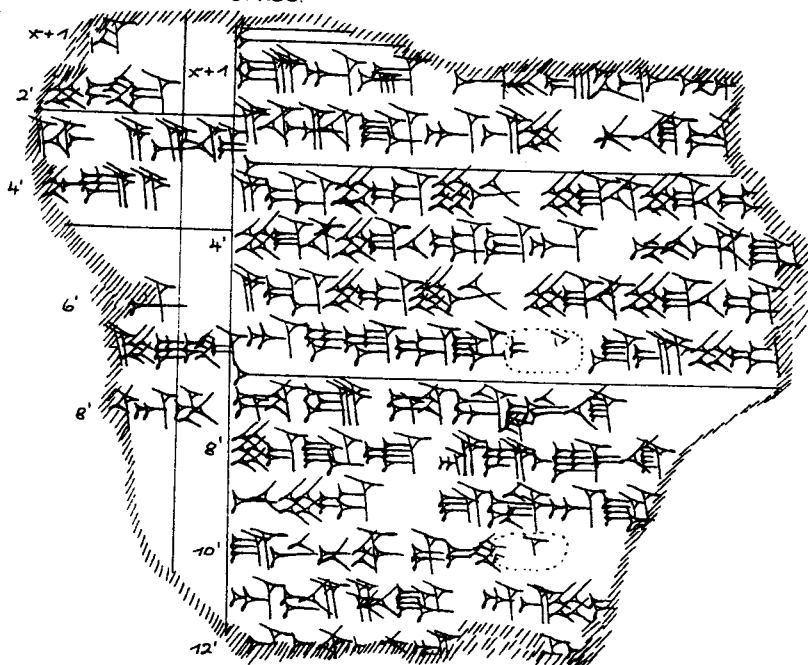
s. vorhergehendes Blatt

Nr. 206

Bo 84/296

el. Kol.

x. Kol.



ob. Rd. Rs. 2



Ys. s. vorhergehendes Blatt

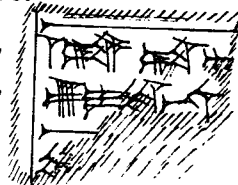
Nr. 207

Bo 84/392

x. Kol.

x+1

2'

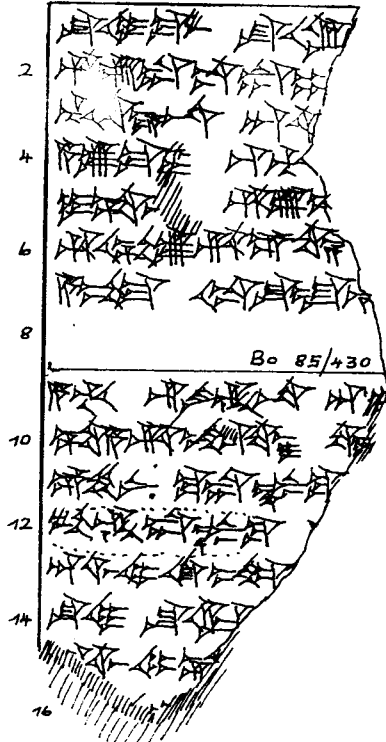


*

*

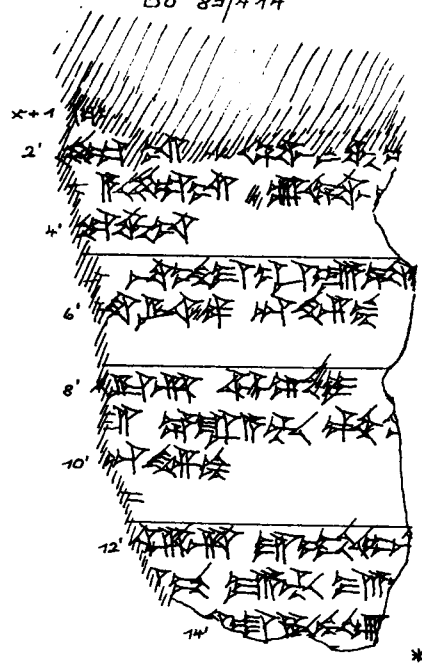
Bo 85/430 (+ Bo 83/419) 208.

Ys. I



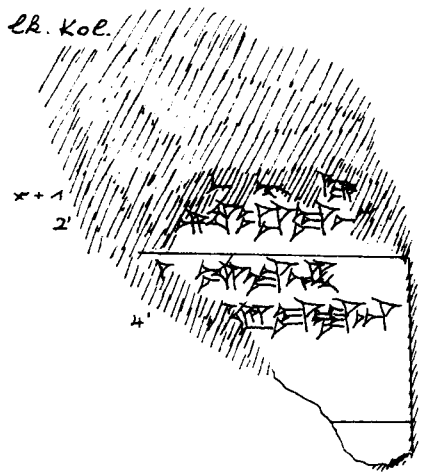
Nr. 209

Bo 85/414



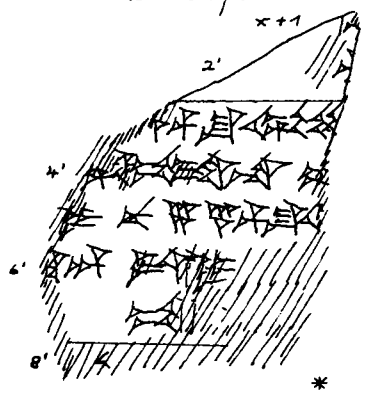
Nr. 210

Bo 85/417



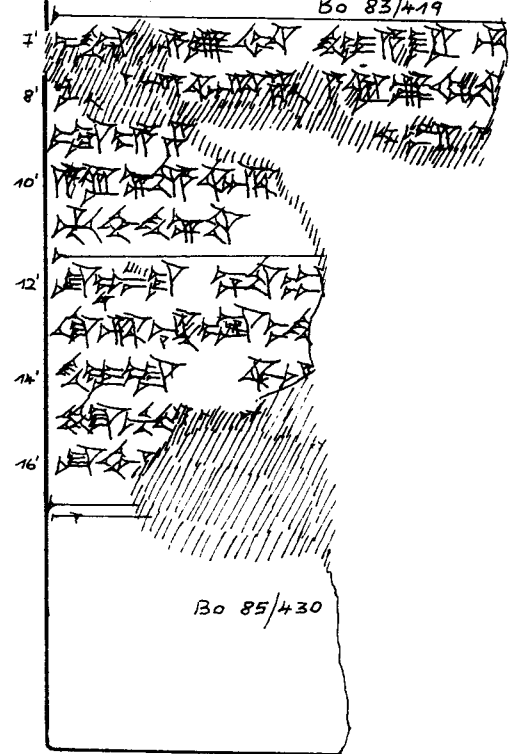
Nr. 211

Bo 84/91



Rs. IV

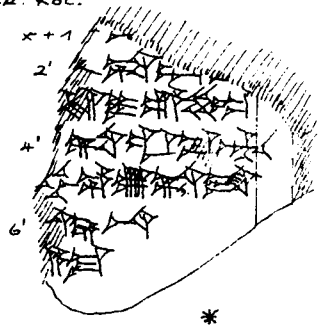
Bo 83/419



Nr. 212

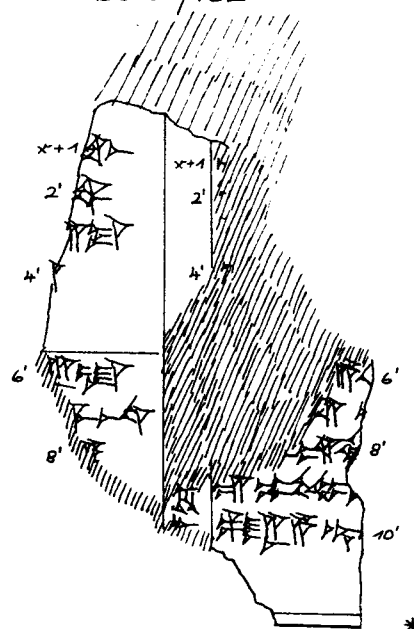
Bo 85/410

el. Kol.



Nr. 213

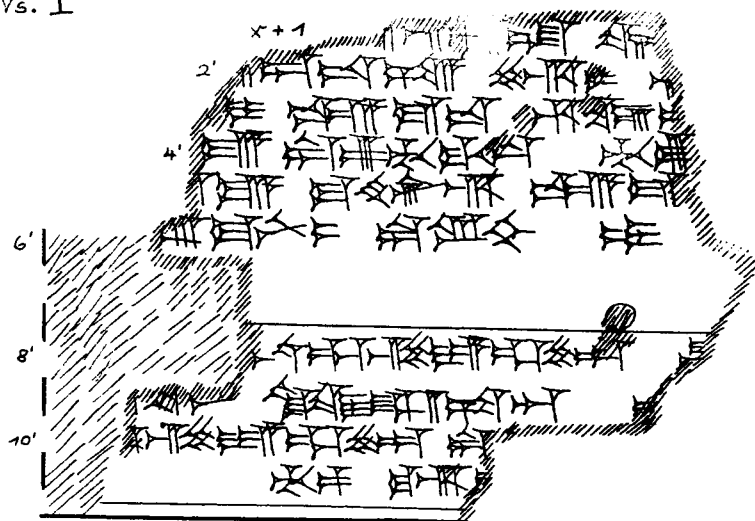
Bo 85/432



Nr. 214

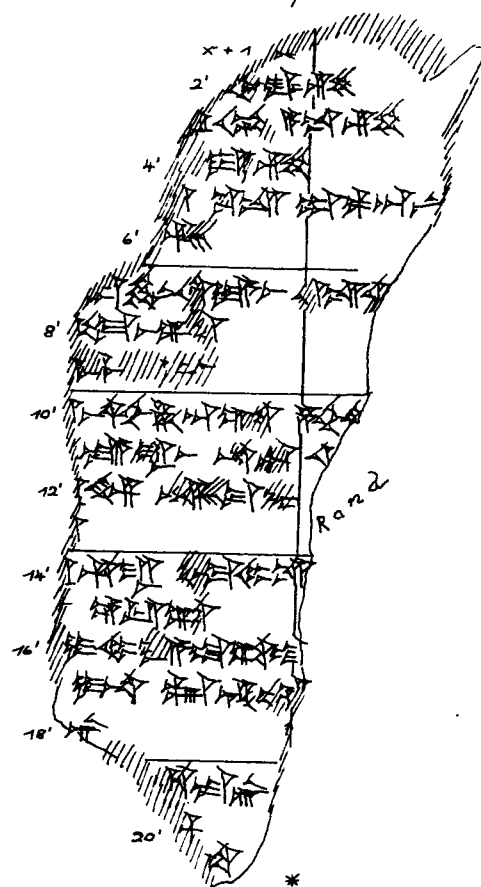
Bo 85/400

Vs. I

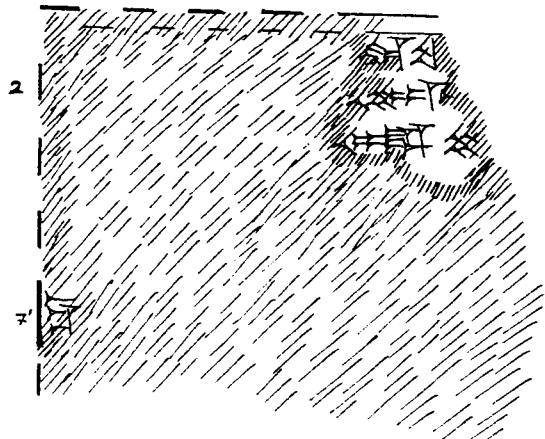


Nr. 215

Bo 85/431



Rs. IV



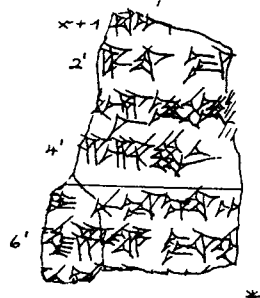
Nr. 217

Bo 85/401



Nr. 218

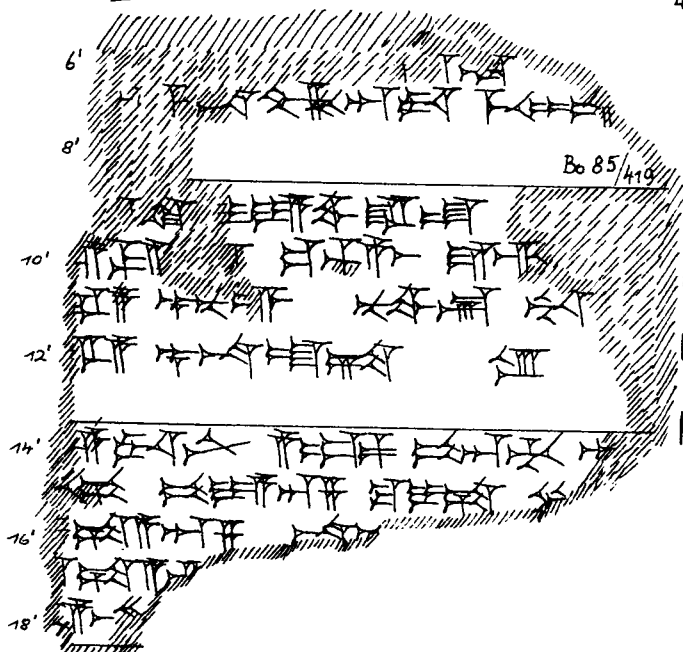
Bo 85/399



Nr. 216

Bo 85/419 (+ Bo 83/54 + Bo 83/651)

Rs. III

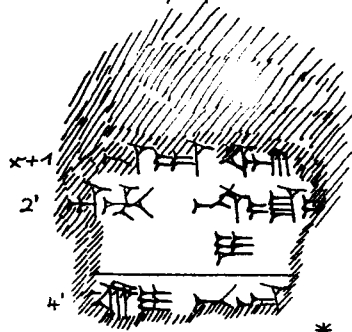


x+1

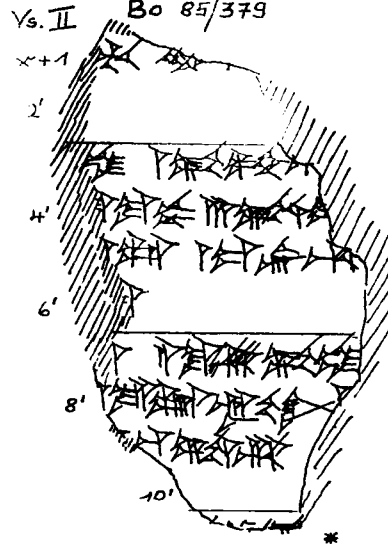
4'

Bo 83/651

Nr. 219
Bo 83/948



Nr. 220
Bo 85/379



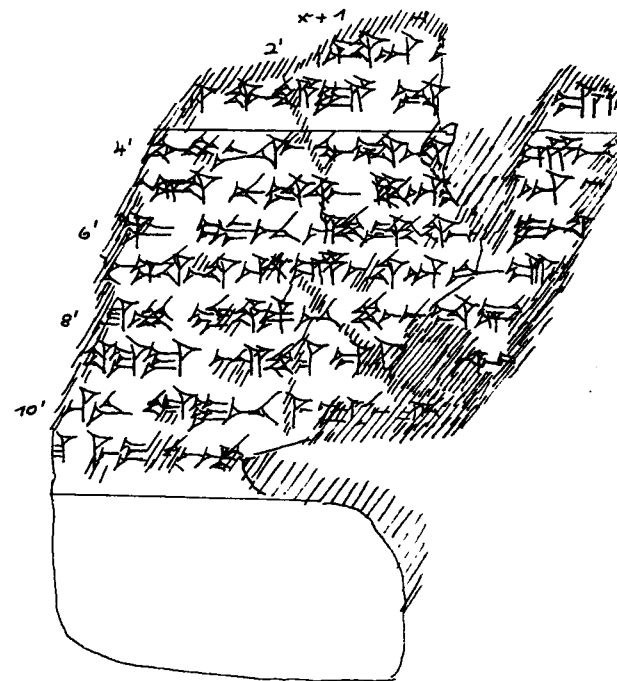
Nr. 221
Bo 85/356



Nr. 222
Bo 85/220



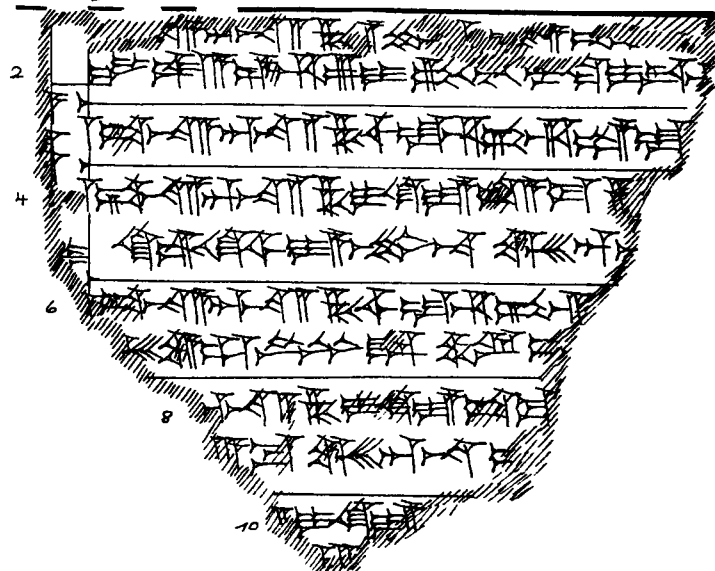
Rs.



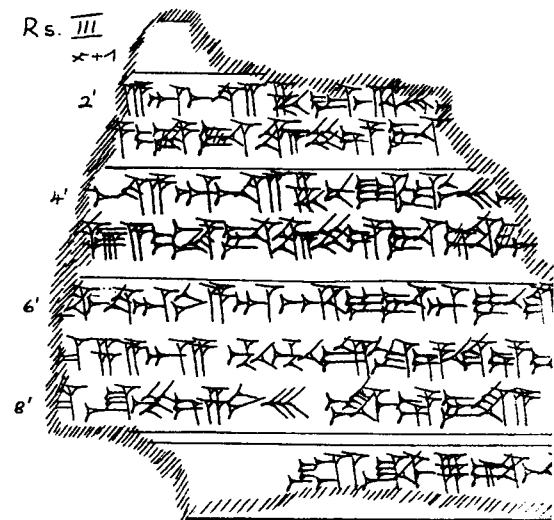
Nr. 223
Bo 86/70

Vs. I

II



Rs. III



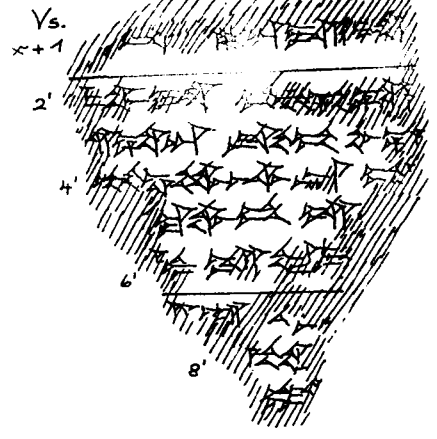
Nr. 219
Bo 83/948



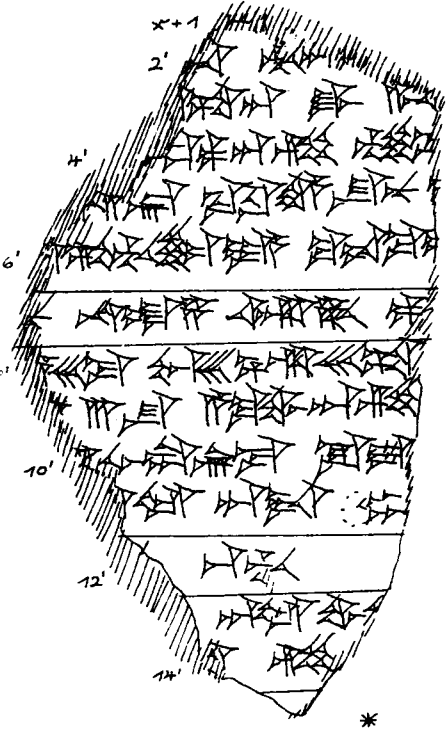
Nr. 220
Bo 85/379



Nr. 221
Bo 85/356



Nr. 222
Bo 85/220



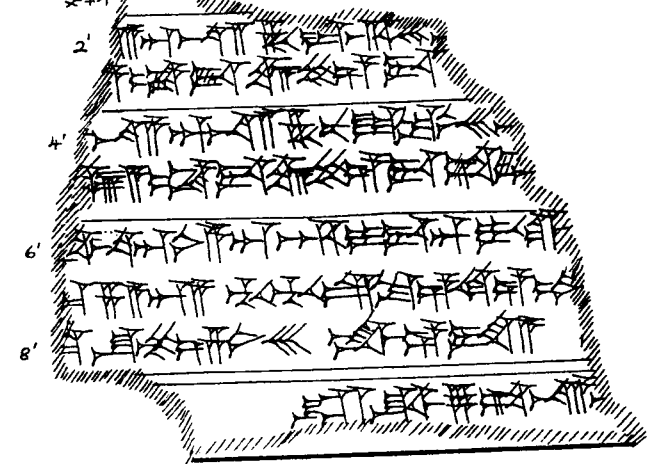
Rs.

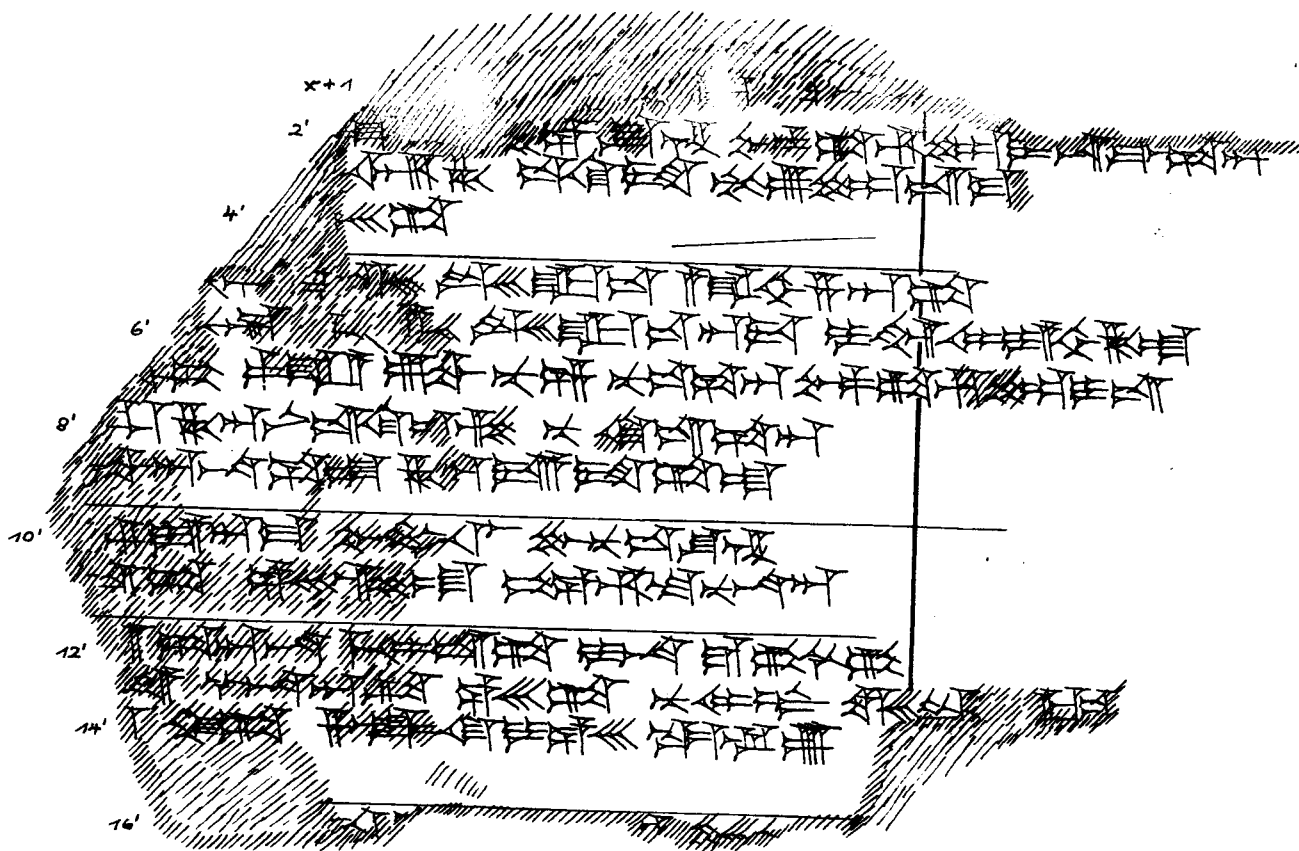


Nr. 223
Bo 86/70



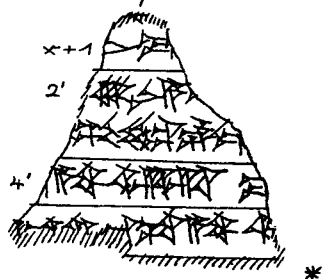
Rs. III



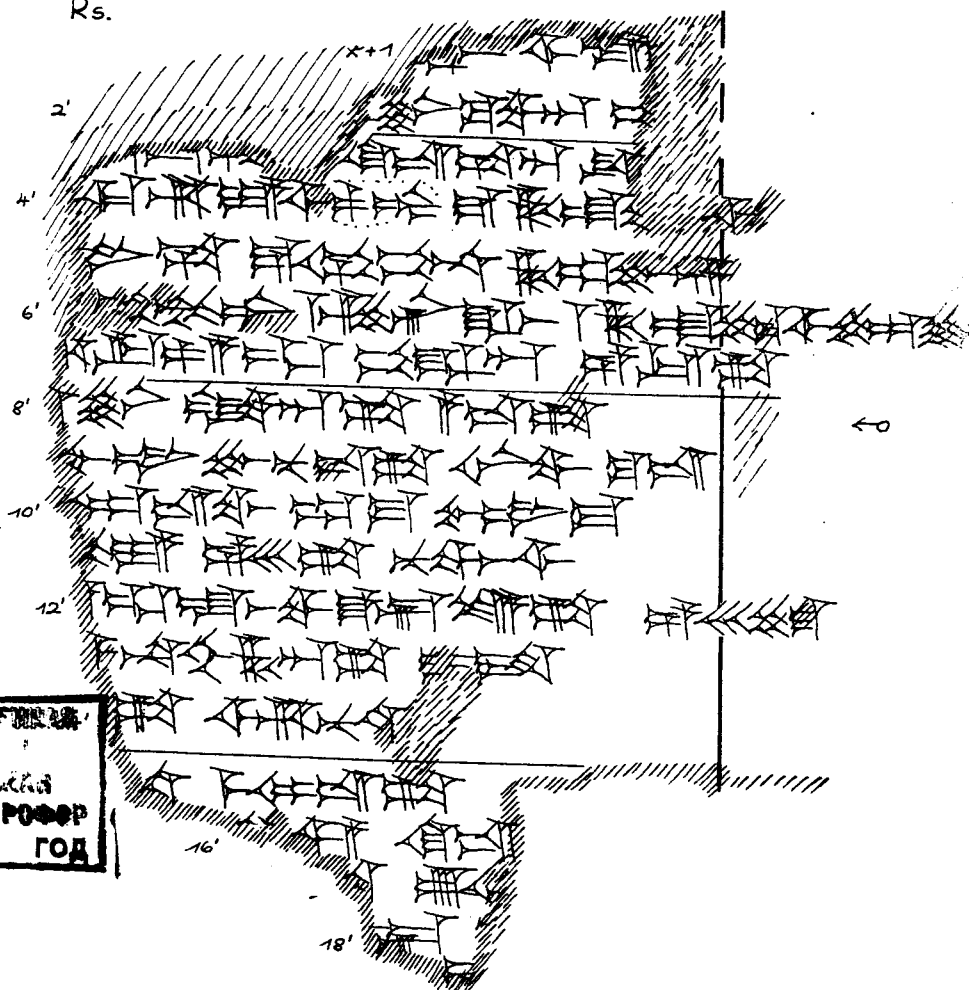


N. 225

Bo 85/535



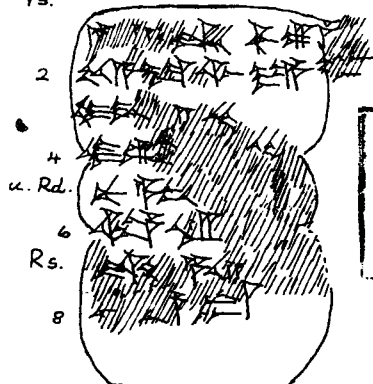
Rs.



N. 226

Bo 85/114

Vs.



ГОСУДАРСТВЕННАЯ
ИСТОРИЧЕСКАЯ
БИБЛИОТЕКА РОССИИ
19. ГОД